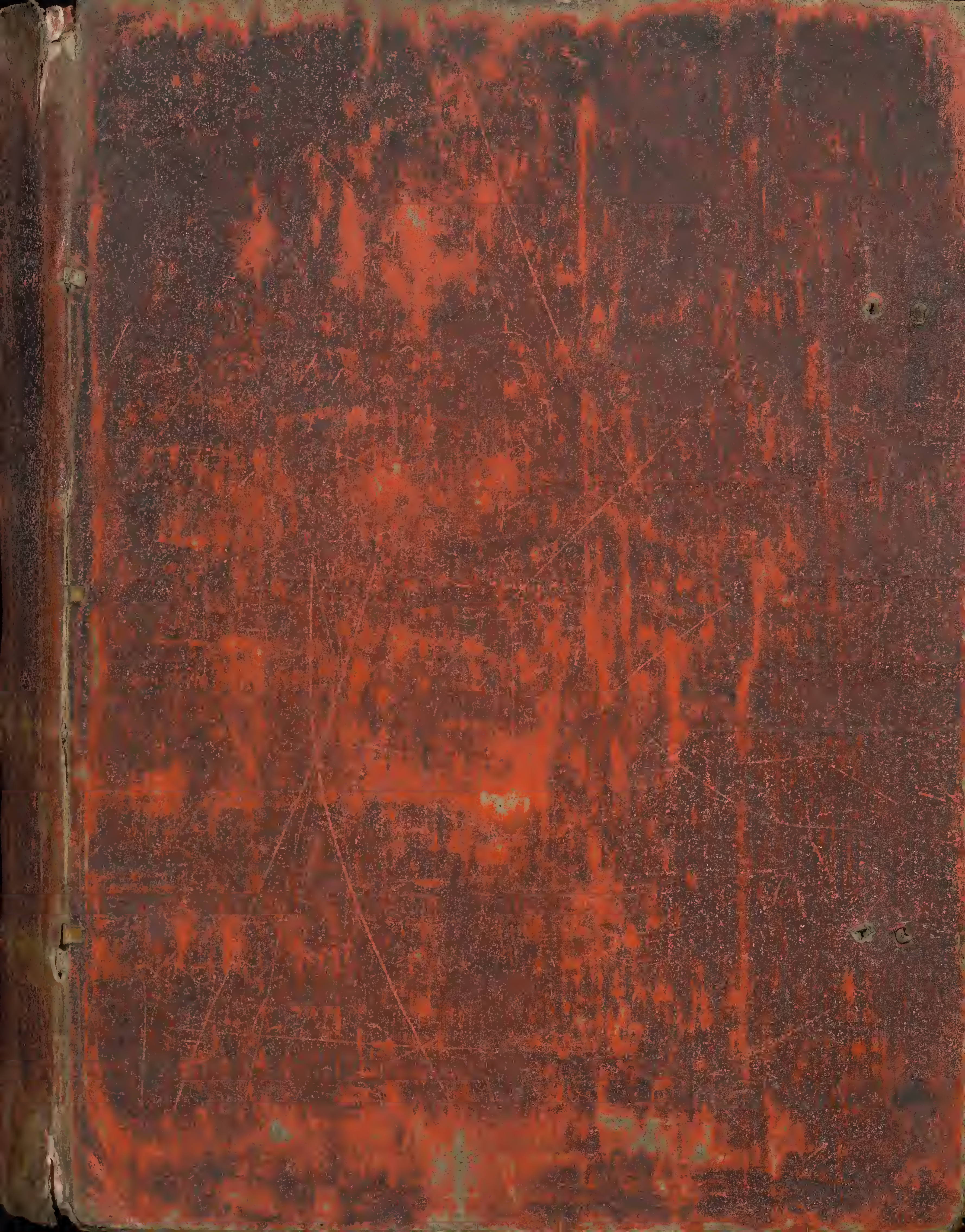


an, hernach selbst bey erwachsenen Jahren
die Chirurgiam zu erlernen angehalten
worden welche auch so weit prosequirt
daß in Anno 1732 und 33. Chursächsischer
Dragoner Feldscheerer, sodann 1734
35. 36. 37. Kayserlicher Feldscheerer
so wohl in Italien alß Ungarn
geworden; biß endlich anno 1737
mich in Heydelberg häußlich nieder
gelassen und die Chirurgie daselbst
biß 1760. mit Göttl: Segen practicirt
in dieser Zeit aber selbe abandonirt
nachdem das Amt eines Stattwachtmeister-
Leutenants auch führen der Gemeind
erhalten; so mit dieses Buch welches
nach absterben Meines sel: Vatters
an mich gekommen und weilen ich nach
der [illegible] wollen Gottes in dieser welt
erhalten solches meinem ältesten Schwieger
Sohn Johann Henrich Becker, mit
der Beding überlassen daß er es

erbenfalls bey seiner descendenten beybehalte
und niemals die Hoffman- und
Becker'ische familie Ihr äußerst sollen
auch weiln er gleichfalls alß Chirurgus
in Heydelberg etablirt ist, in sich in
seiner praxi deren stattlichen Männer
und seiner deren Sanftschaft [illegible] befindlich
im besten andenken zu erneuern hat
alß P. Mem: Johann Christian Hoffman
Johann Wilhelm Hoffman
Johann Christian Roeder
Susanna Helena Hoffmännin
und Georg Philipp Hoffmann.

Der Allerhöchste gebe uns noch Lebenden
die Gnade so [illegible] wie die abgestorbenen
in der welt gelebet, nach diesem
Leben aber einer glückseligen
Ewigkeit Amen.

Pestilentz wasser auch in hitzigen febr: zu gebrauchen.

℞ Spirit: Vin: s: Phleg: ℔ iiij
Spirit: [symbol]: ℔ ij
Therial: opt: ℥ vj
Metheridat: ℥ ij
Rad: petasit: ℥ iij
Myrh: elect rub: ℥ ij
Rad: hirundinar: ℥ i
Rad: diptam:
rad pimpinel: an ℥ ij
Rad: Valerian:
Angelic: an ℥ ij
Gentian:
Morsus Diabol:
Tormentil:
Bistorta:
Sperm: Cet:
Terr: sigillat:
Croci: an ℥ß
Camphora ℥ i.

Diese Materiam in einen grossen Kolben gethan 1ᵃ a et [symbol] ri darauff gegossen, mit einem Kolben oben lutiret, in einer warmen stuben 8 od 10 tag stehen lassen, so ists bereit undt fertig davon ein Löffel vol in pestilentz zeit gebraucht auch in hitzigen febrib mit 4 gr Bezaar eingegeben, Undt wol darauff schwitzen lassen, Es hilfft nagst Gott

Nota: Jungen Leuten Undt Weibes persohnen so dieses wasser wegen stercke nicht brauchen mögen sollen es mit 2 Löffel vol Cardobenedicten wasser vermischen, undt darauff schwitzen.

Eine Vortreffliche Artzeney PANCHYMAGOGON genandt.

℞ Scammonea ℥ i
Hermodact: ℥ ij
Fol: sena: ℥ iij
Turbits: gum: ℥ß
Elect: suc: sul: Cucumeris
Sem ebuli:
Rhabarb: an ℥ i.

Dieses alles klein gestossen, Undter ein andt gemischet die tinctur landt purgierende krafft mit einem [illegible] i.i S. Art: aus gezogen darnach zeucht man auch besonders die tinctur Cum i.i Von nachfolgende Species Diarhodon Abbatis
Diamuschi: dulcis: an ℥ ij
Vermischet Undter die Extractiones bis auff eine honig dicke ab Undt setzet ihn zur stärckunge zu: Θ perlarum gr x ol: Cinamom: Cariophil: an gt x et nuc: Mosch: darunter so ists gemacht. der Dosis ℈ i Des morgens frue in einem warmen Malvasier zu treiben eingenommen purgiert gar linde Undt nimbt grosse Krancheiten hin weg einem erwachsenen menschen ist der Dosis ℈ß: biß auff ℈ i

Schlag Balsam

Schlag Balsam.

℞. Ol: Nuc: express: Mosc: ℥i
~~Sal: sena~~
Muschi: gr xij
Ambra:
Zibeth: an ℈i
In einen warmen Mörser soll etlich tropfen ol: succin: alb: zu gethan parat:

CONTRA CADVCVM.

℞. Zur rechten Zeit Eichen Und Haßels mißpeln peonienwurzeln, Wöll: wurzeln, Bocksbartz so viel eb(en) wigt 2 mahl so viel von Caput: ☉ so klein gefeilt darunter mischt davon ℨß in peonien wasser eingeben im abnehmen des mondes NB den todten kopff muß von einem gejustificierten menschen sein, und lang im wetter gestanden.

Schorbucks wasser im mundt zu geben.

℞. Vin: Alb: Mens: i
Spirit: Vin: ℥xij
⊖ Armonial:
Camphor: an ℥i
Virid: aeris ℥ß.
pulv: Gariophil: ℨij
Alum: Crud: ℥i
Daß Sal: armoniacum und Alaun im wein aufgesotten und erkalten alsdann die andern Species im Mörser temperirt, und dazu gethan so ists gemacht.

Ein grauw

Ein grauw wasser.

℞. Spirit vin: Rhenan: ℥xij
☿ sublimat:
Sal: armonial:
Ceruß:
Alum: Vstum: an ℥i
Camphor: ℨß
Misce fiat aq: secund Artem.

Krafft Pulver.

℞. Zinnaber: nativ: ℥i
CC: ust: ℨij } inter duas
CC: Crud: ℨi } dies formi nates col:
Terr: sigil: ℨij
Corn: unicorn: ℨi
⊖ perlar: ℨi
⊖ corallor:
Os: de Corde C: an ℨi
Cinamom: ℨß
Visci quercin: ℨi
Boli: ℨß
Sacchar: Canar: ℥i.
Alles klein pulverisiert davon einem kleinen Kinde 4 od 5 gr. einem alten menschen aufs höchste gr xij in peonien wasser eingegeben.

LAVDANVM PERLATVM.

℞. Pommeranzen und Limonen an in 4 stücken geschnitten in große gläser als Recipienten gethan doch daß die gläser den 8ten theil nicht voll werden sonsten würden die gläser zerspringen die gläser wol verlutiret daß nichts ausriechen kan in Vaporem Balnei einen monat zu putrificieren gesetzet so wirdt ein schöner liquor draus scheiden daß selbigen laß erkalten weil

Die gläser

Die gläser auff ℞. Huius liquoris
Aq: Cinamom: Gariophil: an ℥iß Suc:
rad: Hyoscyam: bene coct: et expressat:
℥i. Mische alles zusamen in einen
Kolben glaß, laß Digeriren in roßmist
über einen monadt, darnach Expri:
miere es Undt in einem linden Balneo
ad spissitudinem mellis inspissirt Undt
laß es Cum sequentibus 1 monat digeriren.

℞. Essent: Musci:
Ambrae: an ℥i
Quint: Essent: Crol: ℥ß
sullin:
Corall: alb: et rubr: an ℥iß
Magist: Perlar: ℥ij
Quint: Essent: auri ℥i
Magister Mumiae ℥iß
So ist es fertig Undt bereidt.

LAUDANUM OPIATUM.

℞. Opium klein gerieben ℥ij schönen
gelben agstein groblig gestoß: ℥ij mische
es Undereinand Undt thue in einen
ziemblichen Kolben glaß geuß 1 1/2 Maß
auffs stercheste rectificirt setze es in ein
Baln: Vaporos: ein monat zu Digeriren
Undt solviren das Solutum geuß ab
von den fecibus setze einen Helm dar:
auff, daß es einer Honiges dicke be:
kompt so ists bereit zum laudano purificirt.

℞. Pomerantzen
Limonen an no XXV.
zerschnitten starck exprimiret laß 14
tag digeriren, so würde sich ein truckne
in Materia setzen Destillir: die feüchtigk:
in Balneo biß es einer Honiges safft
dicke bekompt, davon das wasser
behalten ist in vielen kranckheiten
probiret worden.

Von dem Extracto opij wie oben gelert

℞. Extract opij ℥iß
Suc: Citriorum: et
Arantiar an ℥i
Extr: Cinamom:
Gariophillor:
Croli: an ℥ß et ℥ij
quod Aqua Cinamomi est extractum.
Musch: gr XX.
Ambrae: ℥i
Margarit: ppt ℥i
Corallor: ppt ℥ij

Dieses alles woll zu einer latwerge
Untereinand gemischet in einen Cir:
culatorium gethan laß es in linder
wärmbl wohl verwacht noch 1 Monat
stehen. NB. die perlen sollen mit 🜊
solviret werden Undt mit 0° wieder
geschlagen Undt woll außgesüst werden.

Ein wasser vor das Hertz klopfen.

℞. Das blüdes von einen geiagten Hirsch
der den 30 Augusti zwischen 2 frauen
tag ist gefangen Undt gestochen weill
er noch lebendt laß den schweiß in zwey
maß Malvasier lauffen, hab acht daß
nichts davon weg komme thue solches
in einen Kolben Undt Destillier: es aus
dem Balneo davon dann dem Patienten
alle morgen 3 löffel voll eingeben. Juvat D V.

SPIRITUS ANTEPILEPTICUS.

℞. Schonen weissen Q. S.: den muß man
auff die gelbe Calciniren hernacher
klein gerieben, Undt mit dem besten
Spiritu Vini angefeucht wie mann
Crystallen schlegt, darnach auß dem
freien △ getrieben, weilen die weiße

Spiritus

F Spiritus gehen, so ist er bereit, sein Dosis ist von 10 bis auff 20 gr in einer trinck schalen kirschen wasser, bringt wieder die verlorne sprache, wo es nicht über 1 monat ist, ist auch gut in kalten weiber flüssen, reiniget die Mutter, alle tag 6 gr gebraucht.

Innerhalb zwey stunden eine pestbeule zu öffnen.

R. Arsenic: alb:
Sal: nitr: an ℔ i

Reib dieses wol undter einander thue es in einen tigell, lass es 2 stund wol fliessen, im fluss wirff 3 loth ♃ hinein, wen es wol geflossen, so geust man es auff ein reibestein undt lasse im Keller solvieren, so würde ein rot öle daraus welches ist Balsam: Arsenici welcher gebraucht wirdt in fisteln wolff krebs undt dergl: dessen Balsam nimb undt butter vermenget undt über die pestbeulen gelegt, öffnet sie in 2 stunden, es sey Carbunculus od was es sey es tödet von stunden an, Probatum.

Oleum Corallorum contra Podagram.

R. Klein gestossene Corallen ℔ i mische darunter anderhalbe pfundt [illegible]: reibes woll undter einander, undt destillier es aus freiem △ wie man den [illegible] pflegt zu machen, so kompt ein schones rothes [illegible] wie das öl [illegible]: davon soll man dem Krancken des tages 3 mahl 8 od 10 tropffen eingeben in einer fleisch brüe od trincklein warm, so man den leib undt den weissen fluss purgieret, undt herauss den Spiritum

täglich gebraucht vor die lahme Contractur undt Podagra. Nota mische den roten Sp: mit ℔ i Sal. gemm: undt ℔ ij Corallen gib dem Krancken davon 5 od 6 tropffen das ☉ lehe aus mit warmes ▽. mache zum ☉ dessen gebrauch zu gleichen. &c.

Eine treffliche Medicin

Schmeltz ♁: mit ♀ crudo gaus in einen gauss bückall den Regul: schlag ab stoss undt vermisch ihn wieder mit ♀ schmeltz ihn wird das thue so offt bis der Reg: schon undt weis wirdt undt klarer [illegible] dieses nimb ℔ i vermeng ihn wol mit geleutertem ♁ ana in einem tiegel undt im töpfer offen gebrandt, den ausgenommen undt zu pulver gestossen, solve in [illegible] filtra: Custodi ad usum. Einem Patienten 1 gr in wein eingeben macht gesund undt frisch zu was kranckheiten es wolle. Vor das zittern der hände, schwindel, reissend in gliedern, fieber, Pestilentz undt vielen kranckheiten las den ♁ mit ♀ undt ☉ verbüssen in einer Morsell, lange die Salia davon das thue zum dritten mahl post reverbera. Von diesem ♁ zi in Vino od in [illegible] eingenommen allezeit über den andern tag. Et summus thesaurus pretiosior Auro.

Vor geschwulst undt wassersucht.

R. Wildes bier 2 kandell, regenwürm 2 handt vol reinige sie, koche thue das öl seiges durch, R. ein loth Calmus lass auch mit sieden das gieb dem Patienten 6 wochen lang.

Contra

Contra Morsus Rabidorum Canum.

Aluminis
Nuc: Vagland:
Ruta:
Mellis Commun: Contus: an q.v.
in pane edendi datur:
Item.
Sull: ally:
Allium: Coct: et mixt et superp: R.

Zu kurtzen Aderenn.

Aqua lumbricor: ℥xij
Herb: agrimon: ℥ß:
Camphor: bene dissolut: ʒi
Misce et unge te hac mixtura.

Ein Elixier oder Arcanū zu der wassersucht.

Oleum: 🜂 per Campan: destil:
darin Solvieret eisen feil zu wasser R.
die Solution filtrieret durch ein papier R.
das reine setze in Keller so schießen
Christallen gantz grün wie Ki: aber
süeß Undt lieblig dz behalt, R dieser
Christallen ℥i Undt so viel 🜂 ℥ Ri:
woll Undter einander gemischet Undt
aus einen Kolblein destillieret, gibt
ein süeß waßer gleich einem Mußca-
teller daß Verwahre Wohl darmit
wirstu groß lob erlangen Undt soll
dz selbe in Conserva: Buglossa vel Bor-
raginis eingegeben werden.

Ihr: Fürstliche Gnaden Johann Casimir, Herzog Zu Sachsenn Gulch, Cleve vundt Bergen etc.

Spiritus Vini

Zu kalten flüssen: die glieder Vundt daß haubt darmitt zu salbenn.

flor: granator:
Rorismarin: an ℥i
Spic: Indic: ℥ß
Chamomil: Roman: ℥iß
Rad: pirethri ℥i
Zedoarr: ʒvi
Caryophil: ℥ij
Spirit: Vini ℔ij
Laß 14 tage verschloßen in digestion
stehen, filtrier es dan durch ein papier.

Vor daß NB NB NB.

Nuc: glandium
Rad Enula:
Tormentil:
Aristolochia:
Nuc: Moschat:
Malis: an ʒi
Bac: laur:
Sacchar: alb:
Therebinth: Venet: an ℥ß
Misce et fiat pulvis subtilissimus
Cum: Syrup: Rosarum et
Violarum q.s.
fiat Massa: pillularum; et formentur
pill: instar 5 pisor:

6.

Ein Balsam Wieder das Podagra.

f. - Mumiam:
Mast:
Thuris an ℥iß
Mellis: ℔ij
Ol: Roman: ℔ij
Spirit: Vini ℔iiij
Misce & Destil: per Retortam 5 quies zuschließ (?) der letzte mahl wirdt es durch den sandt getrieben anfenglich fein vnd letzlich mit starcken △: das ö ö oder [illegible] behalte welches hinten nach bleibets. der erste Balsam, welcher das erste mahl mit gelinder wärmbe in der retorten destil: auffgehoben, würdt dem letzen der starck ausen sandt destil: zugethan vndt dan mit dieser Mixtur mit einer feder auff den Ort da die schwartzen gestrichen etliche mal stillet den schmertzen zuhandt kindert nicht allein sondern resolviret auch die Materiam davon es kompt, welches augenscheinlich kan gesehen werden, wie es [illegible] wan man die schmertzen über vndt die glied noch etwaß steiff vnd auch noch etwa von schwachheit der hüten stellignus werden dieselbige auch alsobaldt weggenommen wan die glied mit dem grünen △ welches die müntzer brauchen gelaßen würdt abierdt auß ♀: vndt ℞: gemacht. probat per hesping.

f.

f.

f.

Wasser Vor röhrschwererey.

f. Herb: Menth:
Diptami
Rad liqr: Cærul: an ℥i
Agni Cast:
Ruta:
Sem lactuca: an ℥i

Venetischen,

Venetischen Terpentin ℥iij
adeipsen adeim ℥ix.
dieses in linder wärmbe gesetzet hernach Destilliret davon alle morgen einen leffel vol getruncken heilet nicht allein die röhren sondern auch die adern [illegible]

BALSAMVMVM CONTRA EPILEPSIAM.

f. ℞: Nuc: Mosch: ℥i
Ambr: &
Mosch: an q.s. f. Bals:

Dantziger Lac Virginis

Acetum ℔iij
Cerus:
Litargir:
Alum: Crud: an ℥iij
Lap: [illegible]: ℥j
O: Commun: mj
Cum aq: sperm: ranar: vel querlin: Coagula

Ein pulver Vor daß blüdt speien

lap: Hæmatit:
Coral: rubr ppt an ℥i
Trochis: de ter: sigill:
Spodio: an ℈i
M: aq: plantag: vel: portulac: an ℥iij

Vor die masen Vndt flecken im angesicht.

Litargir:
Alum: ust:
Tutia: ppt an ℥ß
lap: Calaminar:
♃: an ℥i
dieses alles klein gestoßen vndt in ein tüchlein gebinden, vndt Aquam Rosarum darauff gegoßen ℥ij laße es 24 tag

ob tag vndt nacht stehen vndt bestreich
fornehen dz gesichte damit, das tages
2 od dreij mahl.

ELIXIER PROPRIETATIS

℞. flor Aris ℥ij
In Spirit: therebints: solviert vndt seine
tinctur vndt dem Sp: Vin: außgezogen
dan zugethan Aloes: ℥iß
Myrh: ℥ij
Croc: ℥ij
Vndt mit bekanten Menstruo resolviret
Continuiret vndt gebraucht.

Theophrasti: Elix:
℞. Myrh: Aloepat: Croc: an ℥i

Vor das hertz klopfen.

℞. Chalibis Cum A ppt ℥ß
Cass: lign: ℥i
Cinamom: ℥ß
Sachar: alb: ℥ß strifenet

CONTRA MORBVM CADVCVM.

℞. der Schwalben die die rothen Hals haben
das blut gesamblet so viel du willt
mache daraus einen ~ vndt ☉ volatile.
dessen ☉ mische vnter dz ~ vndt brauche
alle welche liegt gt vi in aq: flor til: prob:

ALIVD

℞. Margarit: ppt
Sullin: alb ppt an ℥ß
Coral: rubr: ppt:
Vnicorn: alcis:
fragm: Lap: pretiosor: an ℈i

Purgier Pulver.

℞. Spec diaturb: C R:
pulv: gialap: an ℈ß
Cremor: Tart: ℈i.
M f pulv:

Pillen auff die nacht

℞. Turbits klein gestossen ℈iß
Diagrid: gr iiij
Mit rosen safft zu pillen gemacht.

PULVIS LAXATIVUS

℞. Cremor Tartri ℈ß
ol: Citri gtt ij
Tart: ℈ß.
M f pulv:
das abendß.

℞. Cremor Tart ℈i
Tartri: Tart: ℈ß
ol: Citrin gtt ij
M f pulvis
das morgendß:

Wann nun die artzeneij würde zu lang
operiren, vndt nicht stopfen, so:
℞. Ol: Absynth:
Mastichin:
Camomil:
Caprin:
Metridat: an ℥ß
Vndter ein and gemischt vndt den
magen wol damit geschmieret.

Brust Zeltle Vor aller ley kranckheiten.

℞. Sachar: Alb: ℥ij laß ihn
mit gersten wasser od mit Aq: flor
Conval: absieden wan genug gesotten
ist alsdan diese nachfolgende Olitet
dazu gethan.
℞. Ol: Anis: ℈i
Nuc: Mosch:
foeniCul:
Carui
Sullini an gt vi

Vor den Sandt.

℞. Limonen safft vndt mit dreij wasser
ringsgegen zumalmet den Sandt vndt
treibet ihn fort Prob: e.

Pillen

Pulvis

Pulvis Contra Cisum

℞ Terr: sigillat:
bol: armen:
sang: hirlin:
Mumia an ℥ß
sperm: Ceti
Rhabarbar:
Rad Rubij tinctor
Oculi 69 an ʒij
Gariophillor: ℥i ℈i
Rad Vincetoxic: ʒvi
Misce & fiat pulvis dosis ℈i

Pulvis Accidentiæ

℞ Sulphur: Citrin:
Baccar: laur: an ʒij
Oculi 69 ʒß
Zedoaria:
Macis:
Nuc: Mosch: an ʒij
M f P: diesel pulvers ℈ messerspitzen
unter ℈i Theriac: mit Aq: Cardob: eingeben

Pillulæ Capitales

℞ Mass: Pill: Auriar:
Lucis:
Sine quibus esse nolo an ℈i
Trochisc: Alhandal:
Diacrydij an gr iiij
Cum syrup: betonic: & fiant pill: no xiiij

Aqua Scorbutica

℞ Vini: ℥xij
Spirit: vini ℥ij
Camphor:
Gariophil:
flor: Viride æris an ʒß
Alumin: ℥i.

Purgatio Optima

℞ Decoction: Cordial: ℥iß
Syrup: diaircos ʒx
Spet: diaturb: C R: ℈iiij
Cremor: Tartari ℈ij
Aq Cinamom: ʒß M f Potg:

Confectio Stomach: Pector: et Capital:

℞ Rad liquirit:
Ireos
Calam: Aromat: an ℥iiij
Zinzib:
Enul: Campan:
Nuc: Mosch:
Cinamom:
Pimpinell: an ℥iiij
Bezaar:
Angelic:
Gariophil:
Galang: an ℥ij
Incidant. Omnia gross: mod: fl. conf: in Morsulis

Pulvis Bezoarticus

℞ C:C: sin: ign: Calcinat ℥iß
Ocul: 69 ppt
Terr: sigillat:
Succini
Corall: rubr ppt an ℈i
Oss: de ♡ Cerv: ppt
Smaragdi:
Hiacynth:
Saphiri
Rubin: ppti an ʒß
Lap: Bezaar Oriental ℈i
folia Auri no iij
M fiat Pulvis subtilissimus dosis:
℈i vel ℈ij

Purgatio

Purgier Tranckhlein.

Confection: Hamech:
El: Diaphoenicon: an ℥ß
Aq: fumaria:
Cinamomi an ℥iij f. Haustus

Laxativum ad Morbum Gallicum.

Cort: ligni Sanct: ℥iiij
Lign: Sanct: ℔i
Sarsa paril: ℔ß
Sassa fras:
Radic: Chin:
Hermodactil:
Polipod: an ℥j
Petroselin:
Asari rad:
Cinamom:
Croci
Cariophill: an ʒiß
Macis
Rhabarb: an ʒß
Mechoacan: ʒi
Passul: minor ℥ij
folia sena ℥i
Scolopendr:
Betonic:
Scabios:
Cuscuta
Veronica
fumaria an mj
Rad: Gialap ℥j
Flor: Cordiales:
Hepat: nobil: an mj

diese alle gröblig zerschnidten Unnd in dreyzehen ℔ wasser, Unnd 5 ℔ wein auff die helffte ein gekocht durch gesiegen abendt Unnd morgends davon ℥iij getrunckhen, hilfft M. S. B.

Schweiß tranck dazu.

Lign: sanct: ℔i
Cortic: ligni
Sars: paril:
Sassafras: an ℥iiij
Petroselin:
Mechoacan:
Rhabarbar.
Rad China
fol: sen: ss: an ʒß

dieses gröblig zerschnidten Unnd in einer wol zugemachten geschirr in ℔x frischen wein zu die helffte ein gekocht darnach durch gesiegen Unnd wol ausgedruckhet Unnd zu gethan

Syrup: Scelotyrb: ℥iij
Scolopendr: ℥ij
Spirit: lign: sassafr: ℥j
ligni sancti ℥ij

fiat potio ut Antea dictum erat.

Fluss Pulver.

Gum: Benzoin: ℥i
Storac: Calamit: ʒiß
Anima: ʒß
Oliban: ℥i
Mastilis: ʒß
Asa dulc:
Sulln: alb: an ʒiß
Tachamahac ʒß
flor: Rosar: rubr: ℥i

Fiat ex his pulvis grosso modo.

Ein guter

Ein guter Brusttränck der nit Laxieret.

℞. Rad: liquirit: ʒß
filicum:
passul: minor: an ℥i.
Sem Anis:
foeniculi: an ʒß
Scolopendria
Hisop:
Epatica
Pulmonaria
Veronica
flores Epatica
Rad: polipod: an mß.
Rhabarbar:
Rad: Gialapp:
Mechoacan: an ʒß.

Vngventum contra Calculum.

℞. Vng: Alt: Pastoris ℥i
Ol: Camomil: ʒß
Ol: Anodin: destil: gt xiij
Ol: Therebint: gt viij
Ol: petroselin: gt vi f Vng:

Menstrua zu befordern.

℞. Rhabarbar: ℥i
fol: Sena ℥i
Sabina: Mj
Tanacet: mß
Sem petroselin.
Mechoacann:
Gialap: an ʒß
Rad: Enul: ℥i
Herb: Artemis: mj.

Wan die

Wan die augen zerschwellen vndt auffgelauffen sein.

℞. Rauten wasser saftt, Schwalbenkraut saftt mit Zucker: ℥j vermischet, tüchlein darein genetzet vndt über die geschwulst gelegt.

Vor daß Zahn außfallen.

℞. Ol: Nuc: muscath:
Cariof: otis: an ʒß
Mastichin: ℥i M.
Vndt die zahnpiller damit bestreichen Prob:
oder auch: Ol: salvia et
Muscat: an ʒß
das zahnfleisch damit bestreichen.

Böse Zähne außfallen machen.

℞. Armoniacum vndt bilsensafft vermischt den bösen Zahn damit bestrichen, so felt er von sich selbst auß.

Vor daß auffsteigen der Mutter.

℞. Bibergeil ein messerspitze voll in Aq: Cinamomi ist bewehrt.

Wan eine Fraw nicht gebären kann.

℞. Bezoar gr j krebs augen, hirschhorn an gr iiij.

Vor das seiten stechen.

℞. Odermünt, krausemüntze, [illegible], leinsamen, Cardobenedict: mariendistel, [illegible], [illegible]

Vor den Stein.

℞. Hechtzähne, krebsaugen, petersilien samen, hanpotten, hüllinum, klein püllvern: abends vndt morgends ein messerspitze voll in petersilien wasser eingegeben.

Vor Be:

Ein Pulver wem [illegible] von hitz je nicht [illegible] nicht schlaffen kan.

℞.
Nuclcor: nuc: persil: ℥i
bac: Iuniper: ʒij
sem: Cannabis
hyosciam: an loc[illegible]: j
lac: mulier: ℥i

Stoß wol züsamen vndt geb ein löffel vol rosen wasser dazü, mysch wol züsamen vndt thue es in ein zwyfaches tuch vndt bindt es ihm vber die schlaff vndt stirne vndt wan es trucken ist netze es wieder vndt leges wied auff bis er schlafft.

Ein wasser das haubt mit anzüstreichen so es schwach werdt vndt fur ein schwindelsüchtigen gehirn.

℞.
Vin: adust: ℥iij
flor: lilij Conval: mj
Cardomom:
Chariophil:
Nuc: Mosch: an ʒß
malis: ℥i
herb: maioran:
Melis: an pj.

Diese gestoßen in den brandtewein gethan, wol vermacht lass 4 wochen stehen, wan ihm der kopff wehe thut so soll er ein wenig auff beide schlaff streichen, auch an das genick das sich das gehirn sterckt, auch oben auff den kopff, miten auff der scheitell.

Probatum e.

Ein [illegible]

Eine sonderliche salbe welche baldt den schmertzen lindert vndt schlaffen machet.

℞.
Ol: Violar:
Rosar:
Mandragor:
papaver: alb:
populeon:
Hyosciam: an ʒß.
Opii ʒij
Cera ʒiß
lac: mulier:
Aq: rosar: an ℥i

Mache hieraus eine salbe damit salbe die schlaff vndt pulß. Prob:

Fur das stechen im leibe.

℞.
Lac: Caprin: ℥iij
ol: Commun:
Mel: desp: an ℥i

Seude es züsamen gebs ihm zu trincken [illegible], vndt sich darauff lassen niederlegen.

Vors stechen wider [illegible]

℞.
Prun: Damascen:
Passul: maior: an ℥iij
Filium: ʒij
Sachar: ʒi
flor: Chelidon:
Rosar: Albar:
herb: Carefol: an mj
Sem foenicul: ʒß.

In zwey Maß Cardobenedicten wasser 2 finger breid ein gesotten.

[illegible]

Ve.

Arind

℞. Aq: Cerefol:
Cardobenedict:
hysop:
Cardui maria
primulæ Varis an ℥j
Morgends ein Löffel voll getruncken.

Ein güdt recept zu faulen wunden flussigen schaden vndt fisteln.

℞. Aloepat:
herb: aristoloch: an ℥ij
☿ sublimat: ʒj
Campher: ʒj
Vin: ℥viij
Mast:
Thuris
Zaccar: an ℥ij
dieses ein wenig in wein gekocht

Wan einer geschossen oder gehawen ist das ihm die sehnen anheben zu faulen.

℞. Farin: fabar:
Mastilis
Oliban:
Herb: sabin: dz koche in wein Vndt Clistiere ihm in die wunde.

Eine Clistierung zu faulen wunden

℞. Aloes.
Aristoloch.
Mast: Thuris an ℥ß.
Ein Viertel wein, Vndt ein loth zucker

Wo ein

Wo ein mensch im leibe vngesundt Vndt gleich raudig ist den starcken tranck kalt getruncken.

℞. Glitzwurtz:
rad: Cruciat: vel: tormentil: vel
Vise: quercin:
Sarracenic: Consol: an mj
Sem Anis: ℥ß
Calam: aromat: ʒj
Baccar laur: ℥ij
dieses in 2 maß ▽ gesotten 2 finger breit ein

Eine gute Salbe für den grindt Vndt brandt.

℞. Axung: porcin: ℥iij
Therebinth: ℥j
☿ viv: ℥ß
Axung: Canis fem: gen: ʒj
Salio: lehinat ℥ß M ft.

Handt seiffe

℞. Reine geschabete weiße Venedische seiffe Vndt thue sie in einen tiegel gieß rein wasser darauff noch dadurch fast auff feuer laß sieden biß es gantz zerschmol: zen ist laß es durch ein tuch lauffen dz das Kalck Vndt alles vnreine dahin kompt laß es wieder sieden biß das wasser weit dauon kompt, als dan so Axung:
Cerv: ℥iij Porcini: ℥ij Ol: Amigdal:
dulc: ʒj Thue dz zusahmen in die gesottene seiffe, laß es zusahmen sieden darnach wie man sie weich od hart haben will.

Vor die

Vor die gelbesucht.

℞. Rad Curcumæ:
Rhabarb:
Eboris: an ℥i
Croc: ℨi
Undt schleim Von tragant gemacht
zigeltl. Dos: ℨi.

FLORES ♁ DIAPHORET:

℞. Antimon: Crud:
Salis: nitri an p æ:
Pulverisiere diese Undt thue sie zusammen in einen mörsel zünde es mit einer glüenden Kohle an, Undt lass es ab brennen thue es darnach heraus Undt pulverisieren, geus warm ∇ dran, Undt decantier das ⊖ wird davon filtra p Chart: Undt exsiccire es, wieget man es so viel ⊖ dazu Undt calcinire es wird solches thu 9 mahl aber nur 3 mahl calcinirt sich zu das es das 3te mahl nicht in tropfen gehe

SACCHARUM ♄NI CRISTALLINU.

℞. Minij ℔i
Infundiere es mit ✝ lass es ein paar tage stehen, hernacher filtrire den ✝ p: Chartam geuss einen anderen darauff lass wiederumb ein paar tage stehen als zuvor filtriren es das thu so lang biss sich nicht mehr Extrahiret dieser ✝ thue in eine Kolben Undt zeug ihn trucken davon ab so bleibet das Saccarum ♄ in fundo.

CROCUS METALLORUM

℞. Salis: Nitri
♁ij Crudi an ℔ß.
diese stucke klein zerstossen thue sie in einen reinen schmeltz tiegel mit den einer glüenden Kohlen Undt zünde das pulver an Undt rüre es stets mit einem eisern spatel umb das es wol ausbrennet, den lass es erkalten Undt stoss es zu pulver Undt geuss warm ∇ darauff so wirdt es sich gelb farben, Undt fallen die feces zu boden das gelbe ∇ geus sauber ab in ein ander glass durch ein wollenen tuch also dan filtrir es p Chartam das im papier bleibt das exsiccire Undt edulcorire cum aq: card: bened: das ∇ aber das p Chart: gelauffen ist das schlage cum ✝ so fallet in fundo der ♁ auratum, das filtrire, Undt exsic: lent: calore.

MERCUR: VITÆ

℞. ℨij
☿ Crudi: an ℥iij
Destillires per Retort: Vitream ex arena das butyrum das heraus gangen ist in eine ander Retort: die lege wirdt in stein Undt lege ein Kolblein vor Undt treibe lento igne das nun in den Kolblein ist gangen lege wird in die retorte, Undt treibe noch ein mal heruber hernach nim ein Kolb: thue warm ∇ drein das in dem Kolblein ist das dissolvire über einer kleinen feuer, Undt lass es guttatim in die Kolbe mit wasser fallen hernach geuss das wasser davon ab, das in fundo ist dass edulcorire mit warm ∇ 4 mahl Undt filtrire es p Chart: Und siccires.

TINCTUR: CORALL:

℞. Rosar rubear Elect: ℥vi
Olei Spirit: ℥i
Cristall: nitri ℥i
Aq: Endivia
Sambuc: an ℔i

Die sollen zuvoren alle in dem ~ Ol: eingesetzet werden darnach mit dem warmen wasser ein eingesetzet stehen lassen 3 tag zum ende thue dazu Saccar Card: Alb: ℥s Colatur per chartam.

TINCTUR: CORALLOR:

℞. Sal: Corallorum q.v:
Geuss ṡ'i bene rectificat daraüff Undt lass es in digestione 4 tage stehen wan es genug tingiert ist geüss den ab Undt ein and drauff diss thue biss es nicht mehr tingiert diese tinctur thue in einen Circulatorium undt lass es 12 tag Circuliren darnach die ~ in MB ad siccitatem ab geüss den übergezogen Spiritum wied drüber undt zeug denn wied ab welches 6 mahl muss geschehen zum 6 bleibet die tinctur schön blüdt roth in dem Kolben das müstu nu ad Medietatem ab Destilliren hastu als dan tincturam Veram Corallorum.

PULVIS CONTRA CALCULUM.

℞. Sem: Anis:
Carui
Milij solis:

foenicul:
Petroselin: an ℥ß
Dictam: Alb:
Malis:
Cinamom:
Margarit ppt
Zinzib:
Ocul: Cancri:
Lign: Aloes an ℈i
Saccar: Alb: ℥vi M f P.

dieses pulvers alle wochen 2 mal 3 messerspitzen vol in Aq: petros: eingenom

AQUA ANTESCORBUTICA OFFICIN: GLÜCKST:

℞. Rad: Gentian: ℥vi
pimpinel:
polipod: an ℥ß
Chelidon: minor: ℥ß
Helenii
Aronis an ℥ß
Calam: aromat:
Angelic: an ℥ij
Sars: parill: ℥i
Cort: Tamarind:
Fraxini
Capar: an ℥vi
Herb: Cochlear
Nastürt: aquat:
Scij relentia omnia
Card: Benedict an mj
Meliss:
Chamadriis
Chamepitys:
Fumar: an mj

Sem: Anis:

Sem: Anis:
Foenicul: an ℥iß
Aquileg:
Cochlear: an ℥ij
Erula ℥iij
Cort: Citri ℥iß
Cardomom: ℥ß
alles gröblich zerstoßen Undt zerschnidten
thu zu Succ: Cochlear:
Nasturt aquat:
Fumar:
Card: benedict: an ℔iiß
Vini Opt: Mens: iij
dieses auß dem MB destilliret
genandt Scharbockhs wasser.

Balsam Vor die böse lufft.

Rc. Ol: Angelic: dest:
Ruth: an ℈i
Citri dest: ℈ß
Musch:
Ambr: an gr ij
Ol: Nuc: Moschat: q.s. f. Bals:

Ein köstliches haupt wasser.

Rc. Flor: Rorismarin: ℥xv
Salviæ:
Lavendul: an ℥x.
Maioran:
Serpill: an ℥viiß
Lilior: Conval: ℥x.
Cinamom:
Galang:

Zinzib:

Zinzib:
Gariophil:
Macis
Nuc: Moschat:
Gran: paradis:
Cubebar:
Sem Cimini
Carui an ℥i diese zusamen
gestoßen Undt zerschnidten in 3 Kantel
Vin: Rhenan:
Succ: Rosar alb: Cant: iß.
Succ: Flor: Verbasc: Cant i
Anthin:
Betonic:
Bardanæ
Sambucin: an Cantar: ß.
Aq: Florum Cbevrini Cant ß.
Muschi ℈ij

laß ein monat stehen, darnach Destillirt laß 6 Kannen davon gehen so ist gerecht. Wan ein mensch des wassers deß morgens ein Leffel vol auff den Kopff geust undt ein reibet auch den schlaff damit geschalbet daß legt alle böse feuchte Undt dämpffet den Krampff Nachgehört die glieder zeücht die feuchtigkeit auß, es stercket das gesichte und hilfft dem gedächtnüsse es Vertreibet den schwindel Undt heilet die flüße auff die den menschen in den Kopff steigen Undt auff die brust fallen Undt auff die glieder hilfft vor große haupt wehtage macht den Unsinnigen schlaffen so man ihn tüchlein über die schläffe legt Undt über die stirn genetzt es hilfft den machtlosen so man dem ein Leffel vol davon trincken gibt Undt salbet ihm auff die puls Undt mit tüchlein auffs hertz: ist am Könige in polen probiret.

Und

Glied wasser Doct: lut

℞. Oliban: el:
Mast: el:
Gran: Iunip: rec:
Flor: hyperilon: an ℥ß
Gum hedera: ℥ß
Myrh elect: ℥ij
Cardomom: ʒiiij
Lign: sassafras ʒij
Lign: Rhodij ʒi

alles zerstoßen vnndt zerschniden in
℥xxx 24 stunden eingebeizet
Vndt Spirit: Iunip: ℥vi
Sem papav: alb: ℥iß
per arenam destil: das saüblich gemacht vndt die glied damit bestrichen damit sonderlich vor dz strichen vndt reißen straichet die nieren vndt erwermet dz geblüte daher es in chalten flüßen gut ist.

Ein Clistirr Vor eine erwagsene versohn.

℞. Fol: Malv: utriusq:
Parialis:
Violar: an mj
flor: Camomil: mß
Sem: Lin:
foenugrac: an ℥ij
Rad Alth: ℥ß Coq in s q Aq:
Colatur: hi adde:
Elect: diaCathol: ℥ß
diaprun: lax: ℥ij
Rosat: Mes: ℥i
Ol: Violar: ℥ij
⊖: ℥ß. Mel: rosat: ℥i Vitel: ov: no j
M pro Clist:

Aliud

Aliud.

℞. Decoct: praecedent: ℥viij
Elect: diaCatholic: ℥ij
lenitiv: simpl: ℥i
Rosat: mes: ℥ß
Ol: Violar: ℥i
Mel: Rosat: Colat: ℥ß
Vitel: ovor: no j
⊖ Com: ʒi M f. Clist:

Ein underß Vor ein kleines kindt.

℞. Issius Decoct: ℥iiij
Elect DiaCath: ʒi
Lenetiv: ℥ß
Rosat: ʒi
ol: Violar: ℥ß
Mel: ros: Col: ℥ij
Vitel: ov: ß
⊖ Com: ʒß. M f Clist.

Pillen Vor ein fraw die noth Von der mutter hatt.

℞. Castor: ʒi
Borac: ℥ß
Croc: ʒß
Sem: Apij
Petroselin: an ʒi
Sillin: ʒi
Troch: De Myrh:
De Rhabarb: an ʒi
Ol: Anis:
Carni
Iunip: an gt vj
Cum Vino Malvat: f M: ex ʒij
formentur Pil: No viiij.

Ein schlaff

Ein Schlaffpulver.

℞. Opij
Sabin: an ℈i
Thimiam:
Castor:
Myrh:
Croc: an ʒß. dos: ℈i

Aliud.

℞. Opij ℈i
Castor:
Cardomom
Croc: an ℈ij
Myrh: ℈i.
Ein messer spitz vol davon eingenommen.

Vor die rothe im angsigt

℞. Aris ℈i
Oliban:
Campher: an ℈ij
Aq: Rosar: ℔i
destillier es, wasche dan das antlitz damit abends undt morgends, Undt wasche das angesicht wider mit grünem tuch.

Aliud.

℞. Litargir aur: ℥iiij
Acet: Vin: ℥viij Cognat.
e agitentur donec rect: spissitud: allip. adde: Ol: Commun: ℥vj si frigescat intermisce Camphora: ʒß e detur ad linteol: et superponatur.

Eine salbe vor denn fliedschwarm.

℞. Alum:
Victriol:
Salis gem:

Virid: aeris:

Virid: aeris
Vitriol: alb:
Gallar: an ʒß.
folia quercin: mj
diese stücke in kleinigen zu gepulvert, warm damit verbunden, vor den kalten brandt auch gut.

Eine salbe vor das grimmen der mutter und lehme.

℞. Ol: Laurin: ℥i
Castorei:
Ol: Camomil: vel ruts: an ʒß.
den bibergeil gepulverisieret undt es mit ein und in einer wessel zu einer salbe gemacht.

Wen einer frawen die milch erstorben ist.

℞. Semmel mehl
Süsse milch
Rosen öle iedes 3 leffel vol
Rosen wasser 3 leffel vol
mache ein gemuss daraus, lege es warm über die brüste, es vertreibet die knollen. Prob:

Ein bewert pulver vor den offenen krebs.

℞. Sullimi alb:
Perlar:
Rhapont:
Rhabarb:
Bacc: laur:
Rad: pimpinel:
poeonia:
Visci pijror:
Calcis extinct: an ℈i
Streue es in den schaden, es hilfft. Prob.

Vng: ...

VNG: SOMNIFER:

℞. Vnguent popol: ℥i
Sem Hijosciam: ℈ij
Ol: Violar: ℥iß
Croci
Opij an ℈ß
Cera par: M f Vnguentum

PULV: VERMICVLAR:

℞. Sem Cina: ℥i
Abrotani
Absynts:
Centaur:
Lupinor:
Dictam: alb:
Rad Poeonia: an ℥ß
C Cerv: ppt ℥ij
Nuc: persicor:
Amigd amar: an ℥i
M: fiat: Pulvis dosis ℥i.

Ein kostliches sand ▽

℞. Lap: Indial: ℥ij
Agaric: Elect:
Zinzib:
Cinamom:
Galang:
Charyophil:
Macis:
Masticis: an ℥i
Sem foeniculi ℥i ℥i
Anis:
Rad: liquirit:
Bacc: Iunip:
Cort lign: santal: an ℥i ℥i

Rhabarb:

Rhabarb: ℥ij
Metridat: ℥iij
Coral: rub: ppt
Margarit ppt:
Carabe an ℥i
Succin: alb: ℥iß
Sanguin: hircin: ℥ij
Pulv: de lepore in mense mart: Cast: ℥ij
diese alle gröblich zerstoßen Vndt zerschniden Vndt ii ℔ij darauff gegoßen, laß 7 dage in Digestion stehn, gieß wieder Malvasier ℔ij daran, laß 14 tage stehn an einen warmen orth dar=nach percolieret, Vndt per Chart: filtr: dosi ℥i.

PULV: PROFUMO TEMP: PEST: VTEND.

℞. Baccar: Iunip: ℔i
Laur:
Ruts:
Absynts: an ℥iij
Fol: quercin: ℔ß
Rasur lign: Iunip: ℥ij
Oliban: ℥ij f Pulv: gros: mod

PVLVIS CONTR: COLIC

℞. Spet: diagalang: ℥ß
Cort: Arantiar:
Ocul: Cancri:
Aristoloch: rot an ℈i
Mast: ℈ß. f Pulv:

ALIVD.

℞. Rasur: Cort: exter: arant: ℥iß
Zedoar: Elect: ℥i
Calam: aromat:
Galang:
Bac: laur: an gr xv.
Cinamom: ℥ß
Cumin: ℈i M f P.

AQUA

Aqua Splenetica et Stomachica.

℞ Cinamom: Elect:
Chariophil: an ℥i
Galang: ℥ß
Zedoar: ʒi
Nuc: Moscb: ℥ß
Zinziberis
Macis:
Sem: foenicul:
Bacc: laur: an ℥ij
piper long:
pip: nigr: an ℥ß.
Contundentr et infundantr in Vin: Malvat ℔viij et destil: in MB.

Contra Scorbut:

℞ Herb: Scolopendr:
Cuscut:
Ceterach:
Capillor: ♀
Verben: an mj
flor Rosar:
Violar: an ℥ij
Cort Capar:
Chariophil: an ℥ij
Tamarisc: ℥ß
galang: ℥ij
Nuc: Moscb: no ij
Citri
Arantiar:
Sem: Anis:
foenicul:
Epitsimi:
fol: Sena an ℥i
Rhabarb: ℥ß ʒi

♃ri: Ostat.

♃ri Ostat: ℥ij
in Cista c Contusa gross mod: dentur ad Chart: sigt species in Vinum.

Clistier wasser vor das rohr geschwer.

℞ Alb: græc: ℥i ʒij
Aloepat:
Rad Aristol: rot: an ℥ij
Sang: dracon: ℥i
Mel: rosar: ℥ß ʒij
dies in ℔viiij[illegible] dem gewicht durch gesiegen.

Eingrun wasser zum bosen halse.

℞ Herb: Buglos: sylv: ℥ß
Alum: ust:
Æruginis an ℥ij
Camphor: ℥i
Aq: plantag:
Rosar an ℔ij

Augen wasser.

℞ Sal: armoniac: ℥i
Tutia:
Camphor:
Sachar: an ℥i
Aq: Rosar:
foenicul: an ℥xij

Brun wundtsalbe.

℞ Ol: Commun: ℔i
Sev: Hirlin: ℔ij
Cera:
Therebinth: an ℥ij
Æruginis
Mastix:
Thuris an ℥ij M f Ung

Schwartz Pflaster.

Picis Naval: ℔ij
Ol: lin:
Ol: nuc: Iugland: an ℥xvj
Carbon: tiliæ ℥ij
Ceræ: ℔j
Mastichis
Thuris an ℥j
Colophon: ℥ij
Camphor: ʒij M f E.

Brandt salbe.

Ol: lin: ℔j
Lap: Calaminar: ~~℔ß~~ ℥ij
Ceræ ℔ß
Therebinth ℥iiij
Mast:
Thuris an ~~℔ß~~ ℥ij
Bol: armen: ℥ij M f V.

Vor die warwen.

Tutiæ ppt ʒß
Sac Sat: ʒj
☿: sublimat:
Alum: ust: an ʒß
" " ʒj
Aq: fort: ℥viij

Zähn wasser.

▽F: ʒß
Aq: rosar: ℔j
Lap: prunel: ʒß

PULVIS CONT: CALCUL:

Oculi 69
Succin: alb:
flav:

Capill: ♀

Capill: ♀:
Coral: rubr:
Lign: aloes
Galang:
Cariophil:
Cub: an ʒj M f P.
in Aq: petroselin: ~~[illegible]~~ ʒj

Ein grau Pulver zu alten schaden

Victriol: roman:
Alum: Crud an ℔j
Victriol: Alb: ℥iiij
lap: Calam ppt
Terr: sigil:
litargir: argent:
Bol: armen: an ℥j
Thuris ʒß
Aq: Solan:
Plantagin: an ℥iiij
Acet Vini Mensur j
dieses zum steine gesotten pparat:

Ein Pulver auff bloße Knochen.

Aloes Epaticæ:
Myrrh:
Mast:
Thuris
SarCoCol:
Sanguis dracon
Num: an ʒß M f P. prob.

Ein trucken pulver auff alte schaden.

Rad: Aristoloch: rot:
Enul: Camp:
Consol: maior:

Gentian:

Gentian:
Vrticæ Minor:
Testæ Ovor:
Colophon:
Alum Vst: an ℥ß M.f.p.

Ein Pulver daß heilet

F. Thuris
Oss: sæpium an ℥ß
Mast: ℥ß
Myrrhæ ℨi
Lythargir: Arg: ℨi f.P.

Pulver eine Fontanel Zu setzen in 1 stunde

F. ☿ viv:
Aq: fort:
☿ sublimat: an ℥ß

Thue dieses in ein glaß das oben enge ist, vermache es wol daß kein lufft dar-auß kom, lass es in warmer asche mit einander digeriren biß alles ver-zehret ist so ist es gerecht lass es aber kein feuchte stehen bis es zum pulver wird und du es zwischen den fingern reiben kanst, so groß als man zu einer fontanel von nöthen hat alß dan wan die stunde vorbey ist abgenommen und mit dem lasseisen versuche, ob es sein gethan hat und den abge-nommen und verbinde wie man andere

kob.

Augen Waßer.

F. Margarit ppt: ℈ß
Tutia ppt
Sief alb: s: opio an ℈i
Victriol: alb: gr v.

Aq: Rosar:
Aq: Rosar:
foenicul:
Potentil: an ℥i
Mischs zum augen baßer.

AQUA CAMPHORAT AD OCULOS

F. Aq: Foenicul:
Euphras: an ℥vi
Sigil: salomon:
Rosar: Albar: an ℥vi
Victriol: alb: ℨij
Tutiæ ppt
Sief alb: s: op: an ℨij
Sacchar Cand alb: ℥ß
Camphor ℈i f collyr:

ALIUD COLLIRIUM

Aq: Ciceor:
foenicul: an ℔i
Rosar: ppt: ℔iß
Aloes epat:
Sullotrin:
Bompholigos
Sacchar Cand alb an ℨij
Camphor: ℈i gr viij
Infundantur in lolo Calid: pernoctem mane Coletur.

Ein stichpulver vor ge-runnen bludt.

F. Sullin: alb:
Mandibul: lucy:
Ocul: Cancr:
Sem Aquileg:
sang Sirlin:
Rad Myrrh rubr:
Syrundinar: an ℨi

Ter: sigil:

Terr: sigillat: ℥i
Sang: dracon:
fol: senæ: an ℥ß.
Mumia ℥i
Chariophil:
Bacc: laur:
Sperma Cet: an ℥i
Salnitr: ℥ß.
dieses gestossen einer haselnuss gross
daven eingegeben in essig od. wein.

AQUA OCULORUM.

℞. Aq: Rosar:
Consol: regal:
solatri
Ciani flor:
Euphras:
Chelidon:
Tormentil:
Rutha an ℥iij
Verben:
Plantagin: an ℔i

Augen Wasser

℞. Aq: Rosar:
foenicul:
Chelidon:
Euphras: an ℥ß
Sief alb: s: op: ℈i
Tut: ppt ℈ß. M. f. Collyr.

Ein wasser vor die flechten

℞. Spirit: Vin: rectificat: ℥i
☿ dulcificat: ℈iij f. Aq:

Mundt wasser vor den scharbuck

℞. Sem: Erula: ℈vi
Fol: Salviæ:
Menth:
Saturei an mj
Rosar: rubr:
Rad: Pyreth:
Filicis an ℥ß
diese zerschnitten undt in wein gekocht
den mundt abends undt morgendss damit
gegurgelt wann d. zanfleisch damit gerieben
undt d. faule bludt aussgezogen, undt der
mit diesem nachvolgendem sälblein dass
Zahnfleisch geschmieret undt eine stunde
darauff gedauret, dan den Mundt mit
[illegible] wasser wied aussgespület.

℞. Alum: ust: ℥ij
Nuc: Moscha:
Myrrh: an ℥i
Menth:
Salv: an ℈ß
Mell: Virgin: q.s. ut f. lini:

Ein Magen Pulver

℞. Cinamom:
Cubebar:
Zedoar:
Calam: aromat:
[illegible]
Chariophil:
galangæ:
Gentian: an ℈i
piper: long:
lactucæ an ℈i
Cardomom:
Sachar: an ℥ß M. f. P.

Den Frauwen ihre Zeit zu stopfen.

℞. Rad Tormentil:
Oss: sepium:
Sem plantagin: an ʒß
rosar rubrar: ℳj
lap: Sematit:
sang: dracon: an gr.ij
Hierauß ein pulver gemacht, abendß vnd morgendß gr.j mit + od roten wein eingegeben.

Schwartz Bruch= defensif: stichpflaster

℞. Rad: Consolid: mai:
Hyrundinar:
Ceræ Citrin:
Litargir: aur:
Resin: an ℔ß
ol: Olivar: ℔j
Gum Tragacanth: ℥iij
Acet: Vin: opt: ℥vj.
Daß litargir: et ol: laß kochen biß ob zu einem pflaster balde wirdt, las ob ein weinig erkalten thu dazu das pulver von den 2 würtzeln, vnd den essig bis al der ist zergangen thu dan daß wachs vnd hartz auch hinein laß den + wol ein kochen dan thu den tragant auch dazu welchen vor in + ist gelegt, dan mit ol: spic: zu zapfen gemacht

Ein pflaster vor daß Zahnweh in die schlafgeslecht

℞. Gum: Tacamahac:
Elemi: an q.s:
Pulv: Mastilis:
Ol: Succini: an q.s: f.E.

Ein pf

Ein pflaster vor den krebß

℞. Litargir: ℔j
Ol: Papaver: ℥xij
Hyosciam: ℔ß.
Cer: nov: ℥viij
Suc: Hyosciam:
Papaver:
Cancror: an ℥viij
Solani ℥vj
Tabaci: ℥xij
Portulac: ℥vj
Lactucæ ℥xij
Aq: Sperm: ranar: ℥xij
Therebinth: ℥iiß
Ol: olivar ℥iß M. f. Cogz: f.E.

Ein pflaster zu erfrorne glieder.

℞. Therebinthin:
Sev: hircin: an ℥j
Ol: Camomil:
Lilior: alb: an ℥ß
Sem Lini ℥ß M. f. Empl:

AQUA GONORHEÆ

℞. Therebinth: Venetian: ℔iß
Olibani ℥j
Lign: aloes ʒvj
Mastilis
Chariophil:
Nuc: Mosch:
Cinamom:
Galang:
Cubebar: an ℥iß
Croci ʒvj

Sem foenic:

Sem: Foenicul: ℥i

Bac: laur: ℥i ʒij

diese zerstossen, Undt mit i'i angefeüchtet mit dem terpentin vermischet Undt in einer retort per aren: destilliert so gehet ein c°o Undt ... schreiben Von diesem einem manne ʒi Undt einer frauwen ʒß abendtß Undt morgendtß eingegeben.

Ein gutt graw wasser Zu alden schaden flechten harwürm Prantzos: beulen

℞

Rad: Chelidon: Mij

Herb: Ruth:

Solani:

Flor: Rosar: ān mj

Rad: Aristol: ℥iß Long: et ⊙

dieses in ein halbstübchen wasser lass es halbein sieden thue dazu,

℥ vio:

Spt: Vitr: ♃: ān ℥i. M f A.

Binschlag vmbs haupt vor den schwindel vndt schmertzen fordert auch den schlaff

℞

Nuc: persicor: ℥ij

Sem: papav: alb: ℥ß

Aq: Rosar:

Verben: ān ℥ij

Opij gr iiij

Acet: Lilij Conval: ℥ß.

Fur den dodt im halse

℞

Creta ppt ℥i

Ocul: 69 ℥ij

Corn: Cerv ppt ℥iß

Bol: Armen ppt ʒiiij

Nuc: Mos:

Nuc Moschat: ℥ij

Macis ʒß

Cort: granator ʒß

Crol: gr v

Cinamom: ℥iß

Sachari alb: ℥vi in

Aq: Menth: dicrolw: s Morsuli

Ein guter brust tranck

℞

Rad: Glicirrbiza: ℥i

Sem: Anis:

Passula minor:

Hysop: ān ℥iij

Veronica

Pulmonar:

Rad Alth:

Consolid: ān ℥ij

Koche dieses in ... Aq: maneat lass es bis auff ℥viij einsieden den durch ein tuch geseiget, Undt das Mel: dazugethan, lass es noch einen sudt thun Undt scheume es wol, Von dieser tranck ein guten trunck.

Ein kostliches VNGUENT Zu alden Vndt newen wunden

℞

Mellis Virgin:

Therebinthin: ān ℥iij

Ol: Hypericonis:

Lini sem:

Amigdalar: dulc: ān ℥ij

Lilior albor: ℥ß

Sachari ℥i

Masticis

Olibani ān ℥ß

Alum: ust: ʒß

Croci ℈i

Vitel: ovor ... vi

thue die eierdotter in den terpentin,

Undt Ein

Undt die 3 öl: (weiß genomen: Ol: amigdal:) lass ein wenig sieden, dan nimb es vom fewer Undt thue den zucker fein Umbgerüret mit einer pistilla hinein Undt den allaun Undt suffran Undt ändert die rijer uber zittatz ein geriret, biß es kalt wirdt.

R.

Augen salbe Vor Verwundte augenn.

R. Nihil: alb: ℥i
Tutia ppt ʒij
Alabast ppt ʒj
Sarcocol: ʒiß
Camphora ʒß
Mellis
Butyr: insalt: an ʒiij f V:

Vor schmertzen im rucken.

R. Vnguent Rosat:
Refriger: Gal: an ʒij
Pingued: Anatum
Gallinar: an ʒij
Ol: Violat:
Lilior alb:
Amigdal: dulc:
Camomil:
Anethin:
Lumbricor: an ℥i
Nitri in Aq: nymph sol: ℥i ʒiij
Cera alb: q s: ut f linim:

Vnguent Zu erkalten lamen gliedernn.

R. Vng: Arragonis
Martiat: Magn: an ℥ii
Aq: Apoplect: opt: ℥i
Ol: Salv:
Nuc Moschat:
Caryophil: an gtt ij M
et fiat Vnguentum:

Zu schm:

Zu schmertzhaffte glieder

R. Spirit: Vin: ʒiij
Aq: Lavendul: ʒij
Lumbricor Vol: no vj
Castor: ℥i Coq in Cucurbita Vitrea
et exprimitur Colatura adde:
Spirit: Junip: ℥i detur in fict:
Das pulver hiezu zu messer spitzen vol, des morgens in warm wein eingenom.

R. Sal: nitri ppt ʒß
Cristal: ʒiß
Sal Camomil:
Genista an ʒß
Hyperici ʒj
M: dividetur in partes aequales.

Rucken vndt nieren salbe.

R. Ol: Rosat: ℥i
Lilior: alb:
Camomil:
Violar: an ʒij
Nitri depurat:
Solani an ℥i M f liniment

Kostliches öell zum ghör

Ol: Euphorb:
Castor: an ʒß
Ol: Therebinth: destil: ℈i
Philosophor: ℈ß
Confundantur in Vitrum

Ein rauchpulver vor flusse

R. Gum: Elemi
Sandarac:
Lign: Aloes an ℥i
Succini ʒij
Mastich: ℥i f P.

Kuchlein:

Kuglein in Fontanellen zu legen.

℞. Pilis naval: ʒj
Cera nov: q. s.
Pulv: Hellebor: alb:
nigr: an ℈j
Gentian: ℈ij f. P: pis: magn:

Ein Pulver vor die COLICA.

℞. Cristal: ♁ ʒi
♁r: Cristat: ℈ij
Sal: ♁ri
Cichorij an ℈ß
Ol: Aniß:
Foenicul: an gt iij

Vor die Fallende sucht

℞. Aur: foliat:
Margarit: ppt
Corall: rub: ppt
füllin: alb:
Castor:
Rad peonia: an ʒi
Cran: human ʒj
dieses in schlagwaßer eingegeben.

Wan einer gefallen undt nicht reden kan

℞. Castor:
Croc: orient:
Macis an ʒß f. Pulv:
in Malvasier eingegeben

Ein guter wundtranck.

℞. Herb: Sanicul:
Alchimil:
Pyrola:
Artemiß: an ʒi
Hederæ terrestr: ʒß
Coq. in Vin: e mixt: ad med: part: et bibat.

Ein pulver das kindtborn zu vertreiben

℞. Rad Aristoloch:
Bacc: laur:
Enul: Camp:
Sem: Aniß:
Sabin: an ʒß
Sem: Aquileg:
Nasturt:
Coriopsil:
Theriac:
Tormentil: an ʒj
Von diesen ʒi in warmen bier eingenommen

Kugelein in Fontanellen zu legen.

℞. Cera ʒß
Agaric:
Rhabarb: an ʒß f. Kugeln

Clistier Waßer vor die [illegible]

℞. Alb: græc: ʒi ʒj
Aloepatic:
Rad Aristoloch: rot an ʒj
Sang: dracon: ʒi
mel: rosar: ʒß ʒj
Dieß alles in einen guten essig [illegible] gethan undt ein [illegible] gekocht.

Vor den [illegible]

℞. Mellis:
Croci:
flor: sambuc:
Melilot:
Camomil:

Camomil: an q v:
dieses gekocht vndt ein wenig
weißbrodt dazu gethan vndt den
hiemit geschmieret.

℞ Ol: Chamomil:
Lilior:
Amigdal: dulc: an q s:

Das kein zorn an [illegible]

℞ Sem: levistic
petroselin:
Anis:
foenicul: an ℥i
f pulv: subtilis: dos: ℨi

Mundwasser zu wackelnde Zehn.

℞ Rosar: rubrar:
plantagin: an mj
Rutae:
Salv: an mß
Virid: aeris ℨi
Thuris
Masticis: an ℨiß
Alum: ℨi
Coquantur in med: part: aq: c. tti
Colatura ad: Mel: rosar: ℨi et f Gar:

Eine salbe Zu [illegible] zu [illegible]

℞ Axung: Cat: silvestr:
Sevi Cervin:
Vaccini:
popoleconis an ℨi
Ol: laurin: ℨij
Therebinthin:
Cera an ℨi f Vng:

[illegible]

Ein gute Brantsalbe

℞ Herb: Ruts:
Rorismarin: an mj
Flor: Violar: mß
Absynth: mj
Ol: Olivarum: ℔iij
butyr: recent: insalit ℔ß
Herb portulacae:
Storac: liq: an ℨi
Cera ℔i
Aeruginis q s:

Altschaden Pflaster.

℞ Cera ℔iiij
Therebinth:
Ol: Olivar: an ℔i
Croc: Otis
oneris: an ℨij
Medul: Bovis: ℔ß
Masticis:
Olibani an ℨiij
Terra Sigil: ℨij
Testa Cancror: ℨiß
Lap: Calaminar: ℔i
Bol: Armen: ℨij
Camphora: ℨi
Cerusae: ℔ß
Myrrha:
Alum: usti an ℨiij
Lap: Pumicis: ℨij
Litargyr: ℨiij
Sev: hircin: ℔ß f E.

Ein bewert dorrbandt der [illegible] D: [illegible]

℞

Gum: Trag:

[illegible]

℞ Gum: Tragants: ℥iß
Arabic:
Oliban:
Mastic:
Sandarac:
Aluminis
Sachar: Albi an ℥ij
Bol: armen ppt
Terr: sigillat ppt
Consolid: maior: an ℥ij
Rad Barb: Caprin:
Sulphuris an ℥iij
Cum mucilag: tragant dissol: f E.

[illegible]

℞ Mellis: ℔j
Salis
Alum:
Vitriol: alb: an ℥i
Theriac: opt: ℥ß
Therebinth: ℥iß
+ Vini ℔ß.

[illegible]

℞ Cera
Fernicis
Therebinth: an ℥iij
His liquefactis adde.
Litargir:
Thuris
Lap: Calaminar:
☿ viv:
Plumbum ust an ℥ij
et f E: optime sanat et conglutinat et in carnat.

Aqua Nigr[illegible]

[illegible]

℞ Flor: Camomil:
Melilot:
Hyperic[on]:
Rosar rubr:
Aristoloch: Alb: et rubr:
Verbasc:
Cerasi:
Herb: Artemis:
Absynth:
Malv: Conditor
Rad: Alth:
Foenu grec:
Fol: Quercini
Victriol:
Salis: an mj
Mellis qv:
In Aceto et lixivio coquitur

Tranck vor [illegible]

℞ Ocul: Cancr: ℥i
Mast:
Crol: an ℥ij
Oliban ℥i
test: ov: ust: ℥ß
Cariophillor ℥ij
Bacca laur:
Ol: alb: an ℥i dos: ℥ß in Vin

[illegible]

℞ Vini alb:
Aq: Plantaginis an qs:
Virid: aeris: ℥ß.
Sachar: ℥iß.
Mellis ros qv: Coquatur.

[illegible]

Ein ... Salbe ...

℞. Terebinth:
Ol: lin: an ℥iß
Lap: Calaminar:
Litargir: an ℥ß
Cinnoberi: ℥i
☿ Viv: ℥i M:

reib den terpentin bis er weis wirdt Undt darnach den ☿ bis er blaw wirdt. Undt so der and Species dazu gethan.

Brandt Salb.

℞. Oculi Sambuc: recent: mij
Oculi Tiliæ mj
Plantag: minor:
Fragar: an mj

diese klein zerschnit, Undt zu gegossen
Ol: olivar: ℔i
Vini ℥iij
Terebinth: ℥iij
Ceræ ℔ß
Sev: Cervin: ℥ij

dieses wie ein salb eyn gesodten, Undt durchgepresst, Undt Verwahret ist sehr gut.

EMPL: CONT: DOLOR: DENT:

℞. Gum: Tacamahac:
Ladani:
Animi
Opii an ℥i f[iat] omn[ia] pulv:

mit einem heisen spatel auff schwartz taffet gestrichen, Undt an die schlaff gelegt.

Adt schaden pflaster.

℞. Ceræ:
Sev: Cervin:
Resin:
Picis:
Mellis an ℔ß:
Alumin:
Æris:

Victriol: alb:

Victriol: alb: an ℥ß
Vini ℥iij M f Empl: S A:

ist bewehrt Von einem schaden so zu weilen ist offen gewesen. Mira Videbis.

Vor schmertzen in grundt ...

℞. Spir: Aetheril: nost: ℥iß
Vin: rectif: ℥vi
Camph: ℥i.

Tranck Vor den durst.

℞. Rad: Cichor: ℥iij
Scorzoner ℥ß
Herb: Acetosel: mj
Flor Buglos:
Borragin: an pj
Passul: minor: ℥i
Tamarind: ℥ij
Aq fontan: ℔ij

Coq ad Med part: Coletur Colaturæ adde
Syr: Acetos: Citri ℥ß
Spir: Vit: ad gratam acredinem.

PULVIS CONTRA DISENTERIAM

℞. Rad Tormentil:
Scorzoneræ
Scolopendr: an ℥i
Terr: sigil:
Nuc: Gland: ustium:
Moschat ust: an ℥ij
Oss: sep:
Ocul: cg:
Aristoloch: rot: an ℥ij
Cinamom:
Chariophil:
Cardomom: an ℥i

f[iat] Omnium pulv: dosis ℥ij mane et Vesperi et iuvavit D A. 100 homines et provocat menstrua optime. in lac Caprin ...

[illegible]

℞. Rad: rub: tinctor: ʒß
auricul: mur: ʒij
Bryonia ʒj
Sabin: ʒj
Croci ʒj M f Pulvis
ʒj dosis in Calid vin: hoc tribus tempo
ribus matutinis Continuetur. Certum est
remedium si recte applicetur ca.

Praestantis: Pulv: Cont: Morb: Caducum

℞. Rad: poeonia: ʒij
Gran: poeonia ʒiß
Castorei ʒj
Flor: Lavendula
Maioran: an ʒß
Nuc: Mosch:
Cariophyl: an ʒiß
Cran: Human: ʒß
Ol: Maioran dest:
Lavendula:
Rorismarin: an ℈ß
Cran: human ℈j f P. Subt
ʒij sol man ihn mit [illegible] [illegible] ein
geben undt sich in 3 stunden warm darauff
halten D. [illegible] [illegible] einer mittelmeß:
persohn ʒj einem kleinen kinde ℈j prob.

[illegible] die frawen [illegible] zu [illegible]

℞. [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
mit Aq: Sambuci ʒj einer Cataplasm: [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible] prob. Calide

[illegible] trunck [illegible] der [illegible]

℞. Aq: Flor tiliae: ʒiij
Syrup: Poe:

Syrup: Poeon: ʒij
Margarit: ppt
Coral: rubr:
Cornu Cerv: an ℈j M f Pulv

Vor die leichdornen.

℞. Cera Viridis ʒj
Arsenici alb: ʒ alum: Cultri
Misce bene et instar rotulor: superpone

[illegible] ein durch [illegible]

℞. Lactis Caprin: ℥x
Collapisc: ʒß parum ebulliat
Colatur ad: Sev: hircin: ʒiß f Enema.

Aliud Vor die leichdornen.

℞. Gum: Galban: ʒj
pilis ʒß
Empl: Oxicroc: ʒij
Sal: armon: ℈j ubi praedixi.

[illegible] brain salben.

℞. Mellis Virginis
Therebinth: an ʒiij
Ol: Hyperic: ʒij
Lilior alb: ʒß
lini:
Amigdal: dulc: an ʒij
Sacchar: alb: ʒj
Masticis
Oliban: an ʒß
Alum ust: ʒß
Croc: ʒj
Vitel ov: no vj f l'.

Schwindt salbe.

℞. Axung: human: ʒj
Unguent popol: ʒiß
pulv: Alum: plumos: ʒij
Ol: Spicae: ʒj f l'.

Vorspin ... vnd verbrenst, Wie were ... wider ...

℞. Ol: lini
Sterlor: Columbor:
Foen: oral: an q v:

Rurdt diss in Zucker milch legt es auff den schaden so würdt es in 24 stunden ... so ... ihm das glied vnd wolder zu ... bleiben so schlag ihm kaldt wasser drum.

Ein ... dis gewiss das blud stillt

℞. Sang: dracon: ʒß
Terr: sigil:
Cortic: granat: an ʒß
Acatia
Hypocyst:
Nuc: Cupres: an ʒß
Mum:
Mastics:
Olibani an ʒij
Bol: Armen: ʒß
Ossi: human: ust: ʒij
pilor lepor: ust: ʒij
M f pulv: der ... blud stillung ... so ... wunde ... stillet sie blud.

Brun Wasser Vor die wunde ...

℞. Vini alb: ℔ß.
Virid: æris: ʒij
Mastics: ʒß.
Olibani ʒß
Camphora ʒi
Aluminis: ʒß

Die obern drey ... mit einander ... den ... den Camph: vndt Allaunium

Vor:

Vor: Zähn Weh

℞. Gum: Tacamahac: ʒij
Gran: Mastics: ʒß
Camphor: ʒß
Opij ʒß
ol: ... gt iij f Pulv:

Augensalbe

℞. Tutia ppt ʒiß
Aloepat:
Camphor:
Aristoloch: rot:
long: an ʒi
Coral: ppt
Margarit ppt an ʒiß
Nihil: alb: ʒi
Saccar albiss: Cand: ʒij
Melli Virgin: ʒiij f Collyr:

Ein anders ... drebe ...

℞. Antimon: Crud:
Tut: ppt an ʒij
Aloepat:
Saccar: Cand: an ʒi
Coral: rubr ppt
nihil: alb: an ʒij
Mell: opt:
Fellis gallina:
Lac: Mulieb: an ʒß
Aq: ros: q.s. f Ung: & M:

Vor grosse inflammation ... frawen brust

℞. Vin: alb: Mens: j
Bol: armen: ʒi

Theriac:

Therial: ℥iß
Mell: desp: ℥i
farin: Tritic: Mi
Aq: Sambuc: ℥i M f Cataplsl:

Pillulæ Minerale

℞ Turbits Mineral:
& dulcis:
Rhabarb: elect: an ℥iß
Therial opt: ℥ij
Scammon: ʒiß
Musci gr iiij
Farin: tritic:
Syrup: Cinamom an q s:
Von dieser Massa zu pillen gemacht ist
Und davon alle nacht 3 nach dem oben
angegeben, nach ansehen des Patienten.

Ein erweichendes sälblein

℞ Ceræ nov: ℥ij
Picis: ℥iiß
Ol: laurin:
Sev: hirlin:
Therial: an ℥i
Axung: leporis ℥ß f l:

Bruchpflaster zu kleinen Kindern.

℞ Resin:
Therebinth: an ℥i
Rad aristol: rot:
Alchimil:
Consol: mai: an ℥i
Barb hirci ℥i f E.

Ein gut haupt pflaster.

℞ Ceræ lb i
Therebinth: ℥vi
Picis ℥iij
dieses lass undereinander zergehen.
Ol: Camomil: ℥ij
Suc: Betonica ℥ij
Suc: Alchimil: ℥ij
Coquatur ad Consistent Emplast: adde
Mastici
Thuris
Succin alb: an ℥i
Lap: Calaminar ppt ℥ij
Bol: armen ppt ℥ß
Pulv: alchimil:
Betonica an ℥i
M e: fiat s Empl: adde
ol lavend destil: ℥i

Magen Pflaster.

℞ Angelica
Zedoar:
Galang: an ℥ij
Nuc: Mosch:
Spec diambr:
Zzib:
Mast:
Absynth:
Cariophil:
Cinamom: an ℥ij
Storac: Calamit: ʒiß
Gum: Ammoniac:
Bdell: an ℥iß
Opopanac:
Galban: an ℥i ℥i
Cera lb ß
Therebinth: ℥iß f E s A

Erweichendes Pflaster

℞ Sapon: Venetian: ℥vi
Rhabarb: Monach:
Aloes Epatic: an ℥ij

Propolis ℥ß
Gum Ammoniac:
Galban:
Serapin:
Bdellii an ʒiiß
Euphorb: ʒj
Cera citrin: ℥ij
Therebinth: ℥ij
Sap: dissolv: in aq: Vit: et gumi: in + :

Vor die geschwulst eines schadens.

℞ Herb: Ruts:
Hyssop:
Salv:
Fol: quercin
Sal: com:
Bac: Iunip: an mj
Victriol:
Aluminis: an ℥i
Coquatr in lixiv: et Calid: applicatr.

Vor flüße deß haupts

℞ Extr: Panchim: Crol: ℈ß.
Trochisc Alband: gr ij
Ol: Macis: gt j f pil: no vj

Pürgier boliss in röhr schmertzen.

℞ Cass: extract: ʒvi
pulv: Galag:
Spec diatrib: C R an ℈i
Sacc dulcificat: gr vj
Ol: anis: gt iij
Terebinth: ℈ß.
Misce cum Sy: Saccaro ut f Bols.

H Vor das

Vor das hitzige [illegible].

℞ Cort: Arantiar:
Gentian:
Ocul: Cancri: an gr vß
Aliud
℞ ⊖ Card: benedict:
Absynth:
Terr: sigill: an ℈i
in 4 dos: f pulv:

Francfurter Pillen.

℞ Sul: Violar lbi
Aloes ℥i kocht sie
zu einer rechten Mas: pillular.

Vor das erbrechen.

℞ Syrup: Menth:
Cydonior: an ʒiß
Granat: acid: ℥i
Aq: Menth:
Plantag: an ℥ß. f l.

Blutstillungen.

A: Zapfen od. kugeln gemacht Von frischen würtzen braun ballen, in die wund gethan welches hart gebracht.
B. das Caput Mort: Von scheidewasser.
C. Braune weine alte tücher zu zunder macht aus B ein pulver und welche A: C. wol dem, und fülle damit die wunden do das blut nie gantz lufft hat halte die finger ein ½ viertel stunde darauf so setzt ud. oder Compress: Laß es selbst zur Zeit ausfallen, verbundt es mit dem Pflaster wie gehört.

Einen [illegible]

Eine halbe Cur Monat[illegible]

[illegible]

R. Turbith: alb:
Triber:
Mastich: an ℥ij
Euphorb: ʒß
rad ebul: ppt
Diagrid: an ʒß
Sacchar: q.s. vel: ℥v f P.

R. Litargir: Aur:
Mri: Sublimat: an ℥iß
Lap: Tri ℥iij
Ol: alb: ℥ij
Bol: armen: ℥iiß f P.

R. Sarß: parill: ℥ij
Lign: Sanct: ℥iß
Cortic: eiusd: ℥j
Polipod:
Liquirit: an ℥i M.

R. Sassafras: ℥i
Sarß: parill: ℥iß
Lign: Sanct: ℥i
Cort: lign:
Hermodact: an ℥i
Hellebor: nigr: ʒß
fol: senæ ℥i
Liquirit
polipod: an ℥i
Sem: anis:
foenicul:
Petroselin: an ℥ij
Fumar:
Scolopendr: an p i.

Hertz

Hertzsterckunge

R. Aq: Borragin: ℥ij
Cinamom Cum flor ♡ ℥i
Confection: Alker:
Hyacinth: an ʒß
Margarit: ppt ℈ß.
Syrup: acetos: Citr: ʒß f Lot

Mixtur Zum Schwitzen

R. Aq: Card: Bened:
Scabios:
fumar: an ℥ij
Diascord: fracastor:
Spec: liberant: an ℥ij
CC: Philos: ppt
Terr: sigil: an ʒß
⊖ fraxin: ℈s
Syrup: Rub: Idaei ℥i
Mis: et detur in Vitrum.

Vor frauwen brüste wan sie hitzig vnd ge- schwollen sind.

R. Woll von maltz M j vndt brosamen vnd 2 semmelen, [illegible] pi ein [illegible] wol Zucker machs mit milch vndt aijer [illegible] vndt rosen [illegible] Zum pflaster, legt es über, es Zeucht hitze auß, vndt legt schmertzen, [illegible] es truchen legt ein anders über.

Electuar von Tus

R. Loch: san: et expert:
De pulm: Vulp: an ℥ß
Spec Diatragant frig:
Diaireos simpl: an ʒß

Syrup:

Syrup Hyssop:
Liquirit: an ℥i
M f Electuarium

Tranck vor den

hüsten der iungen kin
dern als wen sie er
sticken wollen.

R. fol: sena ℥vi
Galang:
Zziberis: an ʒs
Cinamom:
Elect. Gzariop Sillor: an ℥i f P.
Ein ... ... auff ... in ein gloss
gethan ein nacht stehen lassen, wen
... ... eingegeben reiniget
den schleim vnd ist den kindern gut.

Den Frauwen vndt

iunckfrawen ihre
Zeit zu befordern.

R. Rad: Asparag:
Foenicul:
Petroselin:
Apij: an ℥i
Herb: Cicsor:
Fumar: an M ß
Endiv:
pulegium
Artemis: an mi
Sabin: m ß
Galang: ℥ß
Sem: Anis:
foenicul: an ℥i
Rhabarbar ℥iß
fol: sena: ℥vi

Emplastrum Sticticum Domini Henningii Valkendorpii. A me. Christiano Friderico de Haubitz.

R. Cera:
Terebinth: an ℔ß.
Picis
Olibani an ℥iij
Ol. Ovor:
Iuniperin: an ʒs
Cerus:
Ol: an ℔ß
Galbani
Armoniac:
Camph ppt an ℥i
Opopanac:
Lap: Calamin: an ʒs
Myrrh: ℥ij
Inmortario calido f Emplast.

Brustsaft.

R. Suc: Borrajd:
Scabios
Veronic.
Tussilag an ℔ß
Mussilag hordei ℥ij
Sachari penid: ℔s
Cog dum alligit spiss: Syr: adde:
Spec Diair: simpl: ℥iß
Pulv: Anis:
foenicul an ℥ij
Flor ✠ris ℥i f Elect:

Magen

Magen däwlein

℞. Cerat santalin: ℥ß
Ol: nuc: Moscs: ʒß
Ol: Menth: destil:
Absynth: an gt vj
Myrtillor: ʒij f. V.

Wurmer tranck.

℞. Elect: Diacatsol:
Diapsoen: an ℥ß
De Suc: ros: ʒij
Syr: Rosat solut: ℥ß
Cum decoct flor et fruct: q.s. f. pot:

Ein nüderer

℞. Confect: Hamech: ℥ß
Pulv: Gialap: ℈i
Cremor: ♁ri ʒß
Syr: rosat: sol: ℥i
Aq: fumar: ℥iß f. potio.

Spetieß in wein vor den Scharbock.

℞. Summit Fumar:
Fragar:
Centaur min an mß
Card: benedict:
Absinth:
Chamedryos
Chamepith: an p ij
Scolopendriæ
Cuscutæ an p iij
Locust: Sambuci m s
Radici Scorzoner:
Cichor:
Graminis an ʒij

fol: sen:

fol: senæ ss: ʒvj
Rad: Mechoacan:
Jalap:
Bryoniæ an ʒij
Turbith: Gummos: elect: ʒij
Rasur: Cort Arant: ʒiij
M. s: et conscind: et dentur pro nodulo.

Vor den schwindell des Haubtß.

℞. Herb: Acetos:
Endiv: an mj
Rad: Scorzoner:
Cichor: an ℥i
Liquirit: ℥ß
Decoquantur in sq: decoct sordei colatur ut remaneat lb iß Colatur:
Syrup Ribium
Berberor:
Acetos Citri an q.s.
Spirit vitri ut suavem
Acorem accipiat f. potio.

Erweichendes Pflaster.

℞. Empl: Diachyl: c. gum:
Simplex: an ℥i
Empl: Emollient: ℥ß
Gum: Tacamahac:
Armoniac: an ʒij
Ol: Sambucin: q.s.
Empl: Melilot: ℥ß f. e.

Schweiß tränckleiн

Cornu Cerv: com. ust
Terra sigillat: an ℈i

Lapid:

Lapid: Bezaar:
Sal: Absynth: an gr vj
f Pulv:
Aq: Cardbened: ℥ij.

Haupt vndt magen morsellen

℞. Cort arantiar Condit:
Citri Cond:
Zzib: Cont: an ℥ij
pulv: pip: nigr: ʒß
Cinamom
Coriandr: an ℈i
Macis
Cariophil:
Cubebar: an ℥ß
Cardomom:
Santal: rubr: an ℈ij
Saccar: in aq Borrag: ℔ß solut
fiant Morsuli.

Kuglein vorß brechen

℞. Spec: Diamusch: dulc:
Diacimin: an ℥i
Saccar in aq ros: sol: ℥vj
f mas: per rotulas.

Miltz salblein.

℞. Diacsil: Composit ℥ß
Tacamahac: ℥ij
Galbani
Ammoniac: an ℥i
Troch: de Cappar: ℈ij
Cum sq: ol: de Cappar: f linim:

Schlaff salblein

℞. ol: nucist: ℥ij
opij in aq: solan solut ℈iß
Sem: hyosciam: ℈i
ol: violar: q.s. M f Linimentum

Ein liniment zu wackelden Zähnen.

℞. Pulv: Cort granat:
Serpentar: an ℥ij
Acatiae ℥i
Hyssop:
Salvia
Alum ust: an ℈i
Rob: Nucum: ℥iß f Lin:

Pillen vor schmertzen der Zähne.

℞. Opij ℈ß
Sem Apij ℈i
Hyosciam gr i
f cum sq vin pil: in cavum dent: posit.

Vor kindesweh zu beforderen.

℞. Confect Alkermes ℥ß
Aq: Cinamom: ℥i
gesodten wasser mit Agrimon-
undt ehrenpreiß vermischedt
mit zucker gesusset, undt mit
zimmet gemischet undt getruncken

Vorden lendenstein

℞. Vng: Dialts: ℥i
Ol: Lilior: albor
Amigdal: dulc:
Scorpion:
Axung: Cunicul:
Medul: Cur: Cerv: an ℥ß
ol: Terebints: ℈i f Lini:

Vorden stein.

℞. Rad: Malv:
Alts:
Liquirit: an ℥ß
Cort rad: onnonid: ℥ij
Sem 4 frig: mai an ℥i
Malv:
gran: iunip: an p i
Herb: malv: mj
Alts: mß
Flor: Camomil:
Anetsin: an pj
Sem Anis:
Foenicul: an ℥ß
cq ad ttti Colatur: dulcoretz cum
Syrup: Alts: Fern: ℥ij prob.

Vor den husten.

℞. Syrup: Violar: ℥ß
Sachar: penid: ℥i
Aq: Hysop: ℥i
Cinamom: ℥ij
Sp: Tussilag: ad Asthm: ℥i
Ol: Amigd: dulc: ℈i
Anis: gt xij f Syrup.

COLLYR.

COLLYRIUM.

℞. Aq: rosar:
foenicul:
Ruts:
Chelidon: an ℥i
Sachar Cand: Alb: ℈i
Myrh: Elict:
Aloes purifs:
in alb: ovi solut an gr v
Tutia ppt ℈ß
Ol: alb: gr iij f coll:

MONSIEUR BALTZERS

℞. Sal: Tamarisc:
Absynts: an ℈ij
Magist: Tart ℈i
Antim: Diaphoret: an ℈ij f pul
Rad Cichor:
Taraxal: an ℥i
Herb: Betonic:
Euphrag:
Eupator: an mij
Sem: Foenicul:
Ruts:
Anis: an ℥i
fol: Sene: ℥iß
Agaric: Trochiscat: ℥v
Turpet Alb: ℥iij
Galang:
Zzib: an ℥i
cq in aq fontan q s: colatur colatura ttti
adde Elect: Diacatholic: ℥i
Oxym: Cum Agarico ℥ß f Ho

PURGANS.

PURGANS.

℞. Aloes rosat: ℈i
Troch: Alsandal:
Diagrid:
resin: gialap: an ℈ß
Cum chir: propr: parac: f pil: no xv.
ad: ol: formicul: gt v.

EMPLAST: beulen unde hubel zu verzehren.

℞. Rad Sigil: Salamon: ℥i
Pulv: Hermodact:
ireos florent: an ℥is
Gum: Armoniac:
sagapen:
Galbani:
Ass: foetid: in + V dissolv:
et declaratur an ℥s
Elemi
Tacamahac:
Cera: an ℥s
Ol: Cera destil: ℥i
Lilior albor: et
Axung porc: an q s:
ut fiat Emplastrum.

ELECTUARIUM.

℞. Quatuor: sem frig: mai:
Plantagin:
Formicul: an ℥iß
Liquirit:
Nuc gland: an ℥ij
Myis: ℥i
Cum sq Mel: f Elect:

Bordie

Bordie rothe der augen

℞. Aq: Euphras:
Rosar: an ℥iiß
Tut: ppt: ℈i
Saccar ħ ℈ij
Cand alb: ℥i f Collyr:

Hertz lattwerge.

℞. Conserv: Acetos:
Rosar:
Borrag: an ℥ß
Ribium Condit ℥ij
Cort Citr Cond: ℥ij
Spec diamarg: frig: ℈ß
Aromat ros: ℈i
Diamusc: dulc: gr viij
Sirup: Acetos Citr ℥i
— Esi: q s: ut f: E.

Nieren sälblein.

℞. Vng: Dialts: ℥vi
Axung gallin:
Medul: Cerv: an ℥i
ol: lilior: alb:
Scorpion: an ℥ß
ol: Cera: destil:
Therebints: an ℥i
Croc: orient: pulv:
cera par: M et f!

40.

Pulvis Sternutatorius.

℞. Herb: Maioran: ℥i
Flor: Lilij Conval:
Hellebor alb:
Gibebar:
Sem anis: an ʒij
Bals: Apoplect: gr vi
ol: Maioran;
Lavendul:
Lign: Rhod: an gtj
Ambra grij f Pulv:

Contra Scabiem

℞. Succ: Seleni:
Oxilapath: an ℥i
Ol. Laurin:
Rosar: an ℥i
Acet Rosar ℥iß
Litargir:
Cerus: an ʒvi
Butyr Maial: ℥i
Sal: Commun: ʒiß
Coquantur in diplomate ad aquositatis Consumptionem deinde add:
Sulphur: viv: ʒij
Therebinth:
Ceræ alb: an q.s. f lin:

Tranck zum schörbug

℞. Rad: Polipod: q.a
Scorzon:
Petroselin: an ℥ß
Cort: Tamarisci
Rad Capar: an ʒiß

Cochlear:

Cochlear: virid:
Nasturt aquat:
Becabung:
Ceterach:
Capil: ♀:
Agrimon:
Cuscut: an mj
Sem: Anis:
Foenicul: an ℥i
Passul: ℥i
Coq in Hq: seri lactis in Colatur infunde per noctem,
Fol: Senæ elect: ℥i
Rhabarb: el: ʒij
Crem acer: ʒiß
Colatur: ℔i adde
Syrup: De fol: sen:
Fumar: compos: an ℥i
Cremoris ♀ri ℥i f Potio

Emplastrum Defensivum.

℞. Ol: Lini ℔i
Litargir: aur:
Cerus: an ℔ß
laß dieses mit einander kochen biß es ein wenig [illegible] wirdt als der thu zu
Resin: ʒij
Ceræ ʒiij
Therebinth: ʒiiß
Kochet zur bequemen harte als den nim es vom feuer vnd thu hinein wan es ein wenig erkaltet ist, die Gum: welche zu vor in ℥ feni zerlaßen vndt gekocht Gum Tragants:
Galban: an ʒvi ʒij
Camphor: ʒj
Asa foetid: ʒj

wan es

wann es hart erkaltet thu hinzu
Mastilis
Myrh:
Oliban:
Benzoin:
Sperm: Cet:
℞ Süccin: ana ʒß
Vnndt den letzlich die pülverisirt
Kreuter wol vermischet
Florum Camomil:
Herb: Alts:
Sagittar:
Malw:
Alchimil:
Pülicar:
Card: benedict:
Anserin:
Melilot:
Branc: ursin:
Anagal:
Chelidon:
Rad Consolid:
Barb: Caprim: ana mj
Misce bene et fiat Emplastrum

Purgier träncklein

℞ Elect: Diaphoenicon:
Diaprün: laxat ana ʒß
Aq: Hordei ℥iij f Potio

Schmalkallenischer BALSAM: ARIS.

℞ Flor: Aris: ℥iij
⊖ [illegible]ri ℥v

Mische

Wische es schön alzu sehens
in einer tiegelle algemach ge-
schmoltzen Darnach tropfe tropf
weiss [illegible] darauff bis alles
zu einen liquor würd, des der
℞ liquoris ℥ij
Olei Iuniper: ʒv
Therebinth: ℥iij
mische es [illegible] lass es [illegible]
in warmer asche 12 od 15 tage
darnach filtrir et per [illegible]: ppt [illegible] bals:

Kunst Zu versilberen auff kupfer oder meßing.

℞ Rein silber Solvire es mit [illegible]
Vnndt schlage es dan nied mit ⊖
[illegible] süße den wol ab darvon nim
ein theil [illegible] 2 theil ⊖ 4 theil reibe
die 3 auff einen reibstein wole
[illegible] und mit waßer dan
streiche mit dem finger auff meßing
Vndt reibe mit [illegible] handt wol ein
Vnd wasche den mit waßer ab. Prob.

Herz pulver.

℞ Cerv: sin: ign: Calcinat. ʒi
Vngul: alc: [illegible]: temp: col: ʒß
Cran: human:
Eboris ana ℈i gr v
Visc: quercin: ℈ij gr v
Sem [illegible]: ʒß
Rad ireos flor: ʒi
Margarit ppt
Coral: ppt ana ʒß
Sp: lap: pratios: frag: ana gr v
Croc orient: gr viiß
fol: ⊙ no ijß
Sacchar: [illegible] ad pondus om: f. [illegible]

Ein kostliches Salvie wasser,

℞ Fol: salviæ ℔ß ℥iiij
Cinamom:
Cubebar:
galang:
pip: long:
Anis:
Maceos
Nuc Moschat:
Zzib:
Gran: paradis: an ℥ß
Zedoar: ℥i
Flor: Rorismarin:
Buglos:
Borraginis an ℥ij

Thue dis alles in ein geschirr Undt schlage 6 kannen des besten weins darauff thues in eine gläsern kolben vermache wol lass 14 tag in einer [illegible] warmbe stehen darnach seige den wein dadon die species aber nim herauss stosse sie zu einem muss thue dan wider in den kolben distil: in MB. so bekombstu ein herlich ▽ undt o°o thue ein iedwedes besonders in sein eigen glass undt verwahre es wol.

USUS.

wan dz wasser über grün fleisch od fisch gegossen wirdt wirdts nicht stinckent geust mans in wein so wirdt er klar undt bricht nimmer wan sein ein wenig [illegible] trinckt ist eine grosse hulffe wider die Pestilanz es verzehret apostemata undt geschwer, Undt was inwendig

undt auss-

Undt aussewendige kranckheiten sein die heilet es wan dz aufgestrichen wirdt es hilfft den augen auch wan man war wunden damit salbet die heilet es, hilfft haupt schwachheiten undt schlag in summa es ist dem hochsten Balsam zu vergleichen in: wendig des Leibes.

Wider die pest ein kostliches Mittel

℞ Huius Aquæ 3 Cochlear:
Cerasor nigr: aq: i Cochl:
Suc: Citri ℥ß
Cidoniorum ℥j
Theriac androm ℥i
Elect: de baccis Iunip: ℥ij

habe dieses under ein a: gemischt undt eingegeben 3 tag nach ein a: treibt die pest vom ♡ undt hilfft D 1: prob:

Experiment vor das podagram wan es nicht so gar hart hat angesetzt.

℞ Nussbaumen laub streue darauff [illegible] lege es auff die underste seite des schmertzhafften gliedes so wirdt es mächtig aus ziehen dz auch dz wasser auff dem blatt stehet es gibt zwar etwas schmertzen aber es wehret nicht lange als die nacht des morgens ist es weg probat.

Vor die bludtstropfen die sich zwischen ein gewächs thun wan einer ein fus verrencket.

℞ [illegible] balsam, presse sie grob warm wein darauff schlage über dz glied ein mal od 2 es hilfft prob.

Nuss

Flüss pulver vor böse flüsse undt böse dampfe des haupts.

℞. Gum: Sandarac:
Elemi:
Mastich:
Oliban:
Aloes liq:
Succin: alb: an ℥ß

M f P: Von diesem durch ein trechter haben den rauch in die nese gehn dan netze wasser kamm tuches in essig + schlage auff die schläffe es hilfft.

Ein guter Corrosiff stein.

℞. Buchen asche
Reben asche an [illegible] j
Ungeloschten kalck [illegible] iij
Gemaine lauge iz kanne
lege diese gemalte auff ein tag in einen korb Und geuß die laugen warm darauff 3 mahl.

℞. der laugen [illegible] iij.
Salpeter ℥ij
weißen vitriol ℥i
Wan man es gern starck wil haben so nimb dazu [illegible] ℥i doch ist nicht von nöthen der andern thun aber wol. Nimb die diese stucke alle gestossen Und koche sie in ein verglesertes topff mit stätigem umbrühren zum stein ein in ein glas wol verwahret bleibet lange zeit gut.

Wen einem das zäpflein gefallen undt man ersticken solte.

℞. Rosen wasser loffel i
Rosen essig i loffel vol
Bolus armeni ein wenig
temperiert es [illegible]: [illegible] trincke

Das Zäpflein wieder auffzuheben.

℞. Gestossen agstein auff kohlen geworffen den rauch in den halß lassen gehn mit einem trechter ein mal od etliche. [illegible]

Electuarium Vor die Pest.

℞. Theriac opt:
Conserv: rosar: an ℥vi
Mitsridat Damoc: ℥iß
Flor: [illegible] ʒvi
Camphor: ʒij
Rad: Zedoar:
Diptami alb:
Angelic:
Gentian:
Aristoloch: rot:
Tormentil:
Valerian:
Morsus Diabol:
Pimpinel:
Herb: Ruts:
Veronic:
Card: Benedict: an ʒi

Wen einem

Myrrha:

Myrrhae ʒß
Bol: armen ver: ppt
Terr: sigil: an ʒi
Croci gr xv:
Caryophyl: ʒi
Spec: Elect: de Gem: utriusq
Diamargarit: frig:
Diatrion santal: an ʒß
Sem Citri ʒij
C Cervi ppt ℈i
Margarit ppt ℈iv.
Fol: auri No x.
Cum sq: Syrup: Acetos citri: f Electuar:

Unguent zu erkaltete glieder.

℞. Ol: Vulpin:
Lumbricor ter:
Philosophor: an ʒiß
Euphorb:
Mastichin:
Therebinth: an ʒij
Opij Thebaic: ℈iß
dissolvatur in sq: i'i
ol: Rorysmar dest: ℈i
Cera q s ut fiat liniment.

EMPLASTRUM hie zu.

℞. Cera ʒviß
Colophon: ʒij
Picis ʒiiiß
Gum Ammoniac: ʒi
Galban: ʒß
Bdellij ʒij
Therebinth: ʒi
Thuris: Masticis an ʒij
Sandarac: assa dulc: an ʒi fe.

Ein Vn

Ein Vng: wen einem lange warzen oder zaytten auf dem schwartze wachsen.

℞. Pulv: Hermodact:
Sabina an ʒi
mache mit Honig zum Unguent.

Ungu: welches treflich haut schliessett.

Zum besen №.

℞. ♀ viv:
Cerusa: an ʒiß
Alum ust:
ol: laurin: an ʒi
Axu: Porcin: ʒij M f V.

Cataplasma da zu.

℞. farin: fabar:
Lentium:
Lolij an ʒij
Pulv: Rosar:
Absynt:
flor: Camomel:
Sambucin: an ʒij
Cum decocto fl: betson: ros: Camom: samb:
f C. ad: Vitel: ovor: no ij Mis:

Unguentum hie zu.

℞. Aq: Plantagin:
Rosarum an ʒij
Sem Cydonior: maneat hin in infusione
per 4 horas Colatur fortiter exprime
Adde: Plumbi: squamose subtilis: tritl
♀: Crud: an ℈i
Cornu Cerv: ust ppt
Cerus: lot:

Lapid: Calaminar: an ʒi
Coral: rub: ppt ʒß M f U:

Vil dannit Zughinunn

℞. Ol: Amiodal: dulc:
Rosar: an ℥i
Vitel: ovor: ʒß M.

Wasser mit auß zu waschen.

℞. Lign: Guaiac: ℥i
China incisantur
Rad Angelic:
Vincetox: an ℥ij
Herb Scabios:
Fumar:
Absynth:
Scordei an pij
Rosar rubr: mj
Coquantur in Aq: ad Consumptionem 3tiæ partis ℔iß in Colat: dissol:
Mellis rosar: ℥i f A:

Schwindtsalbe.

℞. Summit: Sabin:
Lavendul:
Iuniperi
Maiotan: an p iß
Flor: Levistic:
Anagal: an pß
Camomil: rom pi
Sem Sinnap: ℥iij
Rad pyrethri
Zinziber: an ℥ij
Incidantur et Contundantur deinde adde
Ol: Laurin:
Spicæ an q s:

Axung: por

Axung: Porcin: ℥iij
Aq: Ruth: ℥iiß
Acet Vin: ℥i
Coquantur ad Consumptionem deinde Colatur et exprimatur, adde:
Ol: Laurini
Lumbricor: an ℥i
Philosophor: ʒß
Euphorbii ℥iß
Medul: Ossium Equor:
Canis
Vulpis an ℥vi
Terræ Aluminis ℥ij
M et f linimentum S. Artem.

Electuarium Contra Dysenteriam.

℞. Succ: Acat: inspiss: ℔iß
Glandulæ
Rad: Tormentil:
Nuc: Moschat: torrefact: an ℔ß.
Mellis despumat: ℔iij
M et f Electuarium dosis ʒi vel ʒij.

TROCHISCI DE RHAS: ALB. ein zu schreiben wens im röhrle sehr schmeiden thut.

℞. Cerus: in Aq: rosar lot: ℥x:
Sarco Col: Crastor: ℥iij
Amyli ʒij
Gum: Arabic:
Tragant: an ʒi
Camphor: ʒß.
Das Cerussa ʒß in dem rosen wasser gewaschen und also gemacht oder dicken an stadt des Camphors Opium nehmen stet in deinem belieben.

Kun.

Aqua contra Calculum.

℞. Nimb einen weißenstein zerriebene Litronen biß auff die Kernen presse den safft wol auß auff ein seidel dieses saffts nimb 150 Juden Kirschen gequetschet laß 24 stunde mit einander stehen alßdan destilliere sie in MB so ists gerecht.

Vor Trunckenheit.

℞. Ol: Amigdal: amar: ℥ij
Manus Christi ℥i
Cum Cerevisia f Potu mane bibatur in ieiunis temporibus.

Zum Puder.

℞. Gum: Benzoin:
Storac: Calam: an ℥ß
Laudani ℥iß
Rad Iridis flor: ℥iß
Santal: alb: ℥ß.

Wen einem die natur vergangen.

℞. Palm: Christi
Piper: Long:
Galang: an ℥i
Borracis
Manus Christi
Rad Satyrion: an ℥ij
Priap: Cervi
Mellis an ℥ß.
M: et fiat Electuar: dosis ℥i MeV:

Aliud.

℞. Priap: Cerv:
Borracis
Satyrion: rad:
Castorei: an qu: f Pulv:
dosis ℥i in Vino albo sumptum ante Cubit

Aliud.

In timore Dei lutend.

℞. Cerebri passerum mas: generis
Rad: Satyrion:
Flor: Palmæ:
Satyrion:
Olibani: an ℥i M:
Et fiant S.A: Pillulæ dos: 6 vel 7.
wen es würde zu starck operiren so daß ihm trincken von dem wasser da das Sem: Agni Casti vel rutæ ist eingesotten.

Vor wurme im leibe.

℞. Sem: Cini vel: Sancti: ℥iß
Rhabarbar:
Turbits: rad: an ℥j
Nirbæ
C Cerv: ppt an ℥j
Flor: Centaur:
Tanaceti: an ℥j f P:
Geben zu ein gen ℥i in milch o wasser ...

Frawen brüste zu curiren.

℞. Suc: plantaginis ℥iij
Panis Siliginosi ana ℥ij Koche es in ein podt biß es weich wirdt thue ein wenig zucker und butter dazu oder allgemein und die brust damit geschmieret.

Augenwasser.

℞. Tutiæ ppt ℈ij
Sief: alb s Op: ℈i
Saccar ☐ni gr. v
Cand: alb. ʒij

Aq: Rosarum
Plantagin:
Euphras:
Nymph:
Sambuci. an ℥viij f Col:

Vor den frost.

℞. Ceræ.
Saccari albi
Pulv: Folior: quercin: an ʒij
Therebinth: ʒiß
Sevi Cervin:
Mel. Virgin: an ℥i
Masticis
Mumia an ℥i f Ung:

Zahn Wasser.

℞. Ol: Chariophil:
Sassafras. an ℈ß
Crinum ℈i
Rad Pyrethri ℥i
Cort frangulæ ʒß
Vini. Granator: ℥ij

Die Wurtzeln vnd rinde in den wein gebeitzet in mangel dessen Acet vin: ; .

Brande sälblein.

℞. Vitell: ovor: no ij
Ol: lini ℥viij
Aq: fontan: 5 Cochlear:

Aq: Ros:

Aq: Rosarum . i Cochlear:
Sal: Com: instar avellan:
Die eyer dodter müssen wol geschlagen seyen vndt ds and dazu gerüret ds es gelb wirdt. Probat:

QUARTIN: CUR:

℞. Mass: Pillul: ☐rear Quercetan:
formentur pillul: no xv ʒ dos: ℈i.

EMPLAS: STICTIC AD SYMPTOMATA CHRISTIANI FRIDERICI DE H...

℞. Ceræ Virgineæ:
Ol: Vulnerar: an ℔iß
Litargir: Aurei: ℔i
Lap: Calaminar: ℔ß ut fiat Cerat:
dan thue dazu Vernicis mit wundt kreuttern ein gebeitzet ℔iij
Therebinth: lot: q. s. ut f Empl:

UNG: AD IDEM.

℞. Ceræ ℔i
Colophon:
Picis an ℥iij liquef: sio ad:
Gum Armoniac: ℥ij
Bdellij ℥i
Lapid: Magnet: ℥v
Succin flav ℥iij Cum o°o ovor f U:

EMPL: DIACHYL: COMPOS: C F DE: H.

℞. Mucilagin: Rad Alth:
Semin: lin:
Fæn: græc:
Colt: med: ulmi an ℥iij

Ol: cham:

Ol: Chamomil:
Lilior: albor:
Anethin: an ℥iß.
Gum Armoniac
Galban:
Opopanac:
Sagapen: an ℥s
Cera nov: ℥iiß
Croc: ℥ij
Therebinth: ℥ij
Gummi in Vino dissolv: et expr: Mucilagin: ex 4 superscriptis, et Coq: ad Consis: Emp:

Salbe zum frost.

℞ Cera ℥ß
Sev: Cervin: ℥ij
Ol: rosar: ℥iß
pulv: fol quercin: ℥ij
Mumiæ: ℥i
Succi rapar: assatar: ℥iij f V.

Dem sein gemächte geschwollen unde locherich ist weis nicht wo er bleiben sal unde wie sich sie todlen.

℞ Herb: hyssop:
Lavendul:
salv: an mj
Bac: lauri ℥i
Aristoloch: rot: ℥ß
Coq: in mensur vin et aq: et Clystera cal:

Aliud.

℞ Aloepat:
Consolid: mai:
Mandibul: lucij.
Aristoloch: an ℥s.
Alum:
Aluminis ust: ℥i
Masticis
Olibani an ℥ij f pulv: et infeme.

Wasser zum schwer.

℞ Vin: Rhenan: ℔ij
Aq: Plantag: ℥ij
Sachar Cand
Virid: æris an ℥s
Ol: Roman:
Aluminis an ℥i
Contusis et intermixtis, ut fiat Clisterium

Tranck darver.

℞ Sem: petroselin:
foenicul: an ℥s
Levistici
Aquileg:
Buris
Masticis an ℥s hoc in Vino Calido acici cultri utend: mane et Vespeni.

Horden bludgaanck.

℞ Mum:
Sang: dracon:
Myrh: an ℥i f pulvis
de hoc ℥i in vino vel cerevisia utend:
Aliud
℞ Conserv: Rosar: ℥ß
Croc: Ois ℥ij
bis utend: valde bonum.

Ein Zapfen Pulver.

℞ Ziberis:
Piperis long:
Salis Com:
Aluminis usti an q^v s^p:

Blude

Blutt reinigende Purgation

℞. Rhabarb:
Cinamom: an ℥i
Rhapont:
Croc: an ʒij
Hæc dentur in scyphum Vini stent per noctem, et Mane et Vesperi bibat.

Eine Vortreffliche Salbe.

℞. Ol: succini de optimo ʒß
Laurini ʒiß
Ung: Althea: ʒiiij f Ung:

Pflaster Vor böse schinbeine darin der krebs hin vndt her frist vndt böse löcher hadt.

℞ Ceræ
Resinæ Alb: an ℥i
Sevi vervecin: ℥ij
Picis navalis
Ol: olivar: an ℥ij
Masticis
Olibani an ʒß
Litargir: lot ʒiß
Cerus: ʒß et f Empl:
prius lavetur vulnus vino calido tertia die.

Aliud.

℞. Cerussa:
Tutij:
Litargir:
℞ ust: om: lota an ℥i
Axung vervec: ℥ij
Thuris
Thuris
Mumiæ:
Sandarac:
Sarcocol:
Alumin: ust:
Sang dracon: an ℥iß
Ol: rosar:
+ Vin: an ℥i
Resinæ:
Ceræ an ℥i ex his f E:
Omnia sanat quæ ex mala pituitio sitate phlegmatica profluunt Vulnera Crurium

Eine milch vor das vor geschwer.

℞. Therebinth: Venet: adde ei
Vitel: de ov: et misce in
Mortario calide et adfunde aq: Rosar:
et calide bibat:

Kreuter zum schör ruge.

℞. Rad: Enul: Campan:
Angelic: an ʒß
Rhabarb:
Ostrut: an ʒij
Aristoloch:
Calam aromat:
Zedoaria an ʒij
Baccæ: Iuniperi ʒi
Lauri ʒij
Sem Sinapi
Aquileg: an ʒiiß
Herb: Cochlear:
Becabung:
Card bened:
Absynth: an mß
Cort: Lign: Sanct: ℥ß
Fol: senæ: ʒij
Rad Gialap: ʒß
Tamarind ʒß gros: mod:

Misce

Mandelmilch in grosser hitze.

℞. Amigdal: dulc: ℥ij
Sem papav: alb: ℥ß.
Contundantur cum decocto hord ℥xxiiij
fiat emuls: adde Aq: Rosar: ℥ij
Cinamom ℥i.
Saccari alb: ℥iß M. et f. Potio. ℞.

Hertz sterckendes Electuarium.

℞. Conserv: Acetos:
Rosar:
Borragin:
Buglos:
Ribium Cond:
Cort: Citr: Cond ana ℥ij
Spec: Diamarg: frig: ℈ß
Aromat: rosat Gab: ℈i
Diamusch: dulc: gr viij
Sp: Q.s. f Elect. ℞.

Vor den scharbug im munde.

℞. Rad: Tormentil: ℥ij
Gallar turt: ℥iß
Alummis: ℥ij
Rad: Pyretdri ℥ß.
Koche dieses in brunnen wasser biß es 2 finger breit eingekochet, thue ein wenig honig dazu vnd koche noch ein wenig damit wasche den mundt, vnd reibe die zähne.

Wan das Zahnfleisch faulet vnd schwellet. ℞.

Mel: Rosar: ℥iiij
Alumin: ust: ℥ij
Olibani ℥ij
Farin: hord: ℥ij
Virid: aeris ℥ß
Kochts das es nicht anbrent vnd überkoche.

Mundtwasser zu hitzige böse halse.

Aq: Prunella:
Rosar:
Plantagin:
folior: salic:
fragar:
+ vin: ana ℥iiij
Mellis Rosar:
Rob: Diamor: ana ℥iij f Gargar:
Mit diesem wasser gegurgelt den hals damit gewaschen, heilet vnd kühlet

Ein braun pflaster.

Ceræ
Picis ana ℔i
Resin:
Sev: hircin: ana ℔ß
Terebinth: ℥ij Coq ad Empl

Vor aufsteigen der mutter. ℞.

Gum: Armoniac:
Galbani: ana q.v. räuchere sie damit vnderwartz.

Tranck wer sein wasser nicht lassen kan.

Rad petroselin:
Ostrut:

Hyrundinar:
Levistici an qu Coq in aq:
Petroselini tecto vase, et bibat bonum haustum.

AQUA GRISEA.

℞. Sp. Vin: Rhenan: ℥iij
☿ij sublimat:
⊖ armoniac:
Cerus:
Alumin: ust: an ℥i
Camphor: ʒß M. f. Aqua

Der weiber Zeit Zu beforderen.

℞. Gum: Ammoniac:
Bdellium:
Asa fœtid: an q.s.
mache zu einem geschlagten pulver, und räuche dar unter auff.

CONTRA GONORRHEAM.

℞. Lentium palustr: ʒi
Scolopendria:
Succini albi an ʒß Cum
Aqua Plantaginis inbibetur.

Der die veneris pfeile also viel verschossen und nuhmer bleich wirdt.

℞. Rad Enula
Ocul: 69:
Galang:
Piperis longi an ʒij

Rhabarb:
Rhabarbara:
Croci
Rhapontis:
Sachar: cand alb: an ʒi
Oliban:
Angelic: an ℥ß
Vini: ℔i
Aq: font ℔ß.
Koche dieß in der ofen land v. wol lutieret, alen du es trincken so thue hinzu frauen milch die eine knaben säuget, trincken abends undt morgends.

Der sein wasser nicht halten kan.

℞. Syrup: Myrthin:
e Succo berber: an ℥iij
Aq rosar:
Plantagin: an ℥xvi M.
morgends und abends e leffel vol getruncken.

Kreuter sack die monatliche blume zu beforderen.

℞. Herb: Artemis:
Meliss: an ℥ß
Diptam: alb:
Rorismarin: an ℥iß
Sabin:
Cinamom:
Macis
Sem Rosar: an ℥iß
Croci
Myrrh:
fol: Sena: an ℥i
Rad irid: ʒij
Rhabarb:
Rhapont: an ℈ij ʒiß daraus mache ein säcklein, und koche dein darauff in W: M: getr.

Perdeo

Vor den husten, mit der Zu schwinck sucht geneiget were.

℞ Rhabarbar: ℥ij
Castorei ʒß.
Iecoris lupi ℥iij
Nuc: Mosch: no i
& tot macis eius pond:
Cardomom:
Galang: an ℥i
Cinamom:
Croci
Zinzibor: an ʒß
Baccar laur ℥i
Sachari optim: ℥ij [illegible] pulver ʒij in 3 Loffel voll [illegible] morgendß, mittags und abends gebe: nichst.

Pflaster den kleinen kindern den stulgang zu beforderen.

℞ Aloes puriß ʒi
Ellebori alb:
nigr: an gr xv,
dieses mit rinders gallen und [illegible] [illegible] uber die nabel gelegt [illegible] [illegible], undt macht stulgang

Ein herlicher brusttränck dem ganczen leibe gut.

℞ Loch: d: pulmon: Vulp:
Pinis
San: & expert: an ℥i
Syrup: de prass:
Hissopi
Liquirit:
Capil: q an ℥iß
Aq: Card:
Aq: Card: Benedict:
Endivia
Veronica: an ℥ij
Suc: Liquirit: ℥ij
Spir: Oli gt x.
Sachar Cand: ʒß f lotio

Soder monatliche fluß zu starck gehet.

℞ Aq: Plantagin: mai: ℥iij
Pulv: Coral: rubr ʒß dieses in 3 theile getheilet des morgens ein theil des mitt[?] abends ein theil, undt den [illegible] des morgends ein theil.

PILLULÆ AD GONORHEAM.

℞ Nucis Vomica non purgantis:
Oculi Cancri
Nuc: glandular:
Ossium sepia
Aristol: rot:
Croci martis
Rhabarbar:
Nucis Mosch:
Oliban:
Seminis Agni Casti
Plantaginis
Baccar laur: an ʒs
Seminis petroselini
Succin: Alb:
Savin: an ℈ij
Camphora ℈iß - Macht mit schleim von teragant pillen drauß abends undt morgends 4 eingenommen.

BILS: IT II.

Balsami: Italici

℞. Olibani
Myrrhæ
Aloes
Masticis
Sarcocoll:
Resinæ
Colophon: an ℥iij
Ceræ citrinæ ℔s
Axung: porcin: ℥i
Ol. Therebinth: ℥iij
Olivar: ℔i
Storacis Calamit:
Sanguin: Dracon:
Axung: Ovis an ℥i
Ol. Laurini
Petræ an ℥iij
Hypericon:
Spicæ
Axung: Canis an ℥iij

Mache zum balsam, dieser wirdt in alten undt newen schaden gebraucht auch in bein brüchen, er stillet pein zertheilet das geronnene blut verhuetet vor faulungen, verhindert alle Inflammationes.

Balsami: S: Pauli

℞. Myrrhæ Elect: ℥iij
Gum: Elemi ℥iij
Therebint Venet: ℥xij
Album: ovi Coct: ℥xvi

Durch ein 6 destilliret, er ist sehr kräfftig zu allen Newöschen frischen gefehrlichen haupt-wunden sehr durch dringent des tages 2 mahl damit verbunden.

Bals: 🜍 Rulandi

℞. Flor: 🜍is ℥i
Ol. Nucum:
Papav: alb:
Amigdal: Dulcium
Amarar: an ℥i

Koche die flores mit den Oliteten biß es so dicke wird als syrupus wirdt dan durch ein guard medeltuch gecolarificirt so ist er fertig in allen brust kranckheiten, wie auch in Gonorrhea.

Empl: 🜍 Rulan:

℞. Bals: 🜍 Rulandi
Ceræ Citrin: an ℥iij
Colophon: ℥iij

Setze es in einer pfannen mit gelinden feuer zu einer guten Consis: der lassen ein wenig erkalten undt dan gethan
Pulver: Myrrh: ℥iij
Terra Ossi ℥s
Mache zapffen daraus undt verwahres.

Lingua Capitellum zu machen:

℞. Ein gute scharffe lauge von wol außgebrandter asche undt buchen asche welche ein 9 tag infundiret ist gewesen, undt sich wol gesetzet od gelautert hat, genungs

NB: Es muß ohne Kalck nicht ohne fleissend besser alß man lauge von rothen auff die asche undt zuhen heiß auff gegossen werden, Darauß solche obgedacht

Aber Lauge.

54. Klare Laugen also Kalt sey ist auff
nach folgende Species. also:

℞ Abschgebrandte eich buche asch lbi
Kalck asch zerstossen lbi
Zerstossen alaun ℥ij

diese in die Lauge, also umgerüret
stehen lassen, thu den darein, wan solche
ohngefehr 1 stunde auff ihre Species
gestanden, ungeleschte Kalck lbiij
wan der Kalck wol geloschet, rüre es
wol umb lass es noch 3 nachte und
tage stehen doch offtmals umgerürt
das tages ohngefehr 4 5 bis auff 6
mahl den lass es den dicker werden
und ein and sieden bis dem obgedach-
ten 9 pudt, ohngefehr 2 pot bleiben
jedoch im wehrende sieden stetz umb-
gerüret dan wan es genug gesodden
stelle mahl durch ein grob dicht
starck leinen tuch gegossen und
zwar 4 mahl ohngefehr so ist es fer-
tig, es muss die asche wan sie einmal
mit der Lauge auffgegossen, gantz stil-
le und nicht umbgerüret im tuche
verbleiben. VSVS.
Nimb der berührter Laugen so viel
dir geliebet ohngefehr 2 löffel voll
lass es sachte zu einem Corrosiff auff
einer glüet ein sieden jedoch das es nicht
gar zu trucken werde sondern nur etwas:
dass von seinem dicken saffte bey sich
behalte, das man nach belieben kleine od
grosse stucke formiren kan sintemahl
man das also dick geworden und in
Saltz verwandelte Capitellum nicht
also lang über den Kolben lasse muss
biss aller safft und feuchtigkeit durch
die hitze des feuers verzehret sey
vid. Pareus Lib: 26 Cap: 32 pag: 1169

Verwahret

Wan solches geschehen so verwahre ihn
vor der Lufft in einem gläsern geschir
nimb so offt du dessen nöthig hast ein
stückle davon und setze es auff der ort
da du zu Mortificiren begehrest jedoch
das zuvor ein pflaster mit einem Loche
welches so gross sein muss als die wunde
und breit du es gleich zu Mortifi-
ciren begehrest darauff gelegt sey aber
ohne sonder vorsorge und schmertze
seine Operation in ¾ stunde auffs lang-
ste in einer ½ stunde nach wunsche und
zwar so tieff als man sonst ein fon-
tanel zu setzen pfleget. Verwisstes probat:

Die behuung zu alten schäden ist diese.

℞ fol: Quercin M.ij
Plantag:
Chelidon:
Solatri an M.j
Rad Tormentil: ℥i.

Schneid und zerquetsche besagte Species
giess darauff eine gute scharffe Lauge
lass solche ein stunde od 2 mit den Kräutern
sieden, giess solche aber du heran nicht
genung hast ab, und andere darauff
lass solche wieder sieden und mische
sie under die vorige, setze also den
schenckel in ein dazu gemachtes geschirr
dass die Lauge über den schaden geht so
warm als es der Patient erleiden kan
lass den schenckel ¼ stunde darein stehen
Nimb ihn als dan heraus und truckne
ihn wol ab, und verbinde ihn ferner

Ein roth aldt schaden pflaster.

℞ Ol: lini lbi
Litargir: ℥iij
Minij ℥i

Dieses

dieses züsamen in einer pfannen zü einem firnis kochen lassen des firnis kan auch in brandtschäden gebraucht werden, von diesem firnis nimb nach deinem belieben, so vil alss dü dess pflasters mache wildt vndt lass ihn zergehen, thue darein terpentin vndt wachss, so vil bis es seine recht consistentiam hadt, hernach vom feüer gehoben, vndt kalt werden thue ein wenig ☉ de ∽ ot. dazü sistet gerecht. Es trücknet solche schaden gewaltiglich, von diesem pflaster auff leintüch gestrichen so gross der schade ist, in de schaden gelegt hernach mit dem Empl: Griseo oder mit nachfolgendem der schaden bedecken man kan auch etwas wenige zü scharff aber, wolle es mit dem folgende Mistion vndt in den schaden gebraüche dess.

℞. Ceræ ℔ß.
Sev: Hircini
Therebinth: an ℥iij
Lap: Calaminar
Litargir: an ℥ij
Lapid: Pümicis
Terræ sigillat: an ℥i
Cerüsæ
Boli Armeni an ℥ij
Tartari crud: ℥ß
Ol: èvitello ovor:
Aluminis üsti
Masticis
Olibani an ℥ij
f. S. A. E. Terræ Victriol: dulc: q. s.

Wan dan der schaden mit diesem pflaster bedecket so kan man ümb den gantzen schenckel, es Alb: Ovor: oder Sperma ranar: auff leintüch gestriche überlegen, vndt mit einer langen vollbinden von dem füss an bis vnder es knie ohe verlüst fleissig binden.

REMED:

REMED: der seine wasser nicht halten kan.

℞. Folior: quercin:
Sümitat: de rübo an M i
Rosar: rübear: Mß
Radic: Tormentil: ℥ß.

Coquantür in Aq: Plantagin: q. s: das abendss vndt morgendss, vndt mittags daton getrüncken, der mensch soll stets von Gypsehen trincken.

Der seine wasser nicht lassen kan.

℞. Rad: Petroselin:
foenicül:
Asparag:
Eringii an ℥i
Herb: Veronica
Agrimon:
Parietar: an M i
Gran Alkekeng: no x.
Sem: Petroselin:
Anis: an ℥ß.
Liquirit ℥i

Welches in Vi ℔ wasser auff die helffte alss zü gede wol dürch gesiege, thü hinzü
Elect: Diatrag: Magn:
Expert Mesüe an ℥i
Sacchari alb: q. s:
M. f. Lotio dos: ℥iij des abends 4 stünde nach dem essen.

Wer blüdt harnett:

℞. Sem: Anis: ℥i
Liquirit ℥ß
Sacchar: Cand: ℥ij
folior quercin.
Bürs: pastoris
Ros: rüb: an Mß.

In 3 hüll dannes wasser auff das ½ theil eingesoden abends vndt morgends warm getrüncken.

Ein anders

Ein knopf in die kanne zu henken welcher frölichkeit macht.

℞. Semin: Petroselin:
Millij solis
Radic: Rhabarbar:
Rhapont: Ver:
Zedoaria
Calam: aromat:
Macis
Agarici
Lign: Aloes ana ℥i.

Groblig zerstoßen, vndt mit einem Beütelein die Kannen gehenckhet, wein drauff gegossen nach notdurfft davon getruncken ist sehr gut vndt bewerts

Pulverlöschunge.

℞. Mellis Communis ℔ij
Aceti Vini ℔i

Koche es zusammen vndt verschaume den Honig auff kleinem feuer vndt thue diese folgende stücke hinein.

Virid: æris
Victriol: alb:
Alumin: Crud ana ℔ij
Myrrh: ℥i.

Laß es dan sanfft mit einander sieden nach Gut duncken wen du es gebrauchen wilst so nimb q.s: vndt zerlaß es in + vndt wasche damit verbinden NB: Kochet es aber hart so kanstu ein stücke abbrechen vndt in Essig Dissolvieren kanst es wol auff einen andern Brandt mit dem ersten einmahl oder 2 gebrauchen.

Weiß kühlwasser.

℞. Aluminis Crudi ℥iij
Aq: Spermæ Ranar:
Solani
Plantagin:
Prunellæ ana ℔ß

Laß diese zusammen kochen biß der 3te theil einsiedet hebe es vom feuer vndt darnach setze es vnd geüß es durch ein tuch auff dz so etwas unreines in den alaun gewesen das wasser desto klarer sein möge.

℞. Lytargir: argent: ℔ß
Acet: Vin: ℔iß.

Laß diese beyde stücke auch wie dz vorige kochen wan der dritte theil eingesotten vom feuer abgehoben vndt an einem stillen ort gesetzet als dan den klaren essig, so sich mit dem lytargir: geschwängert abgegossen vndt vnder dz vorige mit dem allaun abgekochte wässer gegossen vnder einander gemischet vndt wol umbgerühret

Apostem Pflaster.

℞. Terebinth: ℔i
Resinæ: ℔ij
Ceræ ℔i ℥iij
Colophon: ℥iij
Sevi ʒvij
Alum: Crud: ℥iij
foeni Græci ℔ß
Ol: lini ℥vij
Curcumæ ℥iij
Terra sigillat: ℥ij f. E.

Bruch Pflaster.

℞. Resinæ ℔ij
Terebints: ℔ß.

Consolida Maior:
Barb: Caprin:
Victriol: alb:
Alumin: crud: an ℥s
Miniȷ:
Myrrha
Masticis
Olibani an ℥ij
Santali rubri ℥is
Lapidis Prunella q. v.

ß Hartz undt terpentin lass zergehen, [illegible] ein weinig erkalten dan thue die Pulveres darein zu letzt ... [illegible] ist bewert undt dienstlig zum blutstillen.

Naumburger Stich pflaster

℞.
Cera
Resina an ℔ß ℥iiij
Picis ℔i
Sevi hircin: ℥vi
Ol: spica ℥ß M f Empl.
Therebinthin: ℥iiij

Vor die Muter

℞.
Rad: Gentianæ:
Zedoariæ
Castorei an ℥i dos: ʒß.

Wieder die Puten im angesicht.

℞.
Salis armoniac: ℥j
Camphora ℥j

Mache zum pulver [illegible] ... darauff ... [illegible] ... pulver ... [illegible] ... undt baumol undtereinander ... [illegible] ... schmiert es man mit dem finger ... darauff prob.

Kreuter Zum mundt wasser:

℞.
Flor: Granator:
Balaust: an ℥i
Rad: Tormentil: ℥iij
Rosar rubr:
Hysop:
Salvia
Prunellæ: an M. s. M:

CONTRA DISSENTERIAM.

℞.
Amigdal: dulc: ℥ij
Sem papav: alb: ℥s
Contundantur cum decoct: hord ℥xxiiij fiat emulsio
Adde: Aq: Rosar: ℥ij
Cinamom ℥i
Zaccari alb: ℥iß M:

CONTRA BUBON.

℞.
Cort: Granator:
Rad: Tormentil:
Glandium
Sem: Sophia. an ℥i
Oculi Cancri
Terr: sigil:
Bol: armen: ver an ʒi
Croci Martis
Sang: dracon: an ʒij
Therebinth: venet: ℥iß
in aq: plantag: [illegible] ad consist: Massæ

LINIMENT BUBON:

℞.
Vng: Pomadæ: ℥ß
Rosati: ℥i
☿: Dulcificat: ʒi
Sublimat: grinj
Flor: ♃: ʒi [illegible] thereb: ʒi cum ol: ros: f Liniment.

Kreuter

Brandt:

Brandt salbe

℞. Litarg: argent:
Album de ov:
Cerus:
Suc: semper viv: min:
ol: lini q.s. ut f liniment.

Contra Tussim.

℞. Loch: san: et expert:
de pino:
squillit:
Syr: Capillor V:
Liquirit: an ℥ijß
De Iulüben ℥i f Elect:

Empl: Stic: Par:

℞ Gum: Ammoniac:
Bdellij. an ℥ij
Galbani
Myrrhe
Olibani
Opopanacis
Rad Aristoloch: rot:
long:
Dictam: alb:
Magnet ppt an ℥i
Ol: Hypericonis: ℔ij
Laurini ℥ij
Litargir: aur ℔iß
Cera citrin: ℔ß
Therebinth: ℥iiij f. s. a Empl:

Pulvis Purgās

℞. Pulv: Galappa ℈i
Resin: scamm: gialap: an gr ij
Ol. foenic: anis: an gt ij f pul:

Gelb

Gelb Tractiert.

℞. Cera ℔i
Sevi hircini ℔ß
Resina ℔i Therebint: ℥ij
Pulv: rad curcum: ℥i f. s. A.

Accident Pulver

℞. Sulphuris citr:
Baccar: laur: an ℥i
Ocul: Cancr: ℥ß
Zedoar: ℥ß
Maccos
Nuc: Mosch: an ℥ij f pul:
Ein messerspitze voll in ℥i theriac in aq: sambuci eingegeben.

Fontanel Massa

℞. Turbith
Hermodact
Agarici
Uva Arthetic an ℥i
Cera ℥iß
Mellis rosar: ℥ij f Mass:

Magen Pulver.

℞. Zingiberis ℥ij
Cardamom:
Maccos an ℥j
Cubebar:
Nuc: Mosch:
Piperis long: an ℥ß
Croci an ℈i
Sachari ℥iij
dieses pulverisieret des abends
Undt morgends ℥ß in warmen wein
eingenommen.

Eine herliche Medicin welche zu vielen sachen dienet undt nicht iedermann bekandt.

℞. Des besten Scheidewaßers ℥ij thuets in einen Kolben od einn glaß das einen engen halß hadt thue da: hinein 6 loth wohl gereinigten queck silber, undt laß es mit ein ander Solvieren das glaß wirdt mit ei: nem wachsstopffen oder wohl zu gemacht undt an einen orth gese: tzet da nicht viel leute hin kom: men, es gibt gar einen schädlichen geruch, wan es auff gemacht wirdt es muß aber das glaß 2 mahl umbgerüret werden wan nun das Queckßilber gar Sol: viert ist od biß auff ein wenig an welchem iß nichts gelegen so setzet sich eine weiße Materia an den boden und ein lauter schö das scheidewaßer welches fein lau: ter, das geust man in ein ander glaß fein sauber es solches kan man gebrauchen zu tödtunge der holen zähne, zu reinigunge der fau len schäden in Ung: et Aq: vermischet Die weiße Materia aber thut man auß dem glaße in ein weites glaß das oben weit ist, undt ohne ge: fehr auffs wenigste ein maß da: hinein, gehet waschet darein ℥ij fein saubers saltz undt: gießet al: sobald rein warm waßer drauff rühret es mit einem höltzlein wohl umb undt laßts es stehen so setzet sich ein schönes weißes pulver zu boden, das lauter waßer

geust fein

geust fein sittig oben ab (wann gar nicht reine davon abgegoßen wirdt schadt nicht) undt gießet ander waßer drauff undt last es sich setzen als den geust das waßer wied fein sittig davon schmecket an dem waßer obs noch etwas gesaltzen ist so geust noch ein mahl waßer daran, was es aber nicht gesaltzen ist so gießet noch einmahl waßer daran wo es aber nicht gesaltzen ist so setzet daß glaß mit der weißen Materia nach dem das waßer herunter ge: goßen, in die röhre undt laßet es trucken werden hernach pulverizeret undt ein glaß wohl verbunden ver: wahret. Dieses Pulver ist ein treffliches Cosmeticum vor die finne im gesichte den es macht sehr klar wan es under die schminckwaßer wirdt gethan: vor die finnen wirdt es also gebraucht ℞. dieses ℈ij ℈ß zi Saccar: Sapi: diß faecul: Bryonia: Aronis: an diß M pro pulvere. Dieses befeuchtet man alle abends undt morgends mit nachfolgenden waßer undt bestreicht sich damit im angesicht, einen waschtes man mit nachfolgendem waßer wird es es machet reine undt gladte haudt. ℞ Aq: Ros: Flor: fabar: an ℥is Aq: Scrophular: ℥ij Aq: de radicib: sigil: Salamon: et lilior: alb: an ℥i. Wenn so es einen beliebet wirdt dieses pulver mit etzlichen tropffen weiß lilie od rosen oel zum sälblein gemacht undt die finnen damit bestreicht es machet sehr klare haut frische tuncket man ein tüchlein in etzgedachtes waßer undt waschet es rein wied ab. Man braucht dieses pulver zu

Incarnieren

 Incarnieren wan sie die schaden gerainiget haben vndt man braucht es auff solche weiss Ich nemb eine hart gesodtenen eÿer dodter rüher solchen mit einer kleinen pistil in eine pfan: kain vnder 4 lot Honig, welches zuvor in wein auffgesodten es müs gerain Honig sein vndt müs wol zusamen gestossen werden das es nicht kleisterig bleibt man lest es mit einander ein wenig sieden so würdt gar ein geschmeidig sälblein drauss solches sälblein braucht man in allen schäden mit verwunderung wie es die schaden ohne schmertzen rainiget von solchem nehme ich ein wenig thu von dem pulver etwas drunter vndt brauche es zu Incarniren ohn allen schmertzen. Ferner nimbt man dieses pulver thut etzliche tropffen spir: vitr dazu so wirdt es ein köstliches sälblein welches geschwinde rainiget alle löcher die bestübere sein in alten schaden man müss aber der Innerlichen artzeneÿ dabeÿ nicht vergessen NB zu mercken ist beÿ den feinen soll man das haupt anfänglich ein mahl Purgiren wan man 15 gr: od ℈i mit rosenzücker vermischt, od bringt in NB Extract: Panchimagog: ℈ß od Helleborniger ℈ß so purgirt es gar wohl in summa sein nutz ist nicht wol zu beschreiben.

Schwartz bruch pflaster.

℞ Ol: lini ℔ij
Myrij ℔ij
Lass es kochen bis es braun wirdt
Cera ℔ß
Sev: Cervin ℥ij
Picis ℥vi
Ol: Nucum iugland: ℥ij
Carbonum tiliae ℥iiij
Lass es noch ein wenig kochen thu dazu
Victriol: alb: ℥ij
Vini Adusti pro 2 ß
Lass es nach der probe kochen wirbel wan fertig NB es erkaltet adde
Olibani
Masticis ana ℥i
Camphora ℥ß,
mit einem agitacil wol durch gerürt

Altschaden sälbigen

℞ Olei lini ℔i
Therebinth: ℥iij
Cera ℔ß
Lapid: Calamin:
Boli armen: ana ℥ij
Masticis
Olibani ana ℥i f. ung:

Vor die wassersucht.

℞ Rad Gialappa:
Hermodactil:
Mechoacan:
Turbith: ana ℥ß.
Sem: Carthami ℥ij
Cinamom opt ℥ß
Chariophil: ℥ß.

Haupt purgatio.

℞ Extr: Cochiar: ℥ß
Magist Ialapp: gr v
Ol: Maiozan: gt ij
Cum aq: epilept Lang: f pil: no xiij

Pulver.

Pulver zum blasen stein.

℞. Lapid: Spongia ʒi
Mandibul: lucii
Dentes Apri ppt an ʒß
Nucleor: persicor:
Cerasor:
Amigd: Amar: an ʒi
Flor: sambucin: ʒij
Borracis Venetian:
Millepod: in Vin: ablut: exsiccat: an ʒi
Lumbricor terest ʒß
Semin: Ammi
fraxini
Genista
Violar: pur: an ʒij
Milij solis
Saxifrag: an ʒi
Cinerum Hyrund: pul: ʒß
Radicum Vrtica
Pimpinel:
Erinoij an ʒi
Oculor: Cancri ppt ʒi
Ciceri rubri ℔iß
Olei Foenicul destil:
Succin: an gt vi
Sacchar Albiss: ʒi f S p:
Dosis ʒß einem iungen einen alten ʒi.

Salbe zum nieren stein den rücken in zu schmieren.

℞. Ung: refriger Galen:
Rosat: Mes: an ʒij
Ol: Scorpion: ʒiß
Anethi: dest:
Chamomil: an gt iij
Nitr: ppt ʒi
Camphor: gr vi f S A Ung:

Ung: Diaphoni: Pholigos.

℞. Olei Rosat:
Cer: Alb: an ʒvi
Succi fruct: uva lupin: ʒiv
Cerusa ʒij
Plumbi ust: et lot:
Phompholig:
Thuris alb: an ʒi
f A S Unguentum.

Salbe zum alten schaden.

℞. Fernicis ʒß
Ceoi Sinim: ʒij
Olei lini ℔ß
Therebinth: ʒij
Cera ʒiij
Lap: Calaminar:
Bol: armen: an ʒi
Masticis
Thuris an ʒi f Ung:

Stopf Pillen.

℞. Therebinth: venet Coct: ʒs
Pulv: rad Glizirih:
Althea:
Essent hyperici
Alkakengi an ʒi
Nitri ppt ʒij
Bals: foenicul: ʒs
Ol: Anis:
Iuniperi an ʒs
Cum — tibrib f Mas: pil: ex ʒi no [illegible]

Pulvis Dolorum.

℞. Ambræ Grisea:
Moschi an gr xx
Coralli Albi et
Rubri
Margarit ppt an ℥i
Opij:
Semin Hyosciami: an ℨj
Spec Diambra ℨvi f Pul:

Massa Somnifera

℞. Opij ℨij
Masticis
Storacis Calamit.
Myrrh:
Suc: liquirit:
Croc: Oriental: an ℨi
Cum Syrup: papav: f Massa p

Fluß Pulver.

℞. Gum: Animæ
Elemi
Tacamahac:
Opij Thebaic: an ℨß
Aloes
Galbani
Masticis
Olibani
Myrrhæ rubr:
Croci an ℨß. f Pulv:

Kostlicher Fenchel balsam.

℞. Seminis foenicul: gros: contus lb i
Spiritus Vini Mens: viij
thue es in ein glaß wolvermacht

laß es 14 tag vnndt nacht darin
seige den ☉ durch ein rein tuch gieß
anderen ☉ darauff laß es aber stehen
wan sich der ☉ noch farbet so ist es
gut farbet er sich nicht mehr so ist es
ein anzeig das kein fenchels krafft
mehr da ist filtrire ihn auch vndt
thue ihn zum vorigen darnach thue
6 lot außgetruckhaten Muskaten bal
sam dazu vnndt thue es in eine XX ℔
schwere ein helm auff vndt dest: ex B
den ☉ gar lindt davon biß auff den
boden biß ohngefehr ½ von 8 maß
übrig ist nim den helm ab gieß
geschwind dieweil es noch warm in
ein verglasurtes pfanlein setz auff
ein kohl feüerlein bei auff eine
Balsamitische art du must aber mit
einem spatel allezeit drinne rühren
biß alles evaporirel ist das wasserig ist
so hastu eine recht grünen balsam
auff diese weise khan man auß einem
iglichen wolriechenden samen vndt krauts
ein balsam machen vndt gebrauchen.

Zweij kostliche augen wasser welche fell von den augen nehmen. vndt probirt.

℞. Victriol: alb:
Tutia ppta an ℨi
Flores ✳ ℨß ℨj
Camphora ℨi
Cariophil: ℨß
Ziberis ℨß Misce:
thue es in ein glaß gieß 8 maß guter
Maluasire oder wein darauff stelle an
einen warmen ort 30 tag. tropfe dem der
ein fel hat eine tropfe ins aug etliche.

Daß

Daß niderr.

℞. Pulo: Ziberis ℥ij
Cariophil: non pulo: ℥iv
Victriol: alb: ℥i
Campfor: ℈ij
dieses in ein glass gethan, vnndt 8 maß weiß wein darauff gegossen eine nacht lassen stehen, vnndt gebraucht.

Röhrlein geschwer

zu vertreiben an klei- nen kinderen.

℞. Albu Græcum stab klein ℥i pulver̄ gieß süsse milch daran vndt siede es durcheinand schlage milch warm über d. gemächts so wirdt es baldt besser.

Deß Churfürsten von Sachsen sein nützliches mor- gen pulver.

℞. Zinziberis
Cinamomi
Cariophil:
Zedoaria:
Nuc: Moscho:
Maccos
Olibani
Sem Anisy: an ℥ß
foenicul:
Ruta
Liquirit lign:
Petroselin sem
Salvia fol
Rad Pimpinel:
Carui sem: an ℥ß
Saccar thi f pulo:

Wan einer sein wasser nicht lassen kann sondern mit grossen schmertzen.

℞. Oculor: Cancri:
Succin: Alb:
Test: Ovi ex qua pul: an ℥ij
Coral: alb:
Sem Petroselin: an ℥i
dosi: ℈i in Vino Calido Applicetur.

Bewerte bludtstillunge

℞. Ossium Sominum
Mumia an ℥i
dieses in Kaldt wasser ein getrunckhen.

Ein bewehrt stuck vor das gehör.

℞. Des schaafften weinessig gieß solchen auff heiße ziegeln, vndt empfang dauon dann dampf mit einem trachter in die ohren. Probat:

Die todte frucht abzu- treiben.

℞. Arung: Capi Cocti: quant: Sabet adde
Cinamom:
Galangæ: an ℥i
Maccos
Flor: Borravin:
Buglos: an ℥ij
von diesem Kappaunen die übergebliebene brühe ungefehr 6 pott, solle diese Species in gekocht werden mit dem fett, vnndt dan nach gefallen, sol die fraue davon trincken. Probatum est.

Ein guter dranck zum Schörbock.

℞ Herb: Cochlearia
Narturt: aa: an m. j

Zerschneide die kreüter geüß 2 pot milch, laß an einem warmen orth 12 stunde stehen undt thue es in eine zinnerne kanne undt die kanne in einen kessel vol wasser gesatzet das wasser sieden lasse so koche die kreüter in der kanne auch, laß es so 3 stunde sieden ist nicht wasser genug im kessel so thue mehr hinein wan es dan nun 3 stunde gekocht, so seige es ab undt thue hinzu 4 loth zucker gib dem patienten des morgens 10 oder 12 leffel vol warm das er kan drauff schwitzen undt truckne ihm den schweiß mit warmen tüchern wol ab kan er den schweiß vertragen so gib ihm wider so viel den tranck soll er gebrauchen so lang er wehret. schlemme fleisch undt alles das unrein gefangen sol er meiden milch undt was im saltz gelegen. dieser tranck reiniget das geblüdt treibet den scharbock gewaltig auß.

Purgatio dazu.

℞ Folior: Sen: elect: ʃʃ: ℥ij
Semin: foeniculi: ʒß grob contus
Zinziberis ʒß geüß ein quartier molcken drauff, las es eine nacht an einem warmen orth stehen auff den morgen 1 fingerbreit ein gesotten wol auß gedruckt gibs ihm zu trincken, 3 oder 4 stunde drauff gefastet.

Ein kunst das gehör wieder zu bringen

℞ Nimb das frischeste brödel so auß dem offen

dem offen kompt bricht daß brodt auff gieß das beste brandewein zu ein lege das ohr drauff undt bleib liegen bis es kaldt wirdt undt umb schlage den kopff fest zu das er schwitzet den andern tag lege dich auff der andern seite, das continuire bis es besser wirdt.

Ein gut gersten wasser zu machen in hitzigen kranckheiten.

℞ Hordei Mundat: M. j
koche sie in reinem wasser bis der gerste berstet, darnach thu dazu
Semin: Anis: ʒj
Passul: Minor: ℥ß laß es wol kochen dan nimbs vom feuer undt thu dazu kanel groblich zerstossen 3 loth seige es undt laß trincken

Haupt säcklein bey verwundunge deß haupts

℞ Flor: Camemelin:
Hisopi
Rosarum
Rorismarin:
Violar: purpur
Citrin:
Lavendula
Herb: Mentha:
Origani
Maioran aa m j

Schwindt salbe.

℞ Axung: Tari ℥i
Ol: Laurin: ℥iß
Iuniperi ℥ß
Spicæ ℥i
Sem Urticæ

Plumbagin:

Plumbaginis an ʒs
Axung: Porcin:
Savinæ an ʒs M f U.

Vor dass gliedtwasser undt kalten brandt.

℞. Nim allerlej farben Wullentucher brenne die zu pulver gib dem patienten 3 gr in Aq: card: bend: ein es hilfft iuv: Deo Prob:

Zäpfel Pulver.

℞. Piperis long:
Zinziberis an ʒij
Paradiß: sem ʒi
Rad: piretsri
Aluminis ust: an ʒß
Albi græc: ʒij f P.

Dieß gifft auß seiner Wunden zu ziehen, lege Hasenblut in die Wunden, das zeucht den gifft auß.

Cataphlasma zu den 99.

℞. Aloepatic:
Myrh: rubr: an ʒs
Masticis ʒij
Aluminis ʒi,
in Vino vel mag: fol: querc: coct:

Reucherung dazu.

℞. Cinnaberis ℥ß
Masticis
Olibani
Myrha
Storacis an ʒi

Cliestier.

Cliester v dazu.

℞. Gum: Elemi ʒij
Olibani ʒi
Opopanac: ʒs
Lap: Medicament: ʒß
Viride: Æris: ʒis
Rad Aristol: rot. ʒi
in e pagel frantzelein gesoden

AQUA CORDIALIS.

℞. Confect: Alkerm: dulc: ℈i
Aq: Cordial:
Meliß:
Lavendul: an ℥ß
Elixier propriet: paracelß: gr iij
M f Potio.

Ein aprobiertes recept vor lehme.

℞. Therebinth: Com:
Venet.
Betonic:
Styrac: Calamit:
Cinamom
Chariophil:
Nuc: Mosch: an ℈ij
Spicæ indic: ʒi
Rad Pyretsr:
Calam: aromat:
Masticis an ℈i
Vini sublimat: mensi
Zedoar:
Succin: Citrin:
Galbani
Serapin: an ʒij
Menth: mij

Ol: laur:

Ol: laurin: ℔ i
die tugend dieses balsams ist den weibern ihre zeit wieder zubringen, vndt alle wunden zu heilen, auch die erfrorene glieder damit gesalbet: probat: e.

Pillen in morbo gallico zu gebrauchen

℞ Dulcificat: ℥ i
Extr: Diacathol: ℥ ij
Resin: Scamon: ℈ i
Ol: lign: Sassafras gt xij
M: et f S artem Mass: pillular.

Pillen in Wassersucht

℞ Rad: Gialap:
Hermodactil:
Mechoacan:
Turbith: an ℥ ß
Semin: Carthami ℈ ij
Cinamon opt: ℥ ß
Chariops: ℥ ß f Pil:
Mass: pil: sine: Quercet: ℈ ij
Agaric: Trochisc:
Trochisc: aldandal: an ℈ i
de mirrh: a ℈ ij
Extr: Sabin:
Castor:
Artemis: an ℥ ß
Ol: Succin:
Cinamom: an gt iiij
Cum Syrup: Artemis: f Mass: pil: no xv
Dosis 3 des morgens pillen.
Den Frauen ihre Zeit zu befordern.

Empl: Defens:

Cera
Resina
Sev: Hircin: an ℔ ß
Therebinth: ℥ v
Pulv: herb: Melilot:
Alchimil:
Veronic:
Agrimon:
Flor: Camomil: an ℥ ij
fiat S A E: Malax: Cum ol: Chamomil
deinde Misc: Cum Emplastro de:
Spermate ranar: ℔ i.

Pillul: Gamandinae

℞ Gut Gum: ℥ ß
Resin: Scammon:
Trochisc: Alhandal: an ℥ iß
Extract: Hellebor: nigri
Resin: ialap: an ℈ i
Ol: Anis: gt iiij.
fiant pil: ex ℈ i no xv: dos: no iiij weil dem essen purgiren wohl.

Regulum Martis stellati.

℞ Ein theil eisen 3 theil Antimon: vndt 2 theil weinstein wohl vndtereinander geschmeltzet dan in ein giess puckel gegossen, den König davon geschlagen nimb des Königes 1 theil vndt 3 theil reinen Salpeter mische vndt reibe die beyde zusamen vndt trage sie in solches instrument nicht mehr als 2 loth wan der Spiritus in den recipient gegangen ist

o trey

so [illegible] aber [illegible] auf das [illegible] bis die Mixtur alle eingetragen ist, so gehet ein [illegible] herüber mit samt einem weissen Sublimat welches mit ▽ müssen geschieden werden. Der [illegible]: dem der Sp: rectificat: wie auch die flores [illegible] denn man auff einmahl ℈i oder ℨß kan einnehmen, ist viel besser als der beste bereitete ☿ er sey auch so [illegible] ppt als er immer wolle treibet den schweis gewaltig, [illegible] auch nicht allein die frantzosen, sondern auch den aussatz gar [illegible] treibet undt viel andere böse schwachheiten mir darnach getrachtet [illegible] wol bereitet wirdt.

Kühlwasser.

℞. Litargyr: Aur:
Argent: ana ℥iiij
Rad: Aristol: rot
Ceruß: ana ℥ij
Bol: Armen: ℥i
Victriol: rom
Alumin: Crud: ana ℨß
Sal: Commun: ℥iis

Ein podt [illegible] undt [illegible] lange damit gekocht wie sichs gebühret undt die Kunst zu brauchen erfordert.

Ein schweistranck

℞. Rob: Sambuc: ℥i
Methridat Damoc:
C C: ust: ana ℈i
Aq: Card: bened: ℨß f lot.

CATAPHLASMA.

℞. Farin: Fabar:
Hordei:
Lupin: ana ℥i
Althea:
Flor: Camemelin:
Melilot
Rosar:
Betonic: ana ℥ij
Croci ℈iij
Butyr: recent: ℥iij
Vitel: ovor no viij

Kochet in süsser milch zum gebrauch ist [illegible] [illegible] auffgelegt.

Sterckpillen der edelsten glieder.

℞. Aloes Succotrin: ℨij
Rhabarbar: ℈iij
Myrh:
Croc: ana ℈iß
Gem: [illegible] ℨß
Conf: Alkermes ℈i
Olei: Cinamom:
Anis: ana ℈ß

Mischet undt mit dem extract scord: vel: Allij: q s: f a: f M.
Die machen den Leib eine gelinde öffnunge undt reinigen denselben führen denselben mit macht auß.

VNG: DIGESTIV:

℞ Therebinth: ℔ij
Ol: Hypericon: ℥iij
Vitel: ovor no vj
Pulv: Masticis ℥ij
Mellis Rosar: ℥j f L A V.

Der terpentin muß zuvorn auf ein gelindes feuer zerschmoltzen werden darnach durch ein tuch gestrigen werden erkalten lassen undt mit wasser gewaschen daß er fein weiß wirdt darnach die andern sachen darein gerührt.

Zu alten schaden die keine fettigkeit oder pflaster leiden können.

℞ Boli Armen:
Alum Crud: an ℥ij
Litargir: Aur:
Argent: an ℥iij
Aq: Sambuc: q.s:

Koche zusammen undt schlage es wohl über.

Zu den Fisteln.

℞ Mercurij sublimat: ℥ß
Boli armeni
Polent: tritici
Cum album: ov: fiat Mixtur

Brandtloschung.

℞ Ol: lini ℔j
Calcis viv: ℔ij
Aq: rosar ℔j
Campfora ℥ß

daß

Daß röhrlein geschwer zu vertreiben.

℞ Spir: therebinth: ℥ij
Campfor: ʒviij

laß es zusammen zergehen undt gib ihm etliche tropfen in warm bier ein.

Blaw augen wasser vor hitzige undt finstere augen.

℞ Salis Armoniac: ℥j
Tutia opt
Campfora an ℥ß

alles klein zerstossen, in ein messingenen becken darzu ein quart 🜄 drauff.

So eine fraw nach der geburt ihr wasser nicht lassen kan.

℞ Flor: Calendula
Matricar an mj
Herb: Ruta: mß
Petroselin: miij
Rad: Calami aromat: ℥j

dieses in bier gekocht undt zu trinken geben.

CONTRA STRANGURIAM

℞ Aloes optima ℥j
Cretae
Rad Gentian
Aristoloch: rot:
Diptami
Myrrh: opt: an ℥j
Methridat Damocratis ℥j
Thereb: Venet: ʒ.
Cum syrup: Alth: f Mass: de ℥j no xij dosi

rert;

Hertz sterckunge

℞. Pulv: Roman: ℈iß
Lapid. Bezaar: gr vi
Corn: Cerv: ppt ℈ij
Aq: Card: bened
Betonica an ℥i
Misce & fiat Potio.

Frawen Zeit Zu beforderen.

℞. Pulv: Sabin:
Artemis: an ℈i
Asari ℈ij
Sem Nigella ℈ß
Croci gr v
Castor gr vi
Cum Theriac forment pil: instar pis magnitud, dos: 5 à tempor: nocturno
Aliud.
℞. Rad diptami
Pimpinel: an ℥ij
Rorismarin:
Rubi: tinctor
Melis:
Cass: lign: an ℥ij
Sabina ℈i
Cinamom: ℈i
Cog: in Vino Rhenano probat &.

Zu frawen brüsten wen sie löcherig sein

℞. Aq: Plantagin: ℥iij
Vrid: æris ℥ß
Alumin: Crud ℥ij
Saccari Cand ℥iß
Cog ad dimid part utere ut scis.

Pulver welches reiniget leber lung vndt miltz stercket das ♡ vnd bricht den stein.

℞. Sem: Papaver:
Petroselin:
Anethin:
Pyrethri an ℥ij
Piperis ℥iij
Rad: Pimpinel: ℥ß
Calami aromat
Ziberis an ℥iß
Maceris ℥ij
Saccari Cand: ℥iiij f. l.
Dan dosis ist ℥i vel ℥iß Morgends mittags vndt abendß.

Wan einer mit einem gifften wehr verwundet wahre.

℞. Sumit: herb: Ruta:
Pyrola an mj
dieses in wein kocht vndt getruncken ... dass treibet den gifft auß ...

Braw Wasser.

℞. Aqua fortis ℥i
... Vivi ℥ij ... auff ... vndt ...
Herb: Absynth:
Ruta
Artemis
Salvia an mj
kochet in ... wasser bis ... die helfte ... durch vndt mische es alles zusamen.

Crocus Metallorum.

℞. Tri Alb:
Salis Nitri an ℥j
Antimon: Crud ℥iiß

Stoß ♀ und ⊖ zu samen, mach ein goldschmidt tiegel zu vorn wohl gluend schutte algemach die 2 gesagte stucke hinein nimbs heraus wan geschlossen ist thue es in ein warmen morsel reibe es so lange biß es zu einem subtilen pulver wird thue alsdan hinzu ♁ Crud: klein gestoßen, den thue diese 3 stucke wied in einen goldschmidt tiegel der gluent wans geschlossen dan thue es vom △ und in einen warmen morsel zu ein pulver gerieben thue es dan in eine flache pfanne geuß frisch brunnen wasser darauff daß es 3 od 4 finger breit bedecket sey, laß es den 24 stunde stehen geuß daß wasser klar ab und laß die feces auff d' aschen wied abrauchen biß sie recht trucken werden so hastu Crocum Metallorum dosis eius per substantiam ist 15 od 16 gr: in Conserv: ros: ℈i ad infusionem 24 vel 28 gr.

Pillulæ quæ Phlegma et Melancholiam Purgant.

℞. Aloe patici ℥i
Agarici ℥ß
Collocintidis ℥iiß
Ellebori Nigr: ℥ß
Diagridij ℥ß ʒij
Spec: Diarhod: Abbat: ℥ß

alles groblich zerstoßen geuß so viel deß starckesten brandtewein darauff daß es wol bedecket werde laß es 3 tag wol vermacht digeriren darnach es heraus durch ein dicht tuch laß den abrauchen auff ein gelinde kohl feuer daß es zur Massa wird, hiton mach 4 auß ℈i 3 od 4 nach gelegenheit deß Patienten.

Fraw wasser.

℞. Aq: fort: ℔ß
☿rij Viv: ℥iiij
Celidon:
Ruts:
Aristoloch: long: et rot:
Rosar: alb:
Solani an mj

laß den ☿ in A zergehe setze die andere Species in einen andere pode gieß 4 pode ▽ daran laß es stehen in der dicht ¼ stunde seihe es ab und thue den ☿ mit dem A hinein [illegible]

Colica Cura.

R. Seminis Petroselin: Maced:
florum Chamill: an ℥ß
Coq. Cum Vino ℔ß od' mit gutem brandwein den nabel mit dem Ol: laurin: Dest: geschmieret und die Species warm über den nabel gelegt, hab: dan diß Clistier braucht
R. Herb: Malv:
flor: Violar:
Mercurial:
Parietaria an mj
Semin: Anis:
foenicul: Coq. in aq:
Com: qs: de hac mixtione ℔i ad:
R. Elect: Diacathol: ℥i
olei Violar: ℥ij
rosar ℥iß
Salis Commun: ℥i
Calide applica ut est moris

Zu den huneraugen.

R. Aq: fortis
Arsenici
Mer: Sublimat an ℥ß
Resin:
Sev: hircin: an q.s. ut fiat Massa: dazu erstlich die füße in warm wasser, daß sie wohl erweichen, lege dan dieses (aber nicht großer als das auge ist) auff so lassen sie sich mit der wurzel heraus ziehen.

Mander Pflaster.

R. Resinæ
Ceræ an ℔i
Sevi hircini ℥vi
flores Melilot
Sambuci
Chamomil: an ℥iij f. E.

Sterck latwerge.

R. Conserv: Rosar ℥i
Violar:
Acetos:
Borragin: an ℥ß
Cort: Citri Condit: ℥iij
Spec Aromat Rosat Gab:
Diarhod: Abbat:
Diamargar frig: an ℥ß
Cum syrup et Conserv citri: f. Elect:

Salbe zum risenstein.

R. Ung: De Alth: ℥i
Olei Lilior alb:
Amigdal dulc:
Scorpionis
Axung. Cuniculi an ℥ß
Ol: Therebinth: ℥i M. flin:
vor einen krancken menschen zu gebrauchen, den rucken damit zu schmieren.

ARCANUM P: BLASII Vors blütenn.

℞ Capitis Mortui q.v.

Aliud.

℞ Ol. Calcinat: ℥iij
Croci Martis ℥i
Sanguin: dracon ℥ß
Boli rubri ℥i M. e. f. Pulv.

LAPIS PHILOSOPHORUM.

℞ Oli Romani ℔i
Albi ℥iij
Salis Nitri
Aluminis Crud: an ℔ß
Salis Com: ℔iß
Litargir: aur ℔i
Cerusæ ℔ß
Boli rubri ℥iiij
Kocht zum stein ütere si nosti

VINUM MEDICATUM.

℞ Milij Solis
Sem. Petroselin:
Rhabarbar:
Zedoar:
Calami aromat:
Masticis
Agarici
Ligni Aloes an ℥i
Scolopendria ℥ij
[illegible] ein [illegible] vnndt in [illegible] gehenckhat gemacht. [illegible] trinckhe ist gut.

Durchzuch zu alte schäden.

℞ Ol. Olivar: ℔ß
Therebints:
Cera an ℥iij
Litargir:
Cerusæ an ℥iiß
Lapid Calaminar ℥ß
Gum Sarcocol:
Opopanac:
Serapini
Masticis
Laudani an ℥ß
Camphora ℥ß
Tutia ppt ℥i
Myrrhæ ℥iij.
Koche erstlich den litarg: vnnd Ceruß in den Oel [illegible] ein Corpus [illegible] darnach thue hinzu
Lapid: Calammar
Tutiam ppt
dan die gummi [illegible] zulaßen in essig sein Dissolvieret vnndt dan der terpent: vnndt wachs zerlassen [illegible] vnndt zu letzt den Camphor. E. f.

Tranck die Frantzosen aus zu treiben.

℞. Zedoaria
Gentian:
Zziberis
Nuc: Mosch: an ℥ij
Calami Aromat ℥iß
Baccar lauri ℥i
Cariophil:
Enula Camp: an ℥i
Vini alb: ℔iij

dises auff die helffte ein gesotten. 4 löffel vol morgends und abends dirvon getruncken.

Das Rauchpulver.

℞. Cinnaberis ℥iij
Olibani ℥iß
Masticis
Ossi an ℥i

Von disem Kommt 4 pres...[illegible] mit Cariret abends.

Hiebey ist ein rohr welcher abriß diser ist dervon in den mundt zu halten von dem rauch.

Stopf Pulver in Blutgang

℞. Rad: Tormentil:
Glandium
Baccar Acat: an ℥iß
Cortic: Arant: ℥i
Bol: arm ppt ℥iß
Malor Cydonior:
Conserv ros: an ℥iß
Laudan opiat gr vi
Spir: Ossi: ℥i

Wasser umb die glieder zu streichen das blasen ziehet in morbo gallico

℞. Aluminis Crudi
Mercurij Sublimat
Cerusæ an ℥ij
Zziberis
Piperis
Cariophil:
Cantharid: an ℥iß

Mache zu pulver thue in ein halb seidel [illegible] dan die stoß [illegible] der es brauchen wil, so stainget es bey einem feuer warm auff. [illegible] Knie und ellenbogen mit einem [illegible] laß 24 stundt sitzen, [illegible] sie auff und laß es [illegible] lauffen.

Pflaster vor denn gliedtschwam.

℞. Gum: Elemi
Armoniac:
Resina an ℥ij
Regul: Snij ℥iiij

dieses Pflaster ist gut die harten geschwulste mit zu erweichen vndt zu zertheilen, so von frantzosen herkommen, die feuchtigkeit od hartigkeit der miltz zu erweichen vndt zu verzehren alte vndt harte geschwer der glied zu legen, wann schmertzen oder bladlein auff fahren so nimb ds pflaster herab vndt schmiere dieselbe mit Oleo o Vor: sie heilen baldt, dass pfl: muss so lang gebraucht werden biss kein feuchtigkeit mehr auss dem gliede gehet, vndt d schmertz hinweg ist.

Menstrum zu beforderen.

℞. Rad Asparag: rasp:
foenicul:
Petroselin
Apij an ℥i
Herb: Cicsor:
Fumar: an mß
Endiv:
Puleo:
Artbemis: an mj
Sabina Mß
Galang: ℥ß

Sem: Anis

Seminis Anis:
foenicul: an ℥i
Rhabarbar: ℥iß
folior Sena ℥vi

Kochs in gemein ▽ biss anderthalb probt übergeblieben sein dosi: ℥v d. b. M: wann mit zugedeckt, dan sie mit schwitzen ist viel besser. nim folgen auch die piller dazu

℞. Trocis: d. Myrs:
Gum: Armoniac an ℥i
Cum syrup: d Artemis: f p: dosi ℥ß pro 4.

Pulver dass den stein bricht.

℞. Salis: Saxifrag:
Petroselin:
Succini alb:
Ononidis
Magist: Lapid percar:
Oculor Cancri an ℥i
Sacchari Cand: ℥iß. f P.

Wasser darzu.

℞. Aq: Ononidis
Petroselin: An ℥ij
Syr: Alts: Fernel Comp: ℥i M

Kreuter zum bade

℞. Herb: Malv:
bismalv:
parietar:
Branc ursin
flor: Chamomil
Melilot. an mviij

Kollich

Köstliches wasser welches gewaltig treibet

℞. Aq: Cynosbati
Ant: nephrit: Dorner: an ℥ij
Petroselin:
Saxifrag: an ℥i
Spir ⊤ri
⊖lis an ʒi destill:

Usus horum Medicaminum
daß erste pulvers muß ein guts messerspitze voll, mit nachbeschriebenem wasser 2 loffel voll ein genommen werden ehe man sich mit den nachfolgenden Reczepten badet, es zermarmelt den stein, daß letzte wasser treibet den stein gewaltig einen loffel voll davon eingenommen una vice.

Auff bloße beine vndt in flüßige schaden zu strewen.

℞. Plumbi usti
♁ij Crudi
Tutiæ ppt
Æris usti
Gum Arabic
Tragant an ʒi
Opij ℈ß. f. pulv: subt:
ist bewehrt befunden.

Vors krimmen im leibe.

℞. Theriac: Venetian: ʒß
Spirit: Regul: ♁ij gt. xv.
Vini Albi ℥iij
Mache den wein warm vndt thue als dan die andere Spir: dazu, des morgens nüchtern drauff geschwitzet.

Aqua Mercur:

℞. Aq: Fortis:
Argent: Viv: an ℥iß
Aq: Rutæ:
Solani
Chelidon:
Salviæ an ℥ij
Laß daß ☿ mit ♄ digeriren daß es [illegible] wie eiß als dan die andere dazu so ist es gemacht.

Grün wasser welches alle feuchtigkeiten vndt gliedwasser verzert.

℞. Vini Albi ℔i
Spirit Vin: ℥iij
Alumin: Crud: ℥i
Virid: æris ʒß
Camphor: ʒi
Olibani
Myrrhæ an ʒß
Laß den Camphoram in den brandwein zergehen vndt laß es dan mit einander kochen bis genug ist.

Dasz bluten der nasen zu stillen

℞ Succi semper viv: domest:
Plantaginis an qu:
Netze tüecher darin halts das die nasen es gestehet bald.

Vor das hauptwech.

℞ Piperis
Baccar lauri
Cariophil: an ℥ß.
Sem Carui
Cimini
Bac. Iuniper:
Rutae:
Papaver alb: an Mj
dieses zu säcklein gemacht undt in wein gekocht warm in die schlaff gelegt, als man das tragen kan. prob:

Vor den weissen fluss der weiber.

℞ Seminis Plantag:
Nucum Moschat an ℥i
Corallor alb:
Terrae sigillat an ℥ij
fiat pulvis subtilis. in aq: plantag
ol: succini cum
Aq: Petroselin:
ist gut vor den blasenstein.

Schwartz wasser.

℞ Radic: pirethr:
Ol: Roman:
Gallar turtic: an ℥iij
Absynth:
flor: Chamomil:
fol: quercin:
Sabinae
Aristoloch: long: et rot:
Baccar laur:
Alum: Cru an mj
Cinerum Vitis ℥i
Carbon: tiliae ℥ij
Cort Arantiar:
Citri mal:
Herb: Coccognidij an mj
Ossi Alb:
Olis Citri
Olis usti an ℥i.
dieses zusammen in halbwein essig undt lauge an qs: gekocht undt in einen Nedtmessel 4 mass brennen, muss aber wohl gemacht werden.

Pulver vor den schörbuck.

℞ Piperis long:
Cinamom:
Ziberis
Staphis agr:
Cardamom: an ℥ij
Cubebar:
Calami aromat:
Baccar lauri:

Sem: Anis:
Foeniculi
Iuniperi
Ruta: an ʒj
Macis
Hisopi
Croci an ʒj
Alb: epat:
Sem Anethin
Iridis flor: an ʒj
Rad: Mechoacan: ʒij
Sacchar: ℔ß
Dosis ʒi vel ʒiß in vino calid:

Erweichendes Pflaster auff frawen brüste vndt eingekrümpte nerven.

℞. Rad Alth: ʒiij
poligani
liliorum: ʒiß
Ireos ʒß
Siede es zusammen in bier vndt reibe es durch ein durchschlag ad.
℞. ol: Anethin:
liliorum:
Lini an ʒi
Axung: Gallin:
Anserin:
Anatin:
Vulpin: an ʒj
Taxi
Ursi:
Ung: Agrippa
Althee an ʒß.

Vor den Nieren vndt blasenstein treibet den urin gewaltig

℞. Ocul: Cancri ppt ʒß
Lap: percar: ʒß
Spir: Nephrit: ʒj
Salis
Therebinth: an ʒi
Sem: petroselin:
Saxifrag:
Apij an ʒß
Lap: prunel ʒij
Aq: Ononidis compos ʒij
Raphan: minor:
Petroselin:
Saxifrag: an ʒiij M
dess tags offt davon getruncken vndt lange umbgereuset.

Vor den doedt

℞. Creta ppt ʒi
Oculor Cancr: ʒj
CC: ppt ʒiß
Bol armen ppt ʒiij
Nuc Mosch: ʒj
Macis ʒß
Cort Granator:
Croc gr v.
Cinamom ʒiß
Sacchari alb: ʒvj
Cum aq: Menth: dissolv: f Mors:

Sprits wasser zu wunden die nicht wollen heilen.

℞ Rad: Aristoloch: long:
Baccar lauri
Boli alb: an ℥i
Virid æris
Alumin: ust
Olibani
Masticis an ℥ß
Coq in Aq: Perforat:
Veronicæ
Vin: Rhenan an ℥ij
Exprimitur et datur in fiet:

Gute stopfpillen.

℞ Pulv: rad Consolid: mai: ℥i
Seminis lactuc:
Agnicast an ℥ß
Masticis
Oliban:
Boli armen:
Tormentil:
Nuc: Moschat
Terræ sigil: an ℥ij
Camphoræ ℈i
Therebinth: q. s.
Wasche den terpentin in aq: plantagin: unndt mische dan das pulver drein.

Gewisse bludtstillung

℞ das pulver von einer gebrandten krutenfrosch, binde es in ein seiden tüchlein unndt hencke es an den Halß, daß es biß auff die hertzgrube reichet.

Empl: quod desumit, strumas, et strumarum genera, et elevationes Gallicas.

℞ Empl: Triapharm: ℥i
Litargir: ℥ij
Colocyntidos ℥iß
Pulv: Ellebori alb:
Præcipitat: an ℥i
☿ri Viv:
Olei: Abietis
Ligni Sancti an ℥ij
Aceti scillitici
Axung: Viperin an ℥i
Extinguatur ☿ viv: in ol: abiet: Cum sufficiente quantum ceræ ut fierat vel Empl

Schminck wasser.

℞ Gum: Benzoin: ℥ij
Storacis ℥iß
Ireos ℥ij destillet
Cum ℥xx 1'1. 718913.

Vor die rose unndt hitzige geschwulst.

℞ Theriac Andromach: ℥ij
Bol: Armen:
Lapid: Calaminar:
Tutiæ ppt an ℥iß
Lap: Medicamentos ℥i
Aq: Plantagin:
Rosar
Sambucin: an ℥ij.

Pulver zu alten schaden

℞. Masticis
Olibani
Cerusæ
Litargir arg: an ʒiß
Ffri alb:
Lapid: Calaminar
Tutia an ʒij.

Schweiß Pulver

℞. Gummi gutt:
Oculor Cancr:
Mandibul: lucij an gr iij
dieses in [illegible] eingegeben.

Zahnweh zu stillen

℞. Mache dieses [illegible] [illegible] 4 [illegible]: nimb die brüe warm in dem mundt vnd vergehet baldt. daß sie außfallen nicht.
℞. Gum: Armoniac:
Semin: hyosciam an ʒß
Cineris tobaccæ parum
mische vnd zusamen [illegible] [illegible] auff.

Podagræ schmertzen zu vertreiben

℞. Vini Mens: j
Ol: olivar: Mens: ß.
Rorismar fl: mj
folior buxi mj
dieses zusamen gekochet damit geschmieret.

Cataphlasma da zu.

℞. Seminis lini
Cannabis
laccis Caprin:
Vini adust: an q̃s: gekochet zwischen 2 tuchern aufgelegt wie geschehen [illegible]

Dem præcipitat sein gifft zu nehmen

℞. Spiritus Vini q̃s giß ihn auff den præcipit: laß ihn [illegible] stundt [illegible] zünde ihn [illegible] an [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] [illegible] 3 oder 4 [illegible] do thue
Cubebar:
Cinamom: an mis f pulv: [illegible] [illegible] mit dem gebrauch præcipitat

Tranck zum bludt stillen ist bewehrt

℞. Aq: fragar:
Plantaginis an ℥i
Succi granator:
Citrior: an ℥i
Pilorum [illegible] lepor: sacc: ʒß
Terræ sigillat:
Boli armen ppt an ʒi
dieses ist [illegible] [illegible] [illegible].

Ein ander tranck

℞. Aq: Cichor:
Rosar: an ℥iß
Troch: de terr: sigil: ʒi
Suc: Rosar:
Acetosæ sin: sacc: an ℥ß
mache zum tranck doch es sich der patient des rainß enthalte.

Umbschlag zum haupt vor den schwindel undt schmertzen fördert auch den schlaff

℞. Nucum persicor: ℥ij
Sem: papav: alb: ℥ß
Aq: Rosar:
Verbenæ an ℥ij
Opij gr iij
Aceti Vini ℥ß Mf.

Vor die windtsucht

℞. Semin: foenicul:
Levistic:
Anis:
Petroselin:
Baccar laur: an ʒi fp
in warm wein eingegeben.

℞. Aq: Theriacal: Crol: ʒi
Antidotal: Matsiol: ʒiß
Elix: Tycson: ℈ij
Spir Moror Norwegi:
Tartari an ʒi
Signetur schlagtranck.

Ein köstlich Arcanum wieder alle scharffe flüsse

℞. ☿ij Vo: q.s. koche den in [illegible] Ol: ⊖ et ♃: in einer eisernen pfanne bey 3 od 4 stunden, darnach nimb ihn herauß so wirdt er wie ein rechter aaa außsüssen den mit warmen waßer so lang biß er schneeweiß wirdt laß ihn auff einem zin: zernen teller in einem feuchten keller ligen, so wirdt er gantz hart darnach

℞. ol° ♄ri [illegible] Solvire ♃ [illegible] wan er nun solvirt laß ihn den [illegible] stehen [illegible] mache den [illegible] in einen tiegel so haiß als er leiden kan undt schütte ihn in das ol° ♄ri wan er erkaltet nim ihn herauß truckne ihn mache ihn glüend undt schütte ihn in das vorige ol° solches thue 7 mahl so wirdt der ☿ so hart das er sich schmiedten hammern undt schmieden lest darauß laß ringe mache so groß sie dir belieben die stecke an, es ist zu verwundern wie sie unsichtlicher weise die flüße verzehen NB die ringe müßen gemacht werden ☿ mit ☽ eine Coniunction machet. das ist ein rarer stücklein von großen herren undt sonderlich von dem frauen zimmer die nicht gerne viel artzeneije einnehmen undt mit bösen gesaltzenen flüßen geplagt sein dazu lest sich auch dieser ☿ wie ein [illegible] selber tragen.

Eine kugel davō zu pürgieren

℞. Diesel coaguliert: 8 gr: mache küglein draüß, so groß ⟨als⟩ man sie verschlingen kan, solche kugeln pürgieren, die fließen gantz gelinde, bleiben auch in ihrer krafft eine lange zeit, das sie noch ab[illegible] konnen [illegible] gebraucht werden.

TINCTURA ♁ii:

℞. ♁ij ℔i
Salis petra ℥iij
Aris
⊖ fus: an ℥ij
[illegible] ℥ij diese stück klein gerieben vndt allgemach in eine glüende tiegel gethan vndt eine ¼ stunde fließen lassen, als dan in ein morser [illegible] lassen vndt die regul: aüff einem stein klein gerieben vndt ein ½ ℔ [illegible] gethan oder auch ½ ℔ pülverisiert braun zucker candi vndt ein theil [illegible] [illegible] gethan vndt Dest. mit gemachem feüer erstlich gehe alleß phlegma hernach gelbe vndt rothe tropfen die phlegma thue hinweg die gelbe vndt rothe tropfen hebe aüff zum gebrauch.

℞. Brandwein von weinhefen thue den in ein kolben setze einen helm in baüm ael lege ihn aüff den kolben setze den helm draüff, zeihe den brandwein so ist er so gut als wan er 7 mahl über gezogen were.

Mundtranck zu flüsse der augen vndt offne schäden

℞. Rad Rhabarbar:
Foeniculi
Meeschacan:
Agarici an ℥ij
Sem: foenicul:
Spic: Indic: an gr iij
fol: sena ℥i
Herb: Chelidon:
Eüphrag:
Betonica an mj
Zzibeüs
Galang:
Zedoaria an ℥ß M.
Güß 2 pot bier draüff lass 24 X stehn darnach daran getrüncken morgendt mittag vnd abendt ist bewehrt befunden.

Köstliches gifftpülver in unruhige haupt kräcken Zeit

℞. Corn: Cerv: ust: ppt ℥ij
Succin alb: ppt
Margarit ppt
Coralli ppt an ℥i
Lapid: Bezaar ℥ß
Spet de Hiacynts: ℥ij
Terra sigillat:
Semin: Citri
Acetos: an ℥i
Misce et f p: dos: ℥i in Vino.

Newert pulver zu angelauffene beine dieselben zu reinigen vndt loß zu machen.

℞ Rad: Aristoloc: rotund:
Iridis florent:
Angelic:
Cort: Abietis
Ligni sancti an ℥ß f p.

Gute bludstillunge

℞ Pulv: de Ginibg lipor: üst: ℥i
Terra sigillat: ℥ij
Sanguin: dracon ℥ß
Oss: alb: üst: ℥ij
Boli armeni ℥ß f P.

Pulver so auff blosse beine machet fleisch wachsenn

℞ Sanguinis Dracon:
Olibani
Aloepatic:
Sarcocol: an ℥ß
Rad Iridis ℥ij f P subtilis.

Das geblüdwasser zu stillen.

℞ Aloepatic: ℥ij
Masticis ℥i f pulv: probat:

Vor die fallende seuche.

℞ Rasur: Auri et
Argenti
Margaritar:
Ungul: alc:
Cornu unicorn:
Oculi Cancror:
Visc: quercin:
Radic Fabarum
Enulæ Campan:
Levistici
Rutæ:
Cinamom:
Nuc: Mosch:
Galang:
Peonia
Corall: rubr:
C Cerv: ust:
Succini alb:
Siliceis
Rad Iridis florent
Cærulei:
Angelica
Valerian:
Baccar laur:
Cariophil:
Cardomom:
Maccos
Zedoaria
Calam: aromat an ℥ß
Croci ℈i
Granor peonia ℥ß
flavi et stomacho Capi et ossium
Cor Somm: stomach: lelor: pulmon et Cal
variam an ℥ß M et fiat pulv: subtilis

Daß wasser dazu ist dieses.

℞ Aq: Violar:
Poeonia
Primul: veris
Lilij Conval:
Melissa
Cinamomi an ℥ij

Daß pulver vndt dieses wasser sol gebraucht werden einnehmen der monden abends vndt morgend iedes mahl 3 löffel vol vndt 3 messerspitzen vol des pulvers, nach dem die persohn starck ist.

Herliches Pulver zu böse gg auch zu alle schaden.

℞ Boli armeni
Terra sigillat:
Alumin: ust:
Sanguin: Dracon:
Lytargir:
Cerusa
Lap: Calaminar:
Plumbi ust:
Myrrha an ℥i f p misterne

Wen eine frawe unfruchtbahr ist.

℞ ... ganze Rad zeib: schneide sie in ... vndt brate sie in ... vndt laß sie die warm essen vndt trincken guten weinigen wein ein halbe ... dazu gelassen ... probatum est.

Wen eine fraw in Kindes nöthen ligt vnd nicht gebehren kan.

℞ Succin: alb: ℥i
Croci ℈i,
Rasur: auri q v: es hilfft.

a kindesbahrerin du machst der ol ... dreib mit warm ... öhl schmieren vndt die füße in warm wasser setzen du must d. pulver in eins bequemen wasser zu trincken geben ist ohn aller schaden zu gebrauchen. Probatum est.

Zu auffsteigen der mutter.

℞ Herb: Tanacet:
Rorismarin: an mj
Galang:
Piperis long: an ℥i

thu dieses pulver in rodtenwein vndt gebe ihr zu trincken.

Vor den krebs in der nasen.

℞ Aloepatic:
Aristoloch: rot: an ℥ß
Calcis viv:
Alumin: usti an ℥ij

Stoß es alles zu subtilen pulver vndt vermische es mit honig ... es mit ... in die wunden vndt wasche den schaden mit ... wasser ... aus.

Wan ein kindt sein wasser nicht halten kan

℞ Conserv: rosar: ℥iij
Croci ʒtis
Ol: Carui dest: an ℥ß f Mixt:
davon gib dem patiente a: k. Morgen

Schlaftranck so Jedrem ein glied soll abgenommen werden oder eine wunde croffiren

℞ Solatri Mortal
Sem: iusquiam: ℥ß
Papaver alb:
nigr: an ʒi
Opij Thebaici:
Croci oriental:
Cort: Mandragor.
Lign: Aloes
Cinamom: an ʒi
Castorei ʒi f Pulv:
gib ihm ʒij davon gekocht in Malwasier ein zu trincken.

Zu feigwarben und franzosen flechten.

℞ Litargir: Aur:
☿ sublimat: an ʒiß
[illegible] ʒij
[illegible] Alb: ʒij
Bol: armen ʒiß f[illegible]
in + vini eingebertzt und auffgestrichen.

Pulver das gehirn tragen lung und lever zu stercken.

℞ foliorum sena ℥ij
Sem: petroselini
Anethi: an ℥i
Nuc: Mosch:
Galang:
Zedoar:
Cinamomi:
Calami aromat:
Zinziberis
Cariophil:
Rad Pimpinel:
Valerian:
Herb: Salvia
Rutae: an ℥ß.
Sachar Cand: ℥iij dos: ʒi
Mane et Vesperi

Bewehrt wasser zum halse.

℞ flor: balaust: ʒiß
pulv: Tormentil: ʒi
Alumin: usti;
Sachari alb: an ℥ß
☿ij Sublimat ℥ß
Spiritus Vini ½ pot:
dieß pulver thue in die brandtwein setze es in die sonne, rühre es offt umb so ist es recht, laß es 14 tage stehen je lenger je besser.

Den frawen die milch zu vermehren.

℞. Sem: napi:
Cepar: alb:
Rad Asparag:
Secacul:
pinei
Amigdal dulc:
Zinziberis
pimpinel:
piper: alb: an p a:
Darfür Cum mel: q s: Fele: dos ʒß.

Vor geschwülst des gantzen leibes.

℞. Herb. Marrubij
Gratia Dei
Ruts:
Maioran
Betonia an mj
Aquileg:
Centaur
Abrotani:
Hisop:
Pulegij
Lilij Conval: an mj
Rad Ebuli
Sambuc: an ℥ij
flor Sambuc:
Rorismar:
Lavendul: an mß
Rostiel in wein a b M: daruon ge-trunckhen vnndt vast drauff geschwitzt

Aliud.

Aliud welches Mayst Bodi ist wan ain mensch geschwollen ist das er nicht stehen kan.

℞. Bestossene blaube Lilienwurtzel, truckh den safft darauß vermisch es mit ainen paar aloin trinckh daruon abends vnndt morgendts ain leffel voll prob:

Hülderne Pillen oder Electuarium in morbo gallico auch vor flüssige schaden.

℞. ☿ij Praecipitat: ℥ß
Semin: Anis:
foeniculi an ℥i
Herb: fumar:
Bacc: laur:
Diptami alb: an ℥ij
Piperis
Gentian:
Hermodactil: an ℥i
Rad: Aristoloch: o
Castorei an ℥ij
Angelica ℥i
Olibani
Masticis an ℥ß
Galang:
Zinziberis an ℥ß
Turbits:
Rhabarb:
Rapontic: an ℥ß
Mell: bene Coct: ℥i
Terac: Venet: ℥iß
Mache pillen daraus wie gebreuchlich vnndt die kunst erfordert. dos: No 3.

Morellen

Morsellen vorden schwindels

℞.
Cubebar:
Nuc: Moscht: an ʒß
Flor: Lavend: ʒi
Ol: Anetsin: dest:
Carui
Rorismar: an gt vj
Saccari ℔i f Morsuli

Zu allerley kranck heilen des leibes

℞.
Turbits: gum: ʒiij
Zinziberis alb: ʒi
Sem: Aniß:,
Foeniculi an ʒiß
Croci ℈ß
Diagrid: gr xij
Conf: Borragin:
Rosar:
Violar: an ʒß
Cassia extr: ʒv
Cum Syrupo Endiv: qs: f: Electuar:

Haupt sterckunge.

℞.
Conserv: Rosar:
Rorismar:
Buglosß:
Borraginis
Lavendul: an ʒi
Cubebar ʒß
Spet: Diambra ℈i
Ol: Anetsin: dest: gt viij
Syrup Violar: ʒij
M et fiat Electuar:

Morsellen vor wurme der kinder.

℞.
Corall: rubi: ppt
Margarit ppt an ℈i
Scordij ℈ß
Lumbricor: ℈i
Cum aq: rosar et saccar: qs: f Morsuli
[illegible] [illegible] leib [illegible]
[illegible] pulv: ℈iß [illegible]

Vor reissent im leib

℞.
Spet: Diaporon: ʒiij
[illegible] ʒi
Diambra ʒß
Pulv Cinamom ʒiß
Nuc: Moscht: ℈ij
Zinziberis ℈i
Saccari ʒviij
Aq: Peonia qs:
M f Rotula ℈iß [illegible]

Julep vor hitze in verwunden menschen

℞.
Syrup: Violar
Liquirit.
Endiv: an ʒiß
Aq: Hordei
Hysopi an ʒiij
Mische es zusammen [illegible] mache einen Julep daraus.

Pflaster auff Pest beulen.

℞. Ol: Hypericon:
Scorpion an ℔ß
Litargir argent: ℔iß
Kochet undt ea bis es die rechte sterke bekombt, als dan den nachfolgende z den pflaster gemengt.

℞. Rad Altheæ
Sem lini
fœnugræc:
ficuum an ℥iij
Lixivij Capital: ℔ij
Cera nova
Gum Galbani
Opopanac:
Armoniac:
Bdellij an ℥iij sol: in ↑
Suc: Cepar:
Allij an ℥ij
Theriac: ℥iß
Lap Magnet: ℥ij
Rad Aristoloch: rot
Masticis
Olibani
Myrrhæ an ʒiß
Rad Iridis Cærul: ℥i
Enula Camp: ʒiß
Camphor: ℥ij
Aris ~~—~~ ℥i
Pulv: Bufonium: ℥iß
Ol: Laurini ℥ij
Aruginis fornacis ℥iij
M et fiat Empl:

Podagræ schmertzen zu stillen.

℞. Sapon: Viridis
Salis Commun:
Succi Cepar: an q v:
Die Zwibeln klein gestoßen undt den die andern allgemach drunter gethan undt ferner dick auff einen tuch gestrichen undt übergelegt.

Flecken im angesicht zu vertreiben.

℞. Laccis Virginis ℥ij
Sacchari ℔ni ʒi
Pulv: Cosmetic: ʒß
Ol: Tri ℥ij M:

Rauch pulver vor flusse.

℞. Gum: Elemi
Masticis an ℥i
Ol: Succin: dest: gt xvi M.

VINUM PURGĀS

℞. Vitri ↑nij ℥i
Vini Hispanici pot j.
M: et stent noct. et f potio.

Clistier zu frawen

℞. Ein Nossel frische hüner brü vnd gsaltzen darein gesotten.
Semin: foeniculi
Anisi
Carui an ℥j
groblig zerstoßen vnd wan es ebe gesotten seige es durch ein tuch vnd zertreib darin Cassia fist: ext: ℥i
ol: oliuar: j leffel vol
Mische alles woll durch einander vnd warm Applicirt es eröffnet den leib vnd verzehrt die winde.

Wen der mage erkaltet vndt sich bricht.

℞. Nuc: Moschat:
Cariophillor
Ziberis
Galang:
Olibani
Piperis long: an ℥ß
stoß es zu pulver koche in wein vndt trinck dauon Betonica in wein gesotten ist auch gut dar über getruncken.

Vor geschwulst der ferße.

℞. Aris
Otri an ℔ß
O Crud: ℥iij
O Commun: ℥ij
koche in ein pott seiffen laugen gesodt vnd warm mit tuchen vber geschlagen so warm es leiden kan prob.

Pflaster vor gliedt schwam.

℞. Cera ℔i
Therebinth:
Grij Viri: an ℥ij
Ol: laurin
fernicis
Gum: sagapen:
Masticis
Olibani
Litargir
Cerusæ an ℥ij
Sev: hircin:
Axung: porcin: an ℥ß fl.

Empl: Defens:

℞. Mumiæ
Spermat: Ceti
Castorei
Oculor Cancr:
Masticis
Chariophil:
Card: benedict pulv:
Stercoris ovil:
Croci orient:
Bacc laur:
Semin: Anis:
foenicul:
Sacchari Candi an qv:
Mellis
Koche es in ℥. vnd wan es balde kaldt ist, so thu den honig darin.

℞ Ol: lini ℥iiij
Cerae ℥iiß
Masticis
Olibani an ℥ij
Therebinth:
lapid: Calaminar: an ℥j
litargir:
pulv: plumb: ust: an ℥i
M e f S Art: Emplastrum.

EMPL: DE BETONICA.

℞ Herb: Betonica:
Pimpinel:
Agrimon:
Salvia
Pulegii
Consolid Mai:
Gallitrich: an ℥ij
Thuris
Masticis an ℥iij
Ireos
Aristoloch: rot: an ℥vi
Cerae alb:
Therebinth: an ℥viij
Resina
Olj Olivar: q. s.
Vini [illegible]ß.
M e f S A Emplastr:

℞ Resina
Cerae
Ol: olivar: an ℥iiij
Gum Armoniac:
Bdellij
Galbani an ℥iß
Opopanacis
Serapin: an ℥iß
Masticis
Olibani
Mumia an ℥i
Bol: armen: ℥iiij
Storacis liquid ℥ij
Therebinth: ℥ij f E.

EMPL: PURGĀS.

℞ Ghisse pot ℥ij
Rad Ellebori nigr.
Rhabarb an ℥ß
Gum: Euphorb
Sagapen:
Bdellij an ℥i
Diacrid ℥i
Colloquinth: ℥ij
Ol: Camomil:
Therebinth: an ℥i
Cera ℥ij
Aloes epat: ℥i
Extract Cas: ℥iß f E.

℞. Gum: Euphorbij
Sagapen:
Bdellij an ℥i
Gum Gut:
Aloes epat: an ʒß
Mann: Calabrin:
Ext: Cass:
Diagrid: an ℥i
Rhabarbar:
Cataput:
Ellebor: nigr: an ʒß
Succin: alb: ʒß
folior: Senæ
Colocints
Esulæ pot an ℥ij
Ol: Camomil:
Therebints: an ℥j
Colophon: ℥ij
Cera ℥iij M f E.

EMPL VISICATOR:

℞. Gum: Ammoniac:
Seragin: an ℥i
Masticis
Olibani an ʒß
Chantarides ʒij
Sem foenicul:
Cera
Therebints:
Ol: Juniperi an ℥i
M et fiat Empl:

℞. Cera ℥iij
Resinæ ʒiß
Masticis
Olibani an ℥i
Euphorbij
Ellebori alb: an ℥ij
Croci ʒß
Gum Ammoniac:
Galbani an ʒvi
Ol: Chamomil:
Juniperin:
therebints:
foeni græc:
Absynts:
Mumiæ
Piperis long:
Chariophil: an ℥i f E.

EMPL: STOMACHAL:

℞. Nuc: Moscat
Cariophil:
Cinamom an ℥i
Herb: Absints:
Maioran:
Ments:
Calamints:
Rosar: rubr: an mj
Rad: Ciperi rot.
Zerquetsche es alles vndt lege es 24 stunde in wasser erweichen, vndt presse es [illegible] das gepresste thu einem Masticis
℞ Myrrh: Bac: laur: Storacis Cal: Benzoin an ℥iij Ammoniac ~~[illegible]~~ Musci ʒi [illegible] vber 8 tag stehen, darnach [illegible] vndt thu picis naval: dazu q s.

Wundt pflaster zu alle undt frische schaden in kurtzen zu curiren

℞ Sanguin: human recent ℥ij
Sarcocol: ℥i
Aloepatic:
Serapin:
Armoniac:
Bdellij
Galban:
Sevi hircin:
picis naval:
Olibani
Masticis
Therebinth:
Boli armen:
Terra sigillat:
Sang dracon: an ℥iij ß.

Schwartz pflaster zu schaden so 10 iahr sein offen gewesen.

℞ Resinæ
Axung: hircini
Picis Navalis an ℥viij
Mellis despum: ℥iiij
Vini Rhenan ℥ij

Thue diese Species zusamen lass kochen biss der wein verzehret die wunde waschen damit verbinde Probat.

Pflaster mit den schedel zu legen wen eine das Zäpflein gefallen.

℞ Baccar laur:
Cumini
Origani
Euphorbij an qu: s:

Mache mit honig zum pflaster undt warm auffgelegt es hilfft.

Wundtsalbe zu geschossene wunden welche seuhen

[illegible]

℞ Rad: Aristoloch: rot.
Ireos
Cariophillat:
Angelicæ
flor Endiv: an ℥i
diese alles klein zu pulver gestossen undt in Therebinth ℥i
Theriac: ℥ij
Tutia ppt
Lapid: Magn:
Succin flav: an ℥i
Mellis rosar q. s.
Vitell: de ovo

Mische alles in einer Morsel zusamen das es zur salbe wirdt. Diese salbe säubert undt man kan [illegible] in die wunde [illegible] es heraus. Probat est.

Grinw salbe die heilet vndt heiet macht.

℞ Ceræ ℥i
ol: Rosar: ℥ij
Cerusæ
Olibani
Masticis an ℥ß
Pulo: Præcipitat ℥ij
Campsoræ: ℥i
Album: de ovis no ij f.f.

Rothe narben weiß zu machen.

℞ Axung: Aseb: pisc:
olei Ovi
Amigdal: an ℥i
Vng: Pomad: ℥ß M.f.S.A.V:

VNG: MVNDIFICATIV:

℞ Mellis despumat.
Therebints an ℔ij
Vitellor: ovor no 30
Masticis
Myrr: an ℥i
Olibani ℥iß

Mische den terpentin vndt eijerdotter mit ein andt bis es braun wirdt aber von anfang sol durch ein andt gerüret aber es braun wirdt so thue den Honig dazu laß es mit einandt auffsieden Blaub es den vom feuer und rühre als den die pulver eingerürt.

VNG: INCARNATIV:

℞ Olei lini 1
Ceræ an ℔i
Therebints: ℔ß.
Lapid: Calaminar: ℥iß
Boli Armen ℥iiij
Olibani
Masticis an ℥iß
Alumm: ust: ℥i
Sacharr ℥ij
Sevi Suin: ℥ij f.V:

Schmier salbe

℞ Arg: Viv: ℥iß
Axung: porcin: ℥iiij
ol: laurin: ℥ij
Bac: laur: ℥ß
ol: Juniperi q.s. f.V:

Brandtsalbe le Roy de trans

℞ Ol: rosar: ℥iij
Ceræ alb: ℥i
Cerusæ ℥iß
Campsor: ℥ij
Masticis
Myrr:
Olibani an ℥ij
Vitel: ov: no ij M. e. f.V.

VNGVENT: Kostliche

Kostlich oell vor das podagram.

℞. Ol. Iuniperi
Spicænard: an ℥i
Petrolei
Iusquiam:
Castorei
Rutæ
Lumbricor: an ℥ij M.

die stad damit geschmieret gegen dem feuer das ol einzeich, undt den das volgende pflaster aüffgelegt.

℞. Cera
Resina an ℔ß
foeni græc:
Masticis
Myrrh: an ℥ß
Croci ℥i f Empl:

Schlaffsalblein.

℞. Ung: Popol:
Rosar: an ʒiß
Opij ʒß
Croc:
Camphor: an ʒß gr v
Cum sq: + Vini f U.

braücht dessen seinst saeckhlein dazü.

℞. Rorismarin.
Origan:
Rosar rubrar:
lilior Conval: an mj

Disem wolte ihm gesodten, daran gebraücht

Vor schwinden der glieder.

℞. Axung: Human:
Ol: philosophor:
pini
Spicænard:
Camomil:
Therebinthin:
Iuniper: an qv: f Oleum.

CURA MORBI GALLICI.

Welche bestehet in 3 theilen.
In Reinigunge des geblütes
aüß eroffnung der Kranckheit,
Trückhnunge der feüchtigkeit.

Blüdtreinigunge erst zü gebraüchen in 8 od[er] 12 tagen nach dem das blüdt sehr unrein ist, den dasselbe zü sehen müsst ihm die leber ad lassen wan der gebraüch ist.

℞. Rad: Polypod: ℥ij
Enula Camp:
Ireos an ℥i
Liquirit: ℥ij
Ellebori nigr: ℥i
Seminis Anis:
Foeniculi
Petroselin: an ʒij
Hermodactil:
Scorzoner:
Agrimon.
Centaur: min:
Scolopendr:
Capilli veneris
Aquilegii

Rapontica
fumaria
plantagin:
Betonica
Scabiosa
Cichorij
Epithymi
Apij
Hepatica
Pulmonar:
Salvia
Hissopi
Agarici
Cuscuta
Folior sena: an M j

Diese Purgatio muss in allen vorhergehen.

℞ Conf: Hamech: ℥ j
Gum gut: gr iij
Aq: fumaria ℥ vj

undt das abendt eben du des morgends diese obgedachte purg: brauchen wildt, gib eine von meinen purgir pillen nach gelegenheit d. persohn. Diese Species infundiert 24 X darnach d. 3te theil eingesodten undt mit Zucker süß gemacht nach deinem belieben, gib ihm das tagel zwaih a la M: ℥ vj dessen 8 10 12 15 bis Continuirt.

Achtern muss aber besser achtung gegeben werden d. die stube wohl warm sey undt kein lufft zu ihn kommen d. er nicht kalt trincke auch keinen wein, gib ihm keine andern als die edle pillen Turbith: mineral: gr ij vel 3 seinem bluth soll man auf d. höchst von stercke praepariren aber der turbith: gut ist aber 12 gr nicht geben sonst zu 7 8 9 gr: nach gelegenheit d. persohn undt die Natur erkant: den kan über all die Natur nicht d. er offenen leib habe, ist zu gebrauchen, schadtzscher, mit fol: sena od. ein Suppositorium so er anfangt zu fliessen hem auff schmiere ihn den mundt fleissig so es von nöthen schmiere ihn den mundt mit o°o Aris od. — Ol: aber ob aber durchgefrist. Mundtwasser von Aq: Distillatis od. kreuter.

℞ Herb: Ruth:
Salvia
Prunel:
Hisopi
Plantaginis
Rosarum rub:
Cort: Arantiar: an m j
Mellis Crud: ℥ ij
Aluminis usti ℥ß.

Aliud

℞ Habergrütz kocht die [illegible] mit bödern presse es durch ein tuch las ihn damit gurgeln, es lindert die schmertzen gewaltig.

Wan es auffhoret zu fliessen so purgier ihn widerumb.

Folget der dritte.

Ausstrucknunge der feuchtigkeit. 3 tage nach der purgation, gib den schwaisstranck des morgens zu 7 uhr, des abends zu 4 lass ihm zwischen tag nichts anders trincken alss den tranck damit alles von seinem leibe komme wirdt dem geschwulst wirdt gehandelt alss wie mit einem Apostem ad erg: Griesea [illegible] nicht. Zu seinem zeit des [illegible] tranck Decoctio salsa.

℞ Ligni Sancti:
Cortic: ligni an ℔ß.
Sassafras:
Cinamomi an ℥ij
Hermodactil:
Folior senæ
Rad ellebor: nigr: an ℥ß
Seminis Anis:
Foenicul:
Apij an ℥iß
Petrosel: Maced:
Hort:
an ℥i

Rad: Liquirit ℥iß
Sarß: paril: ℔ß
China ℥ij
Ostrut:
Valerian: an ℥ß
Hirundinar:
Petasit:
Angelica
Enula Camp:
Pimpinel:
Aristoloch: rot et long:
Baccar laur: an ℥ß.
Granor Alkekeng:
Semin: levistici
Saxifrag:
Seselios
Nastürt: hort: an ℥ß.

Dieses in 4 pott wein und 4 pott wasser 3 stunde weichen lassen dass 2 pott einkochen den Sennes bletter und ℥ß Rhabarbar: zuletz darein gethan und noch ein wenig gekocht man thut Ol: laner dazu bey dem tranck muss er abgeschelte Mandeln essen blancke rosinen gebradten hüner weiche eyer nicht viel u. gebacken brodt.

16
13
48
162
208/3
66

Radicum

Pülverlegung

Pulverloschurge

℞. Mellis ℔ij
Suc: semp: viv: domest: ℔ß
Cancror: recent: ℥v
Aceti Rosar: ℥vj
Psilignatis Ol: ℥v
dersel lassen lange kochen, bis aller der schaum davon ist unnd etwas dünner als honig ist so ist es gerecht.

Ein herlich stucke vor die Colica und reissen de darmgiecht.

℞. Herb: Absynth: mmj
Veronica
Angelica
Rorismarin: an mj
Bacc: Iuniperi ℥j
Spiritus Vini q sufficit
Schneide alles gedrugt thue es in ein grosse Phial: geuss den V darauff z zwerg finger druber, binde es mit ainer blase fest zu, setze es an einen warmen orth, lass es also Digeriren Nimb dan von diesem V einen halben loffel voll ein, so wierdestu baldt besser prob.

Wan ein kindt sein V nicht halten kan.

℞. Axung: Canin: q v:
Schmiere dem Kinde offt die achsel damit, sust offt unnd woll und macht besserung befinden.

Sterck tatwerge

℞. Elect: Gem: Citri ʒiß
Conserv: rosar: ʒvj
Syrup: acetos: Citr: ʒiij
Lapidis prunel: ʒiß
Margarit ppt ʒj
Spirit: Ʋris
Ol: an ʒiß f El:

℞. Aq: Analept: Ruland: ℥v
Rosar:
Card: Benedict: an ℥ij
Manus Christ: perlat ʒiiß
Syrup: Acetos: Citr: ℥ij
Card benod: ℥j
Spirit: Ʋris
Ol: an ʒij
tranck auffetliche mahl.

Lauge zum har auffallen

℞. Herb: Erica
Fol: Sena:
Spic: roman: an ℥ß
Maioran
Ruta:
Verbena
Capill: Veneris an mj
dersel in Wein gekochet unnd ein stucke stahl drein abgeloschet unnd das haupt damit gewaschen.

Pulver zum rotlauff

℞. Nuc: Moschat: ℥i
Glandium: ℥ij
Piperis ℥iij
Sem plantaginis ℥iij M f p dosis ℥i

ELECTUAR zu purgiren

℞. Gum: Euphorbij ℥i
Baccar: laur: ℥ij
Mellis: ℔ß. M:
dosis ℥ß Cum aq: fumar: ℥iij Calid.

Schlafftrancke.

℞. Conf. Alkerm: ℈i
Laudan: Opiat: gr iij
Aq: lactuc: ℥ij M f Pot.

Schurffwaßer auff frigwartzen.

℞. Cerusæ ℥i
Olibani
Masticis: an ℥ß
☿ij sublimat: ℈i
Camphor: gr v.
Aq: Rosar:
Vitæ an ℥i M f. Aq:

Waßer auffs hertz undt puls in hitzigen kranckheiten.

℞. Aq: Rosarum:
Violar:
Buglosß: an ℥i
Acet: Rosat: ℥i
Spec: Diamuscs: ℈ij
Diamargar: frig: ℈iß
M: pro Epitime Cordis.

Vor stiche zum hertzē

℞. Aq: Buglosß:
Vini an ℥i
Spec: Diamuscs: dulc: ℈i M f A:

Schmierung zum bosen halse

℞. Mellis rosar:
Diamor:
Violar:
Hysop: an q.v:
Oli q.s. M:

Purgatio zum schorbuck

℞. El: De succ: rosar:
Conf: Hamech:
Diacatholicon:
Diaprun: an ℥iß
Aqua Endivia
Fumaria
Scabiosa an ℥i
M et f Haustus.

##Ho eine Fraw oder iung fraw sich im leibe erkeltet hadts.

℞. Piperis longi:
Nuc: Moschat:
Cardomomi
Croci oriental:
Galangæ
Grana paradis:
Cinamom:
Cubebis
Chariophillat: an ℥j

Thu dieses in eine kanne gieß einen wein darauff setze es in B.M. [illegible] thue zucker darzu das es lieblich wirdt gib davon zu trincken ab: [illegible] ℥iiij so offt [illegible].

Gute brandlöschunge

℞. Ol: lini ℔j
Calcis viv: ℔ij
Aq: rosar: quart:
Camphor: ℥ß. M: [illegible]

Vors röhrleingeschwer

℞. Spirit: Bereb: ℥ij
Camphora ℥iiij
dieses miteinander in eine glaßern flaschen stellen als dan wirdt der Camphor zergehen davon gib dem Patienten etliche tropfen in warmen biere ein, es wirdt sich mergklich bessern.

Confect zu stærckunge des memoria ist bewehrdt.

℞. Rad: Rhabarbar:
Rapontica
Angelica
Cinamomi an ℥ß.
Nuc: Moschat:
Chariophil:
Piperis long:
Diptami
Pimpinel:
Macis
Zeduaria
Cubebis
Croci an ℥j M.f. Cummel: El:

Præservatiff vor die pest vndt alle giftige kranckheiten auch dasz ed: le ANTIDOTVM genandt.

℞. Rad Enul: Campan: recent.
Aristoloch: rot: an ℥ij
Bac: Iuniperi
Zedoariæ recent an ℥i
Herb: Aristoloch:
Scabios:
Hypericon:
Mors: Diabol: an ℥ij
Betonie: carint.
Marrub: alb:
Spica nard:

Confect

Baccar Iuni:

Baccar lauri:
Dyptami alb:
Calami aromat:
Salvia
Tormentil:
Macis
Sandal: rub:
Cardopat siv: Chamaleon rad:
Basiliconis
Amigdal: amar:
Amara dulc:
Carui sem:
Cimini sem:
Melissa
Gum Bdellij elect: an ℥ij
Ziberis
piperis nigr: an ℥ß
Oximel: Squilitici
Ol: Lunigeri an ℥i
Rad Angelica
Levistici
Ostrutij an ℥ß
Mellis Virg: opt: lb ß.
Die kreuter vndt würtzel wirdt einand pulverisiert vndt allem d honig ein wenig auffgekocht, dan dese species darein gerührt wohl durcheinand gemischt ist gut für alle pestilentzische schäden vndt kranckheiten dosis ℈i Cum aq: Card: bened: ℥iij prob:

Blaw augen wasser vor hitzige vndt finstere augen so gut..

℞. Salis Armoniaci ℥i
Tutia ppt
Camphora an ʒiß
stoß klein thut es in ein Messing becken, geuß ein quart wasser darauff mache es wol zu rühren es des tages 2 mahl damb lass es 4 tag stehen in: dungen aber schaum es wiedr dar nach seige es durch ein tuch in ein glas, lass es aber 4 tage steh bis es sich anlegt, geuß es in and gleß, lass es 14 tag stehn, darnach aber in ein and glaß, so ist es gerecht, gebrauche es des tages 3 oder mahl.

Tranck vor hitze im leibe alß an leber vndt lungen.

℞. Centaur: Mai:
flor: Sepat:
Pulmonar:
Cort: viud: de quercu: an mj
Koche in alt bier biß auff die helffte, gib dem Patienten deß tages 3 od 4 mahl davon zu trincken.

Vors gehör ein bewertes stück.

℞. das fetzel aus Kaulbers thier in ein glas schmiere die Ohren wol damit erwarm darnach nimb ein new gebackhen warm brodt, schneide es auff halt es vor die ohren dieses so lange gebrauchet biß es hilfft ist probiert an einer der in 14 iahren nicht hade hören können.

Einem neugebohrnem Kinde zu helffen daß es die schwere kranckheit sein tag nicht bekompt.

℞. Castorei ℥ß
Peonia rad: ʒiiij
zwischen unser lieben frauen tagen auffgegraben.
Rosar: rubear ʒij.
stoß alles klein unndt in ein messerlein gethan deckhe es auff zu theil ein unndt den pudt feste zugemacht über Kohlen lassen stehen unndt wan eine fraue ins Kindtbet kompt (deren Kinder zuvoran in der schweren Kranckheit beladen sein gewesen) so soll man als baldt das badt bereitt haben undt baden das Kindt eine stunde lang im selben undt lassen es von sich selbst trucken werden undt das Kindt in zwolff stunden nicht mehr baden.

Morsuli in Morbo Gallico.

℞. Acet: ♁ri:
Fol: Senae an ℥iß
Lactis ♃ris ℥i
Olis ligni sanct: ʒij
℥ij dulcis
♃ij Diaphoret: an ʒij
Scammonij ʒiß
Sachari ℥ij ℥ij ft Mors:

Wieder die wassersucht

℞. Rad: Enul: Camp:
Aristoloch: rot:
foenicul:
Levistici
Consolid:
Bardanae recentom: an q
buß diese des safft vermischet mit wein undt des getruncken, undt warm getrunckhen vertreibet sie. probat:

Vor das seitenstechen.

℞. Nucleor persicor:
Sem: Cardui Mariae
Cornu cerv: ust
Mandibul: lucij ust:
Tali leporis
Terra sigillat: an ℥i
dosis ist ein messerspitzen voll in warmem bier eingenommen, es hilfft undt ist bewehret.

Morsuli

Kostlich

Köstliches Pulver vor die rothe riehr.

℞ Rad: Tormentil:
Zedoariæ ℨiß
Sem: Plantaginis
Sanguinar:
Portulacæ an ℨij
Cort: Myrobalan: Chebul:
Citrinor: an ℨij
Nuc: Moschat ℨiß
Maccos
Bol: armen: Ver:
Terra sigillat: an ℨi
Coral: rubr: ℨij
CC: ust:
Troch: de Spodio an ℨß
f Pulv: subtilis: dos: ℈i in aq: plan: Col:

Ein edel hertz pulver.

℞ Coral: rubr:
Margarit ppt
Hyacinth:
Rasur Dent: Eleph:
CC: an ℈vi
Saphyr: ℈ij
Smaragd: ℈ij
Sem: Acetos: ℨß
Coral: alb: ppt
Uni Corn: ver: an ℈i
Oss: d: ♡ Cerv:
Rasur Ungul: alc: an ℈ij

Oculor: Cancr: ppt ℈i
Manus Christi perlat ℨij
fol: ☉ No xxx M f P.
Von diesem ℨß in Aq: Lilior Convall ℨiij eingegeben.

Köstliches Pulver zum rohrgeschwer.

℞ Sem: Levistici:
Petroselin:
Apii
Anis:
foenicul:
Bac: Laur:
Juniperi
Savinæ
Rad Aristoloch: rot et long: an ℨij
Oculor Cancr: ℨi
Granor Alk: keng: ℨiij
Nuc: Vomica ℨiij ℈ij
Succin: alb: ppt
Cinamom: opt:
Nuc: Moschat:
Zziber: alb: an ℨij
M et f Pulvis: dosis ℈i Cum Aq: Petroselini.

Graw har schwartz zu machen.

℞ Aqua fortis: ℥i
lamin: ☾ et Scihs: ℥i
thue es zusamen in ain glaß Kolben setze es in warme ∴ biß der ☾ gantz geschmoltzen ist, hernach durch ain tuch gesigen vnnd in ain saubers glas gethan thue hinzu Aq: rosar: ℥ß mische es wol durch ein and so ist es gerichte. wan du es gebrauchen wildt, vnnd sonderlich zum barte so setze einen kleinen kam dichte an die haut vnnd netze mit ainem pinsel die här biß sie schwartz werden vnnd ziehe darnach den kam durch d här biß sie ~~schwartz~~ nas werden doch das die haut nicht berühret wird den es bessert sehe sehr ff.

Wen einem die bludl oder zersprungen ist.

℞ Magister: perlar: gr vi
Corallor gr iiij
Conserv: ros: rub: ℥iß
flor: Symphit mai:
farfarae an ʒß
Troch: de ter: sigil:
Carab: s: op: an ℈i
Syrup: Corallor:
de farfara
Scabios: an ℥iij
Spirit: Ali gt vi
f S Artem Electuarium.

Zahnen Balsam.

℞ Camphorae ʒß Cognantur in
V: ℥i dissolv: in fine adde
Opij gr vi
Ol: Cariophyllor gt iij f B.
dieses in hole zahne gelegt stillet den schmertzen alsobaldt.

Pflaster zum gliedschwam

℞ Gum: Carabe: ʒij
Tacamahac: ℥i
Opopanac:
Ammoniac:
Serapin:
Sarcocol:
Sandarac:
Colophon: an ℥i
Masticis
Olibani
Myrrhae
Mumia
Oculor Cancri an ʒß
Barbae Caprin:
Consolid: mai: an ℥i
Resinae ℥iij
Cerae ℥iij
Therebinth: ʒij
Boli armeni q S f E:

Hüner augen zu vertreiben

℞ Empl: Oxicroc: ʒß
☿ sublimat ʒiß
Croci metal: ℈i M f E.

Vor die gelbe sucht.

Laß den Patienten in einer Lauwarmen ... sitzen, laudt ... greiß auch den harn in der ... auff den herdt gib ihm gute wein zu trincken, mit dem pulv: Ocul: Cancri oben ergentzt so purgiere ihn mit dem ... Theriac flor: ♃ris. oder nimb frischen safft der auß frischen ... gepreßt mit Aq: Card: bened: getrüncken probat.

Tranck zum schlage

℞ Syrup: Pæoniæ:
Aq: Apoplectic: an ℥ß
M et f Haustus auff ein mahl.

Vors brechen.

℞ Aq: Plantaginis ℥ij
Syrup: Acetos: Citr: ℥ß
Spirit ...li ʒß. ... p: dult.

Vors seitenstechen

℞ Theriac: Androm:
Methridat: an ℈i
Psilon: rom: ℈ij
Ol: Anis: gt vij
Aq: Card Benedict ℥ij
M et f Potus.

Pillulæ Præcipitati Contra Hydropem.

℞ Pulv: Præcipitat: ℈i
Theriac: Andr: ʒij
Macis ℈i f Mass:
dos: ℈i vel ℈iß ist treffliche gut.

Contra Dissenteriam.

℞ Rad: Tormentil:
Nuc: Moschs:
Oss: Sepiæ an ℥ß
Glutinis ʒij
Croci martis ℈ij
Semin: plantag: ʒiß
M et f pulv: dos: ʒi in Vin: rubro.

Electuar: Contra: Scorb:

℞ Conserv Chelidon minor:
Fumar:
Cochlear: an ℥ß
Spirit ♃ri ʒß
...li ℈i
Spec: Liberant:
pulv: pro Scorbut an ʒi
Extract: Cochlear ℈i
Syrup: Scolopendr: terrestr:
q.s. ut f Electuar

Electuar: De Euphorbio.

℞ Pulv: Euphorb: ℥iij
Baccar lauri: ℥ij
Theriac Augustani ℥ij
Mellis despumat: libri f Elect:

Wan sich einer brechē wil

℞ Saltz wasser misse ein we-nig honig darunter trancke es warm er gebet alsobaldt.

Vors brechen alten undt iungen.

℞ zi parlen des tages 3 mahl in kaltem wein eingegeben, so klein als man sie bekommen kan.

ALIA CURA MORBI GALLICI M: H.

℞ Elect: diaphoenic:
Diacatholic: an ℥ij
de suc: rosar: ℥ij
Cum aq: fumar ℥ij den andern tag das ihm eins ader den dritten den nachfolgenden tranck.

℞ Ligni sancti: ℔i
Cort lign: sancti ℥iij
Sarsa paril: ℔ß
Sassa fras ℥iij
Rad bridis
Polipod:
Sem Anis:
foeniculi an ℥ij
Liquirit: ℥i
Folior: Sena ℥ß
Passul: minor ℔ij

Herb: Betonic:
fumaria
Acetosa
Buglos: an mj
dieses alles klein gestoßen undt geschnidten wie die kunst erfordert thue dies alles in einen newen pot welcher wol beklaibet, geuß 8 pot wasser dran, laß es tag undt nacht stehen als dan laß es 3 stunde kochen, doch ist ein pegel. geuße zum andern undt dritten mahl 8 podt ▽ dran undt laß 3 stunde sieden so hastu den algemeinen tranck. Uber 24 tag purgire in noch ein mahl undt solches Continuire bis zur gesundtheit

Aliud decoctum.

℞ Ligni Sancti
Cort ligni an ℔i
Sarsa paril: ℥iij
Sassafras ℥ij
Rad Ostrutij
Valeriana an ℥ß
Petasit:
Angelica
Enula Campan:
Pimpinel:
Aristoloch: long: et rot:
Baccar lauri

Hellebori nigri an ℥ß
Liquirit:
Hirundinar: an ℥i
Cinamom: ℥iij
Hermodact:
Folior: Senæ an ℥ß
Sem: Anis:
Foeniculi an ℥iß
Apij ℥ß
Petrosel: Maced:
Hordei
Levisticij
Saxifragiæ an ℥i
M e f S Artem ut scis.

Pflaster vor bruistweh.

℞ Bohnen mehl daß lesche mit ungeleschten Kalck oder eine mit groß Kuhmist halb so viel als der bonen mehl Croci ℈i flor: Camomil: melilot an mj dessen alles in wasser gesoden in eine mörser gestoßen Camphor ℈i eines klein qs: warm ubergelegt prob:

Vor wurme im leibe.

℞ Suc: Absynts:
Colocynts:
Fellis tauri an ℥i
Hieraus ein pflaster gemacht und über den nabel gelegt vertreibt sie.

℞ Extract: Opij ℈i
Croci
Salis Corallor: an ℈ij
Misce fiat opiat: dos: gr iij.

Blüdtstillunge.

℞ Scherben von krüge brenne sie zu pulver und mit salpeter calcinirt aber durch brauchs will so nimb eine nußschale oder eine muschelschale thue das pulver drein und mit einem klebende pflaster darüber binden.

Barthen abfallend machen.

℞ Sulphuris viv: ℈ij
Myrrhæ ℥ij
Aluminis ℥ij
Salis nitri ℥ij cum aq Chelid

Zu zitternde hände

℞ Castorei
Axung: Castoris
Semper viv: domestic: recen: an qu: stoß es zusamen lege die hände in warmen wein so thut man es erlaiden kan darnach schmiren die hände mit der salbe und zeuch hindiner handschuh an.

Vor der müdter auff steigen.

℞. Gum: Tacamahac:
Galban: an ℥i
Terebinth:
Cera citr: an ℥ßi
Pulv Asafatida
Myrrh: rubr:
Castorei opt: an ʒij
Mac: lovis
Ol. succini an ʒiß
Mis. f. Emplast.

Seiffen ballen zu machē.

℞. Saponis Venetian ℔j
Benzoin:
Storacis Calam an ℥ß
Laudam ʒiß
pulv: Ireos ʒiß
Santal: alb: ℥ß M:

Pulverlöschung. N: an:

℞. Ol. lini
Cannabis an ℔ß
Nucum ʒij
Amigdal: dulc: ʒiiß
Salis Armoniaci ʒiiß
Viride aris ʒij
Aceti Vini ℔ß
Aluminis Usti ʒij
Mellis ʒij.
dises alles mit einandt gekocht
bis es braun würdt. probatum.

Schwartz stich: bruch undt defensiv pflaster.

℞. Cera ℔iß
Ol. olivar: ℔iij
Resina ℔iß
Rad: Consolid: mai:
Hyrundinar:
Litargir:
Boli armen: an ℔iß
Tragacanth: ℥ ij

Mas zu Acet vini qs das der tren gant bedeckht ist undt geheimmet. lass die 4 stuckh auffs reinist pulverisiren undt nimb ℔ij von vorgeschriebenen Ol: olivar: rühre die 5 stuckh zusamen in einen kessel lass es über nacht stehen darnach setz es auff ein kol feüer undt lass ein wenig kochen aber es muss fleissig umbgerüret werden mit einem höltzern spadel nimb nach mehr 4 mass ölmessig von vorgeschriebenem lass es auff dem feüer stehen undt rühre allgemach mit einer spitel im kessel undt lass den essig einkochen, sol: ges sol werhen 4 stunde lass es hernach die nacht über stehen. den andern tag ℞

Ceram
Resinam et
oleum olivarum lass es
in einer pfannen schmeltzen undt schlage es zusamen undt lass es abermahl 4 stunde kochen, das es eine rechte hert-
ung pflasters bekommt lass es damit die nacht stehen den dritten tag nimb die

Schwartz

Gummi

Gummi welche 3 tage zuvoren mit 2 mass wainessig sein gestanden rühre es wohl undter ein, und lasse zu samen schmaltzen 4 stunde kochen biss es seine rechte harte hadt undt noch schwertz ist, so ists gerecht bestreiche mit dem Ol: ovor: spica: an q.s: diese pflaster ist sehr gut wider das podagram, wehe, undt kalte brandt.

Vor den stein undt Strangur:

℞ Ung: De Alts: ℥i
Ol: lilior Alb:
Amigdal: dulc:
Scorpion:
Sprung Cuniculi an ℥ß
Ol: Terebints: ℈i M f U:

Muss undt dass gemacht undt tauch frumb nach dem niere zu geschmiert werd.

Vors har aussfallen zum haupt waschen.

℞ Rad Nymph:
Alts: an ℥ß
flor Verbasci Mi
lavendula Mß
Camomil:
Absynth:
Capillor: Gris:
Rosarum:
Centarei
Mentha an Mß
Salvia Miß
Mairan: mi

Mische.

LAPIS PHILOSOPHOR:

℞ Aluminis Crudi
Victriol: an ℔ij
Salis gemma ℔iß
Litargir: ℔i
Aceti Vini ½ maßur:

Lass diese in einer pfannen zergehen, undt rühre es wol auff dem feuer das es sich nicht ansetze, dannach die folgende drei gethan.

Lapidis Calaminar
Boli armeni
Lapidis ♃ri an ℔i

lass dieses wider kochen undt wol probieret das es hart genug ist, geleget

Kreuter zum fusbad vor flüsse

℞ Herb: Salvia
Lavendula
Camomil:
Serpil:
Ments:
Veronica an qu:

Koche es in wein od ▽ undt setze die füsse biss an die knie drein.

VESICATORIVM.

℞ Cantharid: ℈i
Euphorbii ℈ij
fermenti ℥ß
Aceti scillitici q.s.

M & f Empl: instar rotuli lati.

Tranck wer nichts kan bey sich behalten

℞. Nucum Moschat:
Cariophillor:
Galang:
Herb: Beton: ana mj
Olibani
piperis long: ana ʒß

Dieses gröblig zerstoßen ein halb maß wein drauff gegoßen undt ein wenig gekocht darnach getruncken es hilfft die Betonica thut es wol allein in wein gekocht undt ein wenig Theriac dazu drinckt ihn auch ein sichs brodt auf den magen legen es hilfft.

Tranck welcher die tugend hat langes leben zu erhalten undt den krancken zu ihrer gesundheit.

℞. folior: Salviæ ʒviij
Lavendul: ʒiij
Hyssopi
Mentha ana mij
Ziberis
Granor paradis:
Poeoniæ
Zeduaria
Galang: ana ʒi
Veronica
Bac: Juniperi ana ʒiß

Cum Vin: opt: ℔iij des morgens ein wenig getruncken nüchtern.

Weisse Zähne zu machen.

℞. Testor: ovor: ℥i
C Cerv: ust: ℥ß
Alumin: ust: ʒij
Ireos ℥ß
Corticum arantiar:
Coral: alb: ana ℥ß
Oculi Cancri
Salis usti
Saccari alb: ana ʒiij
Silic: Calcinat: in vin extinct

M et f Pulvis subtilissimus es machet einen wohlriechenden athem undt mundt.

Rothe Salbe zu corrosieren.

℞. Mercurii Sublim:
Ung: popol: ana ℥i
Opij gr iij
Lapid: Hæmatit: ℈ß

M et fiat Unguentum.

Küchlein in hole Zähne zu legen die stincken.

℞. Guten brandtwein thue honig drein daß es dicke wirdt zertreibs es wol durcheinander als dan thue hinzu
Cariophil:
Nuc: Moschat ana q.v.:

Undt in die hole Zähne gelegt zieht die feuchtigkeit auß undt machet guten wohlriechenden Athem.

Weisse

Man

Wan einem menschen das Zahnfleisch wegfallet dasselbe in kurtzer Zeit wieder wachsent machen.

℞ Ossium Sepia
Coral: alb:
Cortic: Mirobalan: Citrin:
Indor:
an ℥i
Sarcocol: ʒij
Alum: ust: ℥i

dieses alles besonders gestossen zu kleinem pulver, undt wan man es gebrauchen will so netze den finger in rothen wein, undt dunck in das pulver undt reibe die Zahn undt das fleisch wol damit morgends, mittags undt abends dass pulver muss man nicht so baldt ablecken, undt wan offer will muss man die Zahn undt mundt mit einem wasser darin pulver ... gesotten ist gewäschet brauch es so lange biss das es besser wirdt.

Alt schaden Pflaster von Danzig.

℞ Cera
Colophon:
Therebinth:
Resina: an ℥ij
Ol: Oliuar:
Squama aris
Olibani an ℥i

Misce et fiat Emplastrum. S A.

Das seiten stechen zu wehren.

℞ Coral: rubr:
Lapid: percar: an ℥i ʒß
dosis ʒij in Aq: Levistic:
Angelica
Ostrut: an qu: eingegeben.

EMPL: DE PLUMBO.

℞ Plumbi Crud:
☿ Viv:
Cera an ℥ij
Therebinth:
Fernicis
Ol: lini an ℥ij
Ovor: ℥i
Litargir:
Lap: Calaminar: an ℥ij
Olibani ℥i

Lass dass bley schmeltzen, undt thue dan das ☿ viv: drein reibe es gantz wol, das es ein pulver wirdt, als dan schmeltze was zu schmeltzen ist undt thue es dazu die andere Species drein, so hastu ein gut pflaster zu alte undt frische wunde zu gebrauchen.

Pflaster vor leichtorner

℞ Empl: Oxicroc: ℥ß
☿: sublimat: ʒi
Croc: metallor: ʒij
Gum: galbani ℥ß M f E.

Nach dem der leichtorn aus ist muss es mit dem Ol: philosoph: verbunden werden.

Zum gliedschwamb

℞ Gum: Elemi
Resinæ
Armoniac an ℥ij
Regul: Antimon ℥iij

Aliud:

℞ Gum Elemi
Ceræ
Armoniac:
Resinæ
Regul Anij an ℥ij f E.

dieße pflaster erweichet unterschiedliche beulen als von franzosen, unnd so von kalten flüssen her kommen, es zeucht bluet alsdan abgenommen, so bricht sie von sich selbst.

Umschlach dazú

℞ Fimi Campestris
Vrticæ Minor:
Absynts:
Baccar laur:
Chelidon:,
foliorum quercin: an mj
Sulphuris ℥
Aluminis
Salis an ℥ij

dieße in Lauge gekocht unnd zwischen zwei tüchern warm auffgelegt.

Wens gemacht geschwollen

℞ Scheliung[?] kumberts,
Meliloten
unnd stichpflaster an q.v.

Mische unnd warm übergelegt.

Hefftpulver die wunden ohne narben zu heilen.

℞ Rad: Tormentil: pont: vel gr[?]
Centaurei minor: an ℥ij
Sarcocol:
Consolida: an ℥iß

M f pulv: es heilet etwa drei tag die wunden.

Wasser zu alte undt newe schäden.

℞ Vini Rhenani ℔j
Olibani ℥ß
Myrrhæ
Alumin: an ℥j

Laß es in einen neuen topf erfangen[?] brende einkochen.

Gewiß experiment vor die kallte seiche.

℞ Knoblauch, unnd thue ihn in brandenwein unnd getrunchen ist Probiret

Vor der kallten flüß so in lenden und in beinen von sich selbst kommt.

℞ Spirit: Vin: Gallic: ℥vi
Camphora ℥ß.

M: Doctoris Simonis Pauli.

Vomitoria.

℞ Aq: Benedict:
fontan: an ℥i
Syrup: Menth: ℥ij f lotio

Alia.

℞ ℔nij ♁: gr vij infunde
per horas vi in Vino Renano ℥:
addo: ℥ib: alb:
Cinamom:
Macis an ʒß f p:

Magen sterckunge nach dem brechen.

℞ Syrup: Absynth:
Menth: an ℥i M:

Empl: Emolliens

℞ Cera
Therebinth: an ℔iß
Sevi hircini
Colophon: an ℥iij
flor Chamomil:
Picis naval:
Pulv fabar:
Curcuma
Myrrha
Sem: lini
Alum: Crud an ℥ij
Terri ℥iß
foeni grec:
Olibani an ℥iij
Pulv: Rad Althea ℥i
M:

Aliud:

℞ Cera:
Therebinth: an ℔ij
Colophon:
Sev: Cervin: an ℥iij
flor: Melilot: ℥iij
foeni graec: ℥ij
Gum: galb:
flor Chamomil: an ℥iij
farin fabar:
Rad Alth:
Sem: lini
Myrrha
Curcuma
Terri Crud:
Alum: crud: an ℥ij
Ol: Spica: ℥ß
lini ℥ij.

Aliud:

℞ Cera ℔ß.
Therebinth: ℥iij
Picis naval ℥ß.
Ol: Spica:
lini aa ℥ß
Alumin: crud:
Myrrh: an ℥ß
Terri Crud:
Curcuma: an ℥iß.
Rad Althea, ℥ij
flor: Melilot: ℥ß
foeni graec:
femin: lini
farin: fabar: an ℥ß f e.

Schwartz wasser:

℞. Ol: Hispanic: ℥i
O: Crudi: ℥iß
⊙ mort: ℥iiij
Ol: rom: ℥v
Gallar: turticar: ℥ij
Seminis lini
folior: Vitis: an M ij
Malva:
Valeriana:
Hypericon:
Camomil:
fol: Aluer et Cort:
fol: quercin:
Sumitat: rosar: an mi

Koche diese in 2 pod essig und 2 pod laüge. F. S. A.

Zahnweh Undt flüsse des haupts auß: zu ziehen.

℞. Frantzosen holtz thue es in ein glaß gueß des besten brandtwein darauff undt thue ein wenig Mastix: dazu setze es in die sonne oder sonst an einen warmen orth laß es stehen bis es so roth alß ein rubin wirdt als dan gueß es ab in ein ander glaß undt verwahre es woll zum gebrauche.

Gelbe sucht zu curiren:

℞. das pulver daran regenwürmen die woll sein gewaschen gedorret q. v: undt so viel Rhabarbar: daraus mache pillen mit Julep: od. Crim: dos: ℈i od ℈iß nach dem alter eingegeben dieses pulver ohne die Rhabarb: gebrauchet ℈i od der regenwurmer 20 od 30 gewaschen in wein od petersilien wasser eingeben:

Bösen grindt zu curiren

℞. Beschnitten feldkraut mit der wurtzel q. v koche es in Aderbüdern laß woll ab: brathen seige es durch ein tuch undt laß es kaldt werden, darnach thue ℈: Sublim. dazu stoß es in einen morsel bis es alß ein Unguent wirdt ohne klumpen darnach salbe den patienten erstlich mit dem kraut so in bier gekocht waschen undt trucken. laß er alle des darnach eher er will zu bette gehen den kopff woll lassen schmieren undt woll warm halten undt den patienten dazwischen laß schwitzen mit Theriac Und solches gebraucht, biß es V. D. besser wirdt.

Nieß pulver vor flüsse des haupts.

℞. Pulv: flor: lil. Conval opt. ℥ij
Musch. gr ij
Zibeth: gr iij
Misc et fiat pulvis subtilissimus.

Zum bösen halse.

℞. Herb: Alts: ℥ij
Parietar: mj
Aristoloch:
Scabios:
Veronica
Plantagin:
salb Vuulari an mß.

℞. bindet pedt gerstenwaßer vndt koche dise stuckh drein den durchgesiegen thue hinzu Decoct: lign: sanct: 1 peg:
Diamoron:
Mellis rosar: an ℥ß
Misce et detur infictil.

Pinnen vndt flecken so von hitzigkeit im angesicht vndt auff den handen kom: men zu vertreiben.

℞. Oriza ℥iij
Semin: urtica: ℥i
Aquä manant: pot iij
Koche in einen neuen pedt biß daß waßer weiß wirdt laß kalt thu drein Durchgeschlagnes mehl ℥ij
Amigdal: amar ℥iij
Aq. lilior albor:
Suc: Citrior mal:
Ol. [illegible]
Vini Rhenani an proj
daß waßer von 2 hunereyern darzu geschlagen, rühre es zusamen biß es gantz kalt wirdt darnach durch ein leinenes tuch geseigen es waßer thue in ein glaße daß übrige mache zu kuchen als einen thl groß laß sie von sich selbst truckhen werden will man die kuche zu den hende brauchen so nimb von geschriebenem waßer thu ein kuche drein vndt wasche den die hende drein vndt laß sie von sich selbst truckhen werden.

Wan eine fraw eine geschwulst am leibe bekompt, das ihr der bauch geschwilt, vndt darnach sich unten zeucht daß ihr auch die bemedie: ke wer den.

℞. Rad: Heleni
Peoniæ
Centaur:
Urtica Mai: an mj
Rhabarbar: ℥j.
Weichs in ein meß wein vier vndt zwantzig stunde gesetzt vndt den abendts vndt morgens ettwan daruon getrunckhen.

Vor fluß se im mund

℞. Gum: Carabe:
Tacamahac: q.s.
dieses mit terpentin zum pflaster gemacht vnnd in die schlaff gelegt. ist probiert.

MENSTR: PROVOCAND:

℞. Mellis purif: ℥i
Pulegii m.j
Aceti Vini ℥iij
Coquantur ad potum dos: 1 löffell voll

Rauchpulver.

℞. Stiracis Calamit: ℥i
Benzoin: ℥ß
Olibani
laudani an ℥ij
Cariophil:
Nuc: Moschat: an ℥i
M. et fiat pulvis grossus.

VNGVENT: GRISEVM.

℞. Mellis ℔ß.
Aloe pat: ℥iij
Alumin: ust: ℥iß
Ol: therebinth: ℥iiij
Vitel: ovor no x.
Salis armoniaci ℥i
Lapid: Calaminar ℥ij
Misce et fit Unguentum.

Aldtschaden sälblein.

℞. Plumbi usti ℥ij
litargir: aur:
Mellis Crudi an ℥i
Ol: rosar:
Cerusa
Myrrh:
Aceti Vini an ℥ß.
Album: eorum ovor dieses
heilet gewaltig vnnd legt die schmertzen

Magenpulver.

℞. Salis [illegible] Cum [illegible] extr: ℥ß
Galanga:
Macis
Cubebar: an ℥i f pulvis.

GARGARISMVM Doct: S Paul:

℞. Rad: Alth: m.j
Aristoloch: rot:
Herb: Scabios:
Veronica
plantagin:
Uvularia an m.ß.
dieses in 1½ pott gersten wasser gesotten, durch gesiegen, als dan auff 113 blat zu sehen

VNG: Zu einfressende schäden

℞. Mellis Crud: ℔ß
Spirit Vin: ℥ij
der honig muß vor wol geschaumet sein, dan das i i drunter geruhret prob:

Zu böse Brüste über-schlag.

Camomillen blumen
℞. Habergrütz an m ij
gebratene Zwibelen no ij
Seyffen damit gebraut m j
balde büdern ż lassen wol-
balde dün brei ż pech.
dieses zusammen gekocht undt warm
zwischen 2 tüchern übergelegt.

Lose Zahn fest zu machen

℞. Rad: Bistort: ℥iß.
Acatiæ
Aluminis üst: an ℥ß
Mawran:
Salviæ
Flor: Rosar: rübr:
Rad. Ireos flor: an ʒß
Rob: nücum ℥ij vel ℥iß.
M. e. fiat linimentum.

Approbiertes recept welchem was in die hufft kommen undt nicht wüst was es war auch nicht henckete

℞. Empl: Opiense:
Nicotian: an ℥ij
Diapalm: ℥ij f E.
Ist mit diesem curirt.

Vor erfrorne glieder als hande undt füesse.

℞. Aceti Vini pot j
Aq: Com: pot ij
Salis Com: m ij
Vitriol: Æris m ß.
dieses zusammen wol warm gebraucht prob.

Hohe nabel an kindern zu vertreiben.

℞. Bullverisierte mastix mach ihn mit eyerweiß an daß es wie ein pflaster darauf wirdt streich es auff leder undt streich den nabel übersich undt lege es auff [illegible] es trucken wirdt ein anders.

Zahn Wasser.

℞. Cariophil: ℥ij
Vini adust: ℥xij
Camphora ℥ß
Ol: Juniper par vel qu:
die negelein gestossen in tag in der [illegible] lassen stehen 2 stunde als dan das under auch hinein gethan.

Purgatio zu der gelben sucht.

℞. Pulv: hieræ picr:
Confect: Hamech: an ℥j
Scammon: ℥ß ℈i ʒß.
Ovi psilops: ℥ß
es purgieret schnel undt ist sehr güt.

VNG: Vor die kratze.

℞. Ung: Pomad: ℥ß
Rosat: ℥i
Merc dulc: ʒi
Sublim: gr iiij
flor: Aris ʒi
Spirit thereb: ℈i
M: et Cum oleo rosar: f linimentum dies Ung: ist sehr gut muss aber dünn aufgeschmiert werden.

CATAPHLASMA.

℞. Semin: lini
Orobi:
Fabar:
Foeni grec:
Far Hordei ana m j
Herb: Malv:
Bismalv:
flor Origani
Melilot:
Camomil: ana m ß
Ol: Lilior alb:
Lumbricor: ana ℥i ß.

Blutwasser zu stillen.

℞. Ein quartier wein
ungeleschten Kalck m j
lass ob 2 finger breit in eines nacht gedt ein kochen und wan es klar würde so gieß es in ein gläßlein und netz Carpey drinnen und in die wunde gelegt.

Mundtwasser zum bösen halse.

℞. flor: balaust:
Rad: tormentil: ana ʒi
Alum ʒi
Merc sublimat:
Saccar: alb: ana ʒi
Spirit vin: ℥iij M.

So einer löcher in der Zungen hadt.

℞. Mellis rosar: ℥ß
lapid: prunel: ʒi
Spirit Salis gt xij
Mellis ℥ß M. prob:

Beulen wegzubringen.

℞. 30 od 40 im Aprillen gesamblete Kroten, thue sie in einen hafen, die in einer pfannen wohl zugange, schütte sie mit aller Substanz da hinein lass dieselben da so lang in braten biss sie gantz mürbe sein, dan außgepresst zum ... lang: und zum gebrauch behalten.

Brandt des pulvers zu löschen.

℞. Salis prunel:
fernicis ana q v:
Album de ovo schlage es wohl durcheinander damit alle stein ... verbinden, probat est.

Wasser vor pirmen

℞. Aq: Sperm ranar ℔i
Rosarum:
Aceti Vini an ℥ij
Cerusa:
Litargir: aur an ℥ij
Alumin: Crud: ℥i
[illegible] ℥ij — ʒij
" " ℥ij
Camphora
[illegible] Calc: an ℥ß
M et detur ad Vitr:

Pulver zu lac virginis

℞. Litarg: Aur:
Argent:
Baccar lauri
Victriol: alb:
Aristoloch: rot an ℥ß
Sulphur: gris:
[illegible]
Alum: Crud:
Salis Armon:
Sem: anis:
foenicul: an ℥i
f pulv: dieses mit [illegible] od' ▽ [illegible] [illegible] abgeloschet.

Zum schorbugim munde

℞. Aluminis ust: ℥ß
Sachari opt: ℥i
Misce et fiat pulvis.

Anginam zu Curiren

℞. Syr: Rosar:
Diamoron: an ℥ij
Spir: Olis: gt viij
Albi grac: ℥ij M o f:

Cataplasma dazu.

℞. Nidor Sirundin:
Malv:
Rad Alts:
Melilot: an miß
pulv farin fabar:
Hordei an ℥ij
Crota ℥i
ol: Rosar: ℥ij
Camomil: ℥i f C: Calid: apl:

℞. Ol: Lilior: Albor:
Camomil: an ℥i
Anetsm:
Amigdal: dulc: an ℥ß

Mische dieses zusamen dabei [illegible] ein [illegible] nimmt [illegible], diese Oliteten mit [illegible] wolle [illegible] gemacht [illegible] [illegible] den halß gantz umgeschlagen, die wolle muß vom [illegible] [illegible] dem halse die aller [illegible] sein auch [illegible] man deß [illegible]. Melilot fabericii gebrauchen ist sehr gut.

1 – 2 40 ½
1 ½
2

Flechten im angesichte zu vertreiben

℞. Pul: ☿ti
olibani
Æris Viv:
Litargir: arg:
Cerusæ:
Tutiæ ppt
Alumin: ust an̄ ℈i
Ol: ☿i ℥i
Rosar: q.s: f liniment.

Brechen zu stillen gewis

℞. Einen kleinen schwam netze den in spanischen wein undt truncke ihn wieder aus, truncke es in einen unbenutzeten pott ein halben leffel vol rosen essig ungelechten oli von 8 ß dess zusamen gekochet undt den schwam wieder drein getuncket undt so warm als mans leiden kan auff die hertzgrube gelegt.

Vor auffsteigen der mudter so aus bangigkeit undt grossen zitteren der ohnmacht.

℞. Conf: Alkermi: dulc: ℈i
Aq: Cordial:
Melis:
Lavendul: an̄ ℥ß f potu

Aqua Mercurialis.

℞. ☿ij Viv: ℥i
Aquæ fortis ℥iß Misce
undt thue es zusamen in ein glass lass stehen bis es zergangen ist es muss aber offt ümgerüret werden, als dan thue dazu
Herb: Rutæ:
Chelidon:
Salvia
Rosar alb:
Solani an̄ mij
Thue diese kreuter in einen pott giess $1\frac{1}{2}$ quartir wein darauff die kreuter müssen zuvoren klein gehacket werden als dan lass es wohl zugedecket kochen undt seige durch ein tuch undt mische es obgedachte mit diesem zusamen.

Schwam im mundt der jungen kindern. Zu vertreiben.

℞. Aceti Rosar: ℥ij
Aq: Rosar: ℥iß
Syrup: Diamor: ℥ß
Mischee es zu einen safft.

Ohren geschwer undt so eiter auslaufft zu helffen:

℞. Masticis
Olibani an ℥i geuß
einen Leffel vol wein darauff
rühre es alle umb. Laß es 24 stund
stehen darnach Exprimir: durch ein
tuch undt tropffe alle tage 3 mahl
3 tropffen auff ein mahl ins ohr.

Bruch pflaster von Copenhagen meisterstuck.

℞. Ol: lini ℔iiij
Juglandis
Carbon: til: an ℥viij
Cera ℔j
Sev: hirci
Olli alb: an ℥iiij
Picis ℥xij
Minij ℔iiij
Spirit: Vini
Masticis:
Olibani an ℥j
Camphora
Gum Armoniac:
Bedell:
Oppopanac: an ℥ij
Misce et fiat S.A: Emplastrum.

Zum Zipperlein ein gut pflaster.

℞. Masticis:
Cumini
Pulegii
Salvia
Baccar laur:
Savina: an mj mache
dieses mit honig zum pflaster undt
lege es warm auff.

Pflaster der sein wasser nicht lassen kan.

℞. Bac: lauri ℥i
Juniperi ℥ß
Rad: allij Capita iij
Hordei mj stoß es
alles klein undt koche mit [illegible]
zu einem pflaster undt lege
es über die scham auff ein tuch ge=
strichen.

Pillen vor den schlier

℞. Rad: liquirit:
Ocul: 69:
~~Aristol: long:~~
Nuc: Moschs: ust:
Glandium
Vomica:
OS: Sepia: an ℥i
Terebinth: q.s. ut f Mas:

Zum

Cataplas:

Cataplasma Vor daß Podagram.

℞ Rad: levistic:
Enul: Campan: an ℥ij
Nuc: Moschat: no i
alles klein gestoßen, undt in bier gekocht.
Aliud:

℞ Fruct hordei:
avena:
Siligin:
bac: Lauri: an mj klein
gestoßen in ▽ öl sieden lassen als ein
mus eine pegel brandewein, einen
pudt weinessig, gekocht ebenn gebraucht

Wasser zu geschwollene hoden.

℞ Victriol: ℥ij
Gallar: ℥i
Rutha:
Salvia an mj
Baccar laur: ℥ij
darauff geust Vin: ℔ij undt ℥iij
honig zusammen gekocht undt ebenn auff
geschlagen.

Frost auszuziehen.

℞ weitzen kleien.
Schweinen fet:
Sauerteig: an q.s.
Mache heraus ein pflaster.

Zu aldte schaden undt flecken:

℞ Sulphuris Citr: ℥vi
Salis armoniac:
Calcis viv: an ℔i
opt. trib: thue es in einen verlutirten kolben Destil: es in offnem △
so bekompt man ein klares öel.

Zähne der kinder ohne allen schmertzen wachsen zu machen.

℞ Streiche den gesaltzenen butter undt
schmiere ihn die gummen abends undt
morgends damit. Ein anzeigunge
ist das die zähne durchwollen, so steigt
auff die gummen blüt von einem
haußhanen nur ein mahl.

Wan die Zähne loß sein vom schorbuck undt daß fleisch hinweg felt.

℞ Die gelbe rinden von schlehen
würtzel Mjiiij
Dreifußer pfeffer ℥i
Koche es in halb bier undt wasser
nimb als den davon in den mundt
so warm als du es leiden kanst
den ein weinig gehalten undt con-
tinnire es so lange alß es schleim
zeigt.

Aliud:

R. Brunkress Mit Rosen in zeiten abem spüle den mundt Offt damit sie bleiben schon vnnd weiss biss in den todt. Aliud:

R. Mehe zwibel safft vnnd bestreiche die Zahn damit, es heilet den scharbuch vnnd mache fleiss man muss aber zuvoro den Ur: abnemen.

Schorbügs kreüter.

R. Rad: Rapsan: Sylv:
Helenij:
Cort Rad Cappar: an ℥ß
Herb: Absynth:
Cochlear:
Beccabung: an pi
Card: bened: ps:
Fol: Sena electa: ℥i
Agar Trochiscat: ʒv.
Cinamom:
Cort Citri: an ʒi M.

Stinckenden athem Zu vertreiben.

R. Ein stücke geröstet brödt bestreiche es mit dem besten Ol: Juniperi: dieses morgends vnnd abends gessen.

Magen Elixirr.

R. Elix: Vit: Math: ℥i
Stomach: crol:
Aurantiar:
Carminativ: an ℥ij
El: Propriet: par: ʒij
M: et detur ad Vitrum.

Sterckendes Electuar:

R. Conserv: Rosar: Olat: ℥ij
Buglos:
Borragin: an ℥i
Anthos:
Melis:
Menth: an ʒij
Cond: Rad: Cichor:
Carn: Cydonior: an ℥i
Cort: Citri
Arantiar: an ℥ß
Cort: Exter: nuc Moscs:
in Ind: Condit ʒij
Sp: Diamargarit frig:
Arom: rosh: Gab: an ℈iß
Diagalang: ℈ß
Laetificant Rhs: ℈i
El: propr: Par: ℈i
Cum Syrupo Acetos Citri q s ut
fiat Electuarium.

Vor das podagram Cataphlasma. f:59

℞ Polent: avena:
Aceti vini
Bütyr: antiq: an q.v:
Auß disem macht ein Cataplasma darvon ist bewehrt.

Vor der weiber brüste. ℔

℞ Polent: avena:
Semin: lin:
Alumm: Crud: disen in alt bier gekocht und zwischen 2 tüchern warm aufgelegt. probat:
diese beyde recepta gehören zusammen über den titel dieses recepti gehört zu dieser nachfolgender recept.

℞ Aceti Vini ℔.
Polent: avenar: koche mit einander ein weinig. ist gut.

PURGATIO.

℞ El: de Suc: ros: ℥v
Diacathol: ℥ß
Ol: fornic: gt i
Spir: Cochlear gt iij C. fiat: f bol:

Alia.

℞ El: de Suc: rosar ℥v
Diacatholic: ℥ß
Aq: fornicul:
Cochlear: an ℥ß f potz

CURA deß gewaltsamen beyschlaffes. f: 590

℞ Erstlich gallentreibende Medicamenta und reinige sie beneben einer guten Diat und kühlende alß dan zur ader gelaßen und auff das leidende glied den überschlag warm übergeschlagen.

Farin: hord: ℥iij
Pulv: rosar:
baccar myrtil: an ℥j
flor: balaust:
nuc: Cypress: an ℥i
Koche in rosen und wegbreit waßer mit ein wenig rosen eßig und gelb von den eij mache zum überschlag. Die lenden zu schmieren.

℞ Ol: Cheirin:
Nimphea
Rosarum: an ℥i
Hiosciami ℥j
Campfor: in + dissol: ℥i
mische es in ein messel zusammen, bey disem ein schlafftranck gebraucht.

Paraphymosi vor zu kommen auß eine ungemeine beyschlaff.
Zum ersten Crocum Metallor bey starcken gebraucht, dieses aber ist gewisser und prob.

℞ Rad: polypod: querc:
Cichorei
lapathi acut: an ℥j
Cort inter: rad: arbor: fetid: ℥ß
Herb: Scabios:
fumar:

Veronica
Cuscuta: an mß
trium flor Cordiat:
Genistæ: an p i
folior: Sena: ℥i
Sem anis: ℥ij
Kochen in [illegible] biß der dünggesiegen
[illegible] ℥x überbleibet [illegible]
[illegible]
Rhabarb:
Turbith: gummos:
Trochs: agar: recent ppt
flor: Iris
[illegible] an ℥iß
Cinamom elect:
Spec: Diarhod: Abbat: an ʒij
[illegible] starck außgepreßt, vnd dazu gethan. Suc: Rosar. Cum Rhabarb:
Agarici: et
fol: Sena
Syr: Acetos: C R: an ℥i
Mische [illegible] zum tranck auff 3 mahl
allzeit über den andern tag morgends
früh eingenommen vnd [illegible]
aber der erste gebraucht so [illegible]
eine oder [illegible] die andern [illegible]
gebraucht vnd diß nachfolgende etzliche mahl.

℞. Theriac: ʒij
Clew: ust: ʒi
Syrup limonior: ℥ß Cum aq:
Card: benedict.

Für die Zeitliche:
℞. Lap: Bezaar gr viij
Magist perlar: ʒß
Confect alker: ʒi
Syrup: Citri
Aq: Cinamom S Vin: an ℥ß
Misce et Fiat Potio.
od an stadt dessen ein gutes Decot:
auffs [illegible] gelegt.
℞. farin: fabar:
hordei an ℥ij
medul: Cydonior: ʒi
foenigræc: ℥ij
pulv: ros rubr: ℥ß
Croci ʒi
Cum lacte Vaccin: et Vitel: ov: q.s.
Calid: applicetur.
Aliud:
℞. Far: fabar:
lentium:
lolij: an ℥iß
pulv Rosar:
Absynth:
flor Camomil:
Sambucin: an ℥iß
Mit der brühe von Betonica vnd
Camillen, hollunder vnd rosen bleter
mit 2 [illegible] dotter zum [illegible]
band gemacht. probatum.

Für. Diß wasser

124. Daß wasser mit auß zu waschen.

℞. ligni Sancti ℥i
Rad: China
Hyrundinar:
Angelicæ: an ℥ß
Herb: Scabiosa
Fumaria
Absynth:
Scordij an mß
Rosar rubr: mj

Siedes in wasser daß der dritte theil ein siedet, daß durchgeseyen und zum gebrauch behalten, wölle es schön sein haben so thue rosen honig dazu, allein, daß geschehen wol zeitig und der schweren ... muß es alsdan gereiniget werden mit spiritu Vini rectificat: und rosen wasser wohl abgewaschen ist, wan die geschicht an diesem dinge nicht wenigst pflegt man das extract hiuor zugebrauchen mit grossen nutzen.

Daß gedächtnüsse zu stercken.

℞. Suc: flor Melis:
Basilicon:
Myrti fol:
lilior:
Primulveri:
Rorismarin:
Lavendul:
Borrag: an ℥ij
Aq: Vitæ elect:
Nenuphar:
Rosar:
Violar: an ℥i
Cubebar:
Cardomom:
Gran: Paradis:
Santal: alb:
Cariophil:
Rad ireos
Croci oriental:
Zinziberis
Maceos
Nuc: Mosch:
Xilo Balsam an ℥i
Sem: Saturei
Peonia
Basilicon: an ℥ß
Gum: Storacis liquid:
Calamit:
Opopanaci
Bdellij
Hedera
Laudani an ℥i
Rad: Aristoloch: long:
Peonia
Ol: Therebinth:
Benedict:
Nardini
Costini

Aq: Vitæ

Juniperi

Iuniperi
Masticis
Spica: an ℥i

weiß zu pulverziren dz pulveri
ziren vnndt dan die Species wohl
vermacht vnndt vngeräuchert vnnd
gedistiliert erstlich gelinde so gehet
ein wasser, darnach stercker so
kompt daß Oel: dz behalt allein
vnndt gebrauche es wie d(er) gebrauch.
daß ist vor viele gut daß wasser
ist vor kranckheiten vor fieber vnndt
Colica. dieses ist ein schöne kunst
zum gedächtnuße wer nun ein gut
gedächtnuße haben will daß al:
les was er list vnnd hört lesen
behalten kan d(er) brauche diß nach
folgende Ord: alle tage so groß als
eine erbse vnnd man sol es streichen
in die schlafflocher 2 monat lang wan
solches geschehen ist vnnd die Zeit auß
ist vnnd schmiere dich wol dz oel hin
hirn kreiße vnnd schmiere dich wider
2 monat vnnd den andern tag vnnd
so die Zeit wider vergangen so brauche
es wider so lang, doch in der wochen
nur 2 mahl vnnd in 2 monat schmie
re dich nur 2 mahl vnnd in iedem tage
ein mahl biß dz jahr umb ist so ist
es genug dan darff man nicht mehr
brauchen als des jahres 4 mahl
zu den zeiten d(er) aderlaß: als: S Blas: Bartho
lomei, martin: vnnd Philip: Iacobi.

Treflicher äusserlicher natürlicher balsam.

℞. Mirrh: elect:
Aloepat:
Spica nard:
Ligni aloes
Carpobalsam:
Sang: dracon:
Thuris
Mumia
Armoniac:
Bdellij.
Croci
Galbani
Opopanacis.
Sarcocol:
Masticis
Gum: Arabici
Tragacanth: an ℥ij
Storacis liquid:
Laudani
Castorei an ℥ij
Gum Hedera ℥iß
Ficuum ping: ℥ij
Asa dulcis
Santal: alb:
rub: an ℥ij
Cinamom: elect: ℥ß
Galang:
Cariophil:
Nuc: Moscs:
Cardomomi

Tre A:

Cubebar:

Cubebar: an ℥i
Calami Aromat: ℥iß
Musci
Ambra: an gr ij.
thue dazu terpentin oll ℔ij
gies darauff 6 mahl gedistilierten
brandtwein rectificiert das es 1
finger breit uber die Materiam geh
destilliere es erstlich bey gelinden
fewer so bekombstu ein wasser
darnach stercker so bekompt man
ein gelbleht öl als honig drittens
mit starcken fewer so bekombstu ein
blawes olie. Merck wen die beide
erster mahl sein heruber gangen, so
nimb den Recipient hinweg vnnd
lege einen andern vor. Ist ein köstlicher
vnnd naturlicher balsam der künstlich
vnnd tugendreich von krafften zur
erhaltunge eusserlicher menschlicher
gesundheit von viel gebrechen, vnnd
Kranckheiten dienlich welches neben
andern schoner künsten gefunden vnnd
herweg an tag kommen, vnndt ist ein
Leibschatz. Nota
Ins erste gehet ein klares wasser wird
genandt Aq: Balsamita.
Zum andern ein gelbleuchtend öl: wird
geheißen Oppobalsamum:
drittens gehet ein klares öl an farb
wie honig heist Bals: Artificiale.

Qui Calculo Laborat

Einer laborierte Calculo in selben
Paroxismo doloris brauchte er diesen
Clistier.

℞. Decoct: Emol: Clyster: ℥x
dissolveni ca Diacass:
Diacathol: an ℥ß
Ol: Lini
Scorpion:
Amigdal: dulc: an ℥i
weill es vnnd den mittag wer vnnd
nach mittage bekam er noch ausz:
gepreste frische mandel öhl mit
reinischen wein warmdrencket.
Den tag darnach nam er diese
Laxierunge.

℞. Decoct Cordial: ℥ij
Syr: Rosat solut:
Mannæ Elect: an ℥i
Cass: recent extr: ℥ß M f lotio
vnndt am mittage dies Julep:

℞. Syr: De Alth: Fernel:
De 5bus rad: an ℥i
Aq: Malvæ ℔ß: f Julep:
Zum abend diese Gerstenwasser.

℞. Emuls: 4 sem frig: mai: an q.s.
Amigdal: dulc:
Sacchari alb: an q.s.
Decoct: hordei ℔ij
Aq: rosar: parum: f hordeatum
Andern dessen, wahren ihm under

seiten der Lenden da die schmertzen
nehmen, so soll man einen als an-
dern tag geschmieret (hält der
schmertze vndt beschwerunge als er
nein auß getriben auff) mit
diesem Unguento.

℞. Axung: Cunicul:
Olei: Scorpionis an ℥ß f U.
daß uber der schmertz wird die
nacht schlaffen werdt ist es rats-
sam zuverlaßen dieses Narcoticum
wol zu gebrauchen.

℞. Laudan: op: Parac: Scrops: gr v
Capiat Vesperi.
Quia interdum Symptomati Occurrend:
ümest: non neglecta interea Causa morbi.

Aldt schaden pflaster.

℞. Cera:
Resina: an ℥j
Lapid: Calam:
Cerüss:
Litargir:
Olibani
Boli armeni an ℥i f E.
wirdt zeltenn weiß auffgelegt.

VESICATORIUM.

℞. Cera ℥iij
Axung: ℥j
Canthari: ʒj
Cinnaberis ʒi f Empl:

Krebs pflaster.

℞. Litargir: ℔ij
Cera ℥iij
Ol: papav: ex sem: ℥vij
Hioscinami ex sem expr: ℥vi
Süc: Hyosciami ℥i
Papaveris
Cancror: an ℥vij
Solani ℥i
Tabaci ℔i
Portulac: ℥i
Chelidonia ℥ij
Lactuca ℔i
Sperma ranar:
die safft mit dem oleo koche lasse
es zu thue dazu therebints: ℥j
Ol: Ovor: ℥ij f Empl:

DEFENSIVUM AD REPERCUSSIVA.

℞. Ol: Rosar: ℥j
Bol: arm
Terr: sigil:
Aceti Vini an ℥i
Campsora ʒj
Süc: Solani
Semperviv: an ℥ij f U:

Wan sich einer ins gesichte gestoßen.

℞. Cinnaberis ʒß
Virid: aeris ʒj
Alum: plumos: ʒi
Ol: alb: süc: ros: nigland: an q s
f Ung: auch gut wider raüde hut.

Vor blawe mähler der augen.

℞. Pulv: barb: Caprin: ℥i
Vng: albi: ʒß
Vitel: ovi ℥ij f V.

Wundt salbe so gudt f W.

℞. Resin: alb: puræ ℥ij
Butyr: Maial dulc: ℥i
Succi Alchimil: ℥i
Sanicula
Pyrola: an ʒs
Barb: Capr: ℥ij
Ol. olivar ℥iij Koche den öel mit den säfften das die feüchtig: keit verzehret ist, dan das hartz oder es zergangen ist und die bindigen druige es durch undt erhalts, so ist seher gerecht heilet aber sehr.

Zu alden schäden undt fisteln unde sonderlich zum gliedtwasser.

℞. Mellis Virgin:
Therebinth: Ven: an ℔ß
Ol: Amigdal: dulc:
Lini
Hypericon:
Lilior alb: an ℥ij
laß diese stücke ein wenig undt einander zur herte kochen dan thu hinzu
Pulv: Masticis
Olibani an ʒi
Sacchar Canar ℥ij
Alum Crud Croc: an ʒi
Zuletz thu hinzu Vitel: ov: no IX f V: auch zu frischen wunden.

Salbe vor schmertzen der beine undt schwinden.

℞. Baccar laur: ℥iß
Iuniperi ℥ij
olei Laurin:
Iuniperi:
Petrolei
Sapon: Ven: an ℥i f V:

Zu Frantzosen bladteren.

℞. Adipis Porcin: ℥ij
olei Tartari ℥i
Bals: Sulphuris ʒß
Pulv: ☿ij dulcif: ℥i
thue es zusamen zu einer salblein in ein glaß auff den feuer und damit bestreiche aber brauche sein nicht zu viel. Agricola.

EMPL: DEFENSIVUM.

℞. Pulv: rad Consolid mai:
Hirundinar:
Cera Citrin.
Resin: an ℔ß.
Ol: Olivar ℔i
Gum Tragacanth:
Elemi an ℥iij
Aceti Vini ℥iij
M f S A Emplast

Brandt undt pulverlösch.

℞. Mellis clar: ℔ ℥ij
Succi semp: viv dom: ℔ß
Cancror: ℥v:
Acet rosar ℥vi
Oleo: Ovi ℥v. dieses
[illegible]

Zu geschossenen Wunden.

℞. Calcis inextincti: ℥ij
Cremor: lactis:
Mellis despumat: an ℥iß.
[illegible]

Umbschlach vor heissen undt kalten brandt.

℞. Lytargir: arg:
Ceruß:
Lapid: Philosoph: an ℥ij
Camphora ℥i
Myrrha
Thuris an ℥ij
Lixivii ℔ xij
Vini rubri ℔ iij
Olei rosarum
Seminis lini an par:
Coquantur [illegible]

Rauchwerck dazu.

℞. Thuris
Masticis
Myrrh: an ℥ß
Assa fœtida ℥i
Camphor: ℥ij f gross: pulv.

Umbschlach vor entzündte glieder.

℞. Myrrh:
Olibani
Assa fœtida:
Camphor:
Cartami Cnic:
Croci an [illegible]
[illegible]

Cataplasma dazu.

℞. Ol: Roman: ℔ß
Melissa ℥ij
Aluminis ℥i
Succi Cerefol: ℔ß
Absynth:
Coral: rub: an ℥i
Aceti Vini ℥ij
Polypodii ℔ß.
M et f Cataplasma.

Zu faulunge zu ein geschossenen auch anderen wunden so korvit undt einen ubelen gestanck von sich geben.

℞ Ung: Aegyptiac:
Aceti ana qu:
warumb durch ein and gemischt undt in die wunden gebraucht undt geschmutzet biß der gestanck undt faule weigehet. Alß wan oft macht dazu kompt Theriac in ein leffel voll brandwein eingegeben undt geschaltzt.

Salbe daß kein blädterlei vom brandt auffaren.

℞ Sapon: ligs: ℥ij
Cepar. bud: ℥ij
Salis ℥iß
ol: ovor:
Rosar:
Amygdal: dulc: an ℥ij
Mucilag: sem Cydon: der mit rosenwaßer außgezogen ℥j f. s.
ist aber nicht im angesicht zu gebrauchen.

Brandtsalbe

℞ Ol: ovor: ℥ij
Alb: ovor: ℥iij mit einem holtzern spatel zu einer salben gemacht.

Zum Angesichte salbe.

℞ Gum: Elemi ℥i
ol: Ovorum
Rosarum an ℥ij
Sapon: Venet: ℥ij
daß Gummi mit dem oele zerlaßen undt in einem mersel zu einer salben gemacht pflaster weise uber gelegt doch daß nichts in die augen komme undt muß alle 4 stunde verneuwet werden.

Schmertzen der augen vom brand zu stillen.

℞ Aq: Plantagin: mai: ℥i
foeni graeci:
Nucl: Cydonior: an ℥ß
Aq: Rosar: ℥ij M. dieses eine stunde stehen laßen den außgetruckt undt ein wenig mildrem lassen dazu gethan undt in die augen stundlich etliche tropfen warum einfallen laßen.

Liniment deß feuwers hitze vom pulver auch den schmertzen zu legen.

℞ Sacchari Sat: ℥i
ol: ovor: ℥ij
Recent Butyr: o lot: ℥iij
vermische es zu einem salblein deß tages 3 od 4 mahl gebraucht.

Von erfrierung hände undt fuesse.

R. Küstling Kald wasser undt setze das glied drein aber so weit als der brandt ist, wan sie auss dem wasser kommen mit einer milch darin grunt Lorber bladter Spica Lavendel undt Camillen gesodten waschen undt gebahet zicht der frost auss. Eine weisse rube aussgeholet undt mit terpentin ausgefullet in aschen gebradten undt wie ein Cataplasma uber geschlagen. Ein anders.

R. Mellis Crud:
Acet: Salis Com: an q.s:
rubensafft lass es sieden bis es klar wirdt, schlags mit warmen tuchern umb

Bähunge.

R. Veronica
Agrimon:
Verbenæ
Origani
Verbasci
fol: lauri
Rad: Sigil: Salomon:
flor: quercin:
Sambucin:
Salviæ
Salis Com:
Aceti an q.s:
diese zu ein fuss wasser gemacht.

VNGVENT: dazu.

R. Sev: Cervin:
Adip: Anserin:
Cum ... vin: f Ung:
pulver dazu.

R. Wegkzuhn
Holwurtz
schwartzwurtz
Gebrandten allaun
Tormentil
Thuris
Masticis an ʒj f Pulv:

Bludtstillendes Pflaster.

R. Resinæ lb ß.
Succini
Masticis an ʒj
Therebinth: ℥ij
Croci Metis ℥iß
Terr: Sig: ℥i
Ceræ: q.s. f Empl:

Umbschlach undt kühlung

R. Aluminis
Salis nitri ppt an ℥i
Croci ʒi
Camphoræ ʒj
Aq: Spermat: ranar:
Burs: pastor:
Plantag: an ℥i Mcef.

Bludtstillunge.

℞. Farin: Volatil: ℥i
Boli oriental:
Terræ sigillat: an ℥ß
Ranar: ustar. et pptar:
Musci de occisi Calvar: an ʒi
Crinium albor de salice lepore an ʒij
Album de ov: in sole torrefact
Spongia marin:
Spongiola novil: an ℥i.
Misceatr et Contundatur et Conservet.

Bluttent der nasen zu stillen.

℞. Aq: Spermat ranar:
Aluminis
Salis nitri . q̃s: dises balde in die nase gethan vel schnuber[?] gelassen darauf auff den halß den weibern auff die brust den männern auff die stirn, den nachfolgenden umbschlag.

℞. Aluminis
Salis nitri an ℥ß
Aq: Spermat: ranar:
Aceti an ℥iij
dicht auch auß welchem nase loch er blutet auff d(er) seite lass ihm auff d(er) handt zwischen den beyden kleinen fingeren so es nicht hilfft bindt ihm die meuß[?] scherstarck[?] mitt

einem leßbande[?] bandt lass allezeit gemach[?] mich[?] geb ihm nachfolgendes wasser zu trincken.

℞. Aq: Cicborij
Plantag:
Rosar: an ℥ij
Diamor: ℥i
Campfor ʒi f. A.
Item ein blech von silber od(er) einen thaler auff die stirne gebunden auch Croc: Stis[?] in die nase geblasen..

Vorgerunnen bludt im leibe.

℞. Rhabarb: ʒi
Laccæ rubræ
Spermatis Ceti
Terræ sigillat: an ʒij
Mumiæ ʒiß
Boli armeni ʒij
lingua serpent: q.s. f.p.

℞. Spermatis Ceti ʒi
Aq: flor til:
Scabios: an ℥i
ol: Therebints: ʒß
Sacchari ℥ß M. et f. Haus[?]
wan hust dabey ist thut man sl:[?] 4 dazu.

Trinckwasser dazu.

℞. Rasur: CC: ℥i
Cerifol:
flor: tilia
Scabios: an mj

Carbonum tiliæ ℥ij
Sachari ℥ij
Aq: fontan: ℔viij Coquatur ad ℔vj
Ad: pom: Citrior: no. i
Cinamomi ℥i percola
Vndt trinckh ob vor dir Ordinari tranckh.

Zum gliedtwasser

℞ Lumbricor terr:
Ranar aquat: in aq: manant
Capit: an q.s.
Ol: rosar: ℔i Coq. in co.
V: undt gebrauchen.

Salbe in die wunde zulege.

℞ Cera:
Colophonia an ℥i
Gum: Elemi
Therbinth: venet an ℥ß
Ol: Lumbricor:
Amygdalar:
Ovor:
Rosar: an ℥vi
Pulv: Lumbricor: ℥ß
Croci ℥i f Ung:
Zu ℥j dieser salben thue ein eyerdotter zu so stillet es den schmertzen auch.

Schmertzstillendes uber schlag.

℞ Farin: Hordei
Fabar: an ℥ij
Florum Chamomill:
Betonica:
Veronica:
Chamepit:
Melilot:
Rosar: an ℥ß.
Croci ℥ß.
Kochs in frischer milch zu einem uberschlag ad:
Vitellor: ovor: no ij
Ol: rosar:
Butyr: recent: an ℥iß M.
Wan nun das gliedtwaßer nicht meh: rinnet, vndt die uberige geschwulst zu vertheilen, vndt das gäder zu strecken.

℞ Ol: Lumbricor:
Anethin:
Vulpin:
Lilior alb: an ℥i
Axung: human: ℥ß
Ung: De Althea:
weiter den Leib vndt schaden nicht viel bewegen, darbey etlich mahl gelindt purgieren. Wie auch auch gelegen ... gute Diat halten, Eßensch: undt Opodel: gebrauch

Zum gliedtschwamb.

℞ Alumin: ust:
Victriol: alb:
Viride aeris: an ℥j
Lap: Caldeos: dieses zusammen Calciniret. in Kalch loschet pulverisiert druckh es noch gluend ist ein geschmeidiget.

Aliud.

℞. Calcis Viv: ℥iß
Aluminis ℥ß
Lixivii Mens: i
Den dritten theil ein gesotten lasst mit einer schwamm des tages etliche mahl ubern ubergelegt.

Kreuter dazu.

℞. Herb. Verbasci:
Absynth:
Artemis:
Agrimon:
Origani
Menth:
Chamomil:
Ligustic:
Lavendula
Hypericon:
Melilot:
Verbena:
Salviæ
Sambuci
Rosar:
Rutæ:
Savinæ
Prunell: an mj
werdt in Säcklein geben und gesotten mit ein gesotten, wie haupt behungen.

Wasser zu Verletzten augen.

℞. Mellis Virg: opt: ℔i
Suc: Rosar rub: ℔i
Tutiæ opt ℥i
Viride æris opt ℥ß M.
dieses aus einer glasernen Kolben destilliret et NB sobekomst ein herrlich wasser ohn schad zu geben auf des tages auff ein mahl.

Cataphlasma ubers auge

℞. Mucilag: sem psil:
foeni grae: an ℥i
Tragacanth: in aq: ros: sol:
Album: ov: an ℥ß
Camphor: gr xv
Opij ℈ß
Croci par: M: f. C.

Umschlag auff die stirn

℞. Aq: Rosarum
Sambuci an ℥iij
Maioran:
Aceti Rosar: an ℥i
Ol: Rosar: ℥ij
Rad: Rhodiæ ℥j f.

Fluss Rauch.

℞. Storacis Calam:
Masticis
Succin: an qu: gros:

Wan flecken drinnen seinn.

℞. Tutia ppt ℨiß
Aloes ṗat:
Campbora
Aristoloch: lono:
Coral: ppt rot: an ℨi
Margarit ppt an ℨis
Lap: Calamin: ppt ℨß. Nihili alb: ℨß.
Sachari Cand: alb: ℨij
Mellis Virginis ℨij

dise auff dz kleinste gerieben, undt dem honige zue salben gemacht, alß ein nadel kopff stor auff ein mahl undt auge gethan.

Vor bludtflecken in auge.

℞. furfurum tritic:
farin: fabar an q. v.

siede dz in wein essig, undt laß den dampff davon des tages 2 mahl in die augen gehen ist auch gut dan die [illegible] augen, undt gelbe [illegible].

Kostliche augen salbe für rothe undt fliessen der augen

℞. Ung: Nihil: alb: ℨij
Tutia ppt ℨi
Coral: rubri et alb:
Campbora an ℨß.
M. et f. Unguentum.

Mundtwasser so feuchtigkeit auszeugt.

℞. Herb: Salvia
Betbonica:
Plantao:
Prunel:
Sambuc:
Veronica:
Ligustri
Rosar: rub: an mj

Coq. adde: Mel: Rosar: ℨij
Rob: nucum: ℨi
Salis nitri: ppt ℨi
Spirit: Vit: ℨi f Garg:

Zu der breune.

℞. Succi Sempr: viv:
Cancror:
Aq. Prunella:
Lactuca an q. s.
Salis nitri ppt par:

wan die zunge zu viel [illegible] ist mit Spirit: Vit: ubergefahren.

Zum lindern.

℞. Herb: Malv:
Melilot:
Camomil:
Prunel. Rosar:
Sambuc: ligustr: an mj
Flor: Malv: arbor: mj
Rad Tormentil: liquirit: an ℨij
Sem Cydonior ℨi Coq in Aq fontan

IN MORBO GALLICO.

℞ ligni Sancti ℥ß
Sarsæ paril:
ligni lentisci an ℥ij
flor: Rosar:
Salvia
Sambuci
Anthos
Maioran: an p ij
Rad Pyrethri
Cort: Granator an ℥ij
lass es in [illegible] Wasser [illegible] thue darzu
rob: Diamor: od nuc: [illegible] — Ol: q.v.

Zum heilen undt Züsamen Ziehen.

℞ Herb: Plantag: utriusq.
Veronic:
Prunel:
Salvia
Consol: Sarrac:
Sanicul: an mj
Rad Tormentil.
Consol: mai:
Aristoloch: rot: et long:
an ℥ij
Cort Granator
Glandium: an ℥ij
flor: Rosar:
Ligust:
Malv:
Sambuc: an p iß f.g.:

Zum letzten

Zum letzten zum [illegible] von
Mastich:
Olibano et
Myrrha
Ireos. Undt [illegible] als
Rad Consolid: mai:
Tormentil:
Sanicula
Cort Berberor: an q.s.
Aluminis
Salis nitri
Mellis rosar:
Spirit: Oli
Acet: rosar: Undt muss diese stuckhe nach deinem gefallen undt des Patienten züstandt.

Das rote halswasserle.

℞ Spirit: Vini ein seidtel
flor Balaust. ℥iß
Spirit: ♀ris: ℥ij
Gallar: no ij
Under einand gemischt Undt stehen lassen bis es schon rott wirdt.

Vor die mundtfäule.

℞ Salvia
Nuc: Mosch:
Albi Græci:
Aluminis usti an q.v.
Mit Honig zur salben angemacht auch [illegible] mit [illegible] gesotten, Undt damit gewaschen.

ALIUD

Aliud.

℞ Gallarum:
Flor: Balaust:
Rosar:
Masticis
Gran: Myrtil: ana ʒij
Alumm: ʒß f: p: mit
Honig zu einer salben gemacht.
Spiritus Salis ist dass beste.

Vor den Schörbugck

℞ Nuc: Moschat:
Cariophil:
Virid: aeris
Alumm: ust: ana ʒi
Mellis Colat: ℥is f: Ung:

Frosch under der Zungen

℞ Syrup: Violar ℥ij
Spirit: Olei ʒij M zum
[illegible] mit dem [illegible] angestuffet.

Zahnweh zu stillen.

℞ Rad pirethri ʒij
Zinzib: ʒi
Absynth:
Balaust: ana ʒi.
Sem Hyosciam: ʒi
Coq in + percol: et [illegible] in [illegible].

Aliud:

℞ ligni Sancti ʒbi
Quercini ʒbij
Cariophil: ʒij in NB
[illegible] zu grade abgezogen f Oleum.
in de hole zahn mit baumwolle gelegt.

Vor halsweh mandel geschwar auch innerliche undt euserliche geschwülste.

℞ Herb: Malv: Alth: et rad:
flor Malv: ana mij
ficuum no. vi
[illegible] in geismilch od andere tauglichen
sieden darnach den halss mit einem
[illegible] Oel geschmierett.

℞ Ol: Aneth: Chamomil: Rosar: Verbasc ana p ae:

Vor husten Undenglichkeit der brust auch haysern halsen

℞ Flor: 4 ʒi
Spec diair: ʒiß
Pulv: Enula: ʒi
Sacchari ℥ij M zum
[illegible] angemacht werden.

℞ florum Benzoin:
laccis 4ris ana ʒi
Sacchari Cand alb: ℥i
M zum [illegible] [illegible] [illegible].

Wasser zum trincken.

℞ Gersten M j. seüde sie in 3 maß wasser biß sie berstet thue darzü weinbör süeß Johannes brodt an ℥i süeß holtz ℥ß deuiß ℥ij laß es zehen zwey finger ein sieden man mag auch ein viertel von einer hennen darunter nehmen so ist es desto krafftiger.

Trücken Pulver.

℞ Tutiæ ppt ʒi:
Lap: Calamin:
Litargir: an ℥iß
Aristoloch: rot:
Aloes:
Alumin: ust an ℥i ß
man kan darunder nehmen Nihil: alb: auch Alb: Græcum.
Tutiæ ppt et ol: ovor: macht haudt.

Baldt fleisch machen

℞ Gum: Sarcocol:
Thuris
Masticis
Aloes
Ireos an p: æq:
Scordij
Dictami an ℥ij f P.

Auff blosse hirnschalen.

℞ Aloes epat:
Sarcocol:
Myrrh: an ℥i
Thuris ℥ß
Sang: dracon: ℥ij
Croci orient: ʒi f P:

Rauchpulver zu geschwulsten

℞ Gum: Elemi,
Tacamadac: an ℥ij
Storacis Calamit:
Thuris
Benzoin: an ℥iß
Myrrha
Asæ dulcis an ℥i
Flor Rosar:
Spicæ nard:
Celticæ an ʒi f pulv:

Von Gliederweh.

Wan grosser schmertzen in die glieder kompt von kalter Materia erstlich zu purgieren mit fleiß pillen so darzu tauglich sein als:

℞ Pulv: Asari ℥i
Extr: Coloquint: ʒi
Ol: Succini gtt ij f pil:

darauff ein mahl auch mit fleiß pulver den kopff undt glied wol rauchen auch mit warmen tüchern reiben undt säckhle mit warmen kreutern wie folgt

℞ Flor: Rosarum
Lavendula
Anthos.
Spicae
Stechad:
Hyperici
Primul: veris
Verbasci
Camomil.
Herb: Maioran:
Rorismari:
Bethonica:
Salvia.
Serpil:
Pulegij
Meliss:
Ruth:
Absynth:
Artemis:
Verbena
Agrimon:
Auricula muris
Sem: Carui:
farin: fabar:
furfur: tritic:
ol: Therib: qs:

Machet in einer Kachel sonder in einem oder pusten dazu ... wasser, ... Materia.

℞ Sapon: Venit: ℥s
Rad: Pyrethri
Euphorb:
Cariophil:
Sinapi: ana ℨis
Axung: Human:
Vulpis
Taxi: ana ℨij
Olei: Philosoph:
Spica
Juniperi
Petri ana ℨs
Resina ℨs f. U.

NB Bißweilen auch das Empl: Attrit: übergelegt auch schwitzen lassen sonderlich mit Theriac: stillet giftige feuchtigkeit. auch das Diascord:

℞ Diascord: ℨis
Spir: Camph: ℈i
auf ein mal Sales ... ℨs ... darneben gute Diat ... gehalten ... auch ... der ... zurück ... lassen.

Es kan auch offt Vesicator: gebraucht werden, wann der ... so groß ist und doch ... Vbrig.

℞ Sev: Cervin: ℨij
... Vni: qs: ut f Empl: ... übergelegt.

Wan einer von aderlassen verderbett wer undt underlossen bludt da ist.

R. Sanguin: human:
farin: hord:
ol. commun:
Salis par:
Aceti q.s. f cataplsl:

dieses warem übergelegt.

Säckell in wein wan ein ader auffgeschwollen.

R. flor Anthos:
Lavendula
Spica
Maioran:
Stechad:
Betonic:
Salvia
Serpil:
Camomil:
Melilot:
farin: fabar:
Sem Carvi
furfur: Tritic:

Mach es zum Säckhl undt brauches zur Nothurfft.

Pulver zu vielerlen geschwülsten undt accidenten sonderlich zum rothlauff undt andere zu fliessung.

R. farina fabar:
Hordei an ℥ij
Boli armeni ℥iij
florum rosar: ℥is. f P.

Pulver zum Dörrebandt.

R. Rad: Consolid mai:
farin: Volatil:
fabar: an ℥ij
Boli armeni ℥ij
Sanguin: Dracon ℥i
flor et sem Myrtil:
Acatia f P:
Nuc: Cypres: an ℥i

Warmbandt.

R. Rad: Althea: ℥iij
Herb: Althea
Malvae:
Sem: Lini
foenigraec: an ℥ij
flor Chamomil:
Melilot:
Rosar: farin fabar: an ℥ij

Schmertzstillendes Cataphlasma.

℞. farin: Tritic: ℥iij
Laccis Caprin: ℥v
Vitellor: ovor:
Ol: rosar:
Chamomil: an ℥ß.
Croci ℈i f Cataphl:

CATAPHLASMA AD ANGINAM.

℞. Herba Malvæ
Scabios:
Violar:
Verbena
flor: Chamomil:
Melilot: an mj
Rad Lilior albor: ℥v:
Althea
Sem: Lini
foenigræc: an ℥i.
Coquantur in lacte Vaccin: ad Cat:
ad: Ol: lilior: alb:
Amigdal: dulc:
Camomil: an ℥i
Therebint ℥ßi
Vitel: ov: no ij
Ax: Caponis
Anserin: an ℥ß
Croci ℈i f Catapl:

Ein anders übers diapasma, zum podagram.

℞. flor: Chamomil:
Melilot: an mij
Betonic: mj
Sem: foenigræc:
Lini an ℥iß
Dieses alles in wasser gesotten zu einer dicken Cataphl: auff tücher gestrichen vndt warmb übergelegt. Man auch den schlüssel die in die schüttern vndt warmb vüller gebraucht werden, wie auch diese folgende räuchwerck dazu.

℞. Gum: Tacamahac:
Elemi
Assæ dulc:
Storacis
Succini
Masticis
flor: Rosar: an p a: M f.

Fusswasser hiezugehörell

℞. flor Chamomil:
Rosarum:
Betonica an mij
Salis Comm: Mi
Vini ℔iij
Dieses zusammen in wasser gesotten die füsse an halb stundt darin gehalten.

Vor den krebs.

℞. Auripigment: ℥ij
Salis gemmæ ℥is
Atramenti nigri ℥iij
Æris vivi: ℥ij
Cum acet: et aq: q.s: f. cataplas:

auch nimbt man ein lebendige katze hernach setz sie in einen newen hafen bedecke es wol setz es in ein starck kohlfewer, das es zu pulver wirdt deßgleichen brenne auch lebendige krebs vndt von diesen zweien pulver, wie viel deß andern in den schaden gestrewet tödtet denselben ohn alle schaden vndt meicht fleisch.

VNG: dazu.

℞. Ol: rosar: ℥iiij
Sem: papav: alb: ℥i
Hyosciam:
Opij: ana ℥s
Gum: Arabic:
Ceræ ana q.s: f. V:

Defensiff dazu.

℞. Pulv: Cancror: ℥i
Rosar: ℥iiij
Lytargir: ℥i
Plumbi ust:
Tutiæ ppt ana ℥ij
Cerusæ ℥iß
Olei: rosar:
Myrtini: ana ℥iiij
M. f. liniment: andere deß pflasters finden sich dazu, ist darneben die pulverlöschung f: W: dazu braucht werden wo er aber frechigt ist gewesen die pulverlöschunge allein die auffgeworffene lefftzen sindt mit dem corrosiff weggeetzet worden die tieffe holen sindt mit der wundtsalben f W: 408 fol: erfüllet worden das von honig vndt kreuttern gemacht wirdt der schaden hatt aber fast noch acht geleider auch büßweilen mit Opodeltoch: zelte: verbunden werden.

Vor fliessende umb sich fressende schaden.

℞. Sapon: Venet: opt: q.v:
pulv: liquirit: cum:
Spirit: ϴ: angefeuchtet vndt pflaster weiße übergelegt.

Vor den Polipum in der nasen.

℞. Harter kress oder brunkress stopffe in die nase, laß es 24 stunde drein so wirdt er schwartz vndt zusamen

Ol: rosar:

geschrumpfft

geschrungfft, schneidt es recht ab
aber dem fleisch nicht zu nahe, den
nach mit der laster wort gesehen
ob der safft hinein gesprützet biß
zur heilunge. Man kan auch ad-
laßen, sonderlich eben der patient
blöderich ist auff dieselbe seite
wo der Polypus ist, auch etzliche
mahl purgiren, sonderlich mit dem
Extr: Hellebori nigr: mit ☿ dulc:.

Für fistilierte schaden wan sie inwendig mit einer schwülle über zogen sein.

℞. Ung: Aegyptiac: ℥iß
Mercurij sublimat: ʒs
Arsenic: ℈ß
Lixivii ℥i
Aq: Rosar: q.s: laß diß
sieden vnd warmen hinein gesprützet

Trückung undt Zusamen Ziehunge.

℞. Rad Consolid: mai:
Aristoloch:
Peucedan: an ℥ij
Alum: ust: ℥i
Acet: per Chart: filt: mis:
laß auffs drittetheil einsieden vnd
warmen lassen geschlagen.

Vors

Vors gesicht so voller grossen finnen ist.

℞. Lebendige lauter brunne od ...
in bauchmeel ... genug, sege es ab
undt bestreich dich damit so offt
daß gifft in 3 tage ... desgleichen
brauch daß Ungl: Hni Capillorat: auch
in die ohren undt ... schärffste
laßen, auch taugliche Purgationes
gebraucht als Elect: de suc: rosa: etc.

Wasser vor finnen röte undt allerleiy flecken im angesichte.

℞. Alumin: Crud:
Plumos:
Cerus: Venet:
Camphor an ℥i
Tartari:
Aq: Lilior alb:
flor: fabar:
Rosar: an ℥ij
Destil: wohl vermischet 24 stunde
unter sonne od an einem warmen
orte ... NB
übergezogen allein muß man wohl
achtung geben daß der Camphor nicht über sich
steiget undt die Destillat: trüb machet.
mit diesem des tages etzlich mahl gewaschen.

Vor:

Vor runtzlechte furn undt dunnigkeit der augen.

℞. Semin: lin:
Gum: Arabic:
Tragacanth:
Masticis
Campfor:
f. Muscilag: Cum Aq: rosar:

Wan das gehör ver fallen ist von schlagen oder fallen.

℞. Pil: Cochia 3 vel: 4 alle nacht eine zu bette gehet eingenommen, morgendt mittags undt abendt Spir: Vini Cum [illegible] in die ohren 4 od 6 tropfen eingiessen ausserwendig spitzige rettig scheibt übergelegt zeucht ein zitrechte Materie auss. Aliud.

℞. Bac: Iuniperi in ein brodt gebacken, warm auffgebrochen undt auffs ohr gelegt.

Vors sausen undt brausen der Ohren.

℞. Rad Asari [illegible]
Lavendula
Maiorana
Salviæ an miß
Castorei ʒi
Myrrha ʒis
Sem: Sinapi ʒis dieses in wein gesodten den dampff in die ohren gehen lassen.

Kreuter säcklein furs gehör auch zu hauptwunden weg dz bludt auss den ohren leufft.

℞. flor: Chamomil:
Rosarum
Balaust: an ms
Herb: Cerefol:
Lavendula an mi
Pulv: ad Casum: ʒis
Mache zum säckle in wein gesodten undt übergelegt. Aliud.

℞. flor: Rosar
Melilot
herb: Maioran:
Centaurii
Basilicon:
Betson:
Veronic:
Salviæ an mi
Olibani

Masticis

Myrrha: an ʒi Mad fac:
wan der kopff purgiert ist auch
zur adergelassen, darnach nimb
ameisen eyer, drückh den safft
daraus undt thue ihn in die ohren.

Ein ander säckhel vor die flüsse.

℞ Herba Maioran:
Spicæ
Asari
Rorismarin:
Flor: Rosarum:
Chamomil:
Origani
Lavendul: an mis
Stechad arab: mj

seud dieses in laugen die wochen
2 mahl damit gezwagt.

Wieder die Flechten

℞ Rei [illegible]ri qv: auff
die flores [illegible]ris gegossen stehen
lassen bis es gantz roth wirdt.
dieses heilet allerley wunden etc:
NB. das wasser welches man
auff dem wagen schmer findet da=
mit die flechten bestreichen, hilfft in
2 od 3 tagen, wan die haut gelb
bleibt, mit laugen abgewaschen.

Den

Den wurm zu tödten

Binde 2 lebendige regenwürm
auff den schadhafften ort, lass sie
drauff bis sie sterben, also ist der
wurmb auch todt.

℞ Knoblauch ʒs tauffels dreck ʒj
in ein morser zerstossen undt ein
wenig eyerklar drunter, solches
offt übergeschlagen.

Vor den harwürm.

℞ Savina mß
Camphora: ʒiv
Med: Cort: Coryli ms
Koch solches in [illegible] mass wein
giess es in ein hohes fass, darin
du den schenckel auffsetzen kanst
bis aufs knie, setze den schenckel
hinein so warm du es leiden
kanst so werden alsobald die
kleine würmlein heraussen kriechen
undt auff den wein schwimmen,
solches einmahl oder etliche gebrauch,
der schade wirdt als dan von sich
selber heilen.

Überbein zu vertreiben.

℞ Alle tage frische hauswurtz bletter
darüber feste gebunden, undt das
glied sterck bewegen, vergehet
auch den pferden.

Hi[illegible]

Häfftüng des angesichts.

℞. Bulyri:
Virid: aeris
Masticis
Sang: dracon:
Vitel: ov: an qv:
mach es zue Consistens netz tüchlein darein vnndt legs auff.

Oell für schwindüng undt erkrümbten gliederen.

℞. a rote schnecken q. s. thue sie in ein glas, sprenge wohl saltz darauff verbinde wol mit e blase, grab's in eine gute ameiß hauffen, laß 14 tage darin stehen, so wirdt ein oel daraus, durchgesiegen vnndt behalten.

Zür geschwülst des mäßrüthen.

℞. Aceti
Alb: ov: no iij schlage wol vnnder einander auch ein wenig tij: tursic: tuech darin genetzt, vnndt darum übergelegt.

Vors rohr geschwär oder harnwindt.

℞. Masticis
Ocblor: Cancror: an ℥ij
Aristoloch: rot: ʒs
Gallar: turtic:
Myrrh: rubr: an ʒi
f.p: doh ʒi in roten wein eingeben M: v. A:

Spritzwasser.

℞. Aqua Rosarum:
Plantag mai: an ℥iij
Sem: Cydonior: no vij
Mellis rosar: par:
Alum Crud: ʒs
laccis Caprin par: f Aq:

Van locher in der rüten

Das wasser mostes so man eichbaumen macht, das pulver ein gestreüet.

Wässerlein dazu.

℞. Aceti Vini
Aq: fontant: an ℔ij
Alummis ʒs
Pulv: rad celidon ʒs.
damit die löcher außgewaschen.

Wundtranck so gutt.

℞ Herba Veronicae
Agrimon:
Cardobenedict:
Betonicae
Saniculae
Pulmonariae
Atriplicis
Amarae dulc:
Gratiolae
Hypericonis
Vincae per vinc:
Prunell:
Flor Hepat nobil: ana m j

Laß diese Kreüter dünne in gut alt bier einweichen in einen newen pott 2 stunde dieses wohl zugedeckt auff die [illegible] laßen ein kochen undt dan in ein glaß gethan welches wol geheb ist wan nun der patient davon trincken will so sol er den tranck in ein glaß wohl zugemacht gießen undt nicht in einen pott, das kein lufft dazu kommen undt solches glas in warmen waßer gesetzet undt warm laßen werden dieser tranck muß kein lufft haben wo er stehet undt des tages 3 mahl davon getruncken, heilet fistulen oder schaden an beinen, auch kranckheiten die einem angethan sein. Probatum est.

Kleider Pulver so gutt.

℞ Fol: Salviae
Maioran: ana p i
Flor: Rosar: rubr: p ij
Gum Animae ʒij
Masticis pur:
Succini flav: ana ℥i
Styrac: Calamit ʒiij
Benzoin: ʒij
Nuc: Mosch: ʒiiij
Muschi or:
Ambrae gris: ana gr xij
Zibeth: gr iiij f pulvis.

Vor umsichfressende schaden.

Im anfang einmahl zu purgieren undt dan mit diesem scharff verbinden

℞ Ung: Aegyptiaci ℥iß.
Olei Ovi:
Mercurij praecipitat ana ℥i

verbindet es so lange bis der schade nicht mehr umb sich frist als dan mit dem wohl [illegible] selbigen verbinden. Vergiß des purgierens auch nicht.

Stopfendes Electuarium

℞. Glandium:
Tormentil: an ʒs
Gallar ʒi
Ossi alb: ℈i
Seminis berberor: ʒis
f pulv: Cum mell: despu: f: Electuar:

Stopfende Massa m: h:

℞. Therebinth: Coct: ℥v:
Rhabarb: Elect: ʒis
Aloes ʒi
Glandul: ben pulv:
Rad tormentil: an ʒis
Acat: ʒs f Mass:

Vor des samens fluss.

℞. Menth: ʒiij
Sem: Agni Cast:
Rad: ireos an ʒij
Semin: ruth:
lactuc an ʒiijß
M et f p: dosis ʒi in [illegible]

Schwitztranck.

℞. Theriac Andr: ʒi
Aq: Car bened: ℥ij
flor: ♃ris ℈ß. M:

Stopfende Pillen.

℞. Rad: tormentil:
Cort: granator:
Boli arm: Veri an ℥s
Sem: Hyssop:
plantag:
petroselin:
levistici
Baccar laur: an ʒij
Oculor: Cancr: ʒiij
Sanguin: dracon: ʒv:
Ossium sepiae
Nuc: Mosch:
Cariophil: an ʒi
Pulv: tragacanth: ʒvi
Flor: balaust: ʒij
Alumin: Crud: ʒi
Cum therebinth: Venet: f Massa.

Purgier Pillen hiezu.

℞. ☿ij dulcificat: ʒi
Extr: Catholic: ʒiij
Resin: Scammon: ℈i
Ol: ligni sass: fras: gt xij
M et f M: dos: ℈is vel ℈ij.

Aldtschaden Pflaster

℞. Lapid: Calaminar: ppt ℥iij
Masticis ℥ß ʒj
Olibani
Galbani
Oppopanacis
Armoniaci an ℥ß.
Colophonia ℥iß
Cera ℥iij
Camphora ʒj
Theribinth: ℥iß
Resina ℔ß.
Ol: rosar: ℥iij M f E.

Zum harwachsen.

℞. Rad: Bardana ℥i
Peucedani ℥ß.
Herb: Abrotani mij
Spic: indic: pi
Colocynth: no i
[illegible] in [illegible] [illegible] [illegible] [illegible]

Zum harpuder so guet.

℞. Musci arbor: ℔iß
Rad irid: flor: ℥ij
Rosar: rubr: ℥iij
Santal: Citr: ℥i
Lign: Rhod: ℥iij
Rad: Cyper: rot:
Sem Coriandr:
Ass: dulc: an ℥s
Calam: aromat ʒij

Ol: lign:

Ol: ligni Rhodii
Cinamom:
Cariophil:
Maioran:
Ruth: an gt x.
Muschi
Ambra: an ʒß f p s.

Vor die wassersucht

℞. Rad irid: nostrat:
Scorzoner nost: an ℥i
Galang:
Gentiana:
Cort: Ebuli
fraxini an ℥ß
Herb: Linar:
Soldanel:
Absynth:
Centaur: an mß.
Rhabarb: El:
Thurpeth: gum: an ℥ß
Ellebori nigr: ppt. ʒj
Sbecnant:
Zziber: an ʒiij
Cinamom: ʒj
Tartari Crud: ℥ß.
M pro decocto [illegible] pot [illegible].

Liquirders

Einanders so provierckt.

℞. Das saffte von der würtzel Sambuci, von welcher das Oberste ist abgeschabet biß auffs holtz welches ist die mittelste rinde, dieses saffte (wan aüßgepreßt, vndt in einer morsel die würtzel gestoßen) nimb 3 leffel vol, vndt gib dem Patienten des morgends zu trincken vndt laß ihn sich drauff halten wie auff eine purgation den andern tag halte still, den dritten tag brauche das vorige eben auff die Manieren vndt halte den vierdten tag stille. Den fünfften tag brauche es zum dritten mahl vndt drauff diesen tranck brauche wie folget.

℞. Der asche von dem Weinstock(?) mache ein Lauge mit ... wein daß sie schon wirdt das man trincken kan, gib dem Patienten morgends vndt abends, einen gutes drunck. Dabei so lange biß es gut wirdt als den brauche Suc: Absynth: mit wein ... abends vndt morgends iedesmahl einen Leffel vol. biß alles gantz klar ist.

Schorbucks tranck.

℞. Blassii(?)
Semin: Sinap: an mj
zerschneide den meerrettig in kleine scheibelein vndt den senff ein wenig gequetschet gieß drauff Aut: Vin pol; grabe 24 stunde in die erde, dan gib dem Patienten 2 oder 3 leffel vol da von abends vndt morgends.

Den krebs in 24 stunden zu dempfen.

℞. Herb: Ruts:
piperij
Corn rade, Polenta: filiginis: an ...
schneide die ruthe auffs kleinste vndt koche es zu samen in wein biß daß es wie ein pflaster wirdt, vndt gebe zu gebinden.

Offenen leib zu behalten.

℞. Herb: Absynth:
Card: bened:
Centaur min: an p j
Foll: Sen: ʃʃ: ℥ß
Agaric: alb: ℥ß
Gialapp: ℥ß
Mechoacan: ℥ij
Rad. liquirit.
polipod: an ℥ij
Cariophillor: ℥ij M.

Defensifs Pflaster.

℞ Cera
Resina
Sev: Hircini an ℔ß
Therebinth: ℥v
Pulv herb Melilot:
Alchimil:
Veronic:
Agrimon:
flor: Camomil: an ℥ij
f s a ε: malaxatr cum ol: commun:
tum adde Empl: spermat ranar ℔ß
ol: Rosarum ℥i
Spermatis ranar
Camomil:
Nymph:
Violar purpur
Rutha an ℥i

Zu frawens brüste.

℞ farin: fabar:
foeni graec:
lini
Micar pan: an ℥i
Myrrh: ℥ß
Croci ℥is
Rad Alth: assat: ℥iiij
Vitel: ovor: no iiij
ol: Violar:
lini an ℥vi Coq
in aq: fluvial: in forma Cataplas:

Ein anders.

℞ Therebinth: in aq ros lot: ℥iij
ol: rosar:
Syrup: rosar ex suc: an ℥iß
Suc: plantagin:
Solani an ℥iß
de opio Sortens: o ℥ij
Welche dieses ausgedrückt halbe theil ein
truckhe ob durch ein tuch, und thue dazu
℞ farin: hord:
orobi: an ℥ß
Vitellor ovor: no i f
Croci ℈i f ε s Cataple

Hertzstärckunge

℞ Aqua Scorzonera:
Ulmaria an ℥vi
Analept: Ruland ℥ij
Spet ie Hyacintho ℈i
Magist: perlar gr v. f potio

Vor die leichdorner.

℞ Empl: Oxicroc: ℥iß
Mercurij sublimat: ℥i
Croci Metallor: ℈ij
Gum: Galbani ℥iß M f ε.

Sterckende Mixtur.

℞. Aq: lilior Conval: s. Vino
Hirundinar an ℥ij
Sp: Cerasorum
Moror Norvveg: an ℥i
Castor ℥ß
CC: philos: ppt
Rasur ungul alc: an ʒi
Gran Suman ppt
Succin: ppt an ʒß
Spirit Antepilept Al: ʒij
Confect: Alkerm: ʒi
Syrup: de paoni: q.s M.

Schwartz bruch: defensiff undt stichpflaster.

℞. Ol: lini ℔ij
Minij ℔ij
Koche es bis es braun wierdt.
Cera ℔ß
Sevi Svicini ℥ij
Picis ℥vi
Ol. Nuc: iugland: ℥iij
Carbon: tilia ℥iiij
Lass es noch ein ackenig kochen,
dan thue hinzu.

Victriol alb: ℥ij
Vini adusti ℥ß.
Lass es wieder kochen nach d[er] probe, nimb es den vom feuer
undt lass es erkalten. Adde:
Olibani
Masticis an ℥i
Campfora ℥s
Mit einer Kaule wohl durch gerühret. M: Marter spon.

Stopfende Massa.

℞. Cort: Granator:
Rad: Tormentil:
Liquirit:
Glandium: an ʒi
Terra sigillat:
Boli armeni
Croci Martis
Sanguin: drac: an ʒß
Nuc: Moschs: ℈iiij
Therebints: Venet q.s:
ut fiat Massa.

Lungen kranck.

R. Herb: Salv:
Veronic:
Betonic:
Pulmonar:
flor Hepat: nobil:
Lign: liquirit: an mj
Sem: Anis: mij
Rad: Cichorei
ficuum ping:
Jasmin: min: an ℔ß

M. x

Wan das ojenmachle geschwollen.

R. Musilagin: sperm: ran: ℔ij
Campfora: ℥iiij
Mumia
Myrrha
Masticis an ℥iß.
laß es 4 wochen an d' sonnen stehen, so ist es gerecht zum gebrauch.

Bewehrt stucke vürs gehör.

R. Aceti Vini Acerrimi q v:
giß solches auff warme ziegel vndt laß den dampff durch einen trachter in die ohren gehen. prob:

EMPL: DEFENSIU:

R. Ol: olivar:
Myrti:
Rosar: an ℔iß
Suc: Alcea ℔ij
Rad: Consolid: mai:
fol: salicis:
Rad Apii: an mj
Coq: in vino rubro et aq: donec remanet ℔i
Ad decoctionem olea
Litargii: argent
aur: an ℥ij
Minij ℥iß. Coq: lent ign:
donec fiat Empl: ad:
Sev: Cervin: ℥vi
Therebinth: ℥ij
Cera ℥iiij Coq: lent ign:
ad. pulv: Mast:
Olibani
Myrrha: an ℥ß
Boli armen:
Terra sigillat an ℥iß f E:

Tranck vor den schorbuch:

℞ Herb: Cochlear:
Rad: Thlaspi ana ℥ iij
Rhabarb: ʒ ij
Bac: Iuniperi
Absynth: ana ℥ iij
Croci ʒ ß.

UNGVENT: RUBRUM.

℞ Therebinth: ʒ ij
ol: lini ℔ ß
Lapid: Calamin: ʒ i
Cera ʒ iiij
Masticis
Olibani ana ʒ ij
Boli armeni ʒ iß
fernicis ʒ i f Ung:

SUDORIFERUM.

℞ El: Diascord: fracastor: ℈ ij
Onij Diapsoret: ℈ ß
Salis Card: bend:
Absynth: ana gr iij
Aq: Card: Bened.
Sambuci: ana ʒ ß
Aceti Bezoart: ʒ ij f potio

ALIUD TEMP: PEST: V+:

℞ Theriac: Venet:
Methridat ana ℈ i
Lap: Bezoar: or: gr ij
CC: phil: ppt
Salis Card: bened: gr v
Absynth: ana gr vi
Aq: fumar:
Sambuc:
Card: bened: q.s. f potio

Das Jungen leüten kein posen kan gethan werden.

℞ Eine haselnuß der Butirum ist ein gelesen macht sie wol ℥ vin: Lege es ins bette, so schadet ihr nichts.

Vor die Colica.

℞ Die Excrementa vom schwartzen pferde, es muß aber ein hengst sein, drücke den safft darauß, thue es in einen pegel wein, undt ein wenig saffran darin gethan undt solche warm auß getruncken.
Mache auch eine bleierne Kügel heiß undt verschlucke sie ist auch gut.

Wan einem sein wasser so roth ist als bludt.

℞. Baccar: laur:
flor: Hepat:
Centaur min:
Macros
Croci
Spermat: Ceti an ℥ß

Dz trincket man mit warem bier zu hilffe.

Vor die fallende seuche.

Erstlich soll man die 4 letzten tage im monath Observiren nemblich den Ersten tag sol man die ader lassen auff der lincken handt die anderen 3 letzten tage aber sol man vorgeschriebene Medicamenta gebrauchen, Einem alten Menschen den ersten tag 5 pronien Kerner den anderen 7 den dritten tag 9 ist es ein junger mensch den ersten tag 3 den andern 5 den 3ten 7 wan man ihm das eingibt sol man ihm 3 pronien Kerner an den hals hencken, in ein seiden tuch bin.

Verticulum.

℞. Aq: Lavendula ℥j
Pulv: Cranij huris
Peonia
Theriac: an Coltr: acum:

Gib ihm im abnehmen des monats die dosis, den wird die andere ꝛ.

Roth Bruchpflaster

℞. Cera ℔ß.
Resina ℔i
Therbintz: ℥j
Pulv: rad Alth ℥i
Consolid mai: ℥i
Boli armeni ℥iij
fabar: pulv: ℥i.

Wasser wenn der 99 ist geschwollen undt voller löcher ist.

℞. Olibani ℥i
Rad Aristoloch: rot.
Myrrh: an ℥ß
Alum: Crud: ℥ij

Dieses in ein padt ▽ wohl sieden lassen den mit Carpei warem auffgelegt undt auch übergeschlagen, mit tüchern alles fein warm.

Wan dass gemæchte geschwollen.

℞. Pulv: fabarum
foeni græci.
Alth: an ℥i

Dieses in ziegen milch gekocht undt warem verbinden.

Bart Balsam.

℞ Ol: nuc: Mosch:
Ung: pomad:
Ceræ albæ ana ʒi
Ol: ligni rosd: ʒß
Cariopsil:
Cinamom: ana gt iij
Musci
Ambra ana gr ij f B.

Niespulwer vor pest undt böse lufft.

℞ Pulv: Sternutator: ʒij
Olei Lavendula:
Maioran:
Succini:
Cinamom: ana gt i
Musci gr ij f pulv: subtil:

CERAT vor brandt rose undt hitzige brüste.

℞ Cerus: ℥iij
Olibani
Masticis
Alum: ust ana ℥ß
Ceræ alb: ℥vi.
Campsora
Ol. Rosarum
Sevi Cervini
Hircini ana ℥ij
Ung rosar: ℥i
Alb: ov: no xij Cog ad Consist:
ad: Gum galban:
Asæ foetid:
Tragacanth: ana ℥ij
m + dissolvit; si frigesc: adde gum:

PURGAT: AD GONORHEA

℞ Extract: Catholicon: ʒß
Merc dulc: ʒi
Ol: Anis: gt ij f p: no ix

Uiestier v zum vorschwer:

℞ Rad Consolid: mai: ℥ß
Herb Plantaginis
Bursæ pastoris
Equiseti ana ℥ij
Fol Rosar:
Hyperic: ana pi
Litargir ℥iij Cog sA:
m aq: burs: pastoris: et Plantaginis
tunc adde Sacdari ℥ij
Tutia ppt ʒij
Cerusa ʒi tum rect:

PURGATIO auff i mahl.

℞ Merc Vitæ gr iiij
Dulcis ʒi
Cons: Hamec: ʒi.
Cum Aq: fumar: q s: fiat potio

Schweistränckleín.

℞ Theriac: Andr:
Methridat ana ʒß
flor: ♀ris ʒi
Ant diaphor: gr x
Aq: Card: bened: ℥iij M.

Weiss wasser.

℞. Mrij Sublimat:
Tut: ppt
Camphora
Sachari alb ana ℥i
Aq: rosarum Coct: iij
M: et fiat Aq:

EMPLAST: EMOLLIENS

℞ Resina
Gum: Galbani
Sevi hircini ana ℥iiij
Alum: Crud:
Pulv: Flor: ~~Camomilla~~ sambuci:
Camomill:
Melilot:
Picis naval:
Colophon:
Sem: lini
foeni graeci
Rad Alth:
Tri Crud:
farin: fabar: ana ℥ij
Rad: Curcum:
Myrrh:
Thuris ana ℥i
Theriac Andr:
Mithrid: Dam: ana ℥ß
Ol: Lini ℥iij
Spica ℥ß
Cera ℔ij
Therebinth: ℔i f E.

MIXTURA.

℞. Ol: Therebinth: ℥ß
Juniperin:
Succin: ana ℥ij
Bals: Sulphur ℥vi f Mixt:
dosis gt x in Vino.

POUR LE FEU FRAIT.

℞. Storacis Calamit: ℈ij
Masticis
Olibani
Myrrha ana ℥ij
Sulphuris Crud ℥ij
Litargir arg:
Cerus:
Gallar: ana ℥iiij
Jugland: ℥ij
Ol: alb: ℥vi
flor: rosar:
Granator: ana ℥ß
Coquuntur in Aq: plantag: et Vino
q s: ut f S A.

Empl: Stict: Valde Bon:

℞. Cera ℥ij
Therbinth: ℔ß
Picis naval:
Victriol rom: alb:
Ceruß:
Resin: abiet: ana ℥ij
Ol: ovor ℥ß
Iuniper: ℥i
Myrrh: rubr: ℥ij
Mim:
lapid Magnet: ana ℥i
Coral: alb: ʒij
Masticis
Matris perlar: ana ʒij
Camphora ℥ß.
M. f Empl: Sebastiani Krieghtner

Emplastr: Stomach:

℞. Gum: Tacamahac: ℥i
Theriac: Andr: ʒij
Storacis Calam: ʒis
Ol: Absynth:
Menth: dest: ana q s:
ut fiat S Artem Emplastrum

Electuar: Vor den Scorbuch.

℞. Conserv: ros: Alat:
Becabung:
Cochlear:
Nasturt: ana ℥i
Cond: Cort Citri:
Enul: Camp:
Calami aromat ana ℥ß
Spec Diarhod: ℔:
Aromat Rosat ana ℥ß
Spirit Olei q s:
Cum Syrupi: Scelotürb: q s f Elect.
daß morgends undt abends
eine haselnuß gebraucht. [illegible]

Massa Pillular: Ad Gonorr:
℞. Nuc: Glandium no v
Moschat: no ij
Baccar lauri ʒij
Rad: Aristoloch: rot:
Sem: Agni Cast ana ʒi
Spec: diatrag: frig: ʒij
Therebinth: Cypr: Coct: q s:
Rhabarb: tost: ʒis f Mass.

Praesentan Remed

die antraces schwartze blattern undt Carbunckel zu curieren, undt dergleichen inflammationes, undt hitzige schwulst

wan man gepulverisiret schwefel mit gleichtheil precicirten Victriol so in einer warmen stuben hinter den ofen wohl gedörret worden welches die beste Calcinatio Victrioli ist [illegible] mischet undt Sublimiret die flor ♃: zu überkommen so gehet zum ersten ein wasser heruber so mit fleiß zu verwahren undt auffzuheben dan das ist dz Arcanum obgemeldter cur: undt als ein Epitema zu gebrauchen Nb wan ♂ Morbus Gallicus in summa sua Exultatione vexiret undt undt [illegible] ist als ♂ Kalde brandt das man Necessario den Cebedarum abschneiden muss in francktreich nemen sie ihn den Cristallin so ist hierauff die beste Cur dz ein Extraction gemacht werde mit ♁ rectificat: auss Camph: 1 theil

Thuris

Myrh: rubr: an 2 theil

undereinander pulverisiret dieses werde gegossen in ein trinck glass so lange ist undt das Membrum drein gestecket undt also Continuiret so leget sich die schwartze haut ab, so verbrant ist undt ♂ brandt wird hierdurch Perfectissime Curiret. Domini Herm: fuchs

Zu der erkalten Mutter

℞ Aq: Hysteric: ℥i

Meliss: ℥ß

Conf: Alkermes. ʒi

Ladani opiati gr iij

Syrup: de Betonic: ℥ß M:

Dörrebandt.

℞ Mühlstaub

Schwartzwürtz.

Krebsschalen.

Boli armeni

Bohnen mehl

Eyerschalen Ana q v f Pulv:

Kostliches heftpflaster.

℞ Therebinth ℔j

Colophon: ℔ß

Schwammenstein

bruchstein an ℥iiij

Barb: Caprin:

Consolid mai:

Bohnen mehl

Boli armeni an ℔ß

Terra sigillat: ℥i

Spirit Vini 1 halb nössel

Santali rubri ℥iiij

lass den Sandel in ♁ 24 stunde weichen lass erstlich den terpentin auffsieden thue dan die nachfolgende pulver drein gethan undt zu letzt den Sandel rühre es fleissig bis es Kalde wirdt.

Scharcklier vndt geschwolcene schwantze.

Erst purgieren vndt schwitzen.

℞. Musilag: decoction Hord ℥iiij
Mellis rosarum ℥iiij
Virid: æris
Victriol: alb: an ʒß.
Aq: Grif: ʒß M.

fiat Clistier wasser, daß bloße wasser übergeschlagen.

Vng: Ægiptiac: ʒß
Rosarum ʒij
☿: præcipitat: ʒi M.
Vng: rosar: ʒß
Cinnab: ppt ʒij
☿ij præcipitat ʒi

Feigwartzen.

℞. Vng: rosar vel: alb:
Camphorat ℥i
☿ij præcipitat: ʒis
Zinnabr:
Butyr: ♄ij an ʒi

des tages 2 mahl aufgestrichen wie man sie aber abschneide, so braucht diß

℞. Vng: alb: Camph: ℥i
puluer von gebrandten muscheln. ʒß.

Cura Morbi Gallici.

Purgier vndt aderlaßt als den gebrauche ☿ dulcis ʒß od ʒij 2 od 3 mahl bis es fließt mit Conserv rosarum.

Zum munde.

℞. Decoction: hordei ℔i
Mellis rosar: ʒij
Salis ʒi Misce.

wan der fluß 9 od 10 tag gegangen so samlet den speichel lasset ihn still stehen 4 od 5 stunde, ist er vnden am bodem dicke vndt oben dün, so hadt der fluß den Leib genug gesaubert mußet ihr aufhören vndt purgiern mit dem Extr: Cathol: wie ich pflege als den die nachfolgende Gargarisma gebraucht, so wirdt d fluß aufhören.

℞. Herb: Ruts:
Salvia an mj
Agrimon ms.
flor: Rosar:
Balaust:
Cort granator
Suc: Acatia
Rad: Tormentil:
Sem Myrtillor: an ʒß

Kochet mit halb ♁ vndt wasser eine halbe stunde, den percoliret

℞. Huius percol: ℔iij

Syrupi è ros: exsiccat:
Granator an ℥ij
Aluminis ℥ij
Vermische es woll zum gebrauch nach dem fluss purgiert vndt den Decoct: in 14 tag gebraucht zum schutz als dan dabei purgiert.

Spiritus In allerhandt Zufäll zu gebrauchen.

℞ Spirit Vin: rectif: ℔i
Campfora ℥ij M: f ▽

Ebst zu Contractüren
Kalten flüssen
Schwindungen
Verrenckungen
Auff die rose geschlagen so mit blüdt vnderlauffen das Engl: dia palma übergeschlagen.

Ein zu spritzen post vndt geschwer.
℞ ℥i mit wasser ein solches 3 od 4 mahl gebraucht auch ℥ij angelauffen bent.

Zähne weiss zu machen.

℞ Laterum Contus: ℥ij
Silicium Calcinat: ℥i
Rad irid flor: ℥ß
Alumin: ust: ℥ij
Tartri alb ust
Sanguin: drac:
Cera hispanic: an ℥i
Mastic: gr iiij f Pulvis.

Finnen zu vertreiben

℞ Ceruse
Aris
Tartri Veneris
Litargir: an ℥ij
Tragacant
Gum: Arabici
Ol: Tartri ℥i
Aq: tilior albor:
Rosar: an ℥ij Mes
fiat ▽ machet ein schon angesicht

Zu geschwollene hoden.

℞ flor: Chamomil:
Placent: ex semine lini an mj
Olei rosarum ℥ß
Ein planck warm, kochs biss dicke wirdt vndt warm auffgeschlagen.

Stiestier wasser.

℞ Aq: rosarum
plantagin: an ℔ij
Masticis
Olibani an ℥ß
Myrrha ℥i
Aristoloch: rot:
Viridis aris
Alum: Crud an ℥i
Saccari cand: ℥ij
Terra sigillat: ʒiiij
Campfora ℥j Cognatur
vndt den Campf: mit ▽ liq: darunter gethan.

Zum erbrechen auf den magen.

℞ Herba Menth: Crisp:
Absynth: an mj
Nuc Moschat: no i
Calami aromatic:
Ziberis an ʒs

Dieses in halbwein vndt wasser gekochet eine halbe stunde vndt mit einer dicken tuch so heis als leiden kann des tages iz mahl auffge: legt.

Wen einer sein wasser nicht halten kan.

℞ Flor: Cyani
Ocul: Cancri
Nucl: persicor:
Glandium
Sem: Cucurbit:
Panis porcini vel: Cyclam:

Dieses klein gestossen vndt einge: nommen in warm wein, des g 3 mahl:

Massa ad Fornacem.

℞ Gum: Benzoi: ℥is
lacca ℥ij
liquef: igne lent, pauco Bals: indico et adde: Musci
Zibethi an gr iij f Massa

Pulver vor die schwere noth

℞ Rad de betonica ℥ij
Visci quercini
Vngul: alcis
Ossium human: an ℥i
Pulvis Corallorum
Perlarum
Succini alb an ʒß
Secundin: mulier:
Musci Capitis mort: an gr xv
Einer abgezogene vndt gebratene mauss geschlagen goldt an q s: m f pulv: Gibt dem alter ∋ij dem ∋i

Schlaffmilch.

℞ Lactis papaveris
Amigdalar dulc: mund: an ℥ij
Semin: Meloni:
Citrulli
Cucummer: an ℥ij
Aq: Endiv:
Card: bened:
Buglos:
Violar: an ℥ij
Contundantur et exprimantur m f lac: Von dieser milch gib allen Krancken so offt er durst, 3 [illegible] ist gantz sicher in allen kranckheiten zu gebrauchen zum haupte.

Bewehrte kunst vor das schwinden der glieder.

℞. Des safftes von wattig aus gepreßt, vndt nim das ausgepreste safftes von kerbsen die etliche tage zu vor in einem gestanden thue dazu hirschenmarck Vnc: de Alts: las dieses zusammen kochen vndt erkalte dz man einen finger drin leiden kan thue dazu.

Ol: Laurini
Castorei
Iuniperi
Sinapi: an ℥ij
Spirit: Iuniperi opt: ℥ij f.V:

Halßwasser.

℞. flor: Balaust: ℥ß
pulv: Tormentil:
Tartari usti
Ol: alb:
☿: sublim: an ℥ß
Aluminis
Sacchari an ℥ß
Spirit: Vini noßel ½
Misce & detur ad Vitrum.

Vortrefflich stichpflaster D: Doctor: Hollanderi

℞. Gummi: Galbani
Opopanac: an ℥i
Armoniac:
Bdellij an ℥ij
diese stücke thue in einen wolle verglaserten topff gies hinzu guten + las es 24 stunde stehen den koche es mit linden feuer das es sich Dissolvire durchgesigt vndt verreinigen lassen dan thu hinzu
Ol: Olivarum ℔ij
Ceræ nova ℔ß.
las dieses in einen andern topff zergehen den las Lytargir: ℔iß.
hernach hinein fallen dz es röthlich od gelb würde, alsdan die Gummi dz es aber nicht verbrenne.
Rad. Aristoloch: utriusq
Lapid: Calaminar:
Myrrh:
Thuris an ℥i pulvis fiat
Adde: Ol: Laurini ℥i
Therebinth: ℥iij
laß es wohl zur guten Consistentz kochen vndt abgehoben mit Ol: Camomilli so ist es gerecht.

Empl: Diapompholigos.

℞ Ol: rosarum
Ceræ an ℔i
Suc Solani
Cerusæ an ℥vi
Plumbi usti
Nihili albi an ℥iij
Masticis
Olibani an ℥iij f.E.

Pulver vor die mutter / Colica / stein / rothe ruhr.

℞ Semin: Saxifrag:
Apii an ʒß.
Raphani
Thlaspi
Petroselini
Cinamom an ʒß.
Herb: Agrimon:
Veronicæ an mj
Davon 4 messerspitzen vol in rothen wein eingenommen, undt ein halbe stundt darauff geschwitzet prob.

Pectoral: vor alle Fieber
tia als wundfieber etc:

℞ Pulv: Diptami
Zedoariæ an ʒß.
Rad: Enulæ:
Aristoloch: long:
Calami aromat: an ʒß.
Tormentil:
Gentianæ an iß.
Herb: Rutæ: mj
Theriac: Andr: ʒ4ß
Von diesem einer wallnuß groß eingegeben in Aq: Card: Benedict: undt 2 stunde darauff geschwitzet prob:

dieses Sambuci ... [illegible]

Rauchpulver.

℞ Cariophillor:
Cinamom: an ʒß
Benzoi:
Storacis Cal: an ʒij
Laudani ʒj
Olibani
flor: Rosar: an ʒß
Muschi gr ij in
Aq: rosar solut: f grosses pulvis.

Zu der gulden aderen

℞ flor: Sambucin:
Camomelin: rom
Melilot an mj
Das gekocht in ein pott süsser milch ein viertel stund undt gebraucht wan es abgesiegen ist wol warm mit einem schwam bewehrt dem ort:
℞ Ol: Amigdalar dulc:
Rosar:
Camomelin: an ʒi
Ax: leporis ʒiij M.

dieses so lang gebraucht bis sich
die schrunden verlieren undt auff
gehet, als-dan die vorige Kreuter
mit einen pott milch abgekocht,
man muss aber dazu thun.

Rad altheae mß
foeni graeci ℥is
Theriac androm: ℥ij

Zu letzt wan es abgekocht ist darin
gethan undt gebrauche mit einem
schwam wol warm.

LAVAMENTUM.

℞.
Theriac: ℥ij
boli armen:
lapid: Calamin:
tutia ppt ana ℥iß
lap. Medicament: ℥i
Aq: Rosarum
Sambuci
Plantaginis ana ℥iij M.

Zähne weis undt fest zu machen

℞.
Aq: Rosarum
Plantagin:
Salviae ana qv:
Spir: Vitri qs: ad acredinem

Stopfende Massa

℞
Terebinthin Coct: ℥iij
pulv: Tormentil: ℥iß
Cort: ovorum ℥ij
Aristoloch: ☉ ℥iß
Cort: granator: ℥iß
Nuc: Muschatae No 4.
vomicae ℥ij
glandium ℥i
hermodactil: ℥ij
Sem: petroselin:
foenicul:
plantagin: ana ℥j
fiat Massa

Emplastrum de Galbano

℞
Gum: Galban: ℥iij
Bedelli ℥ij
Amoniac: ℥ß dis: in ✶
fiat Empl:

Schorbochs Tranck

℞ Summit: fumariæ
herb: fragariæ
Centaurei minor:
an M ß
Card: benedict:
absinthij vulgar:
Chamedrios
Chamæpitheos an p. j
Scolopendriæ
Cuscutæ an p. iij
Levistici
Sum: Sambuci an M j ß
rad: Scorzoner:
cichorei
graminis an ℥ ij
fol: Sen: s: stipitibus ℥ iij
turbithi: el: ℥ ij
Cortic: arantiar. ℥ ß
Mechoacann:
jalappæ
bryoniæ an ℥ iij
M: Meid: ad charlsham

Disse urter settab i blöd i en kande kint urin i 24 Timer förend mand det skalle bruge och den drick ind tagis om margenen fastendis om mitage Efftermiddag och om afftenen at sette paa. och ... gall tiure gange p. x p.

Die 12 himmlische Zeichen

Widder das haupt
Stir den halß
Zwilling d. Schulter und arm
krebs die brust und lunden
Leiw daß hertz und magen
Jungfraun Lebern und lung
Wag Niren und blaßen
Scorpion das gemächt
Schütz die dicke Schenkel
Steinbock die knie
Waßerman die waden
Fisch die bein od. füß

Von Verworffen Tagen

Das sindt dir tag darin du dich hütten solt 31.

Januarig had 7 der 1.4.6.8.19.5.9

Februarius hatt 3 der 16.17.19..

Martius hatt 3 der 15.16.18..

April:... hatt 2. der 6. 15...

Majus hatt 3. der 3.15.25

Junius ... hatt 1 der 1....

Julius ... hatt 2. der 16. 19...

Augustus ... hatt 2 der 19. 20...

September hatt 2. der 3. 19...

October ... hatt 1 der 16....

November hatt 2 der 15. 17..

Decembr ... hatt 3. der 6.16.17..

Diß sind 3 tag darin man kein artzney soll brauchen

Den letzte April ist Judas gefangen

Den erste Augustg ist Abel von seinem bruder Cain ertödtet

Den erste Decembr darin ist Sodoma und gomorra im feuer vergangen.

Electuarium Contra Morbum Galicum

℞ Pul: Lign: Sanctum

Cort: Lign: Sanct:

Hermodactil: an ℥iß

fol: Senæ ℥ß ℥ij

Sem: Apij

petroselin: Macedon:

Rad: Liquirit:

Sarsaparil:

Chinæ

Angelicæ

Enull: Camp:

Aristoloch: rot: et Long:

Bacar: Laurj: an ℥i

ol: Sassafras ℈i

Cinamomi ℈i

Anisi

fönicul: an ℥iß

Ocull: Cancri

Rabarb: an ℥ß

Theriac: Andromach: ℥ij

Mell: virg: q.s. M. f.

Electuarium

Baltzer Oldenborgers Cur vom alten schaden am bein

Eine Lauge von Wachholder aschen das bein darin zu sitzen so warm als müglich ist darauf ein überschlag vom Lap: Medicamentos:

Innerlich pul: Card: bened: ℥j ʒi
borrasis venetæ ℈i
dieses habe ich alle abend ein gegeben, in die schue ein säcklin lassen legen gefüllet mit
pul: helleboris nigr:

Ein vor alt schaden pflaster so berühmet ist

℞ Ceræ ℥iij
Therebinthin: ℥ij
Cerus: ℥ij
Litargirium ℥ß
Mastix
Olibanum ana ʒi
Ol: Olivarum ℥ij
Zinabaris ℥iß M: f: E:

dieses zu gebrauchen wenn die schäden heiß sein so wird man wunder sehen was es thun wird

Wasser vor flüssige schäde

℞ pul: Lap: Calaminaris
Bac: Lauri
Lap: Brunell:
Aq: Rosarum
Vitell: ovorum N° i
Misce f: unguent:

Schwartz wundt wasser

℞ Calcis vive ℔ij
Aq: fontanæ ℔xx
Mercur: ~~Sublimat~~: dulc: ℥vj

das wasser warm gemacht und auf den C:C: geschlagen lass stehen biss kalt wird als dann durch geseigen und den ☿ dazu gethan stelle es in die wärme und lass digeriren so ist gemacht

Emplastrum Drÿaphar

℞ pul: Litargirium ℔iij
Ol: Olivarum ℔v.
Terræ victriol q: s:
f: Emplastrum

Lavamentum Ægÿ

℞ Gum: Opiat: ℥ß.
Acet: vin: ℥vj
Camphor: ʒij
vin: Salic: ℥viij
victriol Roman:
Alum Crudÿ aa ℥ß
M: f: Lavament

Pulver auff Truckne wunden med:

℞ Lap: hemad: ppp ℥ß
Cinabar ppp ʒvj
Misce

Durch zuch Soberühmt

℞ Ol: Olivarum ℔iß
Ceræ ℥x
pul: Litargirium ℥v
Masticis
Mÿrrhæ aa ℥ß

Daß ol: und wax laß auff einem gelinden △ kochen biß es anfangt schwartz zu werden thue hernach Litargiri: laß linden kochen biß daß es seine rechte härte bekompt thue darin Mastic: Mirrhæ Rühre es wohl übereinander und zihe als dan dicken durch

Ol: zum weissen Sälblein

℞ Ol: Rosar: ℥i
Cammomil:
Nÿmphæ
violar: purpur:
Sperm: ranar:
Rutæ: aa ʒiij
Misce det ad fictil:

Mandel Milch d: v: m:

Rp. Amijgdalar: dulc: excort: ℥vj
Sem: Melon: excort: ℥ij
Aq: Acetosæ
Rubi
fragar s: vin: ana ℥ij
Rosar: ℥j
f: Emulsio Cum adde
Aq: Cinamomi Cum aq: Cordialia destil: ℥ß
Julep: rosar: ℥v
Misce s: mandelmilch

Dinte zu machen

Rp. 2/4 Maaß guten weinessig
1/4 Maaß Covent
zusammen in ein glaß geschütt 2 Loth gestossene Gallas darzu [illegible] 24 Stund an einem warmen ort stehen [illegible] 1 Loth Vitriol darunter [illegible] 24 Stund stehen [illegible] 3 Loth Gummi [illegible] so gibt es eine gute Dinte

Fa. Dom: mea [illegible]

Behung zum gehörr

Rp. herb: Sabin: M.j. Birr q.s. od. V.
Thue es in ein neuen topff aber mache es gar woll daß kein Lufft darauß gehen kan laß es auff die helffte ein kochen alßdan macht ein loch in den Deckel daß ein federkühl darein mag gestecket werden und laß den dampff durch denselbigen nidel [illegible] warme in daß ohr gehen nach dem bad verbinde ihm den kopf woll mit warmen tüchern und laß ihn zu beth gehen sich warm darauff halten solches in 8 od. 14 Tage gebraucht so wird man wunder sehen waß es thun wird so gottes segen darbey ist

Corrosivum Mons:r S: Franck

Rx. Nim Rinden vom äschenbaum finger lang schabe daß grüne außwendig rein ab brenne daß andere auf einem rost fein braun alß dann brenne es zu aschen daß es fein sauber wird dann in ein Morsel gethan und klein gerieben dieses es behalte zum gebrauch dosis ist 2 finger voll mit frisch ▽ und 3 vatter unser lang gehalten ist also zum nach richt geschriben

Brüchf: V. Conf: Merck

Rx. cerüss: venet:
minij aa ℥vj
ol: olivarum q. s. vel: ℥xvj

dieses 3 zu sammen gekocht biß es gantz schwartz wird dann auß gegossen in einem rechte schaffen man kan das zu Ehnig geschmierd blasten hartz damit es sich streichen last od: diß noch folgende blasten hartz Therebinthin: ℥ij

Rx. Resin: ℥iiij
Cerae ℥ij
Therebinthin: q. s. oder es gelbe weiß wird dann alß dann daß erste zur rechten Consistenz gekocht ist darzu gethan und noch ein wenig lassen kochen biß daß recht ist und wohl halten dann den es wirt alle zeit härter nicht aber weicher

Gloria patri et filio et Spiritui Sancto amen

Purgation auf ein mahl

Rx. Conf: Hamech: ʒß
Spec: Diatur: C: Rabar: ℈j
Cremor: 🜿 ℈j
Syrup: Rosar: solut: ʒß
Aq: fumariae ℥iiij
Misce f. pot:

Öhl zum lahmmen gliede

℞ Vng: Althæ
Ol: Laurin:
Lumbricor: an ℥ij
Spicæ ℥ij
Junÿperi
philosophor: an ʒß
Axung: Canis ℥ij
humman: ℥iß
Misce fiat Vnguent:

Oleum Anodinum

℞ olium olivarum ℔x
flor: Cammomil:
Sambuc: an M ij
Rossar: M iij
Lilliov: Albor:
Verbasci: an M iij
Misce fiat Oleum

Gargarisimum D: Simon: Paulÿ

℞ Rad: Althæ m ij
Aristoloch: ⊙
herb: Scabiosæ
Veronicæ
plantagin:
flor: Violarum ana m j
[illegible] mit 4 pott [illegible] Wasser gekocht [illegible] alß dan ℥viij [illegible] Decoct: Lixon: Sanct:
Syrup: Diamorum
Mell: Rossarum an ℥ij
Misce fiat G:

Julep zu Treiben vor kleine kinder

℞ Rad: Scorzoner: ℥ß
Cicer: rubri ℥ij
Sem: Sumach: ℥iß
Passul: Maior: ℥iß
ficuum pingu: no. viij
f: Decoctum ℔ij p: c:
Syrup: Citri ℥iß
Adde Spirit: [illegible] gr xij
Misce

Sparatrap:

℞ Ceræ alb: sive citrin ℥iij
Pul: Tutiæ pp ℥j
Lap: calaminaris
Victriol: alb. ℥v.
℥j

Das wax waarm gemacht und die pulveres darunter gerüehrt, ein weinig für durch geschlag und lassen kalt werden mit einem warmen eisen gleich gemacht wann frisch und die and[illegible] gelegt prob:

Clistier wasser bey ver Wundung der rögr

℞ Rad: consolidæ majoris
herb: plantaginis
caudæ æquinæ
burs: pastoris
hypericonis ãã ℥ij
flor: rosarum rubr:
hypericonis ãã p: j
Coq: in aq: plantaginis et bursæ pastoris quantum satis deinde ℥viij adde
tutiæ pp. ℥ij
Sachar: albij ℥ij
Cerussæ ℥j M: f:
Clistier wasser

Bey schmertzen des Rückens

℞ Ligni Rhodij ℥iß
Sassafras ℥iij
Nephritici ℥ij
dieses in einem maß [illegible] gesotten biß auf die helfft darvon getrunken probatum est.

Lac Virginis

℞ Assa Dulcis
Storax calamath: a ℥iß
Cariophill:
Cinamom: an: ʒj
Moschus: gr: ij
M. Vin: rect. ℔j
et. D. ad. ☿.

Vor das schwinden und schmerzen der glieder zu stärken und zu heilen

℞ 1. Nehme ein stange meerrettig, geschabt und gerieben mit essig in einem wohl zu deckten Hafen gelegt. und 24 stund stehen lassen hernach gib dem Pat: davon zu essen: darauf schwitz ihr mit blaßschwindern ohne ....

℞ Regenwürmer so viel man will sauber gewaschen mit frischwasser, hernach mit alten wein; alsdan thue sie in ein irdenes geschirr, und mit papier 4 fach wohl zu gebunden in ein brodteig eingeschlossen, und so lang als das brod backt backen lassen, und wan es aus

Pill: Balsam. D. D. Thies.

℞ Gum: Al. depur: ℥ij
galban:
sagapen:
ass: foetid: an. ℥j
M. Bals. Stahl: ℥ij
Ȣ: Rhei: opt: ʒiß
Tr. Oleo: ʒß.
Croc: austriae: gr: xv.
Borac: Venet. ℥j
Extr: Gentian:
3. fol: fibrin:
Cort. Peruv: a ℥j
Castor: ℥j
Thereb: Venet: Clar:
at. f: l. a. Pill: gr: ij pond:
Consp: c Ȣ. Succ: ppt:
D. ad. S. des tages 3mal 4 biß 6 stück zu nehmen.

dem aften Zeubl, so nehme ein rein tuch schütte was in dem geschirr ist auf das tuch in ein rein geschirr hernach mit dem rein abgeleuterten ohl das glied zwey über geschmiert des tages ... mahl

Prob:

Ein Pflaster zum miltz.

℞ ol: laterin: ℥j
cappar:
chamomill: aa ℥ijß
Succini ℥ß
gum: ammon:
bedellij
masticis aa ℥j
empl: de meliloto ℥jß
ol: juniperi ex bacc: ℥ij
extr: scolopendri
absynth:
genistæ aa ℥iij
rad: filic: utriusq aa ℥ij
resin: laricin:
ceræ citrin: aa q. s. vel.
F. l. a. emplastr:

Balsam Birchii.

℞ Thur: elect:
Myrrh: elect: ā ℥ß
Benzoi mund:
Aloes: ān ℥j
flor: hyperic: ℥ß
℞ vin: Rectif: ℔j

dieser Spec: werden zu sammen in ein glaß gethan und so lang in die Sonn gestelt, biß alles vergang alsdan das Heller abgeschütt und zum gebrauch auf heben.

Alia.

Empl: Mons: Niederhuber

℞ ⊖: Lytharg:
Lap: Calam:
Cerussæ: ān ℥iij
acet: vin: ℥ij
Ung: alth:
populi: ā ℥iij
M. f. l. a. ad. oll.

Alia.

℞ Boorrätsch
[illegible]
Kerbel
pimpernelle
Sauerampfer
Lungkraut
Cichorie ā M j
[illegible] zu kochen

Spec: Ceph: Compositio

℞ Herb: beton:
Origani:
Anthos:
Ruth:
Majoran:
Salviae:
meliloth:
hysopp: ā. m. ij
flr. Chamomill:
Sambuc: ā. m. j
Lavendul: p. iii
Inc. et. m. d. ad. ch.

Spec: emoll: Compositio

℞ Herb: malv:
alth:
Violar:
Pariet:
flr: chamomil: ān. m. vj.
Rad. Alth: ℥iv.
Inc. et. m. D. ad. ch.

Spec: p. Cataplh:

℞ Herb: malv:
meliloth: ā. ℥j.
flr: Chamomill: ℥ij
Sem: foen: graec: ℥ij
Lini.
fabar:
Rad. Alth:
Tilior. alb: ān. ℥j.
Inc. et. gl: m. D. ad. ch.

Empl: D. Myrrh:
Mons: Ahles.

℞ Ol: Olivar: ℔iv
Minii ℔ij
Succ: raparum: ℔ß.
cuncta in capax. coquantur
fictili lenti igne, sub
continua agitatione
quod si nimium everfescant
removeatur sub lente
Coquantur per 4 horas,
Donec colorem castaneo-
rum aequirant, Deir cum
fregescere incipiat,
rispange adde.
🜍. Myrrh ℥iiij
Camphor. ℥iiij
postea in scatalem
infunde.

Empl: D. M. Seyfriedt.

℞ Gum: Galban: ℥iß
amoniac.
Tacamahac: ā. ℥j.
Bals. indic. n. ℥ij
🜍. Consolid: maj: ℥j ß.
Colophon: ℥iii
M. f. l. a. Empl. N. S.

D: D: Doctoris Dexbachs vor Erfrorne glieder, böse brüst, und alle schäden zu heylen.

Rx. Pulvis Cerussæ ℥vj
Aq: plantaginis ℔ß
dieses hat meine Zimmer schüssel gethan vom ▽ genommen u. mit angefeücht an der sonne od brüen warmen offt trücken lassen werden, also dann wird angefeücht, und solches an feüchten Continuirt biß daß es das ▽ alles angenommen hat, u. wird trücken ist, also dan im mörsel wird gerieben, zum pulver, also dann

Rx. pulvis Minij ℥vj
ol: olivarum ℔j ℥ij
Zusamen in eine eisern pfanne gethan über ein glüende △ fittiglich wohl rühren kochen lassen, so lang biß die farb von der Minij vergang ist. vom △ gethan u. rühren biß er kaltet ist, also dann nehmet eine grossen schieferstein, machet den fett mit baum öhl, gießet einen Löffel voll 3. darauf wohl abgebrochen, wolle das auß gemacht, an der Lufft lassen erdrücken, so wird es allgemächlich grau echtig dann warm man es machet so ist es braun, hie zu hab ich daß ol: lilliorum albor: genommen u. im Mörsel wol gerieben, hat ein solches pflaster gegeben.

Emp: Mons: Comes

Rx: Gum amoniac:
Opoponac:
Sagapen:
Galban: ā. ℥ij
in acet: Solut. adde
Myrrhae: ℥ij ß.
Myrrh: Ol. Tan ℥ij
c. Therebinth: Venet
et Cer: alb: q. s.
f. Emp:

Laxir Tränckhlin

℞ Rhapontic: ver:
rabarbar opt. an ℈i
Cortic: tamarisc. ʒß
herbæ Boragin.
Scolopend.
an Mß.
Rad: Enul: Campan. ʒß
fol: Senæ ʒß.
rad: Capar: ʒß.
passul: minor. ʒß.
Misc. f. tränckhlin
in j. maaß wein vndt
½. maaß frisch brunn
wasser in einem
hafen gesotten. daß es
nur ¼ maaß sein wirdt
hiervon Morgens Mittags
vndt abendts jedesmal
j. weinglässlein voll zu
trüncken.

℞ Kraben würtz. hirschbrust
Capaunen geil. spargen
würtz. hecken schnecken, etc.
- - - - ana 1 loth Canthari,
dum davon die köpffe
vndt flügel, hirnwilein
quentl: alles wohl gedorret,
vndt pulverisirt, vndt mit
spiritu vitrioli veneris
über gossen, wol verschlossen
vndt digerirt 14 taglang
alß dan per cartam filtrirt
vndt zum gebrauch verwahrt,
Vsus et Dosis ist 10 in 20
tropffen in aqua Satyrionis
. . Contra impotentiã.

Köstliches alts schad
Pflaster zu mach(en)

Rp. Jungfrau wachß
6. Loth.
Tutia præparat.
Pul: Lapis Calam:
Victriol albi ana ℥i
bey einem kohl△
in einem verglasürt(en)
tiegel v. n. lassen
zergehn, daß Leinen
duch Pflaster weiß
durch gezogen, daß
selbe 24 stund auch
einer seiben lieg(en)
lassen, als denn vmb
gewendt (?) v. 24 stund
auch die wunde geleg(t) (?)
ist heÿlsam woll (?).

Bewärtes recept

kröpf, oder haaßhalß zu vertreiben oder zu curiren.

Erstlich nehme hirschhorn gantz 2. loth.
item weinstein gantz. 3. loth
drittens von gemeinem schwam 5. loth von den schwämmen welche man bey würtskrämern oder apotecken zu kauffen findet, absonderlich soll man die jenige schwäm für andern außlesen, so hart, weiß, undt was sie steinlein in sich haben, wie mehr, wie nützlicher undt besser zum gebrauch.

dieses alle zusammen, auch undt für einmal muß folgender gestalt præparirt werden.

1. daß hirschhorn muß also gantz in einem kolfeuer gebrent werden, biß es schwartz undt liecht, weiß, wird, undt sich zerstossen lassen; so stößt man dasselbe zu pulver, undt thut daß zerstossene hirschpulver in ein newes häfelein, aber wohl zugemacht, mit leimen oder hafnerer reden, daß im geringsten kein dampff, oder geschmag davon kom, undt setze es in ein gutes kohlfeuer, ohne flammen, undt lasse es darinnen stehen v. brennen einen halben tag lang unberühret.

2. den weinstein lasse wie er ist, oder groben stücken undt thue den zu dem im feuer gebrenten, undt zerstossenen hirschhorn ins newe häfelein wohl verwahrt, undt brenne es zusammen wie vorgemelt, undt daß kein dampff oder geschmag davon kommen kan.

3. oder nehme den weinstein zerstoß ihn, undt auch also zerstossen in ein besonderes newes häfelein gethan, auch wohl verwahrt, wie zuvor gemelt, undt setze daß häfelein eben mäßig in daß kohlfeuer ohne flammen, undt lasse es brennen wie daß gestossene hirschhorn im kohlfeuer einen halben tag, unberühret, undt unbewegt stehen.

4. die schwäm, so weiß, hart, undt wie zuvor gemelt, werden auf solche gestalt præpariret.

man muss sie eben messig in ein besonders newesfässlein thun allein, dass fässlein auch wohl verwarth, wie in den vorigen stücken gemelt, undt in dass kohlfewer gesetzt zwey oder dreÿ stunden darinne wohlbrennen lassen.

In præparirung undt zubereitung dieser species ist zu beobachten.

1. Erstlichen, dass kohlfewer ist zu sehen wohl angemacht zu sehen, wohl angezündt, brennendt, undt gantz glüendt sein, undt alsdan, undt alsdan, oder also etwas von: oder aus ein ander gethan, damit man die fässlein darin setzen mag, undt also dan mehr kohlen dazu gethan. e.

2. Zu dem werden die fässlein gantz glüendt ~~sein, oder glüen~~ undt inwendig voller fewer flammen, müssen aber, ohne berühren oder bewegung in dem brandt gelassen werden.

3. Wan auch dass geringste zu den glüenden undt brennenden fässlein kommet, gefolgen zu zersprin:gen, undt ist alles vergiessen undt vergebens. dieser ursach müssen die glüende kohlen von anfang, in dem die fässlein mit gemelten speci:en darein gesetzt werden, wohl mit anderen frischen kohlen versehen werden, so jemandt auch gegen werlig, oder gar nahe darbeÿ were, könte einem von den zersprin:genen fässlein woll etwas schaden geschehen.

4. die fässlein in welchen oben gemelte species gebrent werden, müssen auch von anfang, so balden die sachen darein gethan, mit dem deckel wohl zu vermacht, mit leimen oder häffener erden wohl zu geschmieret sein, dass im brennen kein ~~dampf oder~~ geschmag daraus kan-

dan wan im brennen, der
dampf undt geschmag, von
einer oder anderer species
der dampf undt geschmag,
herauß gienge, undt ge=
schmeckt würde, ist selbi,
ge species krafftloß, nicht
nütz, undt vergebens, undt
an statt derselben ein
andere von newem wie
oben gemelt, præpariret
undt angesetzt werden, müste.

5. Wen nuhn die häfteleinihre
zeit, einen halben tag. oder
5. 6. stundt wie oben ge=
melt beym kohlfewer ge=
brent, biß alles wohl zu
schwartzem pulver gebrent,
kan man daß fewer von
den oder undt die häfte=
lein unberuhret, undt un=
beruhret stehen lassen, biß sie
gantz verkühlet. oder alles
unberuhret lassen, daß
fewer von sich selbst verlö=
schen undt außgehen lassen,
undt die häftelein also un=
beruhret lassen stehen, biß
sie verkaltet. die schwäm
kan man erkennen ob sie
genug gebrendt seyen ahn

ihrem roßelen wan sie kalt
sein, in deme sie annoch in
den häftelein vermaist, ob
sie zu pulver verbrendt.

6. Es ist zwar gleichen viel,
ob dieser brandt geschehe
in einem darzu gerichten
bren ofen, oder auf einem
brennherdt. daß beste v.
füglichste ist wan es geschicht
in einer kuchen, oder dar=
zu gerichter kammer bey
ordt nicht ahn einem gar
offenen orth.

Wie undt welcher gestalt
solche zugerichte species zur
curirung zu gebrauchen
seyen.

x. Wan nuhn die pulver all=
samet jedes besonder in
häftlein.
NB daß gestoßene hirschhorn
undt weinstein wie oben
gemelt mögen zusammen
gebrendt werden) genugsam
gebrendt undt præpariret
seindt, werden diese pulver
zusammen untereinander
vermischt, undt also unterein=
ander vermischt, in dopelte
papiere wohl einge schlossen,

oder sonsten wohl vor der
lufft verwahret. etc. undt wan
du es gebrauchen wilt vor
gemelte zuständt undt affecten
so nimb morgens oder vor-
mittags gantz Nüchtern, 2. od
mehr stunde vor dem Essen
deren nicht gar zu groß, son-
dern mittelmäßige; nach be-
schaffenheit des patienten:
messerspitzen voll, von den
zusammen vermischten pul-
ver, in einer suppen, bier,
oder wein, bier, auf einer
mit butter überstrichner
schnitte brots, oder andern
leren gemüß materien,
zu trincken oder zu Essen.
auf einer überstrichenen
schnitte mit butter, oder
einer trucknen gemüß
materie, eingenommen
ist es besser undt nützlicher
alß in feuchter materie,
zuggen, bier od wein.

2. Eben der gestalt des abendts
2. od 3. stundt nach dem
Essen genoßen, von dem un-
tereinander vermischten
pulver drey messerspitz
voll, wie vorgemelt, durch
in wein, suppen, bier. etc.
wie zum gebrauch am mor-
gen gemelt ist.

Der abend genoß, ist viel nütz-
licher undt ersprießlicher,
alß der zu morgen oder vor-
mittags.

3. Zu wissen ist aber auch, daß
der patient im gebrauch die-
ses pulvers continuiren
müße, sonderlichen in dem
anfang, die erste acht tag
lang; die acht tag lang
alle morgen undt abendt
ohne aussetzen, alß allein, daß
er über den vierten tag,
wan es ihme dem patienten
zuwider wertig, möchte
vorkommen ein vormittag,
oder ein tag aussetzen, welches
doch den abend nicht leichtlich
solt gestattet werden.

4. Es muß auch der gebrauch
dieses pulvers genoßen
undt continuirt werden,
8. tag, 14. tag 3. wochen,
undt mehr nach beschaffenheit,
alter, großheit, stärke des
kranckheit oder zustandts, biß
es sich gantz gesetzet undt ver-
gangen. Nach achttägigem
gebrauch oder pulvers kan
der patient biß weilen, ü-
ber den vierten tag, einen
gantzen oder bessers, wan
vormittag, über den andren
aussetzen, undt ein halben
tag ruhen.

5. Ferners ist zu wissen auch, daß der gebrauch oder genuß dieses pulvers, am meisten, wan es sein kan, in dem anfang geschehen solle mit dem abnehmenden liecht monatschein.

6. wie die kröpf, saathälß jünger seindt, wie balter v. geschwinder sie vergehen v. curiert werden, seindt sie aber älter undt langwirig, so muß durch den gebrauch dieses pulvers desto länger sein, biß sie sich endlich gantz gesetzt haben, bißweilen dauert die curation 4 oder 8. ~~tag wochen~~ daßlenger, geschicht auch in 14 tag oder 3. drey wochen, doch selten so lang daß man einen brandt, in im anfang angegebener, zu einer curirung gantz zugebrauchen darff.

7. Solte aber geschehen daß der kropf etwas lang wirig, etliche jahr alt, hart undt verwachsen wer undt vermittels eines brauchs dieses pulvers nit gantz genessen were. Mag man aber mahl gestalt gemelt, ein frisches zusetzen undt praeparieren.

undt in dem gebrauch dieses pulvers fortsetzen undt verharren biß zu endlicher genesung. c.

Kaum wirdt man dieses pulvers drey oder vier tag [:] nach oben gemelter ordnung gebraucht haben, so wirdt man merckliche würckung, kraft undt effect dessen an sich undt seines schadens linderung oder curation befinden. welcher auch einmal mit der gnade Gottes durch dieses pulver von dem kropf, oder saathalß entledigt worden, undt curiert, derselbe hat sich die tag seines lebens, natürlicher weiß gemelt, vor keinem kropf mehr zu befürchten.

8. Daß dieses recept bewehrt undt probatum seye, hab ich samt vielen anderen auß experiens undt augenscheinlicher erfahrung von vielen underschiedlichen patienten beyderes geschlechts, derentwegen ich mir solches recept in omnem eventum, undt casu quo, zukommender

gelegenheit einen guten freündt
zü submünistrieren wäre die,
ses pulvers, in dreÿ, vier
ündt mehr brandt durchbe=
zahlung präparierten kosten
undt entlichen leügen stär=
cker würckung, oder guten
gewürckten effects aüf ein
güte discretion, ündt güter
freündtschafft oder affection
dieses pulvers ündt präpa=
rirüng mich hierverbrechen ün=
derstanden, wie auch den
mit groser difficultet er=
halten habe.

Endlicher undt züsatz.

Wohl in obacht ist zü neh=
men, d wan die kröpff gar
alt, groß, grob ündt hart
seindt, müsten die waren
harte schwärn, so auch mit
steinlein begab sein, undt
mehr derselben sie in haben
wie nützlicher gebraucht wer=
den, ündt die besten sindt
zü deme, zü den alten ge=
fährlichen grosen kröpffen,
ist sehr güt ünder obgemelte
Species zü pulver gemischt,
ündt vermengt, ein riemen
von einer hirsch haüt, der

schneidt fornen von dem halß,
der gantz streiff, so über die
gürgel geht, samt einem lan=
gen farren, frisch ist best.
Also zübereit oder präparirt.
Der riemen gantz, in ein newes
häfelein gethan, das häfelein
wohl vermacht, wie zü oben
von den andern Species ge=
meldt, ündt zü pulver gebrant,
ündt wan es also zü pulver
gebrendt, ünter die andern
pulver in gleicher quantitet
gemischt, ündt dem patienten
züsammen geben in gemelter
quantität, züsammen einmal
dreÿ morgenszeiten ündt also
genossen, wie zü vor gemelt.
Eß kamen auch die morgenszeiten
nach quantitet, stärck des pa=
tienten, ündt des affects ein
wenig besser geladen.
Dieser riemen od streiff, wan
man ihn haben kan, genomen
von einem hirsch, der zwischen
baden lieben frawen tagen.
das ist dem Calender nach zwi=
schen dem 15ten tag des monats
Augusti, ündt dem 8ten tag des
monats Septembris gefället,
oder geschossen ist, ündt ein gut
theil kräftiger alß von andere,
ren.

Probatum est.

188

Pulv: in Haemoptysi.

℞: Lap: haemat:
Corall: R. ppt: ana ℈j.
Troksse: de ▽. sigill:
Spodio: ana ℈j.
in V. Plantag: vel. portul: a ℥iij.

Essent: Lignor:

℞: Lign: Sanct:
Juniper:
Sassafr: ana ℥j.
Aloe:
Sassaparill: ana ℈vj.
Cort: lign: sanct: ℥iß
⊖. ⊕: ℥iß.
m. infunde c. ♁. vin: Sp: ℥iij
per noctem.

Essent: febrilis.

℞: ⊖. Chin: chin: ℥ij
Rad: Gentian:
fl: c. m. ana ℥ß.
Cort: ⊕:
flor: N. M. ana ℥j.
zerschneide alles klein und
gieß gute Sp: vin: ℥ß. darüber
und laß es Extrahiren davon
20, 30, biß 40 gt: zu geben

Spirit: ⊖. Volat: Ol: Sylv:
℞: ⊕: Crud: opt:
⊖. ⊕:
⊕: an ℥iv.
flor. mac:
Cort: citr:
Orant: an ℥j.
♁. vin: Rectif:
m. f. ♁. D. ad. xx.

Chocolade zu machen

℞: Caccau bohnen ℥iv
Zucker ½ ℔.
Zimmet. ℥ß.
Nägelein ℥ij
Sem: amom: ℥iij
balß: ind: Nigr:
Storax: liquid: an ℥j.
amygdal: Dulc.
die bohnen werden erstlich wie
Caffee gebrand, geschelt im
warmen ja heißen Mörßell
klein gestoßen mit ℥ij Zucker
mischt, als dan den balß: ind:
Storax: gewürtz und am mi
Zucker darzu gethan, ein
wenig miteinander gestoßen
so dan den übrig zucker und
mandelöhl hinzu gethan so
ist es fertig.

Pulvis in Passione Hysterica

℞: Borax: gr: xx.
Myrrh: Ξ: gr: xij
Cinamom: gr: vj
Croc: gr: vj.
m. f. ⊖. in 2. p. aeq.

Ess: Carminativ:

℞: Rad: Zedoar: ℥ß.
carlin:
galang: an ℥ij
Cort: ⊕:
Sem: anis:
carv: an
flor: chamomill: Röm: a ℥j
Caryoph: bacc: Laur
Ξ. Ver: an ℥ß gr: xv
Macis: ℥ß.
♁. vin: ther: mß.
m. f. Diger: et filtr: Ess: Carm:

℞ Epileptic. expertissimus ord. DD. Martino Goskio pro M. principio

℞ Mag. Gran. human: ℨij
unguł. alc. ℨj
corn. cerv. ppt. ℨij
corall. rubr. ppt.
Margarit. orient. ppt. an ℈iiii
Succ. alb. ppt.
Sem. paeon. excortic. aa ℨß
lap. Bezoar. ℈ij
Smaragd. ppt. ℈j
Moschi. gr. ij
Ambra gr: v.
M. f. pulv.

℞ aqu. lilior. convall: c. vino malvatic. ℨiv
aqv. epileptic. julep rosat. aa ℨß
M. Wasser zum rühren.

Pilul: Becher D. D. Herth.

℞: Extr: Card: Bd.
C. M. an ℈iß
Myrrh: elect:
Aloes: Succotr: an gr: x
Gum: Ammoniac:
haeder: arbor: an ℈ß.
Croc: oriental: gr: xv.
Cinnabar: Ant: ppt: gr: viij
m. f. c. Elix: ppt: Pillul: pond: gr: ij. D: ad. sc.

Balsam: Apoplecticus

℞: Ol: N. M.
ambr:
Zibeth: an ℈j. gr: xv.
balsam: ℈ij. gr: viij
Succin:
Lavendul:
majoran:
Ruth: an gt: iv.
Cinnamom:
Caryophill: an gt: iij
m. f. Balsam: s. a. usui.

Spec: Pectoral: pro thee

℞: Hb: Veron:
Scabios: c. fl: an. mj
Flor: Bellid:
papav: an. mß.
Rad: Liquirit: ℨiij
Chin:
Polypod: an ℨß.
Passul: min: gnuf: ℨiß.
Jujubar: No: xv.
Ficuum: ping: No. v.
Inc: et. gruf: f. sp:

190

Decoctum Vulnerarium

℞: Serpentar:
angelic:
polypod:
pimpinell.
consol: maj:
auric fol: ana ℥ß.
H: Sanicul:
alchymill:
Vinc: p. vinc:
plantag:
beton:
hysopp:
Salv:
Brunell:
urtic:
Scolopendr: ana m. j
inc: et gb: gr: mod: [illegible]
in cerevisia col: ad
Dimidiam. part: edulc:
c. mell: crud: [illegible] ℥iij
zu nehmen.

Spec: Pector: p. thee

℞: Herb: Veron:
Scabios: ana m ß.
Rad: Liquirit:
Polypod: ana ℥ß.
m. f. Spec:

Injectio contr: Gonorrh:

℞: V. Plantag:
Calc: viv:
Sach: [illegible]:
Tut: ppt:
Lap: calam. ppt: ana ℨj
mell: rosar: ℥j.
m. f. inject: Q. ad. [illegible]

Pulv: Bezoart: Miner:

℞: [illegible]: Diab: ℨj
[illegible]: vol: ℨij
[illegible]: Diaphor: ℨj.
C. C: ppt: ℨß.
[illegible] ℨij. m. f. [illegible]

Ess: Castor:

℞: Castor: ℨj.
Sp: Ver: [illegible]: ℨij
Laß die Castor zum brey werden, Laß es im Verwahrten gefäß bey glinder wärme Dauwen gieße dan [illegible]: ℨv. darauf Laß sie Digeriren.

Ess: Amara.

℞: Herb: Tanaceth:
3. fol: fibr:
Nord: ana m. j
C. B.
C. M. ana m ß.
Rad: Pimpinell: alb:
Zedoar:
Galang: ana ℨij
[illegible] vini ℔ij
dieses alß klein zerschnitten in ein Distillir Kolbe ge than den [illegible] darauf gegossen den Helm forne fest Verpfropfet auf das [illegible] gesetzt, so Lange biß es wohl Verbunden ist, Vo[illegible] [illegible] zu wenigen dieses muß in 3 biß 4 stunden 7 biß 8mal geschehen dann filtrir es, ist Ess: Amara.

Emplastrum Antigallicanū.

℞ Emplastr: diach: C. Gumm:
d. Meliloto aa ℔ß
Therebinth: ℥iß
Storac: liquid:
Gumm: armoniac: aa ℥j.
Ol: laurini
Spicæ aa ℥ß
☿ vivi ℥ix.
Ceræ Citrin.
Resinæ aa ℔ß
Misce fiat Emplastrū.

Decoctum sudoriferum.

℞ Salsa paril: ℥viij
China.
Santal. alb:
Sassafras.
Lign: lentiscin. aa ℥ij.
Cortic: guajaci ℥vj.
Infunde in aqua ℔xxiiii
per 24. horas, postea coq.
ad consumpt. 3tiæ partis.
in fine adde.

Herba fumaria Senetion.
Saniculi cum toto
agrimon: aa Mj.
Sem: anisi, fœniculi
Coriandr. aa ℥iß.
passul. min: ℥iij
liqrit: incis. ℥j.
Cinamom: acutisc.t. ℥ß.
fiat tantum una ebullitio posteā
Servetur usui.

Pro potu Ordinario.

℞ Salsa incis: ℥v.
Chinæ el. ℥iiij
Sassafras. ℥iß
Infunde in aq: tepid. ℔xxiv.
per horas 24. coq. s.A. ad
consumpt: 3tiæ partis, posteā:
℞ Sem. Anisi:
fœniculi aa ℥j.
liquiritiæ ℥iß.
passula minor. ℥ij
Cinam. ℥ij
fiat iterū unica ebullitio
postea coletur et usui
Servetur.

192 Amuleta vor Pest an zu henckern

℞ Victriol de cipro
Croc: oriental:
Corallio rubr:
Angelic:
Enulæ Camp:
Lap. Hyacinth:
☿ Sublim:
♁ Antimon: aa ℥j
Rad Eine gedörte krotte
Aristol: Long: ℥j
Auripigmentum ℥ß.
Misce et fiat p. s.
Dos: 2 fingern gut voll

Ung: Card: Bened:

℞: Ol: C. B. ℥j
♀ erüg: ℥ß.
Cera: citrin: ℥iß.
⊖: Card: Bened: ℥ß.
c. m. f. Ung: Card: B.
D. ad ollam.
Secret: pro Usu.

℞ Nitrum ℥iij in einen tiegell gethan und schmeltzen lassen, mit einer kohl die unreinigkeit ein wenig abgebrandt, hernach ℥j klein geriben, gebrandt hirschhorn, ec. bey wenigem eingetragen, nach diesem ℥ß sal armon: klein gepulvert undt auch eingetragen, hernach ℥j in einer maaß wasser undt ℥ij Zucker zerlassen dieses milch kület undt eröfnet den leib undt die hitzige leber.

Empl: ad Rupt: D. D. Chirurgo et avunculo meo Hoffmanni.

℞: Resin: ℔j
Therebinth: ℔ß.
⊖: Rad: Barb: Caprin: ℥j
M. f. Empl:

fl: balaustr: ʒiß
pulv: torment: ʒij
alum: ust:
vitriol: alb: ana ʒj
Sachar: alb: ʒj
Sr: dulc: ʒß
Misc: cum sp: vin: rhe: rect: ʒij
Calc viv: ʒiij huic superfund:
aq: font: ℔ß, stet per
horas 24, postea philtretur, superioribus commisceatur, et dies octo in loco calido reserve=tur, inq usu deinde vocetur.

Empl: Purgans ad Umbilico.
℞: Rad: helleb: N. et: alb: ana ʒiij
Colocynth:
Euphorb: ana ʒj:
Scamon:
fel: Taur: inspis: ana ʒj.
Axung: porcin: ʒiij
Mell: commun: ʒv.
m. f. Empl: auf den Nabel gelegt, purgirt den Magen so gut als ein Laxans.

Empl: Defensiv:
℞: Resin:
Cerae: ana ʒiv.
alchymill: ʒij
Sev: hircin:
Therebinth: ana ʒiij
m. f. Empl:

Empl: Defens: Würd:
℞: Alchymill: cum sept: pulv: ʒiv
Resin: alb:
Cerae: flav: ana ʒviij
Sev: hircin:
Therebinth: ana ʒij
m. f. Empl:

Empl: Sperm: Ranar:
℞: Cerus: alb: ℔j
Ol: Sperm: ranar: ℔iß
Ol: alb: ʒj.
O. Crud: ʒiß.
Sach: Saturn: ʒij
Camphor: ʒj.
Cera: alb: ʒiv.
m. f. Empl:

Empl: alb: Coctum.
℞: Cerus: ℔j
Ol: olivar: ʒxij
Cera: ʒiv.
m. f. Empl:

Empl: ad Fract: Rubr:

℞ Colophon: ℔j.
Therebinth: ℥iv
☉. Rad: Ulmar: ℥ij
Santal: R. ℥ß.
m. das Colophon: muss erstl. schmelzen dan den terbent: darunder gerühet, wann solches geschehen die ☉. f. Emplastrum

Empl: Citrin:

℞ Cer:
Resin: an ℔iij
Sev: hircin: ℔j.
ol: Commun: ℥iv.
Therebinth: ℔j.
m. f. Empl.

Empl: Vesicatorium

℞ Cantharid:
Oliban:
Mastich:
Cera: an ℥ß.
Therebinth: ℥ij
Ol: Rosar: ℥j.
die Bimbrosten stück erstlich zergeschmoltzen und dann die Banden rein ohil. darunder gerühet
m. f. Empl.

Empl: Diachyl: C. G.

℞ Mucilag: foen: graec:
Lini
Rad: alth: a ℔iij
Ol: Veteris clara. ℔iij
Lytharg: ℔iiß
Gum: Ammon:
Bdell:
Galban:
Opoponac:
Serapin: an ℥iv.
m. f. Empl.
das öhl und lytharg: mit staben rühren kochen lassen zu einer pflaster zu werden und eine ziemliche consistence hab, hernach ein schaden welcher zu vor in guter dicke gekocht, hier muss sein gemächlich der schwartz zu ein verthan doch nicht zu heiss auch nicht zu kalt, und zu guter consistence gekocht, als dann die Gummata welche zu vor in essig solviret und ad Consist: und in weiter wärme darunder gerühret

Empl: Contra Clavi

℞ Cera: Flav:
Sev: Commun:
Therebinth: an q. v. adde.
Ol: Philosoph: q.s. f. E.
De monsieur brandt.

Confectionis Alker=
mes, vera descriptio!

℞. Succ: Grani alkermi: ℥ij
rec: pomor: dulc:
Aq: rosar: adorat:
card: benedict: ā ℥iiij
Vini malvatic: opt: ℔ß
Conserv: rosar: bugloss:
violar: ā ℥ij
nuc: moshat: indic: con=
ditae, myrobalan: che=
buli cdit: ā ℥j
lactuc: hyspanic: cdit ℥ij
cortic: aurantior: cdit: ℥ß
Spec: diamosch: dulc: ℥v.
diamargarith: fr.
de Gemmis fr.
diacorall: ā ℥ij
Lapid: lazuli ver: ppt: ʒj
5. pretios:
margarith: ppt ā ʒß
rasur: Ebor: ʒij
Lapid: Bezoardic: orient: ʒiß
occidental: ʒij
ossium de corde cerv: ʒj
ligni aloes
ciaoi acutissi ā ʒi
fol: auri puri et summi
numo cont. ambr: el: ʒiß
moschi opt: ʒß
Serici crudi succo Gra=
nator: rec: tincti ʒiß
Sacchar: ℥iiij Misce
d. l. – Confectio
ut supra.

Empl: Plumbum.

℞: Cera:
Sernicis:
Therebinth: an ℥iv
his liquefactis adde.
Lythargyr:
Thuris.
Lap: Calam:
♁: viv:
Plumb: ust: an ℥iv.
M. f. l. optime sanat
conglutinat et incarnat.

▽. in die röhre zu spritzen.

℞. Calc. viv. ℔ß. ▽. fontan. ℔v. infundantur per X 24.

Nimm daß helle wasser, undt thür darzu ☿. dulc. sal. armoniac. spir. vitriol. virid. æris. sacch. saturn. aa ℈ij. groblicht zerstossen. abermahl undt X. 24. stehen lassen, alßdann filtriren, undt brauchs täglich 3 oder mehr mahl.

Empl: Nigrum.

℞. Picis: Naval: ℔ij
Ol: Lini
N. Juglans: an ℥xvj.
Carbon tilliae ℥ij
Cera:
Mastich:
Thuris: an ℥j.
Colophon: ℥ij
Camphor: ℥ij
M. f. Empl.

Empl: ad Rupt: p. Infantib.

℞. Resin:
Therebinth: an ℥.
Rad: aristol: rot:
alchymill:
consol: maj: an ℥j.
barb: hircin: ℥j
M. f. Empl.

Empl: gtra Ulcera fistulos.

℞. Cera:
Sev: cervin:
Resin:
Picis
mellis: an ℔ß.
Alum:
Æris:
Ol: alb: an ℥ß.
Vini: ℥ij
M. f. Empl:
Ist bewerth vor einen schaden der 20 jahr ist offen gewesen
Mira videbis.

Empl: Dolores Dentium

℞. Gum: Tacamahac:
Ladan:
Animal:
Spir an ℥j. f. c.
mit einem heisen spatel auf schwartz taffet gestrichen und auf die schläff gelegt.

Massa contra Podagram.

℞. Mirrha
Aloes succotrin: aa ℥ij
Ol: cinamom: ℈iß
– Mastich: ℈j
Extr: rhabarb: ℈j
mosch: gr. v.
Lign: paradis ℥ij
M. c. oxymel q. s. fiat
mass: pillul: dos. ℈j. + ℈iß
über andern tag.

Vng: Digestivum.
℞: Johannisöhl
Mastich:
Weyrauch.
Terpentin:
dasgelb vom Ey
M. f. Vng:

Vng: De Mons: Bloss.
℞: Axung: Viper: ℥j.
Ol. anthos: gt: xxx.
Camphor: gr: vj
Cera: alb: q. s.
m. f. Vng: davon
einer erbsen gross.
in die augen zu thun.

Vor die schwindsucht,

℞. Herb: Veronic: Mj
fragar:
Rad: tormentill:
Herb: Hepatic: stellat:
Sanicul:
pulmonar: querc: aa Mj
Rad: eryngii Mj
Dactyll: No 9.
ficuum ping: n. 9.
in 4. maass bier 2. finger
hoch ein sieden lassen, mor:
gens undt abendts 3. löffel:
voll einzunehmen.

Heilsalb zu mach so sehr guet.
℞: Sanicul.
Heydnisch wund kraut
Waldmayster
Gransgraiss
spitzige wegrich
teüffels abbiss
Baldrian
Tormentille
wintergrün a Mij
☉: ust: ℥ß.
schwalbenwurtz
schwartzwurtz an ℥j
schlangen kraut.
scabiosen kraut an Mij
dieser obgemelde stück
ein wenig zerschnitten
in einem breiten Kugel

Cura Gonorrheæ
Oder röhrgeschwer
in gut weiß waßer

℞. Spir: vin: ✝ ℔ij
Cantharid:
ocul: cancr:
Sem: petros:
flor: hyperic: ãã ℥ß
Vin: gallic: ℔ij

fl: hyperic: oc: cancr: & Sem: petros: coq: in Vin: gallic: Canthar: in Sp: vin: infund: deinde frigide misceantur. thu davon ℥iij in ein halb maaß lackwein undt gebrauchs morgens u. abends 2. od 3. Löffel voll, wiltu es aber besser haben, adde ℥ vita gr. Vi. f. x.

ad adstringendum

℞. Cort: granator:
rad: Tormentill.
Glandium
Sem: Sophiæ ãã ℥j
oc: cancr:
Terr: sigill:
bol: armen:
croc: mart:
Sanguin: dracon: ãã ℨij
Therebinth: Venet:
aquar: plant: tot: et ad consistentiã cocta ℥iij
f. mass: pillul
sume manẽ et vesperi ℈j.
vel philoni persic: ℈j.

Aq: Antiscorbutic:

℞. Polypodium ℥ij
Angelica
Calam: Aromatic:
rad: ostrutii
Galanga ãã ℥j
Crocus
cardamom:
Cort: capparor:
Tamarisc:
Sem: fœnicul:
fœnic: cretic: ãã ℥ß ℨij
lign: sassafr: ℥iß
raphan: sylv: ℔j
minutissime incis: et contus: infunde c. vin: renan: ℔iij stent in infusione dies 8. postea adde
Aq: nasturtii
cochlearia
urtic: min:
numularia
centaurii
chelidonia ãã ℔ij
oĩa destill.
davon morgens, mittags undt abendts jedesmahl 3. Löffel voll zu trinck 3. 4. od 5. wochs lang.

haupt, mutter, magen
undt miltz pillen.

℞ Aloes succotr:
scammon: ppt.
Trochisc: alhand: subtilisse
— aa ʒß.
misc: c Elixir propriet:
q.s.
adde ol: anethi
anisi aa ʒß.

F... gethan, giess so viel brunnen wasser darzu, dass es darüber gehe, lass es wohl verwahrt kochen, dass die brühe dicklich wird, als dan abgedrückt, diesen safft lass mitt harz, hirschunschlitt und jungfern wachs für doch: nach deinem gutdüncken ... so zu vor wohl und über gelindem feuer zerlassen rühre beydes wohl warm wohl untereinander als dann behalt es zum gebrauch

Ungo: contra tineam.
De Monsieur Röder.
℞ Herb: bonig: henrici
scabios:
scrophul:
lapacius aa q.v.

oder lauffende gicht

℞ fl: hypericonis Mij
fol: sen: s.s. ʒß
Herb: hepatic: nob: p. ij
turb: alb: el: ʒij
pulv: mechoac: nigr: ʒiß
Sem: santonic: ʒiiß
M. oia concis: et contus.
s.a.
species zu einer mass
wein oder wasser zum
ordinari tranck.

die obbemeldete kräuter brauchst den wechseln, lasse dieselbe wohl sieden, trucke den safft so auch du kanst, aus dieselben safft ℥iv
Ol: Olivar: ℥iv.
lasse diese beyde etwas weniges kochen thue darzu
Rad: hellebor: alb:
N.a ℥iß
Sal: Vitr: acr:
Sulph: viv:
alum: crud:
auripigment: aa ʒj
diese species mit essig auf einem stein wohl gerieben und zum gebrauch stets ... gerührt.

197

Vor die Colicam undt pass: Iliacam

℞. Herb: absinth: Miiij
Veronic:
Angelic:
rorismar: ana Mj
Bacc: Juniper: ℥j
Sp: Vin: q: s:
concise dia, thue sie in ein gros viol, giess den wein drauf, lass zwerch finger hoch darüber, binde es mit einer blase fest zu, setz es an einen warmen ort, lass es also digeriren, nehme von diesem wein ½ loffel voll, so windt es bald besser.

Ung: Apostolor:
℞: Ol: Olivar: ℥ij
Lytharg: ℥iiß
Gum: Oppoponac:
ammoniac:
galban: ana ℥j
in aceto Dissolv:
Cer: alb: ℥j
Therebinth: ℥iiß.
Axung: Cerv: ℥j.
Bol: armen: ℥ij
Myrrh:
Bdell: ana ℥ß.
Virid: aeris: ℥ij
m. f. Ung:

Ung: Album.
℞: Cerussa:
Ol. Rosar: ana ℥iv.
▽ Rosar: ℥iß
Cer: alb: ℥ß.
Sev: Cervin: ℥ij
Mastich:
Thuris: ana ℥ß.
M. f. Ung:

Balsam: Arcae:
℞: Sev: hircin: ℥xj.
Thereb: venet:
Gum: Elem: a ℥iij
Axung: porcin: ℥iß.
Ol. hypericon: ℥ij
Santal: r: ℥j.
m. f. Coq. ad. consist: bals:

Ung: Aegyptiac:
℞: Mell: ℥iij
acet: vin: ℥vj.
Virid: aeris: ℥ij
Alum: ℥j.
m. f. Coq: l: Ungto.

Ung: Basilicon:
℞: Resin:
Cer: alb:
axung: Vaccin:
Picis: naval:
Thereb: Thur:
Myrrh: r: ana ℥ß.
Cera: alb: ℥vj.
Colophon: ℥ij
Ol: olivar: q. s. m. f. V.

Arcana von Joh: Georg Schultzen pro: visore zu Butzbach

4. ~~[illegible]~~

Ung: Felix: Würtzu

℞: Scrophular:
herb: Plantag:
Gelden:
Veron: ā. m. j.
aceti vin: ℔ 3/4.
geuß darauf laß etliche Tag stehen.
Mell: ℥iv.
Ol: calcion: ℥viij
Lap: ☉. ℥ij
Viride aer: ℥iiß
et Ol. ℥ij. koche es so lang auf gelindem feuer biß es wird wie ein dicker safft.

Quinta essentia

Olir Zahn agricola ein küstlich Arcanum ✻

4. ⊖ calcion q. v. gieß drüber aq. d. pluvial: lasset abrauchen biß auff drucken, geuß wieder wasser drauff solvire, filtrire undt coagulire et undt diese arbeit muste so offt wieder holen biß et keine feces mehr setzt, undt gantz süß wirdt, darunter mischire halb so viel calcionirt alaun, thue es in eine retortam undt schlage ein vorlage vor, undt fange ahn gemachsam zu distilliren mit gelindem feuer darnach stärcker biß alle spir: herüber gangen seindt, alsdan nimb die vorlage herunter undt zieh die phlegma per B. darüber, den spir: muste etwan 4 mahl rectificiren, daß er gantz rein undt subtil werde, daß ⊖ thue der retort. auß, gieß auff aq: pluvialis, undt ziehe sol baus, denselbe coagulire et filtrire et solvire ein ander undt coagulire et, dieß muste so offt thun biß daß saltz so schier alß ein chrystall undt so süß

verte

alß ein zucker, thue solches in ein viol undt calcinir es, biß es so roth wirdt, alß ein bluet, welches in ein monat frist geschicht, dann über giess den rectif: spir: verschließ es in ein phiol undt setz ober ein B. V. zu: ziehen so wirdt der spir: auß dem saltz tincturam extrahiren undt sich gantz roth färben, dieses distillire mit stärckem feuer per retortam, so wirst ein herr: liches hertz haben so mit geldt nicht zu bezahlen ist.

Ung: Fuscum

℞: Ol: Olivar: ℥vj
Cer: ℥ij
Resin: N: ℥j
Therebinth: ℥ß.
Laß dieses bey gelindem feuer schmeltzen, dann laß ein wenig verkalten.
Cui adde.
Gum: Galban:
Mastich:
Oliban: ana ℥ß.
M. f. Ung:

℞. Irror: c. ℞. uterin: bene rectificat: ad ℞. mineral: nostr: ℞. ℞. ϑ. opt: alcol: ad emi: nent: unius digit: vel ut fat mass: p. 9 adde ℞ uterin: q. s. digere tres vel 4. septimanã f. Elixir.

Bals: D. Commentator:

℞: Storax: calam:
Aloe: succotrin:
Myrrh:
Rad: angelic: ã ℥ij
Oliban: ℥j.
flor: hyperic: ℥vj.
bals: peruv: opt: ℥ij
Ol: Cardamom:
N. M. an ʒß.
schneid alles klein, thue die Spec: in ein glaß. da der M. darüber geh: stelle es 14 tage in die sonn, oder auf einen warmen ofen, so ist es ferttig.
m. f. Balsam: ϑ.

Pulvis Epilept:

℞. Cran: human: ppt ʒiiß
cor all: rubr: ppt
margarith: ppt.
c.c. ust: ppt. ana ʒj
ung: alc: ppt.
succ: alb: ppt
sem: pæoniæ excort: ā ʒß
lapid: smaragd: ppt
spec: diambr: ana ℈j
M. f. pulvis.

Pulv: Defensivum.
℞: Bol: armen: ʒiß
Lithary: argent:
Cerussæ: ana ʒij
Ol: alb: ʒj:
Mastich:
Oliban:
Myrrh: ana ʒß.
Cort: Granat: ʒj.
Bol: alb: ʒiß.
Camphor: ʒij
Alum: crud: ʒj.
Minia: ʒj.
M. f. ℞. D.
ad Scaly:

Aliud
℞ contra Epilepsiam
expertiss: D.d. Martino
Gosskio pro M. principio

℞. Mag: Cran: hum: ʒij
Ung: alc: ʒj.
C.C. ppt. ʒij
cor: rubr: ppt.
Marg: or: ppt. ana ℈iiij
succ: alb: ppt.
sem: pæoni: pp: et excort: ana ʒj
lap: Bezoar: ℈ij
Smaragd: ppt. ℈j
Mosch: gr j
ambr: gr v.
M. f. p:

℞. aq: lilior: convall: c. vin:
malvatic: ʒiv aq: epilept:
julep: rosat: ana ʒß. M.
wasser zum pulver.

aliud

℞: Cort: Peruv: opt: ℞ ʒ ℈ij
Ol: Crystall: ℈ß.
S. volat: succin: gr j
succin: ppt: gr: xij
m. f. ℞. tales. No xiv d.
in Passione Hyster: D. D.
Mular.

Pulv: Alexipharm:

℞. Pulv: Aloes ℥ij
myrrh: ℥iß
croc: ℨß
Sem: Acetos:
aquileg:
bol: arm: āā ℨß
Rad: Torment: ℥iß
corn: cerv: ℨj
santal: rubr: ℨij
M. f. p. subtiliss:

Fomentatio ad Pud

℞. folior: Querc:
plantag: āā mß.
Rad: Consolid: ℨj.
Cort: granator:
balaust:
Sumach: āā ℨß.
Alum: ℨj.
M. dieses wird in wasser gekocht, und als ein fomentum an gehörig orth applicirt

Electuarium Dia: Scordij Fracastor:

℞. Cinamom: long:
cass: lign: āā ℨj
diascord:
diptamn: cret: āā ℨj
Rad: bistort:
torment:
Gentian: āā ℨj
bol: armen:
terr: lemn: āā ℨß
stor: calam: ℨß
piper long: ℔ āā ℨß f. p.
coq: c. Vin: malvatic:
et mel. despum: f. Electuar:
et dissolv: G. Galb.
infusion: vin: malv:
f. diascord:

Spec: p. Ess: Traumat: W.

℞. Mumiae:
Myrrh:
Sang: Dracon:
♁, Japon:
Rad: Torment: āā ℨij
flor: Rosar:
hypericor: ā ℨj
Santal: R. ℨiß.
N. M. ℨß.
M. f. Spec:

Elixir Pneumoniac:
D. D. Fischeri

Rx. G. ammoniac:
Aloes epatic: opt:
myrrh: elect: aa ℥j
Croc: orient: ʒß
fl: ♃r. ter. à suo realgare purgat. ℥iiij
contrita imponantur cucurbit: vitr. affundendo spir: vin. et aq: meliss: ad eminent: 4. dig: p luteto digeratur p dies XIV. in MB post quod tinct: extract: et affunde ut in principio factum c. S. v. et aq: meliss. toties usq dum amplius tingat mixturae hy abstrahantur in MB. ad cousumptione dimidia partis q. liqu: servetur usui sign: ut supra

Pulvis Dysentericus

Rx. Rad: Bistort: ʒij
diptam: alb: ʒiß
tormentill: ʒß
Cort: granator: ʒiß
Flor: balaust: ʒj
Cydonior: sicc: ʒij
Nuc: moschat: ʒiij

Pilul. balsam: in Gonorrh:

Rx: Therebinth: venet: ad: consist: c. Rosar: coct: ʒij
Extr: Rhaei: ʒß.
Bals: Peruv:
Copaiv: an ʒß.
♁: Sigill: [illegible]
Oss: Saep:
Succin: alb:
Mastich: an gr: XV.
Otr: purific: gr: vij
Camphor: gr: v.
M. f. Pil: ex ʒj. No vj.
d. s. ʒj. [illegible]
D. Dom: Doct: Hörle.

103

Vom bösen grindt

Nimb von einem starck hauenden wilden schwein die blaße mit dem waßer, thu in die blaße die gall undt dem netz (?) eines ey groß, binde es fest zu, hänck solches 4. woch in rauch. hernach schneide die blaßhaut auf, wirstu finden, welches daß beste ist, wie ein schmaltz. reinige erstlich mit einer laugen den [illegible] das haupt, undt schmiere es mit dem schmaltz heilet den bösen grindt in kurtzer Zeit.

Mercurial V. p. salival:

℞: ☿: subl: ʒij. zu einer halb maß weg od. schwer V. in einem glaßirten degl. Digerirt, dan 3½ stund bey einem gelind feuer kochen laßen alsdan filtrirt und davon Löffelweiß ō ō in warmen Decoct: darauf zu trincken

Emplast. ☿rial:

℞. Empl: Diachyl: c. G.
De melilot: an ℔ß.
Therebinth: ℥iß
Storax: Liquid:
Gum: ~~El~~. an ʒj:
Ol: Laur:
Spic: an ʒß.
☿: viv: ℥ix.
Cera: citrin:
Resin: an. ℔ß.
M. f. Emplastr:

Pulv: Epileptic:

℞: Cran: human: ppt:
Corall: R. ppt:
Mater perlar: ppt:
C. C. ust: ppt: an ʒj:
unicorn: alc: ppt:
Sem: peoniae excort: a ʒß.
Lap: Smaragd:
Spec: Diambr: an ℈j.
M. f. ☉: subtilissim.

Tinctur: Pectoral:

℞ Salmiac: ʒß.
Camphor: ʒß.
Saßafras: ℥j.
Wacholder(?) Mj.
M. infund: D. ad XX.
in [illegible] vin: rectif: q.v.

127

Ad Haemorrhoides

Grüne walnüß vor Johanni tag abgebrochen, gehst lattich blätter so grün sein, dalt dieses [illegible] in einen neüen hafen gelegt einen deckel oder stein drauff undt wohl zugebunden 4. wochen in roßmist gestelt alß den aus getrücknet undt auff die hemoroides mit tüchern worm auffgelegt, [illegible] benimbt die schmertzen also balt undt alle geschwulst.

Balsam: Polychrest. De Dom: Rittmeister Uxell Vor lähmung, fluß und podagr:

℞: V/ Alcohol: ℥ß.
[illegible]: ℥j.
C.C. volat: ʒiiiß
Ol: macis: ℈j.
M. f. Balsam.

Empl: De Meliloto.

℞: Herb: Melilot: ℥vj
Flor: Chamomill:
Sem: foen: grac:
Bacc: Laur:
Rad: alth:
absynth: an ℥iij
Ireos:
Spic: nard:
Majoran:
Sem: apii.
Piper: Long: an ℥ij
Caricar: N° xx.
Gum: [illegible]:
Storax: calam: a ℥ij
Bdell: ℥ß.
Therebinth: ℥iv
Sev: cervin:
Resin: an ℥ij
Ol: Majoran:
Nard: an ℥ij ℥vj
M. f. Empl:

Pulv: Digestiv:

℞: Arc: 2pl:
Bia: Ol: an ℥ß.
[illegible]: Ol: ℥iiß
Oc: Cg: ppt: ℥ij
M. f. [illegible] p Dos: ℈ß.

Pulv: Contr: Strum:
et Scrophul:
De. Mons: Ploder

℞: Krebs stein.
Krebs schwam a ʒß.
schwarze feder.
Gallaepffel.
Meerraepffel.
Frauenniß
Hirsch Zünfer: a ʒiij
Caffe Bohnen: ʒiiß.
die schwäm werden gleich Caffee bohnen geröst wie auch die bohnen, die Hirsch Zünfer werden geschabt, und übrigens alles gestossen, und durch ein tuch geschlagen, ... jedesmal ein gut messer spitz voll gruendon, mit zucker vermischt genommen. Item ein abnehmenden Licht mit unterschiedlichen mal Laxirt.

Pulv: Absorb: Compositio

℞: Antim: Diaphor:
Oc: cg: ppt.
Conch: ppt: an ʒj.
C. C. ust:
Tart: Vitriol: an ʒß.
Ocr: Depur: ʒvj.
Antim. Antim: ʒß.
M. f. pulv. Dos: est: ʒß.

Pulv: Temper: Compos:

℞: Oc: cg:
Antim: Diaphor:
Conch: ppt:
arc: dupl:
Crem: Tart:
Ocr: Depur: an ʒiij
Antim. Antim: ʒß.
M. f. pulv. Dos: est. ʒß.

Pulv: Antispasm: Comp:

℞: Tart: Vitriol:
Ocr: Depur:
Antim. Antim: an ʒj.
M. f. pulv.

Accident Pulver

Rx. M: Tinc: [illegible]: Gross Baba.
laudani
ocul: cancr: aa ℨvj
lapid: osteocoll. ℨj
spec: diamosch:
-diambr: aa ℨß
croc:
corall: rubr: ppt. aa ℨj
cristall: [illegible] ℨj
perl: pp: ℈ij
nuc: moschat: N. 2.
extr: castor: gr: vj
ol: citr: arant: aa ℈ij
misch al im warmen
mörsel f. pulv. dosis
3. 4. 5. gr.

Collyrium.

Rx. ▽. Euphras:
Rosar: aa ℥iiß
V^{s}. Camphor: ℨß.
Sach: Saturn: ℨj.
Tut: ppt. ℈ij.
M. f. Collyrium

Specierum [illegible]
[illegible] pills. etc.

Rx. Aloes succotr:
Scamm: ppt. — subtilissime pulveris
Trochisc: alhand: aa ℨß
Misce c. Elixir propr: q. s.
f. Massa
adde ol: rorismar:
anis: ℨß
formentur pillulae
dosis gr. XV. ℈j usq. ad ℨß

Pulv: Pector: Comp:

Rx. [illegible]: Rad: Liquirit.
[illegible]:
aron:
lign: sancl:
foenicul:
Irjon: aa ℨj.
flor: [illegible]
Sperm: Cet: aa ℨij
Sem: anis:
foenicul: aa ℨß.
flor: Benzoe. ℨij
Sach: cand: alb: ℥ß.
m. f. [illegible]. Dos. est [illegible]

Wurmhaar würm.

Rx. Meister würtz
büchsen pulv:
diesen schmandt über-
beren Δ. zur butter
lassen werden undt
dassander ringerühst.

Morsillis Allamode
D. D. Dietz

Rx. Conditur: Rad: Satyr: ʒij.
Eryng: ʒß.
ō. Sem: Erucae: ʒij
Anis: marin: ʒij
Cinamom: ʒij
m. c. Sachar: ʒvj. solut:
in ∇. magnanimitat: et:
∇. Satyr: q. s. ut f.
Morsuli S. wollen biß
weilten ein stückg zu essen
NB.
Wo beliebig kan man
auch noch darzu nehmen
Cantharid: absq: Cap:
aliis et pedibg. ℈ß.

Röhr wasser.

Rx. Calc: viv: ℔ij
aq: fontan: ℔v:
infund: p horas 24
nehme dass helle wasser
undt thue darzu
℥ dulcis
Sal: armoniac:
Spiritg vitrioli
viridi aeris
Sachar: Saturn: ana ʒj
dieses grob gestossen zu-
stossen, abermahl
f hor: 24 stehen lassen
als dann filtriren et
undt brauchs tagl
3. oder mehrmahl.

Empl: ad: Tumor: Pedit:
D. Dietz.

Rx. Cera: citrin: ʒviij
Bdell: ō: ʒiiiß
Colophon:
Pic: naval: ana ʒij
Succ: Citr: ʒiß.
Gum: ammon: ʒß.
m. f. E. l. a. malax:
Locum Al: ovor:

Decoctum sudoriferum

℞ Lign: sancti:
corti: lign: an ℥iß
Sassafras
cinamom: an ℥ß
Hermodactl: ℥ß
Helleb: nigr: ℥ij
fol: sena ℥ß
Sem: anis: ℥j
Rad: liquir: ℥j
Sass: parill: ℥iij
Chin: ℥ij
Ostrut: ℥ß
bacc: laur: ℥j
M.
dieses in 4 maaß wasser die helfft lassen einkochen morgens und abendts ein gutt wasser glaß voll lassen trinkhen.

~~diese~~
über diese Species wieder wasser schütten undt etwas kochen lassen undt zum ordinari tranckh trinckhen.

In hitzigen Kranckheiten

℞ Empl: Vesicator: ℥iß
cum Acet: diascordi: ℥ß
Ol: scorpion: Matth: ℈iij
Campf: gr. ij
M. et Malaxa D.
pflaster auf beyde puls zu binden, einer grossen grosse dick.

Ein besonders gutes Pulver in den garstige und flüssige geschwüre zu streuen D. Dietz

℞ ...: Scord:
Lac: Sg: prl: an ℈iß.
aloe Succotr:
Myrrh:
Flor: ol: adstring: a ℈ß.
M. f. ... ad. ...:
S. zum gebrauch.

Vors laüffente Gicht
köstliche pillen

℞ Rad: Aristoloch: ℥ij.
long: ℥ij.
Polypod: ℥iij.
Cran: hüman: philosoph:
calcinat: ℥j.
add: Mel. Rosar: q.s.
fiant pillulæ no: 16.
Sign: pillen auff viermahl
alle oder übren anderen
tage morgens einzunehmen

Species vors Gicht

℞ Lign: Lentisc:
Nephritic:
Rad: Saxifrag: aa ℥ß.
Lign: Aloes.
Rad: Chynæ aa ℥ij.
Lign: Sarsapar: ℥iij
Sanct: ℥vi.
Passul: min: ℥iv.
incis: gross: mod:
S: species in 3. maaß
wasser einzurichten,
übren nacht stehen zulassen,
alßdann gekocht, unde
davon getruncken.

Noch andere Species
vors Gicht:

℞ 69: ℔: ℥ij.
fol: Senn: pulv: ℥vi.
flor: Hyperic: ℥ij.
Sal: ♆. ℥i ℈j.
misce.
dieße species nimb, unde
werffe sie in die heiße
brüh, wann du dieß obige
Species vors Gicht, ge„
sotten hast, laße es eine
zeit lang stehen alsdann
seie es miteinander ab,
unde trincke davon.

Pulv: Contra Dolores Capitis

℞: M: D. Cynogloss: gr: v.
Corall: R. ppt:
Lumbricor: Vol: ppt: aa ℈ß.
Cort: Cascarill: ℈j.
m. f. ☉. Divid: in v: p. aeq: ...
wollen ... ein ... in dem
Löffel voll ... folgender
wasser zu nehmen.

℞: V. Lavendul:
Beton: aa ℥ij
M. D. ad. ...

De D. Dietz

Schwindt Salbe.

℞ Alum: plumos: ʒij.
Sal. armoniac: ʒj.
Ol: Spicæ
Succin: alb:
Philosoph:
Juniper: aa ʒj
Axung: Taxi ℥ß.
Bovis
Canis
Anseris aa ʒij.
pulvis Cantharides ʒij
Misce. fiat unguent.

Spec: contra Dolores Capitis.
℞: Rad: chin:
Sassaparill: aa ʒiij
Herb: 3 fol: fibr:
Verben: aa m. j.
beton:
Scord: aa. mß
Ligni: Sassafr: ʒj
Cass: Lign: ʒß.
amis: Turcic: ʒj. m. Inc: D.
Cont: D. ad. ch. S. Sp. wollen
alle morgen eine Gute Woll
in einem scharren sieden den
T. getthan. 8. pater noster lang
gekocht wird davon die helfte
morgends nüchtern als thee
und nachmittags die 2te helfte
abends so getrunken wird.
De. D. Dietz.

Morsul: vom Doth:
℞: Cret: c: aq: Ros: et portul:
ter quaterve ablut: ʒiij
Corall: rubr:
Ocul: 69. ℔: aa ʒj.
Lap: percar:
Carpion: aa ℥ß.
Nuc: Moschat:
Bol: armen: aa ʒj
Cum sufficient: quantit:
Sacchar: in ▽. Rosar.
et portul: dest: f. Leg:
art: Morsul:
dent. in Scatul:
S. Morsellen vom Doth
zu gebrauchen.

Aliud.

℞: flo: Beton:
Rosmar:
Stoech: arab: aa ʒiij
Herb: Salv:
Majoran:
Chamedr: aa m. j
Inc: D. ad. ch. S. wie
das Vorige gebraucht.
De. D. Dietz.

1011

Vor böss. mägen deren Kinder.

℞. Ol. Mastic:
Myrtillor:
Absinth: aa ʒj.
Menth:
Cidonior: aa ʒj.
Moschat: express: ʒß.
Pulv: Mastic: ʒj.
Ol: still: Carui: gt. vi.
Menth:
absynth: aa g. iiij.
gariophil: gt. iß.
f. s. art: Liniment.
D: Välbstein.

Empl: Stummat: Paracelsi

℞. Gum: Serapin:
bdell:
Opoponac:
galban: an ʒj. solv:
in Xto. coctu. Chabin: adde.
Mastich:
Thur: masc: an ʒiij.
Cera: alb: ad. pond: omnium
M. f. Emplastrum. S.
reiniget und heilet die wund
zertheilet die geschwulst.
D. D. Dietz.

Electuarium dentifricium seu contra dentium mobilitatem.

℞. pulv. rad. pyrethr.
oliban. aa ʒj
salv. ros. rubr. aa ʒß
mastich. sang. drac.
myrrh. g. lacc. aa ʒß
sarcocoll. balaust.
corall. rubr.
Ling. alb.
sem. hyosciam. aa gr. xv
rad. bistort. torment.
cort. granat. aa gr. xxv.
tinct. lacc. ʒiiij.
rob. mor. q. s.
M. f. elect.

Pilul: in hydrope.

℞. Vitriol: sive krystall: Lun: gr. v.
Extr: Elaterij
rad: ir: flor: a gr. iiij
M. c. Tinct: ♃. f. Pil:
No. xx.
D. D. Dietz.

vor geshör
Rc Bündel Erben wohl zerquetzt ein gut theil in süsser Milch zum Liquor gekocht Nimb solcher ab, und alss denn mit dem öhl Anethi wol vermischt und in die ohren gethan mit Corbis x

Pilul: in Epileptico Statu.

Rc. [illegible] ℈j.
Camphor: ʒß.
Extr: Castor:
Ruth: an gr: xv.
Ol: Dstil: Caryophill:
Succin: an gtt: ij
m. c. V. Simpl: q. s. f.
Pilul: No. CXX. p. 5 Dosib.

Aliae Sudorificae et Somnifere.

Rc. Extr: c. [illegible] ʒß.
Theriacal: gr: v.
c. s. q. Ol: Succin: f.
Pilul: No. xx. p. una Dosi
s. Lugr und schweiss Pillen
D. D. Dletz

Bruch pflaster
F. K. W.

Schön weiss hartz Wachs trüben niederländisches terpentin Wachs.
Dieses sanft untereinander zerlassen und dann dass gethan
pulv. rad. barb. capri Hirsch wohl untergerührt so ist es gemacht.

Weiss harz ½ lb
[illegible] 2 loth
[illegible]
[illegible] 1 loth
ein guetes rothen Zundel
das [illegible] wird über [illegible] [illegible]
Kolt ist [illegible] in ein Klos [illegible]

100XXI

Contra Calculum

℞. Oc: 69 ppt. ℈j
pulv: accident. gr V

M. morgens nüchtern mit 3. schaln Caffe zunehmen, solches kan etliche morgen, auch so es die noth erfordert des abends, 5. od 6. mahl nacheinander genossen, nachmahls darauf das Caffe gebrauchet werden,

Cont. Dolores dent:

℞ Sp ✱ Simpl
Ol Cariophill aa q.s.
M. dem backen auswendig vnd inwendig damit bestreichen probat.

Vermischte sonderliche magen essenz.

℞. elix. propriet. s. ac. ℥ij,
Mixt. Simpl. ℥iß.
extract. absynth. liq.
ess. Zedoar. aa ℥ß.
M.
8. morgens und abends, oder bey dem essen alle mal 60. tropffen mit wein zunehmen

ein guth pulver vom fiebre.

℞. Ocul. Canc.
Cc. usti an ℈j
Θ essent. card. benedic.
Centaurij an ʒß.
misce fiat pulv. subtil.
in 3 theil 2 stund vorm
paroxysmo ein theil in
aq. card. benedict et
sambuc. an ℥ij
Sachar. boni q. S.
das weiss vom hunr
trank sal in not, in
wein, oder essig, auf
ein mahl eingegeben
weill das geblüth auss
der gefallen menschen
teil in iz stund.

Spec. pro Gargarism:
D. D. Meber
℞. Radi. aristoloch: rot. ʒß.
Herb: agrimon:
Absynth:
Summit. Cent. min:
Virg: aur: an m.j
Myrrh: ʒj.
Inc. et gr. D. ad zh mit
Mellrosar ʒj ge-
gurgelt.

Välblein vor schwartz
hafften warzen machen
℞. Ungvent. d. Linaria ℥j
pulv. oliban
Mastich. an ℈j
Croci gr. vj.
vitell. ov. q. S.
fiat. Liniment.

Bals. Anglic. Universal.

℞. Sapon. Hispan. ℔ß
ol. terebinth. ℥ij
Θ. ♃ri ʒß. m.
f. l. a. balsam. interne
et externe probat.

1017 ~~[illegible]~~ ~~[illegible]~~

Haübt – brüst ünnd magen essent

℞ aloës violat.
myrrh. r. aa ℥iß.
troch. alkandal.
agaric. trochisc.
diagrÿd. ♃rat aa ℥ÿ.
fol. senn. pulv. ℥j.
resin. jalapp. ℥j.
lign. sand. ras.
rad. ligrit. pulv. aa ℥j.
sem. anis.
coriandr.
foenicul. aa ℥ij
rad. enul. ℥ß
caryophÿllat
ari
rhabarbar. opt.
aristol. O.
zedoar.
ir. flor. aa ℥ÿ.
croci or. ℥j.
grossy pulvis infundatur c. ℞. ad eminent.
6. digitor. et extrahatur l. a. essent.

Köstliches heil- und kühl-pflaster

℞ baumöhl
  safft aus weissen rüben jedes ℔ß.
  minion ——— ℥iij. od. ¾ ℔
  gelb wachß
  camphor jedes i. quint.

den baumöhl, rüben safft und wachß lasse über gelindem feüer verglodern, bis die feüchtigkeit verzehret ist; alsdan trage nach und nach die minion hinein unter stettigem umbrühren, bis es zu erkalten beginnet; alsdann erst thue den camphor dazu, der mit wenigem brandwein solvirt seÿ, und rühre es bis zu rechter consistenz.

Vor böse brüste

℞ hirsch unschlet
  schuster bech
  jungfern wachß
  baumöhl jedes ¼. ℔.
  bleÿweis 2. od. 4. quint.
  über feüer zum pflaster gem[acht]

218. Je D. D.

In febri Quartana.

℞ Rad: Gentian: ℞
Pimpinell:
Cichor: an ℥ß.
Herb: C. B.
Summit: C. M. an miß
Cort: chin: d[e] chin: ℥x.
cascarill:
Cinamom: acut:
⊖. ♃r: an ℥j
V. flor: chamomill: Vuly: ℔iß.
Digere leni calore
colat: adde.
Syr: Cort: ⊙r: ℥ß.
m. D. ad. ℞ S.
allen 2 stunden 3 starke
Kaffeele voll zu nehmen

℞
℞ Arcan: Dpl: ℥j
⊖. nativ:
⊖r: Depur: an ℥iij
m. D. ad. ch. p. Dos: ℥ß.
in einem Kaffeel V. beton:

Elix: stomachali

℞ Extract: C. B.
Gentian:
C. M. an ℥j.
⊖. Cort: Peruvian:
⊙. recent: an ℥ß.
⊖. ♃r: ℥ij

F.

Dieß

F. Vin: Hungar: ℥viij
Infund. et Digere leni
calore colatur adde.
Ol: d[e] cedro Ital: gl: xij
m. D. ad. ℞. S. worvon
mittags und abends beijm
essen bis 70 gl: zu nehmen

Ol: Myrrh: p. Deliq:

℞ Nim zwey harte gesottene
Eyer thue die schalen dar von
und schneid sie von einander
nimm den dotter heraus
und fülle den ort halb voll
mit gestoßener Myrrh:
binde das ey sam zusamen
und henckhe es in Keller
so wird das öhl heraus
tropfen.

Usus:

In aufgesprungenen Werz[en]

℞
℞ Elix: uterin: Cr:
aperitiv: ⊖. a. ℥j
Ess: Succin:
Myrrh: an ℥ß.
Liq: C. C. Succinat: ℥ij
M. D. ad. ℞. S. Von
der M. Ed. Reiberin od
Rev. Pat Leißing

Aq. stipt. et traumatica

℞. Succi cerefol.
semperviwi
betonicæ
Sanicul. āā ℥ij.

dieße frische kräuter hacke
und stoße klein, und
preße den safft auß, schütte
herauß, und thue oben so viel wein essig
dazu, und ℔ß. sal. gemmæ, alsdann
destillire es zum gebrauch in allen
alt- und neuen wunden.

Secret gegen allzustarcken blutfluß der weiber.

Samle so viel spinnweben, als haben kanst, wickele darauß kugeln so dick als eine nuß, lege solche in einen irdenen topff, gieße guten wein essig darüber, laße es über nacht im keller stehen: so dann lege an beyden füßen auf die außwendige knöchel eine solcher kugeln, und so solche ertrocknet, frische darauf. probat.

Balsam: Vitae: Ra:
D. D. Dietz

Rp: Rad: Gentian: ℥j.
Pimpinell: alb: ℥v
Crokor: ℥ß.
Curcumae: ℥v.
Hb: et flor: Fumar: ℥iij
hyperic: aa ℥j.
Menth: M.j.
Pulm: mar: m.ß.
3. fol: fibrin: M.j.
flor: C. M.
absynth: aa m.ß.
Cort: Orant: ℥ij
Myrrh: ℥ß. m. f. sp.
Fiat: et. gbiss: D. ad. ch.
dieser stücke alle zusammen werden in ein Extrahir bouteillen gethan, worüber gegossen wird ein halben schoppen vom Reiß 88 und wann solches geschehen so bindet man die bouteille fest zu, und läst solches 3. biß 4. tage stehen, hierauf gießet man über solchen spec: ein Maaß vom besten frischen brandewein und extrahiret solche spec: wie leg. art: 3. 4. 5. biß 6. tag. Usus.
dieser wird gebraucht in Asthma. Peripneumia

Colica et Morb: Scorb:
NB. Ehe die Myrrh: extrahiret so nimbt man solche und stoßet sie in einem Mörstel und thut darzu etwas von der Cineri: clav: und reibts zusammen alsdann ist sie zum Extrahiren tüchtig

---

Den A. fuliginem zu mach.

Rp: Man nimbt Ruß von dem besten ofen ruß, welcher fein glänzet solch zerstößet man klein, wan solches geschehen so gießet man darüber ℥xij A: und thut darzu etwas gröblich zerstoßenen ♀: crud: welcher fein ist dieses läst man zusammen etliche tage in einer Bouteille wohl verwahret stehen, nach diesem gießet man einen halben schoppen starken besten brandewein 88 darzu, und Extrahiret solch leg: art: nach dem er etliche tage extrahiret und recht dunckel dunckel roth ist so wird er hernach filtrirt die Dos: davon ist bey erwachsenen 30 biß 40 bey kleinen ist sie die helfte der großen
Usus
In morbo hysterico, syncope Pleuritide. Colica flatul. A Biliosi: et Asthmatico

Ein Köstliches Spirituoses Schlag wasser.

R. güten brandwein 2. oder 3. maß, und ziehe solchen 3. 4. oder mehr mahlen über frische may blumen ab.
in diesen Spiritum samle nach und nach

frisch roßmarin blüth
lavendal blüth
gelbe violen
schlüssel blumen
betonien blüm
linden blüth — nach proportion des spiritus
polonien kern ℥j. — züß.
majoran. thymian
melissen
quendel
mar. ver. nach proportion. desgleichen
cubeben; paradies körner, lang pfeffer
cimmet, näglein, coriander &c.

wann dieses etliche tage in einem wohl verwahrten glaß ~~etliche tage~~ gestanden hat und destillirt wird, so gibt es ein unvergleichliches schlag wasser inn- und äusserlich zu brauchen

Ordinatio H. Docter Overkampf ad Zownius.

℞ Extr: Panchym: Cr. ℈j.
Resin: Jalapp: c. Nicl:
pini Subact: gr: vij
Diagrid: Arab: gr: v.
8+ Dulc: rit: par: gr: vij
ex. Mixt: c. Ess: Lign: cancl:
leg: a. Pil: No. xj. in Orant.
D. ad. sc:

℞ Ætiops: mineral: s.△ par: ʒß.
Extract. fumar: ʒiij
Resin: guaiac: ℈ij
△+. on: Or: z do. praecipit: ℈j
Ex Mixt. f. leg: art. Pill:
Pond. gr: v. D. ad. sc.
o o √ Pill. pro Dosi.

℞ Rad: Sassaparill: ʒiv. D.

℞ Bals: Arc: ʒj. D.

℞ ▽. Vulner: L. mer: sive
Lau d'Arquebusad: ʒvj.
D.

℞ Rad: Sassaparill.
Jalapp:
Rhabarb:
Cichor: an ʒß.
Polypod: ʒij
Liquirit: ʒiiß
Lign: Sassafras: ʒß.
Fol: S. S. M. ʒj.
hermodact: ʒiij
Sem: anis: Stellat:
Crem: ♃ol: an ʒj. M.

℞ ▽. foenicul.
menth: an ʒiij
Zedoar: anis: ʒß.
on: Diaphor:
Crystall: mont: ppt:
Corall: R. ppt:
⊖. nativ:
arc: 2pl:
Oc: Crystall: an ℈j.
Syr: Scorz: citr: ʒj.
Ther: coelest: gr: iv
M. D. ad. XX.

Uno: contr: Ulceribus
& Fistulosis.

℞ Gum: elem:
Therebinth: ven:
Sev: Cervin: an ʒj.
Ol: hyperico: ʒß.
Solv: Deinde. adde
Hb: millefol: p: j
Aloes:
Benzoes: ā. ℈j
⊖. Myrrh: ʒj
Mastich:
Olibar:
Ireos. an. ʒ,ß.
Sang: Dracon: ʒ,ß.
Lumbr: ʒiv
Bals: Indic: ℈j
M. D. ad Oll.

Essentia succini catharrhal. nostr.

℞ flor. recent. anthos. m iij.
lil. convall. m. v.
Salviæ
tiliæ
lavendul. ana m ij.
fol. meliss.
majoran. ana m ij ß.
macis ℥ j.
lign. agalloch. ℥ ß ʒ ij.
cort. aurant. rec. ℥ iij.
grosse concisis et contusis in vase vitreo affund.
vin. Hispan. mens. ij.
faec. vin. mens. ij.
stent in loco calido per 6. heptomad. vas. bene claus.
postea destill. per vesic. et spir. optim. serva pro
sequ. usu.

℞ ♀. mundi ℔ ij. calcinet. ad albedinem, contun-
datur, et in vase vitreo spiritus praecedentis
super affundatur: stent infus. et digerantur
per 1. mensem. tunc destilletur ut prior, et
servetur spirit. fortior seorsim.

vase

Porro

℞. Succini opt. ℥iv. pulverisa subtil.
et in vase vitreo affunde Spir. pdicti
ad eminent. 2. digitor.
bene munitus stent in loco calido,
arena l. cineribus calidis ad ℞ flavā
extractionem, quam serva; et
novum spirit. affunde tamdiu, donec
omnis tinctura extracta fuerit,
quas ⊽funde et ad usum asserva.

Vor das Schwinden und
schmerzen zu Lenden
Kund zu curiren.
℞. Regenwürmer, so viel man
will zu vor sauber gewasch
mit frischwasser, hernach
thue sie in ein irdenes
geschirr, und mit papier
4fach wohl zu gebunden,
und in ein Brodtkuch ein
geschlossen, und so lang als
das Brod backt, backen
lassen, und wann es aus
dem ofen kombt, so nehme
ein clein tuch schüttle was
in dem geschirr ist auf das
tuch, ein wenig im geschirr hernach
mit dem rein abgelassenen
öhl das glied über zwerg ge-
schmieret des tages etliche
mal. zu vor aber einen
langen Mauerblig geschabt
und darnach gerieben, mit
essig in einem wohl zugedeckten
hafen gekocht, und 24 stund
stehen lassen. hernach gib
dem Pat: davon zu essen
worauf dan ihn mit oben
gemeldtem öhl schmiere.

Vor die gifft ein probater tranck

Nime wildt rebenholtz, und brenne es auf einer saubern platten zu aschen. Von dieser asche thue einen halben schoppen in ein neu töpffen, giesse eine und ein halb maaß bier darüber, und lasse es eine stund lang wohl kochen; hernach giesse es in einen krüg, und lasse es stehen, bis sich wohl gesetzt hat, da mans es durch ein rein leines tuch abseyht, und das tuch sampt der asche ins feuer wirfft; so denn schwencke das töpffen oder krüg mit einem ein glaß voll wasser aus, und giesse es auch ins feuer, so, daß von allem nichts verschüttet werde. Von diesem tranck nimbt der patient nach lust und belieben täglich so offt er will: wann es zum end gehet, muß es auf beschriebene weise nochmahls gemacht und gebraucht werden. wobey in acht zu nehmen, daß das geschirr mit dem tranck nicht auf der erden, sondern auf holtz, tisch oder kasten stehen muß. -

Wurm Latwerg von der Gräfin Suceil.

Rx. Von süßen Pomeranzen schalen nimbt man nur das gelbe klein ~~gestoßen~~ geschnitten ℥iiß

Cathariner Zucker klein gestoßen ℥viiß.

süße Pomeranzen safft ℥v.

dießen safft mit dem zucker in einer zinnernen schüssel zerschmelzen lassen, die schalen wie gemeldt darzu gethan köchen lassen, biß zu einem nicht gar zu dicken safft. ist dieses fertig rühret man ℥ij fol: s.s. ô darein müßen aber nicht mit Zaserigen feinsten Holtzfasern [illegible] ihre kraft: wer die Sennblätter nicht vertragen kan, kan halb so viel Rhabarb: el: ô darein rühren.

Rx. [illegible]: Cinnam: ℈ij dieses kan man über diese Latwerg rühren ist gut, doch muß es nicht sein. NB.

Von dieser Latwerg darff eine schwangere frau, und kindbetterin und kleine kinder sicher gebrauchen, macht öfnung vertreibt die Wind, [illegible] durch alle innerliche adern und Gänge. morgends nachmittags und abends nimbt man 1 loffel voll nach gestalter operation

NB. wann aber 2 tag darvon gebraucht worden 3 biß 4 tag eingehalten werden und hernach wieder gebraucht.

Pest Essenz Herrn Riedmüller.

Rx Aloe hepatic: ℥ij
Myrrh: Rubr: ℥ß.
Croc: oriental: ℥iß
Rad: Angelic: ℥ß.
Ebur:
Pimpinell:
Zedoar:
Temperat: an ℥j
Theriac: ℥ß.
Agaric: ℥iß
O. [illegible]: ℥ij
Vin: adust: mens: [illegible] ij
Menstr in Loco Digest:
Temperat: 8 Tag Lang.

Item

Ein wahrhaffte Consume

Schwein fleisch	15 ℔
Rind fleisch	7½ ℔
Speck — —	4½ ℔
Saltz — — —	20 loth
Pfeffer	6½ loth
Saffran — —	1½ loth
Blumen — —	3 quintl
Zimmet — —	3 quintl

1½ Maaß rothen wein etwas Knoblauch dünn verstoßen durch gedruckt und untereinander gemacht.

Purgieren welches lauter
außtruckht wie sie in
auf dem 114 blatt
beschriben stehet.

Man nehme

Aloes succotrina
roth Myrrhen jedes 3 loth
trochisci alhandali oder coloquint äpfel ohne den
kernen Scamoneum
Diagrydium sulphuratum jedes ein halb loth
Sennet Blätter so gestossen 2 loth
Galgan wurtzel 6 quintlein
dises alles gröblich zerstossen und in ein
geschirr getan so thue brandwein daruber
[illegible] 2 [illegible] gut [illegible] darüber steht
[illegible] roth:
[illegible] jedes 2 loth
anis Coriander und fenchel samen jedes
3 quintlein
[illegible] stark [illegible]
[illegible]

Nim Schwefel 1 loth
Mastix 1 quintl: [illegible] gelben Agstein
firniß [illegible] weißen Citronen
[illegible] [illegible] ein halb loth:
[illegible] [illegible] ein quintlein.
und so wann es alles gestossen [illegible]
[illegible] wird es alsbald in ein glaß gethan
Brandwein darüber gegossen daß es 2. finger hoch
darüber steht.
diese 2. gläser werden wohl zu gebunden
wann sie etlich tag in der wärme gestanden
thut man alles in ein glaß und destillirt
zum gebrauch [illegible] zu werden ein mahl
ein geschwenckt.

Campher spiritus

Zu einem loth Campher kan man einen stobben brandtwein

Spiritus kan gethan werden ein krebel des salmiak und ein krebel des weinstein saltz diese beide stuck mussen aber erst brav im steinern morsel ugedruckt werden und dann zum Campher brandtwein gethan

Alius
℞. Spec: zum brand.
Ra: Dort: schwartz
Rad. Gram:
alth.
Liquirit.
chin: nodos: an ℥j.
M. f. Sp. 2 Loffell voll zu einer halbmas wasser.
Alius
℞. Elix: aperit. C: ℥ij
Liq: T. fol: Tr: ʒj.
Laud: Liq: Sydh: ʒß.
M. D. tal. N. adhib:
℞: von Lasser

Englischer wunder balsam

Ein halb ℔ spanische seife geschabt und klein geschnitten
2 loth baumöhl welches etliche tage zusammen an ein warmen orth gestelt muss werden.
Hernach ein loth weinstein saltz und dieses wohl auf dem kohlfeuer zergehen lassen und brav umgerühret
Hernach vom feuer gethan und 2 loth terbentin öhl nach und nach hinein gegossen in ein düpgen gethan und was was übrig ist gut in ein glas der stein und küpfer (?) gelassen mit brandtwein und den spiritus gesetzt worden mit geschüttet

NB ehe der terbentin öhl hinein gethan werden muss es soll kalt sein

Ex Theophrasto Paracelso.

1.

Der Hasen Kopf ist wider
den stein, verbrand und
innerlich gebraucht, stoßet
die rechte Dosis davon
ist einer erbsen od. feld
bohnen groß, biß zu einer
messerspitzen voll. dieses
aufgelegt, heilet den brand
die haare davon äußerlich
adhibiret stopfen das bluten

2.

Erinaceus der Igel, gedorrt
od. zu asche verbrand, und
genommen dienet denen
zu statten welche den Urin
wider ihren willen lassen
die Dosis ist a. ʒj. o. eine
gute messerspitze voll in
einem Löffel voll wasser zu nehmen

3.

Catus vel felis, die Katze
das blut aus den venis
unter dem schwanz ausge-
zapft und ʒj. gr. genommen
heilet die Epilepsiam.

4.

Talpa! Maulwurf wann
man solche im Martio fänget
und lebendig in einem
verschlossenen Topf ver-
brennet, und täglich 20. 30 auch
40 gran allein, od. mit Sacch.
candi. gr. x. oder gallen
als Artzney einnimbt und
in einem dazu dienlichen
vehiculo, vertreibet die
Lauffende gichter und Epilepsia
auch die Kröpfe. Cor Talpae
siccatae ʒj. adhibiret
alle Tag einer 3 biß 4 Tage
nacheinander eingenommen
heilet die Brüche im monath
Majo colligiret.

5.

Vom Menschen das ohren
schmaltz in Brandten ein-
genommen vertreibet die
Colica, der schweiß eines
menschen mit dem Kraut
und wurtzel der Verbasci
vermischt, in ein blatt ge-
wickelt und davon gemachte ger.
nach auf die Kröpfe gelegt,
soll solche gewiß ver-
treiben. der schweiß eines menschen
auf Müllerwäsche gestrichen
vertreibet solche gewiß.
Sanguis menstruus primae
von ein Mägden, solches zum
erstenmahl geniert, gebrauchet
und eingegeben, dienet wider
den stein und Epilepsia
die Secundinae od. an dessen
stelle das Kindes nabel sind
auch tüchtig zur medicin als
sonderlich wider die kräfte
einige tugenden beweisen

dann wo man Secundinas od Nabel calcinirt und alle Tag ein abnehmenden D. ℈j. darvon in V. abrohan: nimmbt verschwinden solche wie die Chiltra und Epilepsia sind auch gute medicamenten wider molam et foetum fortzutreiben auch alle würm gen zu tödten und der Zauberey zu widerstehen.

6.

Mus. die Mauß lebendig von ranander geschnitten und auf gelegt, ziehet alle schiffer aus heilet die erfrohrne glieder. die Scorpion stich. die asche von der verbranten mauß gebrandten vertreibet Mictionem involuntariam. den Dag von einer lebendig mauß abgebissen, den Kindern angehengt, macht Zähn wachsen.

7.

Perdix. das feldhun wann man das marck und gehirn zu sich nimbt vergehet die gelbsucht. die leber gebrandt und ō̄ hiert ist wider die gelbsucht. auch drenck sie wie stato schreibet wider die fieber, etlichmal in V Millefol. eingenommen.

8.

Aper die wilde Sau die testiculi sind nützlich in Impotentia Veneris, die galle zertheilet die kröpfe; der Koth dürre gebrandten stillet das bluten der Urin ist wider den stein gut.

9.

Ovis. das schaaf. die Lunge wann solche auf den kopf gelegt wird stillet die schmerzen und sebrilische hitze Spiritu auch den ℳ. daher in pleuritide et Phrenitis nimmer zu adhibiren das Netz warm aufgelegt ist guth wider die Colica. der Koth. Dufftet, trücknet, reiniget, und discutiret. interne. Externe nützet er in milz beschwerung, treibt durn und warzen, auch in ambusti- ō̄ hiert, und aufgestreuet. die blase gebrand solle denen dienen welche den Urin wider ihren willen lassen müssen.

10.

Bombyx. der Seidenwurm dieser exsiccirt et ō̄ hiert werden auf den wirbel wider den schwindel et Convulsiones ge streuet. die Carmosin rothe seidenwürm wird in äuserlich das Bluth zu stillen adhibirt äuserl. eingebunden, und inner lich eingenommen wie auch wider die Ruhr.

11.

Cimex. die Wanzen manche lassen ein und andere in penem kriechen, um den Urin zu befördern, No 3. ō̄ hiert dien gt und nach geburth treibet

Vertatur:

No. 12.

Caper. Capra. die Ziege Ziegenbock. Der Bock öffnet, maturiret ist also nützlich in harten geschwülsten aufgelegt, interne harntreibet er die gelbsucht, die harn blase gebrauchet und öfters eingenommen à dosis contra mictionem involuntariam seu incontinentiam urinae. der Netzwasser übergeschlag in maria Colica obstructione urinae ein gutes mittel dahin gelegt wo es noth thut. die asche von Haare eingestreuet stopfet haemorrhag: narium.

No. 13.

Vulpes. der fuchs. das fett dienet in Convulsionibus contract: Tremoribus aufgestrichen, it: in ohrenschmertz, Hackwunden und Haar ausfallen, die Lunge heilet und nützet in Lungen kranckheiten und engbrüstigkeit, gedörret wohlbrand und eingegeben. die Leber ist auch auf solche arth zu gebrauchen, die Leber und miltz verstopfung guth Dosis von halben und gantz oder mehrere [illegible] hole der Loth, mit essig angemacht und aufgestrichen heilet die krätze und schäbicher haut.

No. 14. Pro. NB.

Rx: Adianth: aureum od. gulden widerthon [illegible] wurtzel
Dos: [illegible] an. q.v.

No. 15.

Der berühmte Paracelsus rühmet rothe Stück Corallen [illegible] und sympathetisch am Halss gehänget, wiederstehet solches Amuletum dem schrecken, bey kleinen [illegible] aufsteigen denen Zaubereyen gespenstern bösen träumen Epilepsiae, Melancholie wiederstehen. It: die weisse Corallen auf die brust gelegt od. gehänget dass sie davon überschüssig wird stillet Haemorrhagiam mulierum.

No. 16.

Flos aeris. Eisenblume. ist ein mineralischer stein so zu weilen gantz weiss zu weilen aber silberfärbig ist, welcher in denen Bergwercken auf einigen örtern und besonders auf denen eisensteinen in die Höhe schiessen und andere geschwindige zincken, gestrickte Crystallen oder in andere figuren anzusehen, je weisser und durchsichtiger je besser wird in blutstürtzungen und rothen ruhr gebraucht.

No. 17.

Ein Experiment wider die Dysenterie davon

x4 sich den Leib: mit gröszeren
Rhabarb: purgirt wan dieses
keinen Effect thut, und sonst
nichts helffen will, alsdann
stosse eisenblüte ganz klein
wie mehl, gib dem Leib: 2 gute
messer spitze voll, in einem
löffel voll wein, welcher gut
ist oder zuvor nüchtern eingenomen
wan nemlich Diarrhea zuvor
schon etliche tage gewähret
und der leib mit purgiren
und heilsamen abstergirenden
clystiren gereiniget ist solle
sich die Diarrhea gleich
beim erstenmahl wollen stillen
lassen, dan man die eisen
blüte beim 2ten und 3ten mahl
gebrauchen

No. 18.

Nim einen apfel schneide
ihn in 4 stücker reibe die
warzen mit einem jeden
stück auf beiden seiten, dan
wie du ihn aufgeschnitten
so wieder zusammen gelegt
gebunden, und begraben.
dan wie die selbe apfel
faulen so faulen die warzen

No. 19.

Rx: $\frac{1}{4}$ Maas gelben weinessig
$\frac{1}{4}$ dito Rovens dieses
zusammen in ein glass
geschütt, 4 loth gestossene
Gallas dazu, dieses 24
stunden, an einem warmen
orth stehen gelassen, und
hernach 4 Loth Vitriol
darunter gethan, abermahl
24 stund stehen gelassen
und zuletzt 3. Loth Gummi
dazu und nochmahl 24
stund stehen gelassen
so gibt es eine perfect
gute Dinte.

Empl: Dr. Dom: Dr. May

Rx 1 schoppen milchrahm welcher
ganz dick sein muss.
1 lb. weisses harz.
2 Loth Mastich.
$\frac{1}{4}$ lb. gelbes wax.
$\frac{1}{2}$ vierling hirsch unschlitt
2 quintl Camphor.
2 lb. rothen Mennig.

Man nimbt das harz, mastich,
wachs et unschlitt und lasset
es in einem irdenen tiegel
auf einer kohlpfannen zusammen
schmelzen, und rühret
alsdan den milchrahm der
lablicht warm muss gemacht werden
unter dieses, und muss aber
nicht auf kohlen kommen, stets
unter mit einem hölzernen
spatel gerühret werden, wan es
noch halb warm ist, so rühre den
Camphor darein, und wan es bald
will schon beginnt kalt zu
werden so thue auch den minnig
dazu bis es völlig verrühret
ist, auch dieses habe ich auf
[illegible] gebraucht.

Ein kräftiges schlag-
wasser zu machen

Rx Maÿblumen M. j
Rauten Blätter. ℥ij
Kräuser Balsam ℥ij
Rauten. ℥ß.
Lavendul mit blumen ℥ij
Muscaten nuß - ℥ij
Zimet des besten ℥ij
Muscaten Blüth ℥ij
Paradies Körner ℥ij.
Zedwarin — ℥j.
Eine gute Pomeranzen
Coriander. ℥j.
Pfeffer — — ℥j.
Canarien zucker ℥ij
Zibeth. gran. iv
Cubeben. ℥ij
Cardamomen. ℥ij.

N.B. so man will kan nebst
Ersteren Stücken genomen
werden, wie folget.
Majoran. ℥j.
Betonien blum ℥j.
Schlüssel blumen ℥j.
Pomeranzen blüth ℥j.

Hierzu nimbt man 3 mas
doppelt abgezogenen
brandwein, die Sp. gröblicht
zerstossen, und geschnitten, und
den brandwein darüber ge-
schüttet, den Kolben wohl
verwahrt, daß keine Lufft
aus oder ein kan, solches
30 Tag stehen lassen, als
dann muß man den brandwein
sambt denen Spa ambit
theil nur wenig feuer darunter
machen daß es fein sacht distiliert.
und es wohl verwahrt, daß keine
krafft ausziehen kan, der Zibeth
muß nicht mit distiliert werden
sondern mit dem wasser selbsten
in das wasser.

Die Tugend

Es ist uber alle wasser köstlich
vor den schlag, wan der einen
Menschen trifft, so schmiert man
die lahmen glieder damit und
nimbt alle Morgen und abend einen
halben Löffell voll mit so viel wasser
vermischt so hilfft es in wenig tagen
und wan die sprach verlohren,
so kombt sie wieder probatum.
Es ist gut so ein Mensch arm od
bein gebrochen tücher in das wasser
genetzt und übergeschlag probatum
Es heilet alle wunden, sie mögen
sein gestochen od gehauen nur
damit gewaschen tücher damit
benetzt und übergelegt, auch wan
ein Mensch fallt od stoßt, Probat.
Es ist auch gut vor den schwindel
so man schmeckt und die schläfe
damit schmieret. Probat:
auch so man schmeckt last keine
ohnmachten ankommen.
Einen halben Löffell voll mit
so viel frisch wasser genomen
und die zähne damit gewaschen
vertreibt den stinkenden athem
es stillet das zahn weh, so
man warm mit baum woll
in hollen zahn legt.
Wenig es ist vor allen
gut Probatum Vere Probatum
est.

Gebrauch heißt des schwefel balsam oder diesem
fürbrust

Wann eine Mutter schmertzen hat oder in bangigkeiten
oder Engbrüstig ist und in verstopfung des urins
kann man einem großen Menschen 15 tropfen
mit warmem wein oder sonst warmes gebrän[n]tes wasser
oder brüh oder bier warm
welches kann in bader 8 stund wiederholt
werden.

Indianischer balsam
Ein wenig unter ungarisch wasser oder [illegible] wasser
wasser zum anstreichen und auf den leib zu streichen
in schwangerschaft

das agstein öhl ist gut auf den kopf [illegible]
tropfen und oben an die schläf
und wann man sausen in den ohren [illegible]
tropfen mit baum wolle eingesteckt
in kopf schmertzen 6 bis 8 tropfen mit brandtwein
zu nehmen auch auf ein wenig zucker

Augen wasser

darzu von dem blauen vitriol wasser wasser
nehmen und stehen lassen und hell abschütten und
mit auswaschen die augen und auch etliche tröpfgen
in die augen gethan werden und auch so mit dobelte
dücher bei schlafen gehn auf die augen ge
schlagen aber es muß nicht so stark sein

spiritus salis

nach so vielen brandt wein als spiritus salis
2 theil brandt wein 1 theil spiritus salis
untereinander gemacht und in die wärm gestellt
ist gut in hitzigen fiebern zu trinken in ½ maß
wasser 40 biß 50 tröpfen nach durst davon
zu trinken
den spiritum Nitri ist auch so zu gebrauchen

das angelica öhle ist gut und zu gebrauchen
wie das agstein öhl aussen nicht in
die ohren ist auch gut den Magen zu
schmieren vor magen schmerzen

Ein gute brand salbe
nimb bein öhl und kalt wasser darunter ob so lang
biß ein salbgen gibt hernach thue ein wenig [illegible]
darunter machen [illegible] mit [illegible] gerühret muß werden
eins so viel alß das andere baum öhl und kalt wasser

Johannis öhl

nimb die frischen johannis blumen und stoß sie und thuts in baumöhl und so viel wein als baumöhl und laß es ein weil stehen hernach koche es so lang biß ein weinigen nicht mehr blatz im feuer hernach durchgedruckt hernach thut man darzu ein wenig terpentin öhl ungefehr zu ½ ℔ baumöhl 2 loth rothe Myrrhen gestoßen darunter in die wärm gestelt ist gut vor [illegible] Wärm zu schmieren und auch in offenen wunden zu heilen

Grind salb oder Mercurial salb

Ein quintgen queck silber in ein Mörsel gethan darzu ein wenig gemeinen terpentin hinein das queck silber gerühret biß man keins mehr sieht hernach ein loth schweine schmaltz nach und nach darunter gerühret in die gelinde geschmiert ist auch gut vor die läuß

Ein hertz stärkung

präparirte Krebsaugen
präparirte rothe Corallen
~~prä~~parirte perle Mutter
Ein wenig zucker
Von iedem Ein quintgen Von den 3 stuk
zu einem guten halben schoppen gebrand
Wasser
Wann es aber recht gut soll sein
all Kermes Confect Ein ~~[illegible]~~ kaffelöffel
dis unter obiges
und kan auch so viel gebrand Kirschen
genohmen werden als ~~[illegible]~~ als eins von
den 3 obigen stück

Ex. Doct: Harre.
Rx Haber wurtzel
Rohr wurtzel
Hagebutten
Braun Klee.
Pimpernell
Lacritz süßholtz ana m. j
klein geschnitten, die halfte
in ein hafen gethan und
kochen. Von dieser brühe
alle 2 stund 1 thee koppe
zu trinken.

Contra Gangrenam.
Rx diesse wort spricht man drei
zeit 3mal und allzeit im
nahmen Gottes des Vatters
des sohns und des heil. geistes.
Mutter Gottes wolte Kraut
gehen, Rothlaufen Kraut wolte
sie brechen, Rothlaufen ist
gebrochen und Gottes wort ist
gesprochen xxx Theresia aus
wosß, Gott der Herr segne dein
[illegible], Gott der Herr heile dir deine
wunde dass sie nicht mehr wieder
komme. xxx

kraüter ohr
Ehren preiß
weiße betonien jedes
2 hand voll
gulden [illegible]
weiß andoren jedes 1 hand voll
[illegible]
salbey jedes ½ hand voll
Wachholder beer
[illegible] grosten jedes 1 loth
dieses alles groblecht geschnitten
und gestoßen
nemme man auch dazu zu thun
frische feigen ausgekernt
grosse weinbeer
süß holtz
anißsamen
coriander,
jedes nach gusto
ochsenzungen kraut blumen
weiße rosen
borago blumen

zur beser Stärk
galiant 2 loth
zitwer wurtzel 2 loth
Alant wurtzel 6 quint
Näglein holtz 3 quint
lignum colubrinum
amaranth 3 quint
Cinn: China 3 quint
pomerantzen schalen 2 q
Citronen schalen 2 q
Rhabarbara von der
guten 2 quint
Muscaten blumen)
Muscaten nuß)
Näglein jedes 1 ½ quint
die weiß nuß schalen 2 loth
von tausent gulden
kraut die blumen 1 loth
dieses alles gestoßen und klein
geschnitten die species
muß man erst mit [illegible]
[illegible] angefeucht werden
hernach brandtewein
[illegible] und ein [illegible]
[illegible]

Ein Goldfarb.

℞: ~~Sal~~: ℥iv.
Viridaer: ℥iv.
Ol: ppl: q. s.
reibe es mit [illegible].

Silber zu butzen

℞: Rocken stroh, brenne zu aschen, und butze das silber mit.

Ein schöner Goldfirniß

℞: gum: Lacc: in gran: ℥iv
Sandarac: ℥j.
colophon: ℥iß.
m. f. [pulv.] Subtillissi:
thue es in eine Maaß [Spiritus vini] rect: setze es in einem über ein Kohl feuer, lass es 2. bis 3 Stund kochen oder so lang biß alles völlig vergangen, nim es vom feuer und lass erkalten so ist es fertig biß aufs durchzuseigen will man den firniß noch höher haben so thut man
2 gr: gemahlen gurgum:
2 gr: der besten aloepat:
1 gr: des feinsten drachen bluth darzu und lässt es mit aufsieden.

[Mercurius] zu Coaguliren

℞: Man lässt bley in einem irdenen geschirr schmeltzen drückt mit einem holtzern ein grube hinein und giesst den [Mercurius] viv: hinein lässt es erkalten und stürtzt das geschirr um, wann es recht kalt ist, lasse den [Mercurius] in einem tigel zergehen über gelindem feuer und giesse ihn in Leinöhl, dieses giessen etliche mal repetirt so wird er hart und kan giessen daraus was man will.
Ein Lamin: ad ulcera vetera.

Meßing sauber zu butzen

℞: ~~Sal~~: q. v. reibe solchen mit schmichel in feinem Mößerl zum Subtilen brey bestreiche das Meßing dünn damit, lass es über gelindem Kohlen trücken werden und reibe es dann mit einem wollenen tuch ab, so wird es wie goldt.

Contra Asthmata

℞ Looh: Dr. Pulm: Vulp:
san: et expert: ā ℥ij
Conserv: Rosar: R.
Violar:
farfar: ān ʒß.
Syr: Liquirit:
Violar: ān ℥iij. M.

Pulvis
℞ Spec: Diairr: ʒß.
flor: [illegible] ℈iß
Croc: austr: ℈j.
Bol: armen: ppt: ℈ij
[illegible]: Liquirit: ℈ij
Ol: anis: [illegible]
Sach: Cand: alb: ℈iv. M.

Mixtur
℞ V. flor: acac:
Veronic: ān ℥iß
foenicul. ℥j.
Looh: san: et exp:
Dr. Pulm: Vulp: ān ℥ij
[illegible]. anis: ℈j
Syr: Violar:
Liquirit. ān ʒß. M.

Aliud
℞ V. foenicul: ℥ij
Ess. Carmin: W. ℈iß
[illegible] Or. Dulc: ℈j
Syr: Violar: ʒß. M.

Balsam.
℞ Bals: Polychrest: ℈iß
Ol: Cerae: ℈ij
ung: Dialth: ʒß. M.

Aliud
℞ V. Camph: ʒj Croc: ʒß. m.

Ung:
℞ Ung: Pector: ʒj
Ol: amygdal: D. ℈ij
aneth: ʒß: ℈j. M.

V. Vit.
℞ V. Vitae:
Succ: Liquirit.
Rotul: Diairr: ān ℥j. M.

Julap
℞ Looch: san: et exp:
Dr. Pulm: Vulp:
farfar:
Liquirit: ā ʒß.
Ol: anis: gt: x. M.

Aqua.
℞ Syr: rosat: Sol. rec:
Diairr: ān ℥ij.
V. C. B. ʒj.
ol: [illegible]: gt: v. M.

℞ [illegible]: flor: papav: ℥ij
Syr: pectoral: ℥iij. M.

℞ Sperm: Cet: ℈ij
Ol: amygdal: ʒß.
Syr: Dr. Eysm: Loch: ℥ij. M.

℞ [illegible]. Rad: Aron: ʒß.
Liquirit. ℈ij
Sach: Cand. ℥ij. M.

℞ Dactil:
ficuum: ping:
passul: min: ān ℥j.
Liquirit.
Tussilag:
Scorzon:
Capill: Ven:
Marrub:
Pulmonar:
Papav:
hysopp: ān M.j. M. f. Sp.

℞: Elix: Pector: ℥iij
Bals: △: anis: ℈j.
Ol. Dest. anis: ʒß. M.

℞: Rasur: C. C. ℥vj.
Passul: maj: ℥iij
Fic. ping: No. xij
Liquirit: ℥ij
Sem: anis: ℥iß.
▽. Comm: M: iv. M.
addat:
Herb: malv:
Marrub: ana mj.
Flor: papav: rh: mß.
Rad: alth: ʒß. M.

Mixtur:
℞: ▽. fl: acac: ℥iij
foenicul:
Scabios: ana ℥ij
Looh: San: et exp: ℥j.
Ol: chrir: ℥iij
Sach: Cand: alb: ℥ij.
una: alium altera ebullit:
adde. Julap: Viol: ʒß.
Ol. △: anis: ʒß. M.

Aliud
℞: ▽. Scabios: ℥iiiß
Cinam: ʒß.
Sperm: Cet: rec:
Mandib: L. pse:
Oliban: ana ℈j.
Syr: papav: rh: ℥vj. M.

Aliud
℞: ▽. Scabios:
foenicul:
Veron:
Ol. foenicul:
Lumbricor: ana ʒj.
Lau: Croc: ℈j
Syr: de Liquir: ʒß. M.

Cordalia Vera.

℞: ▽. Borrag:
Buglos:
Acetosell: ana ℥ij
♁. Bezoart: Sen:
on: Diaph:
Lap: cg: ppt:
Crystall: mont:
Ocr: Crystall: ana ℈j.
Syr: Acetos: citr: ʒß. M.

Aliud
℞: ▽. Cerasor: N. ℥iij
Cinamom: ʒj.
♁: Bezoart: Sen: ℈j.
on: Diaphor:
Lap: cg: ana ℈ß.
Syr: pectoral: ʒß. M.

Aliud
℞: ▽. C. B. ℥v.
Theriacal: ʒß.
Lau: Bezoart: ℈j.
Lap: cg: ppt: ℈iß
C. C. philos: ppt: ℈ß.
Ocr: purif: gr: xxv.
Syr: papav: rh: ʒß. M.

Aliud
℞: ▽. Borrag: ℥iij
Rosar: ℥iß
Cinam: ʒj.
C. C. philos: ℈ß.
Lap: cg: ppt: ℈iß M.

Aliud.
℞: ▽. C. B. ℥iij
Cinam: ʒß.
Lap: cg: ppt: ℈ß.
Ess. absynth: ℈ß.
Myrrh: ℈ij
Syr. Violar. ℥iij M.

Aliud

℞: V. Cerasor: N.
fl: till:
Buglos: ān ℥ij
Cinamom: ℥ij
Confect: alkerm: ℈ij
Julep: rosar: ℥j
Margarit ppt:
Specif: Ceph: m. ā ℈j
Bezoard: orient: gr: vj. M.

Aliud

℞: V. Pectoral: ℥iij
Perlar: ℥j.
Confect: alkerm: ℈ij M.
Sach: Cand: alb: ℥iij

Aliud

℞: V. flor: acac: ℥iv
Cinamom: ℥ß.
Confect: alkerm: ℥j
Ol: perlar: ℥ß.
Syr: Cort: Citr: ℥ß. M.

Aliud

℞: V. C. B.
Scabios: ān ℥ij
Ant: Diaphor:
CC. △r:
Oc: 69: ān ℈ß.
Sperm: Cet: ℈ij
Syr: Rhoear: ℥ß. M.

Elect:

℞: Elect: Diacor: ℥ij
Conserv: fl: acac:
Till:
aneth:
majoran: ān ℥ß.
Condit: Cort: citr:
Nuc: ind: ān ℥j
Syr: Cinamom: q. s. M.

Aliud

℞: Conserv: rosar:
aneth:
majoran:
Till: ān ℥ß.
Condit: Cort: ⊕.
Citr:
Zinzib: ān ℥j
Confect: alkerm: ℈iß
Syr: cinamom: q. s. M.

formentatio

℞: V. Cordial: ℥iiß
✗ rosar: ℥j.
Spec: Cordial: temperat:
D. gem: frigid:
Margarith: frig: ā ℈j
Lign: aloes:
Corall: R. ppt. ℈ß.
Santal: citr: M. p rob:
adde Croc: ℈ß. fol: aur: No iv
f. Epitheme.

Aliud

℞: V. Rosar:
Lavend: ā ℥iij
acet: bezoart: ℥j
Spec: p. epit: Cordial: ℈ij
flor: Tunic: ℈ß.
Cordial: temp: ℈ij. M.

Mixt:

℞: V. Cinam:
Cerasor: N. ā ℥j.
Syr: papav: rh: ℥ß. M.

Aliud

℞: V. Cinamom: ℥j
flor: acac: ℥ß.
Syr: Pector: ℥iij M.

De Pleuritide

Mixtur.
℞: V. Scorzon:
Cerass: N.
acac: an ℥ij
ɔn: Diaph:
Lap: 69: ppt:
bezoart: o. ā ℈j
antipleurit: ℈ij
Syr: papav: rh: ℥ß. M.

℞: V. fl: Sambuc:
C. B. an ℥ij
Ther: andrm: ℥ij
ɔ. antipleurit: ℥j. M.

℞: V. Asthmat:
Cerefol:
Cerass: N.
acac: an ℥j.
Cinam: ℥vj
ɔn: Diaph:
Lap: 69: ppt:
mandib: L. pisc:
Dent: apri: an ℈j
Succin: alb: ℈j
Ra: Myrrh:
Croc: ā ℈j
Syr: Liquirit:
papav: rh: ā ℥ß. M.

℞: V. C. B.
fl. till:
Chaerefol:
acac: an ℥ij
Lap: 69: ppt:
mandib: L. pisc:
Dent: apri:
ɔn: Diaph:
Ocr: Crystall: ā ℈j.
Syr: papav: rh: ℥ß. M.

Externe.
℞: V. Camph: ℥j.
Esf. Croc: ℈j. M.
Vel.
Ung: aeth: ℥j.

Ung:
℞: Ung: Pector: ℥j
o. Amygd: D. ℥ij
Aneth: dß: ℥j
chamomill: gl: vj. M.

Mixtur:
℞: V. fl: acac: ℥vj
Cinamom: ℥vj
ɔn: Diaphor:
C. C. philos: ppt
Ocr: purif:
ɔ. nabiu: an ℈iß
Camph: gr: ij
Syr: papav: rh: ℥j. M.

Aliud
℞: V. fl: acac: ℥iij
Cinam: ℥iij.
mandib: L. pisc:
Dent: apri:
Ocr: purif:
C. C. philos: ppt: ā ℈ß.
Camphor: gr: j.
Syr: papav: rh: ℥ß. M.

℞: V. C. B. ℥ij
Cinam: ℥ß.
Lap: Carp:
mandib: L. pisc:
Dent: apri
ɔ. nabiu: an ℈j
Camph: gr: iv — M.

℞: V. Asthmat:
Cerefol:
Ceras: N.
acac:
foenicul: ā ℥j.
Cinam:
buglos: ā ℥vj
ɔn: Diaph:
Lap: 69: ppt:
mandib: L. pisc:
Dent: apri
Succin: alb: ā ℥ß. M.

De Haemopthysi

℞. Syr: Granat:
Rub: id: ā ℥ß.
Cocc: orient: ʒß.
Berber: ʒj.
Corall: R: ppt: ʒß. m.

℞. Rasur: C: C: ʒiß
Rad: Tormentill:
Liquirit: ā ʒß.
flor: papav: m. ij. p Decoct. m.

℞. Herb: Pulmon: m. ij
fl: bellid: min:
papav: rh: ā m. j.
foenicul: ʒß. m.

℞. ∇. Plantag: ℥iv
Lap: bg: ppt: ℈ij
acet: vin: ʒvj.
Corall: R: ppt: ℈ij
Laud: Opiat: gr: ij
Syr: Rbr: ℥ß. m.

℞. ∇. Plantag: ℥v.
Xt: vin: ʒvj.
Laud: Opiat. gr: ij. m.

℞. ∇. Plantag:
Burs: Pastor: ā ℥ij
Lap: hemat:
Croc: ♂: adstr: ā ℈j.
⊕. on: gr: x.
Sperm: Cet: ʒß.
Rã: anodin: gt: xij
Syr: Myrtillor: ℥j. m.

℞. ∇. Plantag: ℥iij
Corall: R: ℥j.
Syr: Myrtill: ℥ß. m.

Elect.
℞. Conserv: Rosar: R: ℥j.
Croc: ♂: adstr: ʒj.
⊖: tragacanth: ℈ij
Lap: haemat: ℈j
Syr: papav: rh: ℥ß. m.

℞. ∇. Plantag:
Querc: ān ℥ij
Cinam: cydon: ʒvj.
Acet: dst: ℥ß.
∇. Catech:
Bol: armen:
Sang: Dracon: ā gr: xv.
Laud: Opiat: gr: ij
Syr: myrtill: ℥j. m.

℞. ∇. C. B.
fl: till:
acac: ān ℥ij
Oc: bg: ppt:
Crystall: mont:
Corall: R:
Ov: Depur:
Conch: opat: ā ℈j
Syr: Xbos: citr: ℥ij. m.

℞. Sperm: Cet: ℈iij
Ol. amygd: D. ʒß.
Sach: cand: ʒj.
Syr: papav: rh: q. s. m.

℞. ∇. Veron:
fl: acac: ā ℥ij
Oc: bg: ℈j
⊖: confortat: ℈ij
[illegible] C. C. ℈ij
Laud: Opiat: gr: iij
Syr: Dei. ℥j. m.

℞. Lap: haemat: ℈j.
⊕. nativ: ℈ß.
⊖. Banon: R:
on: Diaphor:
oc: bg: ān ℈j. m.

℞. Elix: propr: Par: ℈j.
A. C. C. ʒß.
Okl: vol: ℈j. M.

℞. ▽. Borrag: ℥iv
Cinamom: ʒß.
Oliban: ʒj
C. C. philos: ʒß.
Ther: andrm: ʒiß.
Mixt: simpl: ℈j
Syr: Violar: ʒß. M.

℞. ▽. C. Bd. ℥vj
Cinam: ʒß.
Lap: bq: ppt:
Caſtor:
mandib: L. pisc: ā ʒj.
Camphor: gr: j
Croc: or: gr: iij
Ther: andrm: ʒiß:
Syr: papav: rh: ℥iij. M.

℞. Antimon: Diaphor: ʒß.
C. C. philos: ℈j
Or: purif. gr: v.
Antimon. nabu. gr: iv
Laud: Opiat. gr: ij
Lap: bq: ʒiß. M.

℞. ▽. C. Bd.
Ceraſs: N.
Scabios: ān ℥ij
Cinamom: ℥iij
Lap: bq: ʒj.
Capp:
mandib: L. pisc: ā ʒß.
Antimon: Diaphor: ℈ij
C. C. philos:
Oliban: ān ʒß.
Or: purifi: gr: xiv.
Camphor: gr: j.
Syr: Violar: ʒß. M.

℞. Vng: alth: ℥iij
o°o Lilior: alb: ℥iß M.

Contra Epilepsiam

℞. A. Okl.
Cran: human: ān ʒj.
Lilior: Conval: ℥ij
Ess: Cephal: ℈j.
O. Volat: Succ: ℈ß. M.

℞. A. Okl: ʒj zum riechen und
zu geben in ▽ fl: tili: ʒj.

Rh: Doctor Dilgen

℞. Linden holtz Kohlen ʒß.
Cran: humani welcher todgeschlag
ist ʒj
Mund Blau
Haßenspring. prbri ʒj
gebrand muscaten Nuß. ʒij M.
in Linden Bluth ▽. zu geben.

Contr: Apopl:
℞. ▽. fl: tili: ℥vj
Apoplect: ℥j.
Liq: C. C. Succin:
L. Castor: ā ʒß. M.

℞. Liq: C. C. Succ: o°o 15 gl: zu nehmen
℞. Balsf: galb: ʒj. wan die Zung steif ist.

℞. Castor. opt:
gum: galban:
Opopon:
Sal: vol: Succ: ān gr: iij
Aloes: opt: ʒß.
Ra: Succin: q. s. pil: No x. M.

℞. Ra: Castor:
A. Θ vol: o°o Sylv: ā ʒj. M.

℞. ▽. Ceraſs: N.
apoplect:
beton: ān ℥ij
Antimon: Ceph: M. ā ʒj.
Cran: human: ℈ij
Elix: Vit: Mathiol: ʒij
Ol: Succin: ʒj
Cabr: ℥ij
Syr: Cinamom ʒß. M.

Contra Apoplexiam

℞ V. Lavendul: ℥iv
weiß baumöhl 1 halb schoppen
weinhäfe brandwein 1 schoppen
Betonien kron 15 st:
so viel hollerwurtz als kron schön
Bibergall. ʒß. m. f. ℔. schön
und in einem neuen hafen gethan
bey dem feuer lassen biß es
brutzelt dan wohl herum gerührt
vom feuer herauß weg gethan
biß es gantz kalt ist hiermit wird
der arm die lahme zung genick
und wirbel bey dem feuer die
erlahmbte glied so lang geschmiert
biß der völlige gebrauch kombt.

℞: Rad: Corall:
C. C.
antiscorb:
Tinct: C. C. Succ: ā ʒj
Ess: Theriac: ℈ß.
Centaur: ℈ß. M.

℞: V: Cerass: N.
Peon:
Til: āā ʒj
Epilept: long: ʒij
hyrund: ʒß.
Cran: human: ℈j
Ol: Succ: ℈ß.
Syr: primul: Ver: ʒj. M.

℞: V. Peon:
Cerass: N. āā ʒij
Epilept: long: ʒß.
Aq. lilior: Convall: ʒß.
Elix: Vit: Mathiol: ʒj.
Syr: fl: peon:
Cinamom:
Cort: āā ʒij M.

℞ V. Beton: ʒj.
Epilept: long:
Cinamom: ppl: ā ʒß.
Cerass: N.
Lilior: Convall: ā ʒij.
Confect: alkerm: ℈j.
Syr: fl: peon:
Cort: ā ʒß. M.

℞: V. Cerass: N.
Epilept: L. ā ʒß.
Cinamom: ʒij
℔: Matthiol: gr: viij
ungul: alc: ppt: ℈ß.
Syr: peon:
Cort: āā ʒß. M.

℞: Tinct: C. C. Succ:
Sal vol: Oleos: Sylv: ā ℈ij
Ess: Castor: ʒß.
Antod: ℈ß. M.

℞: V. Epilept: L. ʒij.
Cerass: N.
fl: peon:
Cinam:
Asthmat:
Lilior: convall: ā ʒß.
Elix: Vit: Math: ʒij
Ol: Succin: gt: vj.
cinamom: gt: iij
Syr: D. Cinamom: ʒß. M.

℞: Spec: aromat: rosat:
Diambr: āā ℈iß
Sach: alb: ʒj.
Ol: macis: gt: iij M.

Spirit: Extern:

℞ ℒ. vin: Camph: ℥iß
Matricar:
Theriac:
Camphor: ā ʒß. M.

℞ Magist: Corall: ℞
C. C. philos: ppt:
ungul: alc: ppt: añ ʒß.
Cran: human: ppt:
Magist: peon: añ: gr. vj
Sachar:
Rosar: ℞ añ ℈j. M.

℞ Lap: bezoard: orient:
⊖: Marchion: ā ʒß.
c. Syr: persic: et peon: q. s.
und zu geben

℞ ⊖: Ceph: M. ℈j
⊖. nativ: gr. ij
Laud: opiat: gr. j. M.

℞ flor: Rorismar:
Rosar: ℞
Lavendul.
paralys:
chamom:
melilott: ā mß.
Hb. Origan:
beton:
major:
thymiae.
Rorismar:
Salv:
meliss: añ. m. j.
Myrrh: ℞. ℥ij.
Inc: et M. adde.
Ol: Succin:
Lavendul:
Major: añ ʒß.
M. f. Sp. Ceph:

De Synoviae vel Arthritae.

℞ Bacc: Juniper: ℥ij.
Sapon: Venet: ℥iij m.
stoßt und schabe da ihr d Wein und gieß darüber ein guter ℞ in einen neuen Topf darum in wasser bad, wan es zu dick gieß mehrer ℒ. vin darüber und schmiere das Äußere gliedt täglich 2 mal darmit und continuire ein monath darmit

℞ Axung: Can: s:
homin:
Tax:
Vulp: añ ʒß.
ung: Dialth: ℥iiß
Ol: Castor:
Euphorb: añ ʒß.
Spic:
Tereb:
Philosoph: añ ℥ij
Junip: ʒj.
Laur: ʒj. β. m. f. Ung:

℞ ⊖: aminanth ℥iij
Rad: Pyreth: ℥iß.
Castor:
Euphorb:
ꝏ Terr: ā ʒij
gum: ammon: ℥iß
Laudan:
Cerae. ā. q. s. m. f. Empl.

℞ flor: Sambuc:
Cherefol:
cochlear:
cichor:
absynth:
Tarax:
bellid:
Sem: Cumin:
foenicul
~~Mc~~: et ⊖. Tr: ā ʒß.

fomentatio

℞. Rad: alth:
Bryon: an ℥ij
Herb: alth:
Malv:
Melilot:
origan:
absynth:
rorismar:
flor: Rosar:
chamomillae:
Verbasc: an M. j
Sem: Lini
foen: graec: an Mij
fac. m. et Coq: in der Brühe mit
Tüch und fustern das Haupt
und dann mit folgendem zu schmieren

℞. Vng: Dialth:
axung: human:
gallor:
[illegible]: ana ʒß. m.
Succ: Lumbricor: ana ʒß. m.

℞. Rorismar: M.iv
fol: persicor:
herb: & fol: an. M. ij
sem: anis:
foenicul:
Carv: an ℥ß.
fol. S. S. S. ℥j. M.

℞. Λ. vin: Camph: ℥ij
OXL: ℥ij
Ess: Croc: ℥j — M.

℞. Ta: ⊙n: Sal: ℥ij.
Ess: Succ: ʒj. — M.

℞. Ol: Bebr: ℥j. externe M.

℞. Λ. formicar:
Lumbric: an ℥ß.
OXL ℥ß. M.

De Phtysi

℞. V. acac:
papav: rh:
Cichor: a ℥ij
Specif: Ceph: M. ʒj.
⊙n: Diaph:
lap: bj: a ʒß.
arc: Zpl:
Otr: Crystall: a ʒj.
Λ. Ol: gl: xxv.
Syr: papav: rh: ℥j. M.

℞. V. foenicul: ℥ij
Ess: Carminat: ℥ij
Λ. Otr: D. ʒß.
Syr: adianth: ʒiij M.

℞. V. Scabios: ℥iiiß
Cinam: ℥iij
Sperm: Cet: rec:
mandib: L. pisc:
Olibani: an ʒij
Syr: papav: rh: ℥vj. M.

℞. Spec: pector: ℥ij
Herb: malv:
marrub: a M.j.
fl: papav: rh: ℥ß.
Rad: alth:
Liquirit: an ℥ij. M.

℞. V. Scabios:
foenicul:
Veron: an ℥j.
Λ. foenicul: ℥ij
Lumbric: ℥j.
Ess: enul: camp:
Ta: Croc: an ℥j.
Syr: Liquirit: ʒß. M.

℞. Rhabarb:
Aloe.
agaric: an ℥j.
Mell: rosar: q. s. f. P.

℞: Sach: cand:
Mosch:
galban:
Sinap: alb:
N. M.
Zedoar:
Salv.
Sem: anis:
foenicul:
Cinam:
Ruth:
Pimpinell:
Ziquerit:
Caryoph:
oliban: ppt: ā ℈j. M. f. ‡

℞: Herb: hepat: nobil:
Millef:
Pulmonar: ān. M. j.
C. B.
flor. bellid:
borragin:
buglosso: ā. p. j
Citrin:
absynth:
C. B. ā. p. ij
fol: S. S. S. ℥i ß.
agaric: alb: ʒß.
Crem. ♃: ʒj
Cinamom: ʒß.
Sem: anis. ʒj.
Inc: gb: ct. m. f. Sp. in V.
M. j. et Vin: alb: M. j Serv:

℞: Herb: Veronic:
beton: ān. M. j.
flor: genist. p. ij
Rad: Vincetox: ʒj.
helleb: N.
Bryon: ān ʒß.
Jalapp: ℈j.
fol: S. S. S. ʒj.
agaric: alb: ℈ij
Limat: ♂t: ʒj.
bacc: Juniper: M. j.
Crem: ♃: ℈ij
Inc: gb: ct m. f. Sp. ad. Thei

℞: Herb: Veron:
card: ☉tr:
pulmonar:
bellid: hort:
Scabios:
millefol:
Nasturt: V:
beccabung:
betonic: ān. M. j.
Inc: ct. et. f. Sp. Theif:

Contra Hydropem.

℞: Herb: beton: M. ij
Major: m ß.
Salv: m ß.
rorism: m ß.
melilot: m. j.
fl: acac: m ß.
Myrrh: ʒj
aloes: ʒj
oliban: ℈ij. m. f. Sp. ad foment:
in Sacc: Coq: in Vin: alb:

℞: ♁. Camphor: ʒj
matrical: ʒj.
~~Oxx~~: ℈j m. f. l. ext:

℞: Magist: Jalapp:
Diagrd: ♁rat: ān ʒß.
gum: gutt: ʒj.
m. c. Elix: ppt: f. Pil: purg:

℞: ♁. Petrosel:
alkekeng:
Saxifrag:
fragar: ān ʒij
Sc: bq:
♁. Junip:
genist:
ononid: ā ℈ij
-2. ♂tr: D. ʒj.
Syr: de cig aperient: rad: ʒj
M. D. ad. ✕.

℞: Oc: bg: ppt:
Millepedi: ppt
chalybs: c. ♃r: ppt: an ℈ij
Ʒ. Juniper: ℈ij
Ol: ppt: ℈iij. m. f. ⊖. c.

℞. Liq: Splenit: ex. ♃. et Ol.: D.

℞: Ext: Helleb: N. ʒj
Aur: ʒj
gr: absynth: ʒß. m. c. Cerevisiae:

℞: Ext: helleb: N.
Rad: [illegible]: ā ʒj.
♃r: Dulc: ℈ij m. f. pill:

℞: Pil: Hypacontr: ℥w:
♃r: Dulc: ā ʒß.
Resin: Jalapp: gr: v. m. f. Pil:

℞: Roob: Sambuc:
Juniper: ā ℈iiß
⊖: Millepedi: ppt ʒj: m. f. El:

℞: Ess. Carmin: W. ℈iij
Ta: Castor: ℈ij. m. f. Ess:

℞: Ess: Absynth: ʒß.
Ol. anis: ʒj. m. f. Ess

℞: Hb. absynth: m. iv gestossen
und auf die füß geleget
gebraucht. etwas Tage[illegible]

℞: ⊖ Cerus: ʒij
Lithargyr:
Lap: calam: ā ʒj.
auf den feuchten Scrotum
gestrichen.

Contra Calculum

℞: Lap: Lync: ppt:
Judaic: ppt: ā ℈ij
Cy: ppt: ℈iij
Ʒ. Junip:
ononid:
Sem: Cynorbati:
alkekeng: ā ʒj m. f. ⊖.

℞: ▽. Petrosel:
saxifrag: ā ʒj
fragar: c. V. ʒß.
Lap: perc: ppt: ʒß.
⊖n: Diaphor:
arc: 2 ppt:
♃r: Ol: ā. gr: viij
Syr: Dialth: fern:
cich: c. Rh: ā ℈ij. M.

℞: Crystall: ♃r: ʒj
Magist: perl:
Oc: bg: an. ʒß.
Ʒ. Succ: alb: ʒj.
ol: anis: ʒj.
Sach: Cand: alb: ℈iv. m. f. ⊖.

℞: Chalybs: ppt:
Crem: ♃r: an ℈ij
Ʒ. Tamarisc: ℈iß
♃r: Chal: ʒß.
Sach: Cand: ʒß. m. f. ⊖.

℞: Ta: ⊖n: ♃r: ℈ij
Ess: Succ: ʒj. m. f. [illegible]
ut d.
Ol. Petr: externe appl:

℞. Herb: Scolopendr:
cuscut:
ceterach:
capill: ♀n:
Verben: ān m. j
C. M. p: ij
flor: Rosar:
Violar: ān p: iii
Cort: Tamarisc: ʒ ß.
Cinamom: ʒ iß
Caryoph: ʒ ij
Cort: Citr:
♂r: ān ʒ ß.
Sem: foenicul:
anis: ā ʒ ß
Epithim: ʒ j.
Spic: ind: ʒ iß
♀r: ⊖al: ʒ ij
Crem: ♀r: ʒ j. inf: in Vin: alb:
℔ vij adde. Sach: alb: q. s.

℞. Rad: V. aperient: ʒ v.
ononid:
eryng: ā ʒ ij
liquirit: ʒ iß
Rhabarb: ʒ ij
Jalapp: ʒ iij
Herb: chamedr:
C. B.
fragar:
Saxifrag: ā. m. ß.
fol: S. S. S. ʒ iß.
Sem: anis:
foenicul:
genist: ā ʒ j.
Bacc: Junip:
alkekeng: ā ʒ ij
Turbith: alb: ʒ ij
Macis:
Cinamom: ān ʒ j.
Crem: ♀r: ʒ ß inf: in Vin
alb: Mens: ij.

Contra Incontinentia Urinae

℞: Ventr: columb:
Corall: R. et alb:
Spod: ppt:
Coriandr: ppt: ā ʒ ß.
Bol: armen: ʒ j: in
▽. Plantag: q. s. m. f. ⊕.

℞: Magist: Corall: R. ʒ j
Sach: rosat: tabul: ʒ ß.
Laud: opiat: gr: j. m. f. ⊕

℞: Syr: Dialth: Fern:
Diaby rad: ā ʒ ß.
▽. ononid:
parietar: ā ʒ j.
♁: ppt: ʒ j. m. f. haust:

℞: Herb: parietar:
Malv:
flor: Verbasc:
chamom:
Melilott: ā m ß. m.
f. S. p. Saccul: ad foment.

Contra Ischuriam

℞: Ol: Laur: ʒ ß.
Comm: ʒ ij. M.

℞: flor: Chamom:
melilott:
alth: ān m. ß. M.

℞: Bals: ♀r: Therebinth: ʒ ij
Ol: Succ: ʒ j.
Ess: Succ: ʒ iß. M.

℞ Oc: bg:
Magist: contr: calcul:
⊖. Succ: an ʒß.
onorid:
Juniper:
Tr: Ol: an ℈j. m. f. ⊖.

℞ Borax: venet: ʒß.
Oc: bg: ppt: ℈j.
Spec: Justin: ℈ij m. c.
▽. Petrosel: D. ad. ℥x.

℞ ▽. Petroselin:
gentian: an ʒij
Ess: Succ:
Myrrh: an ʒij m.

℞ Amygdal: D. ʒß.
Sem: papav: alb: ʒiij
Scabios:
Portul: an ʒij
Mil: Of: ʒß.
▽. Ononid: ʒvj.
Parietar:
Malv: an ʒiij
f. Emuls: et adde.
Magist: contr: Calcul: ℈ß
Oc: bg: ppt: ℈iß
Syr: jujubar: ʒß. m.

℞ Sem: melon: ʒij
papav: alb: ℈ij
Napii
mil: Ol: ā ʒj.
▽. Rosar:
parietar
Petrosel: ā ʒiß f. Emuls
adde. Oc: bg: ppt:
Syr: Diaeth: fern: ʒvj
Julep: rosar: ʒiij. m.

De Laxantibus

℞ Diagrid Tr: gr: xv
Magist: Jalapp:
Tr: Olab: an ℈j
Syr: papav: rh:
Mell: Rosar: ā ʒiß m.

℞ Elect: e. Suc: rosar: ʒj.
⊖: Rad: Jalapp: ℈j.
-r. ⊖. rectif: ℈j.
Ol: aneth: Dst: gtt: viij. m.

℞ Extr: Panchym: Cr:
Diacalhol: ā ℈ß.
Mr: Dulc:
Crystall: Tr: ā gr: xij. m. f. B:

℞ Aloe Succotr:
Trochisc: alhand:
Diagrid: Tr: ā ℈ß.
Ol: aneth: Dst: ʒj. m. f. p. Ceph:

℞ Extr: Panchym: Croll: ℈ß.
Mr: Dulc: gr: xv.
Diagrid: Tr: gr: iiij. m. f. B.

℞ ⊖. Turgant: campestr: ℈j.
Magist: Jalap: gr: vj.
Diagrid: Tr: gr: iiij
Ol: anis: gtt: j. m. f. Bolo.

℞ ⊖: Jalapp: ℈j.
Crystall: Tr: ʒß.
Diaph: Simpl:
Resin: Scamon: ā gr: iij
Ol: anis: gtt: ij m. f. ⊖.

℞: Colocynth: ℈iij
Aloes:
Scamon: ā ʒß
Extr: helleb: N.
gum: [illegible]:
Rhabarb: ān ℈j
Cinam: ʒß.
Sr: viv: ℈j: m. f. Pill:

℞: ♁: Jalapp: ℈iij
Cinamom: ℈iij
Caryophill: ℈iß
Sach: Cand: alb: ℈iij
Rad: Violar: ʒß.
Vin: adust: ℔iij. m. Digeri: D.

℞: Rad: helleb: N. ʒß.
Diptam: alb: ℈ij
agaric: alb:
Mechocan: ā ʒß.
Rhabarb: el. ʒj.
Herb: Scolopendr: m. ß.
fol: S. S. S. ℈ij
Cort: citr:
Sem: anis: ān ℈ij
Crem: ♀r: ℈iij. m. f. sp.
inf: in V. ℔j et Vin: alb: Mens:

℞: Gran: Till: ℈ij
Diagrid: ♀r: ℈ij
gum: gutt. ℈j.
Sr: Dulc: ʒß.
Extr: helleb: N. q. s. f. Pill:

℞: fol: S. S. S. ℈iij
Passul: min: ʒß.
Rhabarb: el. ℈ij
Cinam:
Coriand: Sem:
anis: ān ʒß:
Crem: ♀r: ℈ij. m. inf: in V.

℞: ♁: Jalapp: ℈iv
Diagrid: ♀r: gr: vj
V. foenicul: ℈iß
Syr: rosar: Lax: ℈ij. m.

℞: Diagrid: ♀r: gr: vj
Resin: Jalap: gr: iij
gum: gutt:
♀r: emet: gr: ij
Sr: Dulc: gr: v.
Consrv: ros: q. s. m. f. bol.

℞: Resin: Jalapp: gr: x.
Extr: helleb: N. gr: v.
Solv: in V. ʒß. m. f. Re:

℞: Extr: helleb: N. ℈ß.
Resin: Jalapp: gr: viij
Diagrid: ♀r: gr: v.
Sr: Dulc: gr: xv. m. f. pil.

℞: M: e. Succ: Cal:
Extr: helleb: N.
Myrrh:
Sr: Dulc: ā. gr: viij
Diagrid: ♀r:
Resin: Jalap: ā gr: iv
Troch: alhand: gr: ij m.

℞: Herb: C. B.
epat: nob:
fumar:
Scolopendr:
cuscut.
Chamedr: ā m. j
Rad: cichor:
Cappar:
Rhabarb: ā ʒß.
fol: S. S. S. ʒj
Passul: min: ʒj
Tamarisc:
Cort: Zedoar: ā ʒ.
inc: et: gr: m. f. sp. p Vino
Medicat.

℞: Ess: fumar:
Myrrh:
Lign: sassafr: ā ℥iij
Mixt: simpl: ℥ij M.

℞: Herb: absynth: Rom:
C. M.
chamedr:
mutar:
epat: nob: ā. p. j.
fol: S. S. S. ℥j
soldanell: ℥ij
Rhabarb: ℥ß.
mechocan:
Polypod: ān ℥ß.
agar: alb: troch: ℥jß
sem: Cardam:
anis:
Cort: Or: ān ℥iß
Cinamom: ℥j
pashul: min: ℥j.
♀: Crud: ℥iij
℞. cichor: ℥j.
Inc: gl: et. m. in V. cich: et
Mens: j. Vin: alb:

℞: V. Menth:
foenicul: ān ℥j.
Diagrid: ♁:
Jalapp: ān ℥j.
Crem: ♀: ℥ß.
ol: mac: gt: vj.
Syr: de mann: ℥ß. M. f. Bol:

℞: Resin: Jalapp: gr: vj.
Diagrid: ♁: gr: viij
gum: gutt: gr: iij
Crem: ♀. ℈j
on: Diaph: ℈ß.
♀: emet: gr: ij
conserv: rosar: q. s. M. f. b:

Contra Cancrē.

℞: Ung: Rosat: ℥j
☿: praecip: alb: et ♃ ā ℈ß.
Camph:
Tut: ppt:
Sach: ♄: ān ℈ij m. f. V.

℞: Ung: Rosat:
alb: Camph: ān ℥ij
☿: praecipit: alb: ℈j
flor: ♁: ℥ß.
ol: ♀: p. delig: ℥jß.
Lilior: alb: ℥j. m. f. V.

℞: Sem: Cydonior: ℥ij
Cort: infundantur c.
V. Lilior: alb:
Rosar: ān ℥iß.
Sach: ♄: ℥j. M.

℞: Herb: Malv:
Alth:
melilot:
flor: chamomill: ā mß.
Rad: Alth: -
Sem: Lin:
foen: graec: ā ℥j. M. f. Cat:

℞: Lap: ♁: ♀ sat: ℥ij
Ess: Lignor: ℥j.
⊕. Ovi: Dulc: ℥jß. M.

℞: V. Plantag.
Rosar: ān ℥ij
Sach: ♄: ℥j.
Tut: ppt: ℥ß.
Camphor: ℈j. M.

℞. ▽. Calc: viv: ℥x.
☿: Sublim: corros: ℥ij. m.

℞. Ung: alb: camph: ℥j.
☿: praecipit: R. ʒß.
Ol: Saturn: ʒj. m. f. V.

℞. Alum: ust: ℥j.
♃: ʒß
acet: vini q. s.
Ovor: Duor: m. f. V.

De Gonnorrhea

℞. Rhabarb: el: ʒj.
Crystall: miner: ʒß.
Bals: Copaiv: ʒij.
ol: therebinth: ʒij
Chamomill: ʒj.
Syr: D. Mann: q. s. M. f. E.

℞. Gum: [redacted] Elem:
Mastich: an ʒiß
▽: Catech: ʒij
Corrall: R. ʒß.
Sachar: ♄n: ʒj.
Laud: opiat: ʒß. M. f. Pill:

℞. Magist: Bismuth: ʒß.
Ol: ʒl: gr: iv. M. f. ⊖

℞. Mastich:
Bol: armen:
Chalybs: ppt: ā ʒj.
Sach: ♄n: gr: vj
Camphor:
Creta: alb:
oc: 69: an ʒß.
lap: prunell: ʒß.
therebinth ven: q. s. f. Pill.

℞. Lap: 69: ʒj.
☉n: Diaphor: ʒl: ʒß.
Laud: Opiat: gr: ij m. f. ⊖

℞. Oss: Saep:
oc: 69: an ʒß.
Sach: ♄n: gr: xij
Laud: opiat: gr: ij. m. f. ⊖.

℞. Ol: Succin:
Juniper: ā ʒß.
Thereb: ʒß.
Bals: ♃: anisat: ʒß. M. f. Ol.

℞. Gum: arabic:
Tragacanth: ā ʒj.
Lap: 69:
Oss: Saep: ā. ʒß. m. f. ⊖.

℞. Croc: ♂: adstring:
Corall: R. ppt: an ʒß.
Sach: ♄n: ʒj.
Laud: opiat: gr: ij. m. f. ⊖.

℞. Bals: ♃: anis: ʒj.
Therebinth: ʒß. m. f. bals.

℞. Ess: Menth:
Myrrh: an ʒij. m. f. E.

℞. Extr: Cathol: ʒß.
Turbith: miner:
Aloes Succotr: an ʒß.
☿: Dulc: ʒß. m. f. pil: N. xi.

℞. ▽. Plantag:
Petrosel: ā ℥iß
Corall: R.
oc: 69:
Oss: Saep: ā ʒj
⊖. ☉n: gr: xv.
bals ♃: ʒij
Laudan: opiat: gr: iii
Syr: Veron: ʒß. M. f. M.

℞: Therebinth: Venet: ʒß.
Bals: Peruv: ʒiß
Copaiv: ʒj
Ol: ♀: p. Deliq: ʒß.
Syr: papav: rh: ʒiiß
M. f. Elect: D. ad Olle.

℞: Axung: Castor: ʒß.
Ol: menth:
Succin:
Ruth: an. gt: ij
M. Externe appl: in Membro

℞: V. fumar: ℥j
Ol: alb: gr: iij m. f. Injectio

℞: V. rosar:
Sach: Cand:
Vitriol: alb: ā ʒß. m. ext: appl:

℞: Myrrh:
Aloe: hepat:
Mastich:
Sach: ā ʒß.
Alum: ʒij
fl: chamom: ℥j
Vin: alb: ℔ij m. Coq: ad fomentat.

℞: V. Portulac:
endiv:
lactuc:
plantag: an ℥j
Sem: 4: frigid: maj: ʒß.
m. f. emuls: adde.
Oc: 69: ℈j
Sach: Cand: alb: ʒß. m.

℞: Lap: percar:
Carpior:
Dent: lupii
oc: 69:
T: Sigill: an ʒiß
♀: Dulc: gr: viij
Sach: Cand: ʒiß m. f. ⅙.

℞: Mastich:
Oliban:
mum: an ʒj
NB. Sach: alb: ʒij
Bals: Copaiv. q. s. m. f. El:

℞: Gum: lign: Sanct:
bals: peruv: N. ā ʒij
NB. ♀: thereb: ʒj
Ol: foenicul: ℈j
anis: ʒß.
flor: rosar: R.
tonic:
palaust: ā m. ß.
Θ. ♀.
S. vin: camph: ʒiv m.
Dent. in Digest. et filtr.

℞: Ra: ⅟on:
T. Catech: an ʒj
S. therebinth: ℈j
Bals: Copaiv: ʒß.
Ess: Rad: Pimpin: alb: ʒij. m.

℞: Ol: ppt.
Sach: ♃: an ʒj
mell: rosar: ʒß.
V. Plantag: ʒij m. f. inject.

℞: M: aur: ʒj
♀: Dulc: ℈ij
Troch: alhand: gr: ij
Ol: thereb: gr: iv. m. f. Pil:

℞: Therebinth: Venet: ʒiß
Roc: ♂: ʒiiß
Rad: Tormentill: ʒß
T. Sigill: ʒij
N. M. ℥j m. f. P. adstr:

Ung: contr: Carunculi:
℞: erell. zu asch gebrand
Tut: ppt: an ℈ij
Butyr: ♄ Θ.
Therebinth: coct: c.
V. crchor:
Cerae: flav: an ʒß.
alum: ust. ʒß. m. f. ung: D.

Liniment: ctr: Condyl:
℞: Ung: rosar: ʒj
Tut: ppt: ʒß.
☿: praecipit: ʒß.
Camph: ℈j. m. f. Linim.

℞: Conserv: Nymph: ʒj
Sach: Lact: ʒß.
Corall: ♁. et: alb: ā ℈iß
Camphor: ʒß.
Sem: anis: cast: ℈ij
~~Castor: ℈ij~~
Syr: myrtill: q. s. m. f. E.
in Pollutione.

De Bubonibus.

℞: Empl: de Meliloth:
De Ran: c. ☿:
Diachyl: c. G. ā ʒj. M.

℞: Ung: Digestiv: ʒß.
aegyptiac: ℈ij
☿: praecipit. ♁. ℈j. M. f. V.

℞: Ung: Ægyptiac: ℈ij
Butyr: ♄ an: ʒß.
Melle: Rosar: M. f. c. V.

℞: ♁: an: ♀ fab:
Ess: Lignor: an ℈ij. M.

℞: ☿: Dulc. ℈ij
Diagrid: ♁: ʒß.
♄: Colocynth:
Aloes: an ℈ij
☿: viv: ʒj
c. therebinth: venet: ℈ij. Sol:
m. f. Mass: Pill. ☿ial.

℞: Mic: aner: assat: ℈ij
Sem: Sinap: ʒß.
Camom: ℈ij
Sterc: columb: ℈ij
Croc:
Camphor: an ℈j
Mellis: q. s. f. Cataplasm:

℞: ferment: acior: secal: ℈iij
Sapon: Nigr: ʒj.
Sem: Sinap: ℈ij Coq: in V.
A.V. q. s. f. Cataplasmata

℞: Rad: Bryon:
alth: an ℈ij
Herb: hyperic:
Plan: an: Mij
flor: Chamomill:
saxifrag: an Mj.
Sem: Lini
foen: graec: ā ʒj. M. f. sp:

℞: Therebinth: V. ℥ß.
Ol: hypericon: ℈ij
♄: Mastich:
Oliban:
Myrrh: ā ʒß.
Vitell ovor: m. f. V.

℞: Rad: alth:
lilior: alb:
Bryon: an ℈iv
fol: malv:
alth:
flor: Verbasc:
Melilot:
chamomill: ā ℈iij
Sem: Lini
foen: graec: ā ʒß. M.
f. Cataplasm.

Processus Curae Salivationis

℞. Extr: Cathol: ℈j
Diagrid: ♃r: gr: vj
Resin: Jalapp: gr: v.
♀: Dulc: gr: xv.
ol: anis: gtt: ij. m. f. Pill: N° xv.

℞: Elect: Diascord: fr: ℥iij
☉n: Diaphor: ℈ß.
☉. absynth: gr: viij
Volat: C. C. ℈ß. m. f. E.
Sudoriferum.

℞: Mell: Rosar:
Syr: Diamor: an ℥j
Violar:
ol: amygdal: D. ā ℥ß.
M. f. Lul: appl: in Collo.

℞: Herb: Scrial:
malv:
alth:
melilott:
flor: Chamomill: ā M j
Sem: Cumin:
Carvi an ℥ij
in. f. ℞p. ad Enema. übel

℞: fol: S. S. S. ℥ß.
Sem: anis:
Coriandr: ā ℥ß. M.

℞: Ung: Aegyptiac: ℥ij
Mell: Rosar:
Roob: Diamor: an ℥iij
ol. Ol: ℥ß. m. f. Lul: in Collo appl:

℞: Herb: Salv:
Nummular:
heder: Tr:
prunell:
Veron: an M j
flor: ligustr:
Malv:
rosar: alb.
primul: Ver: ā. p: ij
Lign: Sassafr: ℥ij
Or: Depur: ℥ß.
Ancel. m. f. ℞p. p. Gargarism.

℞ Lign: Sanct: ℥ij
Sassafr: ℥vj:
Rad: Sassaparill: ℥vj
Chin ℥ß.
Polypod:
liquirit: an ℥j.
Herb: Scolopendr:
Nummular:
Nasturt: hort:
3. fol: fibr: an. M j.
Sem: anis:
foenicul: ā ℥vj
Cort: Libr:
Or: ā. ℥iij. m. f. ℞p. p potu.

Der anfang mit dem ♀: Dulc

Dies
1ᵐᵒ früh: ♀: Dulc. ℈ß. c. conserv: rosar:
Nacht. d°. gr: xiij
2. früh. d°. — xviij
Nacht. d°. ℈j
3ᵗᵉ früh. d°. gr: xvj
Nacht d°. gr: xv.
4ᵗᵉ früh. d°. gr: xviij
Nacht d°. gr: xv.
5ᵗᵉ früh. d°. gr: xviij.
Nacht d°. d°.
6ᵗᵉ früh d°. ℈j.
Nacht d°. gr: xviij
7ᵗᵉ früh d°. ℈j
Nacht. d°. gr: xviij
8ᵗᵉ — Ex.
9ᵗᵉ früh d°. gr: xv.

Biß hiehero hat der patient ℥iij salivirt

Die 2ᵗᵉ Cur bestehet im folgendem.

 Pro Primo eine Laxativ:

Secundo wird gegeben

Turbith. mineral gr: iv.
Conserv: rosar: q. s. m. f. P. No;

3 „ wird geben: gran v.
4 d° d° vj.
5½ d° d°. vij.
6½ d° d°. vj.
7½ d° d° v.
8½ d° d° v.

et semper Conserv: rosar: in Pill: formebant

dabey ist aber zu observiren daß man sich nach der stärcke od Operation des Pat: richte man kan alsdan mit den Pillen der N° Verringern wan der Pat: biß zu gelinj. recht salivirt, die andere übrige aber und dan wie folgt fort fahren unter währender zeit kan er von dem Decocto lign: nach durst trincken als.

℞: Lign: Sanct: ℔ß.
Sassafr: ℥iß
Rad: Sarsaparil: ℥j.
Chin: ℥vj
Liquirit: ℥iß
Sem: anis: ℥ij. aa: et m.
gr: m. infunde supra Spec: Ku... mens: V. Decoque Coq. hor: 3. et ultim: sua arte.

Pro 3 tio

so der Pat: die Trialpillen halb eingenommen so laß ihn ein tag dar zwischen ruhen damit du sehen wie der Pat: salivieret. darnach du dich in die pillen zu reguliren weist

Wan dann solche Pillen eingegeben dabey eine rechte Salivation erfolgt, und aller ausschlag schön abgetrucknet so laß den Pat: 2 od 3 tag ruhen als dann gib ihm 6 tag lang morgends und abends ein gutes glaß voll warm Decoct: als welches zum erstenmal geschehen dabey solte er sich wohl zu decken, und ein wenig dünsten, als dan die 6 tag vorbey, so laß ihn den andern tag also bald purgiren nach der Purgat: ruhet der Pat: wieder 2 tag, nachdem thut er morgends 2 glaß voll gut Decoct: warm trincken darauf 1 stund recht geschwitzt und abends wieder 2 glaß voll zum schwitzen und damit 12 tag continuirt auf daß die Übile wieder ab geführt werden und wann solches vorbey wird Laxiren lassen, und nach dem eine V. S: als dann es ist vollbracht. dieses Laxativ.

℞: Extr: panchym: Cr: ℈ß.
Magist: Jalapp: gr: viii
Diagrid: ♃t: gr: iv.
c. f. c. Elix: ppt Pill: D. ad. Sc:
Pro 4 to.

So aber der Pat: sehr inficiert und viel ℥e gebraucht hat, so laß ihm einen darzu gemachten stuhl 5, 6, 7, auch 8 tag jedesmal 1 stund mit ♃ vin: rectif: recht schwitzen; und so rothe flecken hinterbleiben kanst du an solche mit ol. ... andügen damit sie widerweitz werden.

Pro 5to

solten sich am Scroto oder membro virilis pustulis aufwerffen, so kan man das Empl: D. Kar: c ☿: auf legen und mit folgd: anstreichen

℞: ▽: ☿: ʒij
Plantag: ℥j
sach: ♄: ℈j. M.

das Pflaster kan gemacht werden

℞: Gum: amoniac: ℥j
Bdell:
elem: ana ʒij
Tacamahac: ℥j
galban: ʒij
Dissolv: in aceto et add: for: q.s.
M. f. l. a. Empl:

℞: ☿: viv: ʒß.
Therebinth: ʒij
ung: Dialth: ʒij m. f. Vng:

℞: ☿: viv: c. sol: homini:
Saponis: extinct:
Borax: ℥ij.
☉. ppt: ana. ʒj m. vor räuche.

▽. Stikel zu Wasser Häfen

℞: ☉. Crud:
Ol: alb:
Croc: ana ʒß.
Camph: ʒj.
H: Salv:
saraceni: ana m. j
Lign: Sant:
Sassafr: ana ʒiß
m. Coq: in ▽ni: alb: et
V. fons: ana. mens: una.

Doctor Wolffgangus arc: zu Wasser Häfen

℞: ☿: Sublimat: ʒj.
[illegible] vin: rectif: ℥iv. m.
giess solchen A. uber den ☿: und lass ihn 3 oder 4 tag darüber stehen, und rühre ihn zu weilen wohl um, giess darnach den A. in ein besonders glass. und rühre den ☿: wieder stein und giess ▽ Rosar darüber lass eben so lang stehen giess dieses herauss in ein besonders glass darnach nim 2 theil des rosenwasser und 1 theil des A. mische es wohl untereinander so hastu ein köstlich aug wasser.

Spec: Lignor:

℞: Lign: Sanct:
Sasafr:
Rad: Sassaparill:
Chin:
polypod: ana ʒij.
Liquirit: ʒiv
Cinamom: ʒiij
Sem: anis: ʒiv
Basilic: minor: ʒxij
Bacc: Laur:
Iuniper: ana ʒiv
Crystall: mineral: ʒij
M. f. Sp.

Finis Observationem D. Josephi de Düsseldorf.

Descripta Vera.

Editum de Domino Excellente Doctore et Physico Caesario Castrensi Dampoiche, in Hospitali Castrensi Rotemundi. Die 8va. Octobris 1746.

Contra Dysenteriam

℞: Rhabarb: opt: ʒj.
V. Cichor: ℥j. M. f. B.

℞: ▽: Lemnic:
Sachar: alb: an ʒj.
Uni: corn: fossil:
Corall: R. an ʒß.
Sang: Dracon: Ver:
Smaragd: ppt:
Bol: armen:
C. C. philosoph: ppt: a ℈ij
Opii: Cydon:
o°o. N. M. an ʒß. m. f. ⏇.

℞: ⏇: Cort: Cascarill:
Corall: R. ppt: an ʒj.
Troch: de Carrab:
N. M. an ℈ij
Laud: opiat: gr: iij. M.

℞: ⏇: Rad: Tormentill.
Consol: maj: a ʒß.
▽: Sigill: R:
Extr: Tormentill.
fol: querc: an ʒj.
Conserv: Rosar: R.
Pan: Cydon: a ʒj
Laud: opiat: gr: ij
Syr: myrtillor: s. q. M.

℞: ▽: Sigill:
C. C. philosoph:
Croc: ♂: adstring: an ℈ij
Corall: R. ℈ij
Sem: papav: alb: ℈ij. m. f. ⏇

℞: Elect: Diascord: Fr:
Ther: andrm: an ℈ij.
Spec: Diaplant: mynf: ℈ij
Laud: opiat: gr: vj
Syr: myrtill: s. q. m. f. El.

℞: C. C. ust: ppt:
Lap: Haemat: ppt:
Sang: Dracon: ppt: an ʒj.
⏇: priap: taur:
▽: Sigill: an ℈ij
Extr: Tormentill:
plantag: an ʒj.
pan: Cydon: ℈iß
Laud: opiat: gr: iii
Syr: Cydon: s. q. M. f. El.

℞: ▽: Sigill:
Bol: armen: an ʒß.
⏇: Diaphor: ℈ij
Corall: R.
N. M. a ℈iß
Laud: opiat: gr: vj
Pan: Cydon: ʒß.
Conserv: Rosar: ℈ij
Syr: myrtill: s. q. m. f. El.

℞ Tr: Diaphor:
∇: Sigill: an ℈ij
⊖. Asper: gr: viij
N. M.
Laud: Opiat: ā gr: iij
Elect: Diascord: fr: S.q. m. f. El.

℞ Conserv: Menth:
absynth: an ℥j.
Ther: androm: ʒß.
Nuc: ind: Condit: ʒiij
Troch: de Carab: ʒij
Tr: panonic: ʒiß
Mastich: el:
Sang: Dracon: ā ʒß.
Rad: tormentill: ʒiv
Corall: R. ppt: ʒj.
Syr: e. Ros: Sicc. S.q. m. f. El.

℞ Ess: Menth: ʒij
Ra: St: adstring: ʒj.
anod: ℈j. m. f. Ess.

℞ Conserv: Rosar: ʒj.
Rad: tormentill:
∇: Sigill: ā ℈j.
Laud: Opiat: gr: ij
ther: coelest: gr: iij
Syr: papav: rh: S.q. m. f. bol:

℞ ∇: Mastich:
plantag: an ʒij
Cinam: Cydon: ʒij.
Lap: haemat: ppt:
C.C. philosoph:
Corall: R. ppt:
Troc: St: adstring: ā ʒß.
Ra: ∇: Catech: ʒij
anod: ℈ß.
Elect: philon: rom: ʒij
Ther: coelest: gr: iij. m. f. M.

℞ Confect: D. hyacinth:
Elect: Diascord: fr:
Conserv: rosar:
Spec: d. hyacinth:
m. p. D. Cynogloss: ā gr: iij
m. f. Bolg.

℞ Unicorn: fossil:
∇: Catech: an ℈iß
Tr: Diaphor:
Sang: Dracon: ā ℈ij
Ther: coelest: gr: iij m. f. Tr.

℞ C.C. ust: ʒiß
Rad: tormentill:
Plantag:
Bacc: myrtill:
ex. Sicc. ā ʒj.
Sem: foenicul: ℈ij Inc: m. f. Sp.

℞ Tacc: calybeat: ℥ij
Collae pisc: ʒj.
Coq: pro Duaby Capiat: Dosiby.

℞ C.C. ust: ʒiß
Mastich: el: ʒj m. contr Tenesm:

℞ O° olivar: rec:
Sicc:
berber: an ʒij
∇: Catech: ʒij
–. theriacal: ʒß.
Syr: Cydon: ʒj m. f. m. ctr: Tenesm:

℞ Therebinth: c. Vitell: ovor: Sol:
mit einer Wfleischbrüh. p enema.

℞ Thereb: c. vitell: ov: Sol: ʒß.
Tr: Rosar: R. ʒß.
Elect: Diascord: fr: ʒij
Lact: Vaccin: ℥viij. m. f. Enem:

℞ Saev: hircin: ʒj.
Lact: Vaccin: ℔j. m. f. Enem:

℞ Saev: hircin: ʒj.
Lact: Vaccin: ℥viij
Vitell: ovi: N°. iij
O°. Mastich: ʒß. m. f. Enem:

℞ Rad: Consolid maj: ʒij
Saev: Cervin: ʒj
Vitell: ovi: N°. ij
Lact: Vaccin: ℥viij. m. f. Enem.

Antifebrilia.

℞: 🜂r: Emet: gr: iij
🜂r: Diab: ʒß. m. f. ⊖.

℞: Roob: Juniper, ℥iiß
Rad: ari: Comp: ʒß.
Cort: Peruv. ʒv.
Regul: ♁: medicin: ʒij
Croc: ♂: aperitiv: ʒiß
Julep: Rosar: ℥iß. m. f. El.

℞: ⊖: Cort: Peruv: ʒiij
flor: 🜹: ʒj. m. f. ⊖.

℞: ⊖: Cort: Peruv: ʒiij
♁: Crud: ʒj. m. f. ⊖.

℞: Conserv: Rosar: R. ℥j.
Cort: Chin. ʒv.
♁: Diaphor:
⊖. absynth: an ʒj.
Syr: D. Cichor: s.q. m. f. bolg.

℞: Roob: Juniper.
Sambuc: an ʒvj.
⊖: antifebril: mynr: ʒvj.
Cort: chin:
Sem: coriandr: a ʒj. m.

℞: Arc: Dupl.
Diaphor: ♂:
Vital:
⊖: 🜂r:
absynth: a ʒß.
⊖: Cort: Peruv: ʒvj.
Roob: Sambuc: s.q. m. f. El.

℞: Infus: Sem: Coriandr: ℥iv
⊖: antifebril: ʒß.
Sp. Vitr: Dulc: ʒj. m. f. D.

℞: ⊖: chin: chin: ℥ij
Crystall: mont: ʒß.
arc. Dupl:
⊖. ♁: an ℈j. m. f. ⊖.

℞: ⊖: Cort: Peruvian:
Specif: antifebril: Crol. a ʒj.
⊖. absynth:
Card. B.
C. M.
arc: Dupl: an ʒj.
m. f. p. Dos: ʒj. post: paroxysm:

℞: ⊖: Cort: Peruvian: ʒj:
fl: 🜹: ʒß.
♁: Crud: ℈j.
Mel de Spum: s.q.
m. f. Bolg. Dos: una.

℞: ⊖. Chin:
⊖. absynth: a ʒj.
Theriac. venet: ʒj.
Syr: papav: s.q. m.

℞: ⊖: Stomach: B. ℈ij
Tragea arom: ʒß.
Lap: 69: ℈ij
⊖. absynth: ʒß.
⊖. Chin: ʒij
Sach: alb: s.q. m.

℞: Tragea arom: ʒß.
Spec: imperat: ℈ij
⊖. absynth: ʒß.
⊖. Chin: ʒß.
Sach: alb: s.q. m.

℞: ⊖. Chin: ℥ij
⊖. 🜂r: ʒß.
Vin: alb: ℥iv. m. f.
infus: p. 2 Dos.

℞ ⊖. Chin: ℥ß.
Santal: R. ʒß.
[symbol]: Ocul: ʒiß
[symbol]. Ol: s. q.
m. p. Dos: ʒj. ante et post. Paroxism:

℞ Oc: Cg: ppt: ʒiij
[symbol]m: Diaphor: ʒj.
Otr. Depur: ʒiiß
Sach: alb: ʒiß
∇. Commun: ℥iij. M.

℞ Otr: ppt.
Oc: Cg: ppt.
Magnes: alb: ā ʒij
Sach: alb: ʒj. m.

℞ Conserv: Cichor:
Roob: Iuniper: ā ʒij
⊖. ononid:
absynth:
C. B.
Mirapod:
Trochisc: alkekeng:
Flor: [struck]. ā ʒj. M.

℞ Oc: Cg.
Conch: ppt. ā ʒj.
[struck]: Depur: ʒß. M.

℞ Lign: Cassiae ʒij
C. C. ust: ʒij.
Capsular: m. ʒß. M.

℞ Herb: absynth:
C. M.
Veron:
alchymill: ā. p. j
⊖: Chin: ʒj.
⊖. absynth:
C. M.
[struck]: ā. ʒiß.
Fol: S. S. S. ʒj. M.

℞ ⊖. chin: ʒv.
arc: 2pl: ʒß.
o. c: Cg: ʒj.
Conserv: Rosar: ʒij
Syr: de Cich: simpl: s. q.
m. f. elect: D. ad.

℞ Ess: Absynth:
Ra: bezoart: ā ʒß.
[illegible] [struck]: ʒß. o. q. L. gt.

℞ Ra: bezoart:
Ess: alexipharm:
[symbol]. Otr: Dulc: ā ʒj. m.

℞ Oc: Cg: ppt:
Otr: tabulat:
Succin: alb: ppt: ā ʒj.
Castor: ʒß.
[symbol]m: Diaphor: ʒij M.

℞ Rad: Polypod:
acetos:
Scorzon: ā ʒij
Rasur: C. C.
Ebor: ā. ʒij
Sem: anis:
foenicul: ā ʒß.
M. D. ad ch.

Contra Capitis Dolores

℞: M: Cephal: M. ℈j
Euphorb: gr: vj
zum [illegible] [illegible] [illegible]

℞: Specif: Ceph: M. ʒß.
[illegible]: absorb: W. ʒß.
[illegible]: Correct: gr: vj.
Divid: in vj. Dos: aeq:

℞: Gum: Galban:
asa foetid:
Myrrh:
[illegible]. Succin:
Castor: ana ℈j
M. f. Pill: [illegible] 5 [illegible]
6. [illegible] [illegible].

In Tumore Hydropico
c. mehr Tympanitidis.

℞ alle Morgendt 14 Stück
von den Pill: Balsam. Stahl:
sieben Tage hintereinander
und des abends vor schlafen
gehen ℈j [illegible] [illegible]
[illegible], hernach Morgendt
nachmittags und abendt
gleichfalt sieben Tage [illegible]
von folgenden Elixier
Diuretico antispasmodico
et Carminativo.

℞ [illegible] [illegible] acris ʒj
[illegible]. [illegible]:
[illegible] Dulc. [illegible]. ʒß.
[illegible] c. calce viva
parat. ℈ij
M. f. Elixier 50 [illegible]
alsdann wieder 7 Tage die
Pillen und dann abermahls
das Elixier

NB. Mann [illegible] [illegible] [illegible]
von den [illegible]
[illegible] von [illegible] [illegible]
[illegible] mit [illegible] [illegible].
[illegible] [illegible] und [illegible]
[illegible]. und [illegible] [illegible]
darmit und [illegible] über
den [illegible] von [illegible]
[illegible] zu [illegible] [illegible]
[illegible] ist auch gut.

Contra febres Malignas Alexipharmaca Temperantia et Cordialia Vera

Mixtura alexiph:

℞ ♁on: Diaph:
Ol: ♁on:
C. C. philosoph: ppt: ā ℈ij
♁: Canonic: R. ʒj.
Camphor: gr. vj. m. f. ♁.

Mixt: in febri maligna wo eine Diarrhea dabey ist

℞ V. Bursæ Pastor:
flor: sambuc: ā ℥ij
Theriac:
Camphor: an ℈ij.
Diascord: fr: ℈ij
T. sigillat:
C. C. ppt:
♁on: Diaphor: an ℈,β.
Laud: opiat: gr. ij
Syr: Cydon: ℈ij. M. f. M.

Mixt: alexiph: Cord: et antispas:

℞ V. flor: Til:
C. C. citr: an ℥iiβ
Cordiac: frigid:
Epilept: L. an ʒ,β.
Confect: alkerm: incompl:
D. hyacinth: an ℈ij
Mat: perlar:
Bezoart: m. an ℈,β.
Rad: bezoar: ℈ij
Syr: Flos: citr:
Julep: rosar: ā ʒ,β M.

Mixtur: Temper:

℞ V. acac: ℥iij
fragor: ℥j.
♁on: Diaphor:
C. C. philosoph: ppt:
Mat: perlar: an ℈ij
Specif: Ceph: m.
Ol: ♁on: an ℈,β.
♁: ♁on: ℈j
Syr: Rub: idei: ℥j M.

Aliud

℞ V. fl: sambuc:
Coord: an ℥ij
Prophilact: ℈ij
♁: Canon: R. ʒj
♁on: Diaph:
Oc: 69:
arc: Dupl:
♁: ♁on: corr: an ℈j.
Ol: ♁on: ʒ,β.
Ther: coelest: gr. iiij
Rad: bezoart:
M. Ol: Dulc: ā ℈j.
Syr: Flos: Citr: ʒj. M.

Aliud

℞ V. Borrag: buglos: ā ℥ij
Prophilact: ʒ,β.
C. C. philosoph:
♁on: Diaph: mat: perl: ā ʒ,β.
Ol: ♁on: ℈ij ♁: ♁on: corr: gr: xv:
M. Ol: Dulc: ℈j
Syr: Rub: idei: ʒj M.

278. Aliud

℞. ▽. fumar:
Sambuc: aa ℥ij
C. C. ust.
Oc: 69: aa ʒß.
♁: Diaph: ʒj.
bezoart: m. ℈ij
Ocr: ppt: ʒß.
☿. Ocr: Dulc: ʒj
Syr: Rub: idei: q. s. M.

Mixtur: alexipharmac:

℞. ▽. fumar:
Sambuc: aa ℥ij
prophylact:
Theriac:
Camph: aa ʒvj
⊖: pañonic: R. ʒj.
♁: Diaph:
Ocr: ♁:
arc: 2pl: aa ℈ij
Rad: bezoart: ʒiß
Syr. fumar: ℥j. M.

Aliud.

℞. ▽. fumar:
Sambuc: aa ℥ij
prophylact: ʒvj.
♁: Diaphor:
arc: 2pl:
Ocr: ♁: aa ʒß.
⊖. ♁: ℈j.
⊖. panon: R. ʒj.
Mixt. simpl: ʒj.
Syr: Rub: idei: ℥j. M.

⊖. Alexipharm:

℞. ⊖: panon: R. ʒj.
♁: Diaph:
Ocr: ♁:
arc: 2pl: aa ℈j
⊖. ♁: ℈ß. M. f. ⊖.

℞. ⊖: Panon: R. ℈j.
♁: Diaph:
Ocr: ♁:
C. C. philos: ppt: aa ʒj.
Camph: gr. vj. M.

Mixtur: alexipharm:

℞. ▽. fumar:
Sambuc: aa ℥ij
Prophyl: ʒvj
⊖: panon: R. ʒj.
♁: Diaph: ℈ij
arc: 2pl:
Ocr: ♁: aa ℈iß
Specif: Ceph: M. ℈j.
☿. Ocr: Dulc: ℈ij
Syr: Acetos: citr: ℥j. M.

⊖: Alexipharm:

℞. Corall: R. ppt:
Spec: d gem: frigid:
bezoart: m.
⊖. bezoart: aa ℈j
arc: 2pl:
♁: Diaph: a. ʒß. M.

Mixt: in febrib: Malign:
worin c. Singultus datur

℞. ▽. C. C. citr:
Typhyseis:
Cerv: nap: aa ℥ij
bezoart: min:
⊖. ♁: a. ℈j.
C. C. philosoph: ℈ij
☿. C. C. ʒß.
Ocr: Dulc: ℈ij
Julep: rosar: ʒvj. M.

Decoctum
℞ Lign: Lass: ℥ij
C. C. ℥iij
Passul: min: ℥iß.
m. f. sp. ad ∇. Com: ℔ij

Den Zung zu Puhen.
℞ Ol: Tabul: ℥ij. ∇. font: ℥iij m.

🜔. pro Decantatione
℞ Ol: Tabul: ℥iij
Sem: 🜍:
Rotul: berber:
Sach: alb: ana ℥j. M.

Alius.
℞ 🜔: Diaph: ℥j
Ol: ppt:
Sem: 🜍: ana ℥iß.
Pro Sach: citr: ℥ij. M.

Alius.
℞ 🜔: absorb: ℥ij. Sach: alb: ℥j. M.

Elect: Dito
℞ Rotul: berber: ℥j.
Roob: Sambuc: ℥iiß. M.

Aliud
℞ Roob: Junip: ℥ij
Rotul: berber: ℥j.
Ol: Depur: ℥ij. M.

🜔: Dito
℞ Ol: fix: ℥iß.
Sach: alb: ℥j
∇. Comm: ℔iß.
en. p. pot: ord.

Decoct: Dito
℞ Pomor: citr: rec: N° ij
Scinde in Tabul: tenues
cum corticis adde.
Sach: alb: ℥ij
Rad: Scorzon: ℥iß.
∇. fontan: ℔vj.
Coq: ad consumpt: tert:
part: ad Colatur.

Aliud.
℞ Decoct: Rad: Scorz: ℔ij.
Succ: Rub: idei: ℥ij
citr: ℥j.
Gelatin: C. C. ℥iiß
Syr: granat: q. s. m.

Mixt: alexiph:
℞ ∇. meliss:
Sambuc: ana ℥ij
prophyl: ℥iij.
Ther: simpl: ℥iij
arod: ℥iiß
🜔: Diaph: ℥ij
Ol: 🜔: ℥j
Syr: rub: id: ℥j. M.

Emuls: in febr: malign:
℞ ∇. Nymph:
Portulac: a ℥iij
Sem: 4. frig: maj: ℥ij
papav: alb: ℥iij
f. Emuls: adde
Ol: 🜔: ℥j
🜔: Diaph: ℥j
🜔: Panor: R. ℥iß.
arc: 2pl: ℥j.
🜔: 🜔: corr: ℥ß.
e Syr: nymph: q. s. M.

Emulf: in febr: malign

℞ ▽. Nymph: ℥iv
Sem: 4or. frigid: maj:
papav: alb: ā. ʒiiß
on: Diaphor:
C. C. Dc: ℈j:
Matr: perlar: ā ʒj:
Ocul: on: ℈ß.
Syr: nymph: q.s. M.

Alia.

℞ ▽. Nymph: ℥vj
Sem: 4or. frigid: maj:
papav: alb: ā. ʒij
on: Diaph: ʒj.
Canon: R. ʒß.
arc: 2pl: ʒj
Ocul: on: ℈j.
on: corr: ℈j
laud: opiat: gr. ij
Syr: papav: q.s. M.

Guttul: absorb: et Alexiph:

℞ Ra: bezoart:
Ocul: Dulc: ā. ʒj.
Ess: alexiph:
Mixt: simpl: ā. ʒiiß.
M. f. Gutt. D. ad. ✗.

Pro Grato Sapore.

℞ Decoct: hord: ℔iß
Cinam: ʒj.
Syr: Rub: id: ℥iij
Tap: prunell: ʒj. M.

▽. Phagedenica

℞ ▽. Phagedenica: ℥vj
Ma. Mastich: ʒij
Mell: chelidon: ʒj.
M. D. ad. ✗. d.
Mons. Blenck

Species.

℞ Rad: Chinæ:
Sassaparill:
Ossor:
Bardan: an. ʒij
Inc. et m. D. ad. ch.
pro potu

Pillen.

℞ Gum: arabic: ℥ij
℥: viv: ʒj.
m. c. ▽. Rosar: f. Pillen
De M: Blenck.

Cordialia.

Elect:
℞: Conserv: Rosar:
borrag: ā. ℥iß
Spec: Diamor:
Diacinam: ā. ℈j
Confect: alkerm: ʒij
Syr: flor: bellid: q. s. m.

Mixtur:
℞: V. Perlar: ℥ij
Rosar: ℥j
Confect: alkerm: c. ʒij
☉: bezoart: ʒß.
— OKE: ℈j
Liq: C. C. succ: ʒß. M.

Aliud.
℞: V. Rosar:
borrag:
buglosh: ā. ℥iß
Cinam: ʒß.
Margarit: orient: gr: viij
Matr: perlar:
C. C. ust: alb: ppt: ān ℈j.
Confect: alkerm: ʒß.
Julep: rosar: ʒvj. M.

Aliud
℞: V. Borrag: ℥ij
Confect: alkerm: ʒß.
Syr: Rub: id: q. s. M.

Aliud.
℞: V. Borrag:
Rosar: ān ℥ij
Man: Crist: perl: ʒij
Corall: R. ppt: ʒj
Margarit: or: gr: vj. M.

Aliud
℞: V. Cinam:
Perlar: ān ℥ij
Corall: R. ʒß.
Spec: de hyacinth:
Diambr:
Diamosch: ā. ℈j
Confect: de hyacinth: inc:
alkerm: ā. ʒß.
Ess: Ambr: ℈j
Succ: granat:
Syr: Cinam:
Rub: id: q. s. M

Aliud.
℞: V. Acac:
borrag: ā ℥ij
Cinam: ℥j.
Ton: Diaphor: ʒj
Dc: 69:
Corall: r:
Matr: perl: ān ℈ij
bezoart: m. ℈j
Diascord: fr: ʒij
Mixt: simpl: ʒiiß
Syr: rub: id: ʒj. M.

Aliud
℞: V. ~~Borrag~~: Cerass: n.
Rē B. offici:
— OKE: ʒß.
Julep: rosar: ℥j. M.

Antispasmodica, Epileptica Apoplectica et Corruptionem.

Mixt: antispasmod:
℞ ▽. flor: Sambuc: ℥iß
Cinamom:
antipilept. long: ā ʒß
Elix: Vit: mathiol: ʒij
⊖: antispasm:
matthiol: ā. ʒß.
bezoard: m. gr: XV.
⊖. on: ʒj
Syr: fl: poeon: ʒß. m.

Mixt: antisp: et Paralitica
℞ ▽. flor: Paralys:
Til: an. ℥iß
Epilept: L. ʒij
Liq. C. C. Succ: ʒij
A. Paralys: ʒij
Syr: flor: poeon: ʒj. M.

⊖: Contr: Epilepsiam
℞ Rad: Bryon:
Valerian:
Doron: an. ʒij.
Sem: Poeon: ʒiß
Visc: querc: ʒiij
Gum: oppopon: ʒiß.
Merc: pavon:
Succ: alb: ppt. ā. ʒß.
Cran: human: calc:
⊖. nativ: an. ʒj.
on: crud: ʒiß
Sach: Cand: S. q. M.

Mixtur: Epileptic:
℞ ▽. Epilept: L. ʒij
Apon: officin:
flor: Tiliae.
Poeon: an. ʒj.
⊖: pavon: R.
antilept: L.
matthiol: an ʒj
Viper: opt. gr: XV.
Rad: tri: fl. ʒß:
Tal: lepor: calc: ʒß.
⊖. Viper:
Succin:
Theriac: coelest: ā. gr: viij
Syr: fl: poeon: S. q. m.

⊖: eod.
℞ Tal: lepor: calc: ʒij
Merc: pavon: ʒß.
Rad: Valerian:
Doron:
Succin: alb:
Sem: lycopod: an. ʒij
Sach: alb: ʒj. M.

Elect: eod:
℞ Rad: Valerian:
Poeon: an ʒiij
Mercur: pavon: ʒß.
Sem: lycopod:
Succin: alb: ppt: an. ʒiß
Roob: Juniper: S. q.
f. M. f. El:

Mixtur: Spasmodica.

℞ ▽ antipileph: L. ℥vj
flor: Tilie:
acac: an ℥iß
Ѳ: Epileph: marck:
panon: R. an ℈j
Ѳr: Diaph: ʒß
bezoart: m. ℈j
Ѳtr: ppt: ℈ij
L. Ѳl: arom: ʒß.
Syr: fl: Tunic: ℥j. M.

Pil: Epilept:

℞ Extr: Rhabarb: gr: xv.
Resin: Jalapp: gr: viij
Castor: gr: vj.
Ѳ. oxonid: gr: iij
Ѳ majoran: gr: ij.
M. Pil: f. ℈ une Dosi

Ѳ: eod.

℞ Rad: Poeon: ʒiß.
Visc: querc:
Cran: human:
Unicorn: alb: ppt: an ℈ij
Corall: R. ppt:
Ѳ: Ѳr: correct: an ℈j
Camphor: ʒiß. m. f. Ѳ.
Dosi ℈j vel ʒj. 3 tag vor dem
plenilunio im folgenden

℞ ▽. Lilii: alb:
Ruth: an ℥iv
Esl. Castor: ʒiij
Ѳ. Unicorn: ʒj
Г. Poeon: Comp: ℈ij
Syr: poeon: ℥iß. M.

Elect: Epileps: vor Kinder

℞ Ѳ. March:
Ѳ. Ѳr: correct: an ℈j. M.

Esl: Spasmod.

℞ Esl. lign. c. L. cochl: ʒiij
L. Θ. vol: Ѳ succin: ℈ij
Ѳl: ʒß. M.

Spec: Epileptica

℞ Rad: Doron:
Poeon:
Polypod: an ʒj
Hb: Veron:
Verben: an M. ij
flor: Rein: M. ij
Lign: Sanct: ʒß.
Visc: querc: ℈ij
Inc: et. gr: m. D. ad: ch:

Ѳ. gtr: Corruptionem

℞ Mater: perlar: ℈iv
Sachar: ♃:
Ѳtr: fix: an ℥iß
Camphor: gr: xxv.
Laud: Opiat: gr: iv.
M. f. Ѳ. D. ad. Sc:

Pleuritica et Bechia Varia.

Mixt: Pleurit:
℞. ▽. Nasturt
Scabios:
Succis: ana. ℥ij
Oxymell: helleb: ʒvj.
Ol: amygdal: D. ℥ß.
Sperm: Ceti: ℈iv
Ess: pleurit: ℈iß
Syrup: Liquirit: ℥j. M.

Aliud
℞. ▽. Scabios:
ononid:
fragor:
acac: ana. ℥j
Pulv: Diaph:
Oc: 69:
Tr: Ol: ana. ℈ij
Mandib: L. pisc:
Dent: apri:
Sang: hirc: ana. ℈ß.
Ocr: Cabul:
Pulv. nativ: ana. ℈j
Sperm: Ceti: Sol: ℈ij
Syrup: papav: ℥j. M.

Aliud
℞. ▽. Veron:
Sambuc: ana. ℥ij
C. C. ℥j.
Ess: pleurit: ℈ß.
Pulv: Diaph:
Oc: 69: ana. ℈ij
Ol: Tr: ʒj.
Ol. dest: anis: ℈ß.
Syr: papav: ℥j. M.

Aliud:
℞. ▽. fragor:
acac:
Sambuc: ana. ℥iß
Pulv: Diaphor:
Mandib: L. pisc:
Dent: apri:
Oc: 69!
Sperm: Ceti: Sol: ana. ℈ij
Ol. dest: anis: ℈ß.
Ocr: Depur: ℈ij
Syr: papav: ℥j. M.

Aliud
℞. ▽. Papav: rh:
Veron: ana. ℥ij
acac: ℥j.
mandib: L. p.
Sang: hirci:
Pulv: Diaph: ana. ℈ij
Ol. dest: succ: ʒj
Laud: opiat: gr. ij
Syr: papav: rh: ℥j. M.

Externe.

Kann man den Trib Sem: lin: foen: graec: rad. alth: herb: malv: melil: etc: in milch gekocht und dem Pat. warm auf den Leidenden orth legen, od an statt dessen warme milch in einer geschwinen blasen ott übergeschlagen od mit ol: Verbasc: Camonill Verben: et Ceteris emollient: beschmiert

Elect: Pectoral:

℞ Conserv: fl: bellid:
Cichor: an: ℥j
ȣ: ari: comp: ℈ij
Liquirit: ℈ij
Syr: De Erysim: q.s. M.

Rai: aperitiv: Pectoral:

℞ Elix: Pectoral: W. ℈ij
Balsf: Δr: anis: ℈j
Rai: aperitiv: ʒij. M.

Mixt: in maxim: asthmat:

℞ Liq: C.C. Succ: ʒij
∇. Scabios:
hysopp: an: ℥j
Looh: San: et: exp: ℥ß
Oc: cy: ppt:
Ant: Diaphor: an: ʒj
Confect: alkerm: comp: ℥j. M.

Kühmachender Pillen.

℞ M. P. De Cynogloss:
spec: De hyacinth:
gem: frigid:
Diarrh: Zialè: ā. ʒj
M. f. p. pond: gr: ij. Dos: gr: x.

Mixt: Pector:

℞ ∇. Looh: san:
Scabios: ā. ℈ij
Succ: Nasturt: ℥j.
Ol: amygdal: D. ℥j.
Sperm: Cet: sol: ℈ij
Syr: Liquirit: ℥j. M.

Alia

℞ ∇. Looh: san: ℈ij
Scabios:
hysopp: ā. ℥j.
Sperm: Cet: sol: ℈ij
Ol: amygdal: D. ℥ß.
Confect: alkerm: compl: ℥ß.
Spec: D. gem: frigid: ℈iv.
Syr: flor: Tunic: ℥j. M.

Elect: Pector:

℞ ȣ: Sem: anis: ℥j
Rad: enul:
ari: an: ℥ß.
Millepед: ppt: ℈iii
Δr: citr: ℈ij
Syr: Liquirit: q.s. M.

Mixt: Pector: emoll:

℞ ∇. Cinam: ℥j.
Oxymell: squill: ℥ß.
Sperm: Cet: ℥ß.
ol: amygdal: D. ℥ß.
Liq: C.C. Succ: ʒß. M.

Mixt: Asthmat:

℞ ∇. Asthm: ℥j.
Cerefol: ℈iiß
Sperm: Cet: ʒij
Spec: Diatrag: frigid:
Diairr: ā. ʒj
~~Ol.~~ : anis: ℈ij
C.C. ʒj.
Syr: pector: ℥ß. M.

Pill: Pectoral:
℞ Extr: Enul:
papav:
Liquirit: an. gr: xij
Sach: Sat: gr: xvj
m. p. D. Cynogloss: ℈j
hyacinth: gr: xij. M.

Mixt: Asthmat:
℞ ∇. Cerefol: ℥ij
acac: ℥j
Oxymell: Squill: ℥j
Ta: Sl: cerul: ℈ij
Syr: D. Erysim: ℥j M.

Alia.
℞ ∇. acac: ℥iv.
Oxymele: squill: ℥iß
[illegible]: Simpl: ℈ij. M.

Electuar: Pector:
℞ Looh: c. pulm: Vulp: ℥x.
[illegible] Sem: anis:
Rad: Liquirit: ā. ℥j
Syr: Liquirit: s. q. M.

Aliud.
℞ Looh: San: et expert:
Syr: Violar: an. ℥ij.
Liquirit.
Tussilag:
Oxymell: Squill: ā. ℥ß.
Spec: Diatrag: frigid: ℈ij
Lact: [illegible]: ʒß.
∇. Asthmat: ℥ij M.

Syr: pro infantib:
℞ Syr: Viol: D. Jujub: ān.
q. v. M.

Contra Raucedinem.
℞ Succ: brassic: ℥iv
Oxymell: helleb: ℥j. M.

Species Pectoral:
℞ Passul: min: ℥j
Jujubar: N° xx
Dactilor: N° vj
Caricar: ping: N° iiii
Rad: Liq: ℥ß.
herb: Hysopp:
Capill: [illegible]: ā. mß

Gelatina Pectoral:
℞ Rad: Saperient:
Althé:
Gramin:
Cichor:
Foenicul:
Scorzon: ā. ℥j
Rasur: C. C. et Ebor: ā ℥iij
Mach flüssbrühe zu [illegible].

[illegible]: Pectoral: prob:
℞ [illegible]: Pector: [illegible]: ℥. ß
Rad: Enul:
alth: ā. ℥iß
Sem: foenicul: ℥j
flor: [illegible]:
Benzoes: ā. ℈ij
M. f. [illegible].

Species Pectorales

℞ flor: bellid: e. tot: m. ij
herb: Veron.
Tussilag:
Rad: Tor: ā. m. ß
Capill. Ven:
flor: papav. err: ā. m. ß.
Rad. Liq. s. q. m.

℥. ad. Caseum.

℞ ℥. Grapp: ʒij ß
oc: Cg: ʒj
mum:
Sperm: Cet:
Sang. hirc:
T. Sigill:
Rad: Rhab:
Nuc: mosch: ā. ʒj ß.
m. f. ℥. Dos. ʒ ß.

---

in Pleuritid: Limburg

℞ V. C. M.
C. B.
Cherefol:
fl: acac: ā. ʒij
Mandib. L. pisc:
Tinct: Diaph:
Specif: Ceph: m.
Ter: Ol:
Ocul: Cancr: ā. ʒij
Sach: cand: q. s.

---

m.

℞ Ka: fl: papav: rh: ʒj
Ocul: Cancr: D. ʒij vel.
Liq: anod: m. H. ʒj
M.

℞ V. Pectoral:
V. hysopp:
Tussilag:
Veron: ā. ʒij
Oxymell: squill: ʒij
Syr: De. Erysim: Lob: ʒij
M.

Electuar:

℞ Sperm: Ceti: ʒ ß.
Spec: Diarrh: s. ʒij
Oxymell: squill: ʒj
Ol. Amygdal. D. ʒ ß.
Sach: Cand. q. s. m.

Aliud in Phthysi.

℞ Conserv: Rosar:
bellid:
Veron:
fl: paralys:
℥: herb. Vich: pect: ā. ʒ ß.
Sanicul: ʒij
Syr: flor: Paralys: q. s.

Mixt: adh. Schorlberg.

℞ V. Scorzon:
Cerass: N.
C. C. cit: ā. ʒij
Tinct: Diaph.
Specif. Ceph: m.
Succin: alb: ppt:
conch: ℥ fab:
ass: 2 ppt:
Ocul: Crystall: ā. ʒj
Syr: Xbos: citr: ʒij
m.

R. ℥. Diaphor:
Specif. ceph:
Succin: alb: ppt
conch. ℥ sal.
ana: [illegible]
Oc: crystall: a. ʒij m. f. ʒ.
Divid: in viij p. aeq. adh: Schlos:

Mixt: in Pleuritide. Zimb

R. Sem: 4or frigid: m. a. ʒj
c. Bd.
papav: alb: a. ʒij
f. Emulsa c. ∇. font: ʒviij ʒ. a
Col: adde.
℥. Diaph:
Specif. ceph: m.
mandib. Z. pisc.
Dent: apri:
ana. [illegible]
Ocu: crystall: a. ʒij
Sach: perl: q. s.
m. D. ad. xx. Schlosb:

Thea Pectoral. Zimb.

R. Hb: Veron:
Tussilag:
Scabios:
flor: Palatyss: a. m. ij
Rad: Glycyrrh: ʒiij
m. D. ad. ch. Schlosb.

∇. Confortativ: Zimb:

R. ∇. Confort: Augh:
Rosale:
Cerasor: N. a. ʒij
℥. Cordiali pretios.
Ocu: Crystall: a. ʒj ʒ.
Sach: perlar: ʒij
m. D. ad. xx.

∇. Laxativ:

R. Mann: elect: ʒiiß
Crem: tart: ʒiij
∇. fontan: ʒiiiß
m. Coq: len. ign. Col. D. ad Pot.

Mixt: Asthmatic:

R. ∇. Veron:
Tussilag:
Hyssopp: ana. ʒij
Oxymell: Squill: ʒij
Sum: [illegible]
Syr: D. Erysim: Lob. a. ʒij
m. D. ad. xx.

Pill. Contr. flux: mensium:

R. Ext: C. Bd.
C. M. ana. ʒß.
Myrrh: el:
Aloes: Succotr: a. gr: x.
Gumm: [illegible]:
heder: arbor: a. gr: x
Croc: orient: gr: xv.
Tinct: Ol: ppt: gr: viij
m. f. Pill. c. Elix: ppt: f. Pill:
Pond. gr: ij D. ad. [illegible]:

Guttul. in eod: affectu

R. Ess: succin:
myrrh:
Croc: a. ʒij
Elix: proprie: ʒj
Ol. Sabin: ʒß.
m. D. ad. xx. adh: Madu:
Rolalia

Pulv. Antifebril:

℞ Pulv: Cort: Peruv: ℥ij
Sal. absynth:
Ocul: crystall: ā. ʒij
m. f. Pulv. Divid in: xij p. aeq:

Electuar. in eod: affectu

℞ Conserv: Rosar: ℥.
Pulv. Cort: Peruv: an ʒij
Sal. absynth: ʒiß
Syr: papav: rh: q. s.
M. D. ad. ch.

Ra:
℞ Rad: Cascarill:
Chin. chin: ā. ℥.
C. C. et Sal. ... : part. ʒiv
m. D. ad. ℞.

Species.
℞ ... : C. C.
C. M.
Fol. Hb.:
absinth: an. mj.
Cort. ... : ʒj ß.
... et m. D. ad. ... decoctiv.

Pulv. in Defect: Pector: c. Scabie

℞ Pulv: Rad: ari. ppt ʒiij
spec: Diair: ...
flor: ... : ā. ʒij
Sach. Lact: ʒjß.
m. f. Pulv. Alud. in Scabie

℞ ... : ... ppt:
C. C. ... ppt:
... Diaph:
Ocul: Depur. ā. ʒj
flor: Sulph: ad pond: omnium.
M. D. ad. ch.

Ess: in Scabie

℞ Ess: Lumar: ʒj
Ra. ton: ... : ʒj ß. m.

In Erysipela.

℞ Ess: Alexipharm: ...
Pimpinell. alb:
Vincetox: ā. ʒj
M. D. ad. ℞.

In Haemopthysi

℞ Crystall: mont: ppt:
Corall: ℞. ppt:
Succini: alb: ppt:
Conch: ... :
Pulv. ... nativ:
... ppt:
Ocul: Crystall: ā. ʒij
m. f. Pulv. Divid: in viij p. aeq:

In Epilepsia

℞ Pulv. Lumbric: Terr: ppt: ʒiij
Ungul. alc: ppt: ʒij
... nativ:
... Oleal:
Ocul: Crys: ā. ʒj
m. f. Pulv. D. ad. ch.

In Tinnitu aurium.

℞ Ess: Pimpinell: alb.
Vincetox:
Scord. ā. ʒij
m. f. Ess. D. ad. ℞.

In. Epilepsia.

℞ ... flor: Till:
Cerasor: N. ā. ℥j
Spec. Ceph. m.
Pulv. Epilept: m.
Ocul: Crystall: ā. ʒj ß.
Syr: papav: rh. ʒij
M. f. ch. D. ad. ch.

De Limbery.

℞. In Strangúria
℞. Petroselin ℥iii
Ol. amygdal: d: ℥ij
Syr. de Alth: ℥j. m.

Externe.
℞. Ung: de Alth: ℥ij
Ol. Scorpion: ℥ß. m.

℞. Spec: antineph: for: ℥ij
M. adh: Zweiber.

Mixt: stomachica.
℞. Extr. C. Bd.
C. M.
absynth.
Rhabarb: a. ℥j.
℞. C. Bd. ℥ij
℞. Otr: d. ℥ij. D. ad. X.

In Erysipela.
℞. ♃ farin: ℔ß.
fl. Chamom:
Sambuc: a. m. j
Camph: ℥j.
M. D. in sacculi: pp fomentt.

In febri Lenta.
℞. Rad: squill: ppt. gr: iv
Vincetox: gr: viii
Otr: Crystall: gr: v.
m. f. pulv. D. Dos: xx. D.

℞. Elix: aperit: Claud
Tart: an: ℥ß. m. D. ad. X

In Arthritide
℞. Ess: Alexiph: S.
Tar: an. ℥ij. m.

In Arthritide
℞. Lumbric: Terr: ppt ℥iii
Lingue: alc: ppt.
Ant: Diaphor:
Conch: sal:
nativ.
Sal:
Otr: Crystall: a. ℥j
m. f. D. ad. ch.

Mixtur. Confort.
℞. Confort: auctr: ℥ij
Xtofell:
Cerussi: N. a. ℥j.
Cordial: pectiol:
Otr: Crystall: a. ℥ij
Confect. Alkerm: inc. ℥iß
m. D. ad. X.

In Erysipela
℞. Bol: armen.
Cerusse. an. ℥ii ß
Camph: ℥j
♃ farin: ℔i ß. m. f. p.

℞. In Gangrena.
℞. Calc: viv: ℔j ß.
℞. vin. Camph: ℥iv
Otr: ℥j. m. p. fomentat.

In Passione hysteria.
℞. antispasmod: ℥ij
Ant: Diaphor: gr: iv
Extr: Castor: gr: j
Cascarill: gr: ij
m. f. p. Dispens. in ℥iii: D.

℞. Rad. mechoacan: alb: gr: xi
Diagrid: sulf: prob: tri: gr: iv
Sal: Dulc: gr: iij
m. f. p. a filio mei.

In Scroph: et Arium: Prob:

℞ Sapon: Venet: ℈ij
Gum: [illegible] Depur. ʒj
Spongiae combust: ʒiv
[illegible] ari. rec. ʒij
Squill: ppt. ʒj
Verm: miner: gr: xij
m. f. l. a. pond: gr: iij Consp.
[illegible] Trg: s. des tags 2mal
sÿkt. zu nehmen.

℞ Rad: Zevistic:
Bryon: an̄ ʒiij
mecó: ʒij
herb: Saponar:
Scord: a. m. ʒ.
[illegible] a. D. ad. [illegible] zum Thee

In Defectu Pector:

℞ Extr: Zoment: ʒiv
Cascarill.
Cort. Peruv. a. ʒij
[illegible]: [illegible] ʒj. Dissolv. in
V. hysopp:
Salv. an̄. ʒij. adde.
Oxÿmell simpl: ʒj. M.
Achivel: p. me.

℞ Rad: Rhei: el: ʒij
Decoq: c. V. font. ʒiß
in colat. Dissolv:
[illegible] amar: c [illegible] ʒij
Mann: elect. ʒß.
M. D. ad. Pol. p. me.

Elect: Antifebric.

℞ Cort. Peruv. opt. ʒiij
Drachord: ʒij
Syr: myrtill. a. s.
M. D. ad. Olle.

In Arthritide.

℞ Ra: [illegible] fal:
Rad: Vinceto[illegible]. a. ʒij m.

Zinitum.

℞ Ol: Lini: express:
Syr: de Alth: fern: a. ʒiß
Laud: Liq: ʒj m. D. ad [illegible]

℞ Ung: nervin:
V. Anhaltin: a. ʒij
[illegible] ʒß. m. D. ad [illegible]

In Tinnitu aurium.

℞ Ol: amÿgdal: amar: ʒiß
Ess. Castor:
[illegible] Succ: a. ʒj
M. bene. adh: Weinforth.

Spec: Pectoral:

℞ fol: Agrimon:
heder: Vste:
Scabios:
Tussilag: a. mj
fl: bellid: min:
hyperic: a. p: ij
Rad: Liquirit:
foenicul. a. ʒij
m. f. Sp:

Sp: Purificat: Schnewindt.

℞ Rad: helleb: n. ʒß.
V. aperi ʒij.
Rhabarb: el: ʒß.
agaric: ʒj.
fol: s. s. s. ʒß.
Cort: [illegible]: ʒj
Lign: Sassafr: ʒij
[illegible] C. B.
fumar:
melifs:
marrub: alb:
menth:
Semil: l. M. a. mß.
fl: Calendul.
Cham: a. p. ij
anis: Ăll:
[illegible] ʒß. m. f. sp:

Pill. Balsam: in Ictero
℞ Gum: Ammon:
 hederae: arb: ā. ʒ j ß
Extr: Lig: Rhapont: ʒ ij
Bals: Peruv: ʒ ß.
m. f. l. a. Pill: pond: gr: iij
wetten des tags 4 mal 1 Zuneh

Elect: in ictero
℞ ✝. Corti: Peruv: el.
Conserv: Rosar: R. ā. ʒ iij
Rad: Rhabarb: el
 Pareir: brav: ā. ℈ j
 Squill. ppt: ℈ ij
O. C. ʒ ß.
Ol: Crystalli: ā. ℈ ij
℈: Chal: ℈ j
Syr: papav: rh: q. s.
m. f. Elect:

Spec. in ictero.
℞ Rad: Rimpinell. alb:
 Vincetox.
 Squill: ppt
 Pareir: brav: ā ʒ ß.
Herb: 3 fol: fibr:
 Hederae: Terr: ā. m. j
Flor: Cyan:
 C. C.
 Genist: ā. p. ij
Bacc: Juniper: ʒ j
S. Polychrest: ʒ ij
m. f. Spec.

Tinctura in ictero.
℞ Elix: aperit: ℥ j
Tinct: Ol: pomat: ā. ʒ ß.
 Rhabarb: ℥ ʒ j
S. Polychrest: ʒ ij
M. D. ad – XX.

Spec: in Arthritide.
℞ Rad: Sassaparill: ʒ j
Herb: Serpill: m: ij
Cort: Lign: Sassafr: ʒ j
m. D. ad. ch.

Guttul: in Arthritide.
℞ Ess: Aristoloch: rot:
 Sp. Ol: Dulc: ā. ʒ ß.
m. D. ad. XX.

In Ophtalmica
℞ Emuls: Amygdal: c. Ros: par: ℥ iv
Camphor: gr: viij
Sach: ♄ni: gr: vj
Tut: ppt: gr: iv.
m. D. ad. XX.

Pill: Pector: Schreaswind
℞ Gum: Ammon: Depur: sol:
 hederae arbor: ā. ʒ j ß
✝. Aselli: ppt: ʒ ß.
 Squill: rec: Comp: stall: ℈ j
Extr: Liquirit: ʒ ij
 Rhabarb: ʒ j
Succini: alb: ppt: ʒ j
Crot: austr: ℈ j
Bals: peruv: ℈ j
M. f. pill: pond: gr: iij consp:
pulv: Lig: D. ad. Sc:

℞ In Gangrenam.
V. Vuln: Z. Emer:
 Calc: viv: ā. ℥ ß
 Ess: Myrrh: ʒ ij
 Sach: ♄n: ʒ ij. M.

Aliud:
℞ V. Calc: viv: ℥ iv
Sach: ♄n: ʒ ß.
Sp. vini Camph: ʒ ij
M. f. foment: D. ad XX.

Laxat:
℞ Extr: Panchym: C:
D: Succ: Cral: ā ʒß
Rhabarb: gr: iv
Resin: Jalapp: gr: iii
m. f. Pill. l. a. c. Ess: succ:
ex. gr. iß. N. ... a. ... on:
D: Mons: Thess:

In. Hæmophtysi
℞ V. Millefol:
Plantag: ān. ℥iii
Succ. citr. Dpur. ℥ij
Bol: armen: ppt:
Corall. R. ppt: ā. ʒii
Lap: hemat. ppt:
Ocu: cryst: ā. ʒij
Laud: Opiat: gr. iß
Syr: Granat: ℥iii
m. f. D. D. N. Walter

In hydrope.
℞ Ciner: Bryon:
Stipt: fabar:
absynth:
Juniper. ā. m. j.
Rad. helleb: n. ℥j
E. Genist: ℥ii
M. f. Sp.

In Obstructionibus
℞ Gum: Ål:
Opoponac: ā. ʒj
Myrrh: R. el. ʒiv
: Rad: Rhab. Ver: ʒij
Castor: Liber: ʒij
Sapon. Venet. ʒ, ʒ.
Thereb: venet: ʒß.
Mixt. forment in Pill. pond
gr: iii D. Consp: .. Lycopod
... gradt iii zu nehmen
Ebener ut et

℞ V. Ess: menth:
meliss:
Salb:
Ruth: ā. ℥iii
Tr: Olab: ʒii
Θ. Polychrest: ʒiv m.
s. allermal auf die Killen
2 Lœffel voll zu nehmen.

In Colic: et relaxat: intest:
℞ : Rad: Rhei: ver: gt: rec: ʒii
Θ. Polychrest: ʒiv
Mann: el: ʒj
Pulp: Cass: rec: extr: ʒij
Solvat: mann: V. Veron: q. s.
ex. mixt. et solut. f. Elect.
ut et.

℞ V. Ess: menth.
meliss:
Ruth: ān. ℥iii
Extr: Castarill. V:
Castor: Liber: ā. ʒi
M. Ocu: Dulc: ʒiv
Laud: Lyqd: Sydh: gt: xxx.
Syr: Chamomill: ʒj.
M. D. ad. N. adh: Porta

In Cardialgiam
℞ : Rad: Rhei: el: ʒj
Myrobal: citr: ʒß.
M. f. D. ad. ch. ut et.

℞ Bol: armen: ʒij
Gum: arrabic: ʒj
Ther: andrm: ʒiß
Syr: papaverh: q. s
m. f. El: adh: v Mensinger

De Dwerkamp.

In Obstructionibus

℞ Anim: Rhabarb: ℥iß
Tinct: Tart. fol: ℥ii
Elix: stomach. Temp. h. ℥ß.
Extr: Rhei: c.
Cort: Casc: ā. gr: xii
M. D. ad. ✗. um 10. und 4 uhr
50 tropfen zu nehmen

Item

℞ M: Pill. pharm: Edenb:
Aethiopicar:
Bals: stahl: ā. ℈iß
Extr: Rhabarb: ℈ß.
M. f. c. Liq: T. fol: ℥: ℥o Pill:
ex. ℈i. No. xvii D. ad. Sc.
S. Pillen abends bey schlafen gehen 17 stuck zu nehmen

Item

℞ ⊖. Polychrest: de Seign: ℥ii
ⓢ sal: i klein Löffel voll in molcken zu thun v. Mersingen

In Debilitat: stomach:

℞ Hb: Abrotan:
marrub: alb: ā. m. j.
Fl: Chammomill: m. ß.
Rad: Tarax: ℥ß.
Calud: maj: ℥j
Ononid: ℥ii
Rhabarb: opt: ℥ß.
mechoacan: alb: ℥ii
fruct: Tamarind: ℥j.
℥: solub: ℥iii m. f. sp.
wat man mit 3 fingern fassen kan, mit i schoppen siedend V anzubrühen, täglich wahl
Koffee tassen voll getrunken

Item

℞ Tinct: Rhabarb:
Ess: Cascarill:
Elix: stomach: H. ā. ℥ii
vor der Mahlzeit 40 gt. in
Wein zu nehmen.
v. Böhler

In Pasion: Hysteric:

℞ Gum: ✗: ℈ii
⊖: Rad: Rhab: Ver: ℥ii
Castor: ℥ß.
Sapon: Venet. ℥ß.
⊖. polychrest: ℈iv
Bals: peruvian: ℈j
ex. misc: f. Leg: a. Pill: pond:
gr: v. D. Consp: c. ⊖: Lycopod:
ad. Sc. ○, 3 stuck zu nehmen

Item

℞ V. Hb: menth:
Ruth: ā. ℥ii
foenicul:
Fl: Sambuc: ā. ℥iv.
Syr: de Cich. Nicol: ℥iß
M. 2 Loffel voll auf die
Pillen zu nehmen Langmeyer

In febri Lenta a filio meo

℞ Tinct: V. fol: ℥:
Elix: aperit: C.
Ess: fuligin: crud:
Tinct: Rhab: V: ā. ℥iß
M. D. ad. ✗

Elect: Empl: et. Ung. Hornung

℞ Sapon: Venet. in V. anhaltin:
q. s. solut: ℥ß.
Empl: de Cicut. ℥j Cumin: ℥j.
mal. obduc. sup: alut. Dabit
magnit. D. ad. ch.

Item

℞ Ung: alth. Nervin: ā. ℥j
ol. Lumbric: Ter: Philos: ā. ℥ß. m.

Item

℞ Pulp: Cass: Tamarind: ā. ℥ß.
℥: ℥ fal. ℥j
Ocr: Crystall: ℈iv
⊖: fol: s. s. s. ℥ii
Syr: flor: persic: ℥iß
M. D. ad. olla.

Spec: Purificant:
℞. Rad: Cich: c. Tot:
Tarax: c. Tot: ā. ℥iß
fol: Cherefol:
Beccabung:
Borrag:
Acetos: ān. m. j.
Tota contundantur et exprimatur omnium Succ: cum q. s. seri lact: Dulc: ut Ant Succi per Subsidendum Depur. ℥vj. Det. quotid: [illegible]

In convuls: Hyster:
℞. Exbr: Cort: Peruv: ℈j:
Ass: foetid:
Myrrh: rubr: el:
Camphor: ān. ℈ij
Thereb: venet: ʒß.
ex Mist: fiant Pill. pond: gr: iij. Dent. Consp: c. Lycopod
D. ad. Sc. [illegible]

Item
℞. Rad. Cariophill:
Poeon:
Valerian: sylvest: ā ʒß.
Hb. Ruth: ℈ij. Inc: D. in xij plo. ad Tot. Ch. Species [illegible]

[illegible]

℞. Rad: Cichor: ℥iß
Oxylapat: ʒj
enul: Campan: ʒß.
acor: ℥ij
herb: c. ℞. m. j
flor: c. M. p. ij
Rhabarb: med: ℥ij
⊖. ♃: ℥ij
bohem: ℥ij
Cort: ⊕: ℥ij
Sem: anis: ✕. ʒj.
M. f. D. ad. [illegible] Hoffmeister

Item
℞. Sapon: offic: ℥iiß
M: Becher:
Gum: ~~Al~~: Depur: ā. ℥ij
Extr: enul. Campan:
c. Succ: pom: ā ʒß.
M. D. ad. [illegible] Hoffmeister

Item
℞. fol. s. s. s. ℥iiß [illegible]
Crem: ♃: ad Tor [illegible]
infus. D. D. Beher.
Antispasmod: H. a. ʒj
Rhei. el.
Trag. chavis: ān. ℈ij
Sem: anis: ʒß.
⊖. c. ℞. gr: xxv.
herb. ejusd:
c. Cort: ⊕:
Rad. ari: ppt: a. ℈j
Croc: orient: ʒß.
fol. ⊕: no. ß.
[illegible] Com: D. D. Beher
ad p. ⊙. ℥xj
M. f. c. Hoffmeister.

℞ Rad: Cichor:
Taraxci: rec: ā ℥ß.
Herb: Scolopendr:
endiv: ā. rec. mj
cit coq: s. q. V. simpl: incol:
Miß Dissolv:
⊖. Dothartig: vel.
Glauber: ℥ß. adde
Syr: fl: Tunic. ℥ij
M. D. ad. ℞ Hofmstd:

Pro: In haemorrhoid:

℞ Ol: Crystall: ℥j
arc: Dupl:
specif. Cephal: m.
conch: ⊖ sal:
ℱ. rad: Glycyrrh: ā. ℥ß.
M. D. ad. ℞. Hofmstd:

Elix: admirabil: De.
Mons: Moritz

℞ ⊖. Tar: ℥j
fol. s. s. s.
Rhei: elect. ā. ℥ß.
aloe. epat. ℥ij
agaric: alb: ℥j
Rad: Carolin: ℥j
Myrrh: ℥j
Angelic: ℥j
galang. ℥j
Zedoar. ℥j
Cardamom ℥j
Croc: austr: ℥j
Theriac. andr: ℥j
Sach: fini: ℔j
Conf: et. m. D. ad. ℞.
darauf wird 3 ... geben
Brandtwein gegossen und ...
und ... warmen
... Zeiten
ye. me. Cons: 2 fl: 48 x: alle ...
... 16 x.

Madmselle Bin

℞ Rad: V. aperient: maj: ℥ß.
Polypod:
Sassaparill: ā. ℥ij
Flor: Acac:
Persic: ā. m. ß.
fol: s. s. s. el: ℥j
Rhei: el: ℥ß.
Sem: anis: stell: ℥ß.
⊖: Solub: ℥iß.
Inc: conf: infund: c. V. ferv:
Miß stet ... in infus:
mane facte len: coct: filtr:
colat: M. D. ad. ℞. ß.
3. Dosaby.

Madam Porbal.

1 ℞ Sapon: Venet: ℥ij
Extr: Cich:
ℱ: Rad: Rhab: Ver: ā. ℥j
Gum: ... ℥iv.
ex misc: Pil: f. pond: gr: in
Consp: c. ℱ. Lig: D. ad. sc.
... alle Mage ...
zu nehmen.

Aliud:

3 ℞ ℱ: Rhei: el: ℥ij
⊖. polychrest: ℥j
Pulp: Cass: q. s.
ut f. Bol: Consp: ℱ. Lig: D ad
sc. allen 3 und wird zu nehmen

2 ℞ V. Ess: Menth:
Salv:
Rubh. ā. ℥iv
Syr fl: chamomill: ℥iij
M. D. ad. ℞. ... Loffel
voll auf die Pillen zu
nehmen

De Gattienhoff.

In Collicam Porta.
℞ V. Dst: Menth: ℥ii
Rad: Rhei: Vf: ʒiii
Cascarill: ʒi
Extr: Castor: gr: xii
Liq: anod: m. H. ʒß.
L. L. Sydh: gtt: xv.
Syr: de Cich: c. Rh: ʒvj
M. D. ad. ℞.

Aliud
℞ V. Dst: Menth: ℥iv
Rad: Cascarill: ʒii
Liq: anod: m. H. ʒj
Syr: Cort: Or: ʒvj m. D. ad ℞

Post. Colicam.
℞ ⊖: Rad: Rhei: Ver: ℈iv
Curcum: ℈ii
Mann: el: ʒiß.
Pulp: Cass: rec: express: ʒvj
Extr: Liq: hispanic: ʒß.
Therebinth: Venet: ʒiß.
ex. mixt. f. l. a. bol: pond:
ʒj. S. D. ad. ch. ut et.

℞ Rad: rec: Gram: ʒii
Fol: rec: Alth:
Pariet.
Scabios: a. m. j
flor: Alth:
Sambuc: a. ʒiß
Decoq: c. s. q. V. per medium
X. adde. Rad: Liq: ʒj.
Sem: contus: anis: ʒvj
Ebulliant iterum parum
Colat: ℥iv. D. ad. ℞.
S. Porta.

D. Secret: Porta.
℞ Rad: Rhei. opt: ʒß.
⊖. polychrest: ℈j
Fol: S. S. ʒiß
infunde c. V. font: Deinde
℞ p. nocte in Digestione
calide Col: ℥vj. adde.
Pulp: Cass: ʒii M. D. ad. ℞.

Madam Porta.
℞ ⊖. Rad: Rhab: Ver: ℈ii
⊖. polychrest: ℈j
c. s. q. pulp: Cass: rec: Extr:
f. Leg: art: Bol: No. iii
Lapirtzuchen Morgends
früh auf einmahl zu nehmen

Aliud.
℞ Extr: Tarax: rec: par: ʒj
Gum: [illegible]: ℈iv
Sapon: Venet: ʒii
ex. Mixt: f. Leg. art: Pill:
Pond: gr: iii D. Consp: ⊖.
Santal: R. D. ad. Sc.
ó o 3 zu nehmen.

Aliud
℞ V. Dstill: menth: ʒvj
Liq: anod: m. H.
Ess: Castor: a. ʒß.
Syr: menth: ʒiß.
M. D. ad. ℞. S. wollen
allemahl auf die Pillen
2 Loffelvoll zu
nehmen.

In Dysenteriam.

℞ Cort: Peruv: et:
Simarub: an. ℨij
infund: c. S.q. V. font: fervid:
Colat: ℥iii adde
Rad: Rhabarb: ℈j:
Cascarill: ℈j:
Papav. rh: a. ℨj
T. T. Sydh: ℨß.
Syr: myrtill: ℨß.
M. D. ad. ℞. ut et.

℞ Cort: Simarub: ℨß.
infund: et Coq: in S.q. V font:
et Colat: ℥viii adde
T. T. Sydh: ℨß.
Syr: Dt. ... ℨß.
M. D. ad. ℞. ut et.

℞ Amygdal: D. N° xxx.
Cont: c. V. font: l. Emuls: ℔j.
adde Gum: arabic: ℥iii
M. D. ad. ℞. Duilai.

Flamma mea.
℞ Rhabarb: opt: ℥iii
infund: c. V. font: fervid:
Col: ℥ij adde
Elix: Salut: ℥iii
Stomach: Temp: ℨij
Syr: Dt. Cich. c. Rh: ℨvj
V. Ds: menth: ℥ij
M. D. ad. ℞. ut et.

℞ Gum: ammon: acet: solut:
et ... inspissat: ℨj
aloes: gummos:
Mastich:
gum: elemi.
Myrrh: an. gr: xv.
Θ. absynth: gr: xij
Extr: Rhei: et: ℈j
c. ... ex. ℈j: N° x. alle
... 5 tag 3 Stück ... zu nehmen.

℞ Elix: Stomach: Temp: H.
aper: Claud: an. ℨß.
Rad: Öl: Ludovici: ℨij
M. Ol: Dulc:
Ess: Vincetox: a. ℨj. M.
S. 80 Tropfen zu nehmen

℞ Rad: Chin:
foeniul: a. ℨß.
herb: Veron:
Millefol:
alchymill. a. p.ij
Rad: Gentian:
sem: foenicul. a. ℨj.
inc. et. q.b. m. Stabthee

Contra Inflamatio
℞ Rad: Rhabarb: ℈j:
V. Ds: menth: a. ℨj
Magnes: ℨß.
Sapon: Venet: gr: vj
Syr: Dt. Cich: c. Rh: ℨvj. M.

℞ V. Ds: menth:
R: Rhabarb: ℈j: a. ℨj
Cort. Peruv. ℨß.
Sapon: Venet: gr: viii
Magnes: ℨj
Syr: Dt. Cich. c. Rh: ℨvj
e M. D. ad. ℞. Bodé infans.

In Stomacho.
℞ V. Mastich:
c. ... Cydon:
Cinam: Cydoniat.
Zedoar:
anis:
Stomach: aug. a. ℨj
L. Ol: Dulc. ℨß
Syr: Flor. citr. ℨj
M. Sflosberg

℞ Rad: Rhabarb: opt: ℥iii
Cort: Peruv: opt: ℥ii
Pamac: ♁: gr. viii
△ton: ☉ tart: praecipit: ℈i
m. Divid in xij p. aeq. homer

In Defluxi: Castor:
℞ ▽. C. ℔.
Cerass: N.
hysopp:
~~Tussilag~~: an ℥iiß
Gum: ~~M~~ el:
Extr: helen:
Veron:
hysopp: ā. ℨiv
Oxymelle: Scillit.
Syr: Capill: Ven: ā. ℥ß.
M. D. ad. ✗.

In Passione hysterica.
eMad: ~~Altw~~. Zeonsarden
℞: Unicorn: ver: ppt:
lumbric: ▽str: ppt: ā ℨß.
~~o~~: foenicul: ℨi
Castor:
Bezoar: orient: ā ℈ii
Sach: albiss: ℨi.
M. D. ad. Sc. S.

~~Altw~~: Pro. me
℞ Therebinth: Venet: c.
▽. Plantag: ad Consistent:
coct: ℨi. f. Pill: ex ℨi
Nro. xxx. Consp: c. ō. Suae.
D. ad. Sc:

~~Altw~~:
℞ Rhabarb: opt: ℨß.
infund: c. ▽. font: fervid
Colat: ℥iii addе.
Elix: Salut: batav: ℨi
Syr: D. Mann: ℨvj.
S. Morgends und nachmittags
2 Löffel voll. D. Porta.

eMons: Jesse.
~~Altw~~:
℞ ℔: Sol: fibrin:
C. ℔.
Flc. C. M. an. m. j.
fol. S. S. S. ℥ii
Agaric: alb:
Rebr: helleb: N. ā. ℨi.
Crem: ♀r. ℨß.
Rasur: lign: Sassafr: ℨß.
Sem: foenicul: ℨij
Inc. et m. D. ad. ch:
S. Species mit 1 maas
wasser auszubrühen und
nach erkaltung 1 Maas
wein adarzu; wovon alle
Morgends und abends 1
½ schoppen zu trinken
SS

D. D. Prof: Schönmetzel:

D. Reg: Rath. Aless

℞: Mann: Calabrin: ℥ij
Tar: Ofal: ʒj
solv: in ▽. font: ℥ij
adde. Succ. citr: ʒß.
Harcbad: Cort: citr ℥j
Coq: levissime Col: filtr:
Clarificat. D. ad. Poc.

℞: Mademoiselle [illegible]
Radi foenicul: ℥ij
Mann: Calabrin: ℥ij
aa: Lyt: ℥iv
Harcbad: Cort: citr: ℥ij
Coq: in s.q. ▽. font: f. Colat
filtr: ℥ij Clarificat. D.
ub s.

℞: Cort: Cascarill: ʒiß
Rad: foenicul: ʒiij
Coq: in s.q. ▽ fontan:
f. Colat: ℥ij in quâ
solv: Extr: C. M.
C. B. a. ʒj
adde. Syr: Rad: V. aper: ʒj
M. D. ad. XX.

Alia.

℞: Ɵ. absynth: ℥ij
Succ: Cbri: rec: ʒj
post: efervescent: adde
Syr: Cort: Or: ℥iß
Vini Rhenan: ℔j
M. D. ad. X. in
Lithotomia

D. Reg: Rath Aless.

℞: Extr: C. B.
C. M. a. ʒij
Cort: Peruv:
Otior: a. ʒß.
Myrrh: elect: ʒij
Caryophill: ʒj.
Croci: ʒj.
Ɵ. Tar: ʒj.
Vin: hispanic: ℥xiv
Coq. len: igne in vase
bene operto ut fiat.
Solutio Colant: maxime
tepidio Decantetur
D. ad. usum.

Alia.

℞: R. P. Wandelin
Pulp: Cass:
Mann: Calabrin: a. ℥ij
Succi Lemon. rec: expr: ℥j
Crem: Tar:
Cort. Peruv: a. ʒß.
Syr: Domest: q. s. f. El:
M. D. ad. olle
Pro Clysma.

℞: Rad. Cichor: ʒiv
Hb: fumar:
Scolopendr
flor: Chamomill: a. m. ß
M. D. ad. ch.

℞ Sennblätter ℥ii
Frantzosen holtz.
süss holtz.
Rhabarbara.
anis.
Coriander.
Römisch Kümel a ℥j
grosse Rosinen ℥viii
über dise Species
werden gegossen
schlechten brandwein ℔iv
dises wird zusammen
in einigen tagen extra-
hirt zu welchem auch
gemischt wird
brunnen wasser ℔ii
in welchem 2 schüssl
quitten zuvor auf gelöst
worden solches brandwein
bleibt auch einige tag
in Digestione hernach
und wird durch doppelt
papier filtrirt:
D. Madm. Klingin
ds 6ta. martij 1769.

℞ Rad: enul:
Liquirit.
Rhabarb: ver: a. ʒß
fol: s. s. s. oriental: ʒj
Cort: Peruv: ʒj
Sem: anis:
Carv:
Coriandr: a. ʒß.
Uvar: passar: absq acinis ℥ij
℈. ♃r: ʒj
incis: et glus. affunde
▽. fontan: fervent: ℔ß.
contuntantur refrigeratio
adde ℳ vin: rectif: ℔j
Digerantur et post.
sufficientem extractionem
exprimentur et filtrentur
eod: Die

De. Mons: Moritz

℞ Extr: C. B.
C. M. a. ʒij
Rad: Rhei: el. ʒiii
fol: s. s. s. orient.
Passul: min: a. ʒj
Sem: foenicul:
anis:
Carvi:
Cort: Citri:
Peruv: a. ʒß.

Caryophyll. ℥j
Croc: ʒij
O. ♃r: ℥j.
Cunct: contund: et Coq:
in Baln: Mar: c. s. q.
Vini Hispan: s. Col: ℔j
in qua Solv: consero: rosar:
℞. ℥iβ filtr: ad usum.

Elixier pour fortifier
l Estome et ouvrier
legerement le Ventre.

Aliud.
℞. Extr: C. B.
C. M. ā. ʒij
Cort: Citri.
Cascarill: ā. ℥β.
Myrrh: elect:
Caryophill: an. ʒij
Croc: ʒj.
O. ♃r: ʒj.
infundi c. s. q. vini hispan:
in Baln: Mar: in
Vase exacte clauso Dege
ratur per 24 horas et.
Coq: leviter Colat: ℔j
adde Syr: Cort: Ci: ʒij
filtr ad usum.

Elixier pour le Estoma

Madam Hausiher
℞. flor: ♃r: ℥β.
Myrrh: elect: ʒij
Rhei: elect: ʒiv
Extr: fumar: ʒiβ
Gum: Guajac: ʒij
Therd: Ven: q. s.
ut. f. l. a. Pill: pond:
gr: vj Consp: c ☉. Fig:
D. ad. S. S. =.

Mad: Schlemer
℞. Rad: v. aper:
ehin:
foenicul: an ʒij
℞: Menth:
Millefol: ā. m. β.
flor: acac:
Persic: ā. p: ij
Cort: Ci: ℥j
Sem: foenicul: ℥ij
fol. S. S. S. ℥vj.
Inc: et gl: gr: m: D. ad. ch.
Sontags Brual ace
Thee zu Trincken

In Salivatione
℞. V. flor: Tili: ℔j
Sr. ☿ii: Corrosiv: gr: vj
f. exacte Solut: m: D. ad. S.

Vinum Medicatum
Herr von Buchwitz

℞. Rad: v. aperient: ā. ℥j
Chin: ℥iij
Lign: Sassafras:
Sanct: an. ʒvj
Rad: Liquirit:
Polypod: an. ℥ß.
Hb. C. B.
Scol: fibrin:
Betonic:
C. M. an. m. ß.
flor: genist: p. ij
Rhabarb: el: ʒvj
fol: s. s. t. elect: ℈x.
vel. ℥j. ʒij
Sem: anis:
Foenicul:
Crem: ♃r. ā. ℥j.
Inc. et. cont: D. ad. ch:

S. diese species werden in ein Zwirn säcklein gethan, und mit einem schorren Lachend wasser angebrühet, und so es kalt ist ein Maas guten alten wein darüber geschüttet dann Morgends und abends bey der Mahlzeit jedesmahl ein brantweingläsgen voll zu trinken.

Alio.

℞. ♄: Cerusi. alb:
Lapid: calam:
Lithargyr: ar. ℥iv
affunde successive ♁
olivarum et acet: om:
q. s. supra porphyritem
conterendo Donec mixtio
aquale pulmentum referat
adde Ung: Popul:
alth: ā. ℥j.
Misce ex actissime. D.

Alio. D. Avuncul:

℞. Panaceae ☿l: optim: sublim:
ʒj.
Mica pan: alb: q. s. f. e. l. a.
Mucilag: gum: arab: pilul.
No. XX. täglich 2 stück ò zu nehmen

Alio.

℞. Rad: Saponar:
Sassaparill:
Lign: Guajac: ā. ℥ij m. D. ad ch.
in 6 portiones zu vertheilen wovon eine jede mit 3 schoppen wasser biß zu einer halb maß abzukochen und nach bericht zu trinken. Alio.

℞. ☿r. vivi. ℥ij extinguatur optime cum saliva unguenti rosat. ℥iij misce ex actissime f. Ung.

Alio.

℞. Aceti optime ℥ß.
♃r. emet: gr. ß.
f. solutio. D. ad. s.
40 gt: nach bericht zu nehmen

Spec: Purific: D. D. Meler

℞: Rad: Rin:
Alth:
Glycyrrh: ā. ʒß.
Sassaparill: ʒj
Hb: Agrimon:
hysopp:
farfar: ā. m. j
flor: Verbasc: p. ij
fol: S. S. S. ʒiß
M. D. ad. ch. frail. v. Herking

Aliud.
Bolus. in Ictero.

℞. ♁: Rad: ari: recent:
Parein. brav: ā. ℈j
♁: Polychrest: Seign:
geniss: ān. ʒß.
Roob. Juniper: q. s.
ut. f. Bol: consp: c. ☉. lig:
D. in viij plv. D. ad. Cecal:

Aliud.
Succus Herbar:
℞: Rad: Gram: rec. c. tot:
Fragri: c. tot: ā. parl: j
Hb: fumar:
Beccabung:
Saponar: c. tot: ā. p. ij
Contus: et exprime Succ:
ʒ viij Depur: D. ad. XX.

Pillul.
℞: Trochisc: de Myrrh: ʒiij
Rhab: elect: ʒij
Squill: ppt: ʒiß
Gr: Olal. ʒiv
Thereb. Venet: q. s.
f. L. a. Pill: pond: gr: iv consp:
c. ☉. Succin: D. ad: Sc:

Spec: ad: Balnear:

℞ Herb: menth:
meliss: ā. m: ij.
agrimon:
chamedr:
chamaepith:
beton:
Origan:
flor: Paralys:
calendul:
cheir:
chamomill: ā. m. ß.
M. f. Species.

Aliud
Pill: in obstruction:
℞: Gum: Ammon: ʒij
Myrrh: ʒiij
Extr: Lig: ʒvj
Helen: ♀stri: ʒij
Croc: austriac: ʒß.
Sapon: Venet: ʒiv
Bals: Peruvian: q. s.
ut. f. L. a. Pill: pond: gr: iv
D. ad. Sc:

Aliud
Ung: R. P. Reuter.
℞: Ung: Digestiv: ʒij
Aloes:
Myrrh:
fol: Scord: ac tenuissime ☉f. ʒj
Ung: Aegyptiac: ʒj.
Ess: Myrrh: ʒiß. M. f. ...

Aliud.
℞: Hb: Sanicul:
Tussilag:
melilot: ā. m. j
fl: Chamomill:
Sambuc: ā. p. ij
Gum: elemi:
Myrrh: ā. ℈ij
Inc. et. gb: m. D. ad. ch.

Incontinentia Urinae.

℞ ▽. Cherefol: ℥viii
Sapon: Venet: ʒii
Extr: Lig: ʒiii
Cort: ℈i
Lig: ▽. fol: ... ʒiß.
Syr: D. Alth: ʒi
M. D. ad. ▽. ut et.

℞ Spec: p. Decoct: Nephrit: for: ʒii
Hb: uva ursi: ʒi
fol: s. s. ... ʒiß
M. f. spec: D. ad. ch:

Ung: Pro N. B. W. en:

℞ Sem: Sabadell: ʒi
... Viv: ʒiß
axung: Porcin: ʒiii
M. f. ung: arb: ord:

In Cardialgia mea Mama.

℞ Aloes: gumos:
Myrrh: elect:
Gum: Juniper:
hedera: ā. ʒß.
Extr: absynth:
C. Bd.
fumar:
Helleb: n. ā. ℈i
M. f. Pill: pond: gr. ii
argento. obducant. S. ö.
ro Stuck zu nehmen
Ath.

℞ Rad: Gramin: ʒii
Hb: Millefol: recent: ʒi
... Ol: ʒi
Cort: Cascarill:
Sassafras: ā. ʒiii
Coq: in. ▽. font: ℔iii ad re.
manent: ℔ii sub finem
Coct: adde. rad: Lig: ras: ʒii
Colat: filtrat. in qua Solv:
Mell: depur: ʒiii M. D. ad. ...

Extractum ... zu machen

℞ 1 ℔. Bleyglett.
3 ℔. Essig diese werden
langsam über beständigem
rühren mit einer höltzernen
Spatel 1 Stund lang gekocht.
dan ... langsam abgeschütt
Ath.

℞ so man ʒi in ein halb Maaß.
▽. geist: Brandt: ʒi ... so
bekombt man ein weisses ▽.
welches gegen allen Inflamat:
hitzen wo sie wollen, für
Rauden, kratz, alte schäden
fistlen, geschwüren gliedschwam
glieder schwachen, verrenkung
und verbrennen, welches mit
grossen Nutzen gebraucht worden
Ath.

Balsam in Emph:

℞ Nim 8 Loth fein wax, 1 ℔ öhl
lasse auf gelindem feuer unter
beständigem rühren, alles
wohl schmeltzen, lasse es er
kalten, alsdan Nim 6 ℔. frisch
wasser geiste ʒiv beschreibenen
essig dazu und rühre es
alsdann mit dem öhl ...
man muß nur wenig auf ein
mahl von dem ▽. in das öhl
ein tragen, und sehr starck rühren
bis die 6 ℔. 8 Loth gäntzlich ein
getragen, und so erkaltet
zum gebrauch aufgehoben
Ath.

Balsam auch lästiches
Unguentum

℞ Nim 1½ halb Maaß wasser.
ʒii Bley essig. ʒxviii Seifen

308 in Stückhlein geschnitten
laß es ~~........~~ alsdan in
einem irdenen Hafen mehr
bestaendigen rühren mit einer
höltzernen Spatel solang biß
sie seinde gantz aingeklöckelt
alsdan thue ʒj. Campher dazu
und laß es Kall werden.

Frau von Schmidburg

Item

℞: Rad: Rhei: ʒij
. . . Myrrh:
Tinctur: . . a. ʒß.
Extr: Cathol: ʒj
Aloes: gumos: gr: xij
gum: Galban:
ass: foetidr a. ʒj
f. c. s. q. Syrup: Balsam:
Mass: ex qua forment:
Pillul: pond: gr: j
S. . . 7 stück zu nehmen

Item

℞: Flor: Chamomill: roman:
Calendul: a. mij
M. D. ad. ch: ch: species
wovon jedesmahl eine
Hand voll in andert halb
Schoppen wasser abzukochen
selbiges Morgens und
nachmittags drei Tassen
zu trinken.

Aliud

℞ Extr: Card: Bened:
Myrrh: elect:
gum: galban:
Tinctur: . . : an. ʒij
aloes: gumos: gr: xij
aloes in Rosar: Solvat:
quae extract: gumalibus
Successive affundatur
His in partem redactis.
addatur ferrum. et ex
Mass: formentur Pillul:
Pond: gr: j
M. D. ad. . . Morgends
nüchtern und nachmittags
. . stück zu nehmen.

Item

Mademoiselle Beneen.

℞: Cort: Peruv: ʒiii
Gum: Ac:
Myrrh: a. ʒj
Rhei: elect: ʒiii
Extr: Cascarill: . ʒij
Balsam: Peruvian: q. s.
ut f. Pill: Pond: gr: v. Consp:
c. . Liquirit D. ad. ch:
Nach bericht zu nehmen

Stro

Jungfer Cordula

Rx: Hb: Origan:
menth: an. ʒ, ß.
Rad: Vincetox: ʒvj.
Cort: Winteran: ʒij
Peruvian: ʒiii
Inc. et contus. D. ad. ch.

Signatur: dies: ʒiii D. ad.
S. obige Kräuter mit einer
halbmaaß wein anzusetzen
in welchen das pulver in
leinen tuch eingebunden zu
hencken, über nacht stehen
lassen dann wohl zu lassen
wann es etliche quer finger
eingezogen solle O vinolo
zuvor daran gethan, und
wann alles erkaltet das
übrige abgeschüttet und
zum gebrauch aufgehoben
werden.

Stro:

Rx: Extr: Cathol:
sapon: Venet.
gu: amon: an. ʒij
aloes: gumos:
Myrrh: elect. an. ʒj
M. f. Pill. Pond. gr. j. S.
alle Morgends ein stern
9 stuck zu nehmen.

Stro:

Mademoiselle Wirtzbachin

Rx: Gum: Ammoni: ʒij
Trochisc: de myrrh: ʒvj
Rhei: elect: ʒv.
⊖: Seignett: ʒiv
Borag: Venet: ʒiii
assa foetid: ʒj
Castor: ʒ, ß.
Bulbi: ari: rec: absq.
alla. Gabrione ꝑsst: ʒiii.
Therebinth: venet: q. s.
ut f. l. a. Pill: gr: v.
Consp: c. ⊙: Zig: D. ad. sc:

Stro:

Frau v. Freilingen Zadroo:

Rx Rad. Chin:
Polypod:
Sassapaill:
Glycyrrh: a. ʒj
Sapon: ʒ, ß.
Rhei: el: ʒij
Fibr: helleb: n. a. ʒij
Hb: Menth:
3. fol: fibr: a. m. j
Cort: ⊙: ʒiii
Inc. et. m. D.

307.

In Hydrope. Carmelit. Hw.

℞. Rad. helen: ʒß.
Sassaparill: ʒj
Chin: ʒij
Cort: Winteran: ʒj
Rhei: elect: ʒß.
Bacc: Juniper: ʒiß
fol. s. s. s. ʒij
Inc. et gr. m. D. ad. ch:

Roob: Juniper: ʒj
D. ad. oll.

In Opthalm: Kennee.

℞. Lapidis: hematit: gr. viij
aloes: Succotr: gr. j.
conterantur invicem
alq. addatur
Aquae: Viperar: ʒij
m. et. f. unguentum.
D. D. Dort: Mönmeller:

frau v. Herbling Hw.

℞ Rad. v. aper:
sapon:
ari:
helen:
Rhei. el: ā ʒij
herb. menth:
millefol: ā m. ß.
fl: urtic:
acac: ā p. ij
flavet: Or: ʒiß
fol. s. s. s. ʒj
Inc. et m. D. ad. ch

ead.

℞. Trochs. de Myrrh:
Borac: venet:
Castor. Liber:
S. Polychrest: ā ʒij
m. D. ad. Ch:

Herr Hw. Jabbo.

℞. Sem: Cannab:
4. frigid: m. ā ʒij
papav: alb: ʒj
M. f. c. V. Petrosel:
Millefol: ā ʒiv
Emuls. cui adde.
♄: ad. calcul: ʒj.
milleped:
Obr. Depur. ā ʒß.
Bals. Copaiv. in vitell:
ovi: Solut: ʒj.
Syr: de alth: ʒß.
M. D. ad. ℞. S. alle 2
stund 2 Löffell voll zu

Herr vor Hw. Buschoff

℞. Gum: opoponac: ʒiß
Myrrh: ʒij
Rhei: elect: ʒij.
[illegible]: Ol: ʒiiij
Mann: depur: ʒiß.
Tereb: Venet: q. s.
M. f. l. a. pill: pond:
gr. v. Consp: c. ♄: Lig:

frau Ittw. Fischern.

℞ Aloes: Succotrin:
Myrrh. Rubr: an. ʒß.
℥: Rad: Gentian:
Bacc: Lauri: an. ʒß.
Zimmatur: ö: ℈ij
Camphor: ℈j
Roob: Sambuc: ℥iiß
Omnes misceantur invicem
Dein roob lente et sub
continua agitatione
ingerantur.
Morgens mittag einer
Castanien gross zu nehmen

Ittw. eod:

℞ Rad: Rub: tinct.
ononid: an. ʒß.
Herb: Matricar:
Meliss:
Artemiss: ā. m.ß.
Summit: rorismarin: p.j
Sem. Petroselini: ʒj.
M. Sp. pro Thee

Ittw. eod:

℞ Sapon: Venet: ℈ij
Fel Tauri inspissat:
gum: galban: ā. ʒ:
℥: Rad: ari recent: ℈j
ut vini: q. s. fiat.
m. f. Pill: pond: gr: iij. D.
in obstruct: Mens:
c. fluore albo:

Mons: Ittw. Zepp:

℞ ut Otr: Dulc: ʒj
℞: ut tri: gr: v. f. Solutio
ut Otr: Dulc: ʒj
Balsam: Peruv:
gum: Guajac: an. ℈ij
fiat: Solutio facta
subsistendia prior portio
cum secunda misceatur
adde. ö Sassafras: gt: x.
M. D. ad W. Salle
ö 9 10 gl: zu nehmen.

frau Ittw. Secret: Porta

℞ Panis: combust:
Cinerum ossis sericen:
fuliginis: an. ℈j
Myrrh: elect.
Gum: Lacc: an. ℈ij
Subigantur invicem
et levigentur super
porphyridem adde
Mellis depurati q. s.
fiat coctio donec cuncta
ad Electuarii consistentiam
inspissentur et effervescen-
tia peracta M. D.
zum ausstreich: gebrauch.

309 Rev: Pat. Hw: Lonnig
℞ Rad: Rhei: ℈iii
Sach: Cand: ʒß.
V. fontan: ℥ij
fiat coctio ad remanen.
nent. ℥iii Colat: adde.
Ol: Cajabuth: c. Sach:
gl: xx.
Elix: Salut: ℥ij
M. D. ad. ☓. S. mor
gends unsserm i Loffelle
voll.
Gräfin Hw. Succol.
℞ Gum: Juniper:
hedet.
Aloes: gumos:
Myrrh: elet. ā. ʒß.
Aselli: ppt:
Lumbric: ✓ſt: ā. ℈ij
Aquil: rec: Comp: stell: ℈j
Extr: Rhei: el: ℈iii
Tar: Olat: ℈ij
Thereb: venet: q. s.
m. f. Pill: pond: gr: ij
c. argento obducand:
S. d. 9 stuck zu nehmen

Pater Hw. Procurat:
℞ Kaliur: Sapon: venet:
Gum: ℞c. depur: ā. ℈ij
Extr: Cort: Cascarill:
Fl: Chamomill: ā. ʒj
m. f. Pill. p. gr: iv Consp.
c. ⊕ ſon: D. ad. Sc.
S. e. g 6 stuck zu nehmen

Fraulein von Herbling ...:
℞ Rhabarb. opt: ʒj
Fol: s. s. s. el: ℈ij
Infund. c. V. font: fervid:
Colat: ℥ij adde
Syr: de Mann: ʒj
M. D. ad. ☓ alle 2 st. i Loffel
[illegible]

℞ Ra: Cort: Peruv: ℈iv
Rhei: ✓ſt: ʒj
A. Oiz: Dulc: ʒj
Syr: Aurant: ℥ij
M. D. ad: ☓. alle 3 st. 3 Loffel

Marggraff Hw. v. Durlach.
℞ Extr: Panchym. Crol. ʒj
Castor: lib:
Croc: an. gr. vj
Θ. Tar: gr: viij
Solv: in Liq. ✓fol: Tar:
Mixtur: Simpl. ā ʒß.
M. D. ad. ☓. o g bogs ...
[illegible] in [illegible]

Mons: Hw. Porta.
℞ Rad: Polypod: ʒj
Rhei: ʒß.
Sem: Santonic: ℈ij
Cort: Peruvian: ℈iii
Tar: Olat: ʒj
Sach: cand: ℥j
V. fontan: ℥x.
Coq. ad remanent: ℥ij col:
adde. Elix: Salut:
Syr: flor: Persic: ā
℥j.
M. D. ad. ☓.

Mons: Breiony

℞ ♁. on: O. 21: præcipit:
☿ Dulc: ciit: par: ā. ʒj.
conterantur in vicem
adq: Sapon: Venet: ʒj
M. f. Pill: pond: gr: iii
Consp: c. Lig: 3 stuck

Madam Brown.

℞: ♁: on: ʒl: præcipit:
Panacea: ☿: ā. ʒβ.
conterantur in vicem.
Extr: fumar:
Myrrh: el: ʒ.
Sapon: Venet: ā. ʒj.
Rhei: el. ʒiii
M. f. Pill. Pond: gr: iii
Consp: c. Lig. D.
S. 5 stuck zu nehmen

℞: Ung: Pomad: ʒij
☿ præcipit: alb: ʒj.
sale: viv: ʒiβ.
M. f. Ung: D. ad. cl:

Pro infante Borta.

℞ Rad: Rhei: ʒβ.
T. fontan: fervent: ʒβ.
Coq: et. Colo: ad ʒe.
Syr: de Mann:
Violar: q. ʒj.
M. D. ad. XX. S. andern
unter tags ein Loffele
voll zu nehmen.

℞: Contra Calculum
Fenchel
Petersilien
rettig samen
welscher Kümel
Cardamom:
Muscaten blüth
Nessel samen ā ʒβ.
Krebsaugen ʒj
stein brechsamen ʒ.
Jangfernstein ʒ β.
gebrandte Hirschhorn ʒj
Hagen butten ʒj
gersting kern, sambt der
schal. ʒj.
ein jedes allein Pulver
hernach mischt, und das
alle monath den tag
nach dem Neuen Licht früh
Morgends ʒβ genohmen

Bals: Jn: zu mach

℞. Cerae: citr ʒiii
Ol: rosar: ʒix.
Extr: Jn: ʒiiβ
Camphor: ʒβ.
M. f. Extr:

377

Sp: pro Theé pro me.
℞: flor: acac:
Persic:
Calend:
Cheir:
Cyan:
Till:
Bellid:
ana ℥iij
M. D. ad ch.

Spec: in Arthritide
℞: Rad. Zevistue:
Scrophul: a ℥iij
Hb: Serpill:
Solan-an. ℥ß
M: ubel ebener c.
cerevisia ℔j

Herr
℞: Therebinth: venet:
ad consistent: c. ∇.
Plantag: coct: ℥j
f. Pill. ex ℈j. No. 30.
consp: c. ○: ossl: Sep:
D. und tagl. 3mal
10 stück zu nehmen
in Gonorrhea.

Herr
Bern Aubbl Zeller
Speiker
℞: M: balsi Nahl:
De Succin
Extr: Panchym Cr:
an ℈j
Hg: Dulc: r. p. gr: xij
m. f. Pill: No. xx D. S.
davon über den 3ten
Morgen 10 stück zu nehmen

Herr
Th: Rath Wolf.
℞: Extr: aconit gr: iiß
Opium: Crud gr: vij
Sach: Canar: ℥j.
m. f. ○ Tales No. xij S.
pulver täglich 3 theile
zu nehmen

Herr
℞: Lign: Ribesii: ℥ij
D. ad. ch.

Herr
℞: M: bals. N. O.
Tart: Solu:
De. aloe an ℥ß.
m. f. Pill: pond. gr: ij
Pillen täglich 3mal 5 stück

Herr
℞: Ess: amar: ℥iij
Etc: bals. T. H. ℈ix
m. D. ad ℞. S. täglich
3mal 60 tropfen zu
nehmen

D. D. Walch

℞ flor: acac:
Persic: ana m. j.
℥. rhei: el: ʒij
Corb. Or: ʒiß
Sem: foenicul: ʒß.
⊖. Seignette.
Crem: ♃r: ana ʒiiiß
Inc. et m. D. ad. ch.

Fol: S. S. S. ad pond ʒiiß
omnium.

D. D. Profess: Schönmetzel

℞ flor. or: ♃nis: ʒj
♃r: ℥n: Ol: ♃: ∇tion: gr: j
Opii purissim: gr: j
Sach: Candid: gr: xij
m. f. ℥. tales: Nro vj. D.
eod:

℞ ∇. flor: Sambuc: ʒiii
~~Ad Olei~~: gs: xx.
Otr: Dulc: ʒß.
Laud: Liq: gtt: x.
Syr: Rub: idei: ʒj
M. D. ad. ⅩⅩ.
eod:

℞ Pulp: exbr: rec: Cass:
Tamarind.
Mann: Calabrin: ana ʒij
℥. fol: S. S. S. ʒß
Syr Xbol: citr: ʒj
M. D. ad. ⅩⅩ. S.
in Rhevmatismo adhib:
pro me.

D. D. Meler.

℞ Myrrh: el: ʒij
Rhei: elect. ʒiii
⊖ polychrest: ʒij
℥n: Diaphor: non lot. ʒj
Ex-br: panchym: Cr: ʒij
Thereb: vend: q. s.
ut f. pilul: pond: gr: v.
Consp: ℥. Liq: D. ad. sc:
De Dato 18ᵛᵒ July 1770:
fr: Castmuth Zieglerin
in obstruct: mensium.

De. D. Profess: Schönmetzel

℞ M: Laxat:
Polychrest:
Cathol: a. gr: xv.
Calomell: gr: v.
Subigantur in vicem
ex actis: fiant mass.
ex qua forment: Pill:
Nro. XXX. D. alle 3 Stund
5 Stuck zu nehmen.
Pro me et Wallbrüg

℞ ~~Hb~~: Sanicul:
Plantag:
agrimonia. m. ij
Rad: Consol: m. ʒj
∇. fontan: ℔iii
Coq: ad remanent.
Colat: ℔ij adde.
Ra: aloe: ʒj
Mell: rosar: ʒiß
M. f. Inject: D. ad ⅩⅩ

323.

℞ M. Polychrest: ℨiß
Extr: Rhab: ℨj
Taragac: ℨß.
Castor: gr: xv.
Zimahs: ℈j
m. f. Pill: gr: ij Consp: c. o
Sig: D. aller 3 stund 3 stück

Pillul: in Gonorrh. Wolf.

℞ Therebinth: coct: ℈ij
Gum: Myrrh: ℈j
Sapon: Venet: ℨiß.
Subigantur in vicem
adde Balf: Peruv: gtt: xx.
Succi: Catechu ℈ij
Cort: Peruv: alcohol: gr: XV.
Merc: Dulc: ℈ß.
m. exactiss: f. Mass:
ex qua formentur Pill:
pond: gr: iij D. ad. sc. s.
… 5 stück zu nehmen

Ead: Balf:

℞ Ol: Dulc: ℨiß
Balsam: Peruv:
Gum: Guajac: an ℨiß
fiat solutio facta
subsidente adde Colatur
Ol: Ligni Sassafr: gtt x.
M. D. ad. vitr. …
… 30 tropfen …
… Vitae zu nehmen

V. Vulnerar: D. D. Rhön

℞ V. Acetosell:
Aq. Vini: an. ℨix. ℨiß.
Oli: ℨiiß ℈x.
Sach: albiss: ℨiß ℨij
M. f. Solut: D. ad. vitr.

Pulv. adstring: in Gonorrh:
D. … cod:

℞ Æthiops: mineral. gr: vij
Alum: gr: iii
Sach: gr: x.
m. f. Pulv. Tales No. viij
… zu nehmen. d. Wolf.

Pill. Balf: … Alex.

℞ M. M. Polychrest: ℨj
Extr: Rhei: cl. ℨj
Gum: … ℈ij
Sapon: Venet: ℈ß.
m. f. Pill: pond. gr: iij. Consp:
… 5 stück zu nehmen

Ung: Digestiv: D. D. …

℞ Sapon: ℨj
Ol: amygdal: d. q. s.
f. Ung: D.

℞ V. Vulner: c. emer ℨj
Ess: Myrrh;
Succini: an ℈j
Balf: Peruv: ℨß.
m. D. ad. vitr. p. Bexlinga

Ung: Digest: Adß:
℞ Ung: Basilic: ʒj
ol: chan: chinae: ʒj
m. D. cid. Dll.

Pillen fr: v. Schaidberg
℞ Extr: Catholic:
Resin: Jalapp.
Sapon: Venet: ā ʒß.
Ol. dest: foenicul: gt. j
m. f. Pill: No. xv. obdu
fol. Abends 5 ad. die
Sabends 5 die übrige
Morgends zu nehmen.

℞ Mass: Pill: Polichrest ʒij
gum: aloes
galban:
Myrrh:
Extrat: gentian: āā ʒij
subig: inv: exactis: addi: quibusdam Vegt: atque ex
Massa f: Pill: 120. obd: auro. S: Noch brauchbahr sein.

Item
℞ Gum: Ae:
Cerae: Elae:
lan ʒij
Viride: aeris: ʒij
m. f. Empl
contra Hüneraug

Pillen Mad: Melan
℞ Gum: ammon: ʒiß
Bdell: ʒj
ol: Rad: Rhei: ch: ʒiij
Extr: Cascarill. ℈j: ʒij
Castor: Liber: ʒß.
Sapon: Venet: ʒß.
Therebinth: Ven: ʒj
ex Mixt: f. l. a. pill:
pond: gr: v Consp: c. ol.
Santal: rubr. D. Pillen
wollen Morgends frühem
7. S. und gegen den abends
bey schlafen gehen 3 zu
nehmen.

Empl: Mad: Melan
℞ Schaafgarben
spitzen Wegerich
Kinder so viel gestoßen
dass man einen Schwamm
satt davon gelb wag. ʒß.
Zuvirst geschoren
Zaldes Lohen biß zur
Consistence.

Item
℞ Mass: Polychrest: ʒj
Gum: Ae:
Magist: Jalapp:
Sapon: Venet:
Tr: Elaii an. ʒß.
M. f. Pill: No. 60.
ò q 5 stunde schiedgrund.

2 iv/83

Altes

℞ Rad: Gram:
alth:
Liquirit:
chin: nodos
ana ℥j
M. f. sp. D. ad. ch.
2 Coffee Voll auf
ein halb mal wasser

Altes

℞ Elix: aperit: Claud ℥j
Liq: ▽ fol: ♁: ʒj
Laud: liq: sydh: ℈ß
M. D. ad. XX
ttk: v. Caffee

Altes

℞ Cort: Peruv: ℥j
fl: Verbasc: mj
Coq: c. ▽ font: s. q.
Colat: ℥iij adde
Elix: Salut. Oba: ʒij
▽ Cinamom: s. v. ℥ij
L. L. sydh: ℈j
Syr: fl: Chamomill: ℥j
M. D. ad. XX.
alle stund 2 Coffee
Voll v. Caffee.

Contra Vermes

℞ frischen knoblauch
Wermuth mit den
knoschen
Venetianisch glaß
Aloes
dick eingekochte
ochsen galle, so
viel zur consistence
eines pflasters von
nöthen ist, nebst etlich
Wachsen stiken
baumöhl XL: biß
zu einem pflaster
worden ist
auf die puls adern
der hände und
auf den Nabel gelegt

In Gonorrh: Eittner
℞ Extr: gum ar: cum
Sacch: cum: dre ℥iv
Gum ar: ... ℥iij
Sarcoc: cum: s. q. Bals.
Peruv: No. CCO. Pill
D. ad. Scat: s. Mor
gund nehmen 10 stück
zu nehmen

Elixir Stomachicum verae Descript.

℞ Lign: Guajac: — franzosen holtz
Rad: Helen: — Alantwurtzel.
Rhei el: — feinen rhabarbara.
Von jedem 4 loth.
Fol: S. S. S. ℥vj: — Sennesblätter 12 loth.
Cort: Peruv: el: ℥iv — feinen China rinde 8 loth
schneide dieses fein alle zusammen, giesse
2 Maas brunnen wasser hindurch darüber
lasse es in einer wohl zugestopften
Bouteille 48 stunden lang an der
warmen asche, oder sonst einem warmen
ort stehen, nachher seihe hin zu:
Passulas maj: exacinatas ℥viij — grosse rosinen aus denen man die kern thut ½ lb.
℥. Tr: ℥ß. — — — weinsteinsaltz, 1 loth.
V. Gallici ℥xxiv — — franz brandtwein oder guter Kirschen oder anis geist, und Mischeln wein 2 schoppen.
Rasur: Liquirit. ℥j. — geraspelt süß holtz 2 loth.
lasse alles dieses noch 24 stunden lang ins kalt stehen, seihe es als dann durch, drücke es wohl aus, und verwahre es halber es auf zum gebrauch. Die Dosis ist ein Liqueur glas voll ½ stund vor der Mittag Mahlzeit auch wann es nöthig scheint abends ehe er schlafen gehen.
Dedicand: Mons: d. Schleicher.

317 De D. D. Meler

Contra febribus.

℞ Rad. v. aperient. ℈ij
Gentian.
Cichor. an. ʒß.
Herb. agrimon.
 fol. fibrin.
 C. B.
 Scolopendr. a. m. ß.
 absynth.
 C. M. an. p. ij
Sem. C. B.
 Citri. an. ʒj
Flor. Chamomill. m. j
M. coq. in V. font. q. s.
ad remanent. ℥x in
Colat. per nocte calide
infund.
 C. absynth.
 an. ℈j
 fol. f. f. s. ʒj
 Rhei elect. ℈ij
Colatur et D. ad. XX

Aliud

℞ Conserv. Rosar. R. ʒß.
Confect. al Kerm. incompl. ℈ij
 Diaphor. ℈ij
 C. absynth. ℈iiß.
 arc. Dupl. ʒj
 flor. ʒß.
 Corb. Peruv. ℈j
 antihectic. poteri
 specif. antifebr. vol. ā ℈ß
Syr. Xloss. citr. q. s.
M. D. ad. Dell.

Contra Hydropem.

℞ Roob. Juniper.
 Sambuc. an. ʒj
 Cynosbat. ʒß.
 Rad. Jalapp.
 Rhei elect. an. ℈ij
 Dragant. Arab. ℈j
 flor. ʒß.
 Syr. fragor. q. s.
M. f. Elect. D. ad. Oll.

Ess. Amara Senerss.
℞ Corb. Cr. recen.
Rad. Gentian.
 Pimpinell. an. ʒj
 Zedoar. ℈iij
 Rhabarb. ʒß.
Bacc. Laur.
flor. chamomill. rom.
 C. M. an. m. j
Sem. Carvi. ℈iß
 foenicul.
 Petroselin.
 Urtic. romar.
 papav. errat. ā ʒß.
Croc. austr. ℈j
Gum. Myrrh. ℈ij
Tinct. in petia legat.
 ℈ij
M. inc. et gl. adde ol. ℈ij
Superfund. Sp. Juniper.

In Suppressione Mensium

Herb. et flor: millefol: m. iß.
Meliss: m. j.
Puleg: m. ß.
flor: Urticae: m. j.
Cass: Lign: ʒj
Cicer: Rubr: ʒß.
inc. et m. D. ad. ch. S. Sp.

D. D. D. et Profess: Schönmetzel
℞ Gum: ammon:
Extr: Cichor: an ʒß.
Vitell: ovor: q. s.
cuncta ex actissime subi
gantur adde
🜍. millepedi: ʒß.
f. Mass: ex: qua formentur
Pill: N° 120 argent. obduc:
D. 6 9 5 stuck zu nehmen

Baron Renner sein Kind
℞ Rad: Polypod: ℥ij
flor: Violar:
Persic: an ℥ij.
Rhei: el: ʒj
△: Olab: ℥iv.
f. Coctio ad remanent: ℥vj.
Colat: adde
Syr: D. Mann: ℥iß
M. D. ad. X. ö z Coffeeschale voll.

Alia
℞ lapidis: Hamatit. gr. viij
Aloes: Succotrin: gr. j.
conterantur in vicem
atque addatur
Ungu: Vipei: ℥ij.
M. et. f. Ung: zum
äusserlich gebrauch.

In inflamatione Colli
℞ Spec: Lignor: ʒj
Rad. alth:
Herb: et fl: malv: an. ℥iij
Sam. foenicul: ℥ij
inc. et m. Sp. zum trank.

Alia
℞ Syr: Rub: idei: ℥j.
Esseni: Vnaebos: ℥ij
℥iij. Aluminis in V. Solib. gr. iij
M. D. S. zum gurglen

Alia
℞ Herb: et. flor: malv:
flor: Sambuc: an ℥iij
M. f. Sp. zum gurglen.

Alia
℞ △: ☉: ʒj: praecipit.
🜍: Dulc: rit: par: an. ʒj.
conterantur in vicem alq:
Sapon: Venet: ʒj. m. f. Pill:
pond: gr. iij Consp. c. ☉. Lig: D. ad. sc.
alle Morgen 3 stuck zu nehmen

Alia
℞ Olei: cypri: ʒj
Solv: in V. Plantag: ʒx.
D. ad. X. äusserlich zu gebrauch

Alia
℞ Panac: Sral:
△: ☉: ʒj: praecipit: a ʒß.
conterantur in vicem
alq. Sapon: Venet: ʒß.
Rhei: elect: ℥ij
Myrrh: elect.
Extr: Fumar: an ʒj
Therebinth: Venet: q. s.
M. f. Pill: pond: gr. iij
Consp: D. ad. Scatul

316.

Madem: Aliingen

℞. Lign: Sanct:
Rhei: el:
Rad: Helen: an ℥ii
Fol: S. S. S. ℥vj
Cort: Peruv: el: ℥iv
Concis: infund: c. V. font: ℔iv
stent in Digestione 48.
horas in phiala alta
chemica bene Natura
Postea adderetur
Pasular: major exacinatas ℥vij
⊖. ♃: ℥ß.
Rasur: Ligni: ℥j
V. Gallici ℔ij
stent iterum in Digestione
24 horas colat. c. expressione
Servetur ad usum.

Empl. D. Seyfriedt

℞. Gum: Tacamah:
ammoniac:
Galban:
Sagapen:
Opoponac:
an ℥j
Rad. Consolid:
Torment:
Cera citr:
Therebinth: ℥j
Colophon: ℥ij
M. f. Empl: adhib:
in fistulis, abcess:
Luxat: Sublux: et
fracturis.

In Arthritide

℞. Extr: aconit: ℥ij
Antimon: Crud: alcoh: ℥ij
Terrae: fol: ♃: ℥j
Eleo: Sach: anis: ℥ii
M. f. ⊖ D. ad S. S.
alle 2 stund 1 Messerspitz voll

Item:

℞. Extr: aconit: ℥j
♁: Crud: alcoh: ℥j
Sapon: Venet: ℥ii
M. f. Pill. pond. gr. ij Consp:
c. ⊖. Lig: D. ad. S. S.
des tags 4 mal 3 stuckh zu nehmen

Item:

℞. Flor: arnic:
♁. Crud: an ℥ß.
Coq: c. s. q. V. font. in Colat.
℥vj Solve:
Extr: aconit: ℥j
dein ad mist:
℟. Minder: ℥ß.
Syr: Capill. ven: ℥j.
M. D. ad. X. S.
alle 2 stund 1 Loffel voll

Item
In Scabie Venerea.

℞. △. ♁: ⊙. dul. precipit.
Panaceae ♀: an ℥ß.
conterantur in vicem
adde Extr: fumar:
Myrrh: el
Sapon: Venet: an ℥j
Magist: dulc. app: ℥ß.
Rhei: el: ℥j
M. f. Pill: pond. gr. iij
Consp: c. ⊖: Lig: D. ad. S.
alle abend 1 pil, späterhin
gehen 7 stuckh zu nehmen
[illegible] ℥4 X.

In Hernia.
Rp. Sem: Perfoliat.
Consolid: maj: an ʒß.
Sach: alb: ℥iij m. 10 x.

Item.
Rp. Ol: Lilior: alb:
Hyosciam: an ℥j
Extr: Sabinae ʒj
m. abends zum schmieren 16 x.

Item
Rp. Empl: Diachyl: c. G.
De Sapon: ℥ß.
D. Kan. c. Sp: 4 plo
an ℥j
Malax: Pro. von Herkler;

Item.
Rp. Rhei el. ℥ij
Magnes: alb: ℥j
Cascarill: ʒß.
Ol: anis: gt. vj
Eleo: Sach: cit: ʒj
M. f. pulv. D. Gattenhof ... 36 x.

Item
Rp. Rasur: Ligni Guajac: ℥ij
Sp. Calc. viv. ℔j
Coq. ad remanent: et
Colat. ℥vj adde.
Merc: Sublimat: Corros: gr: xv.
Sp. Vegetab: m. H: ℥iv
— vin: rectif: ʒß
M. Madame Kreuzin 14 x

Item:
Ol. Bergamott: ʒj 48 x
Tra. Benzoe: ʒß 8 x
Sp. Rosar: ℔j 10 x
Pulv. irr. flor: ℥iij 18 x

In Reumatismo.
Rp. Sp. Anhaltin: ʒß.
— Lumbric: ℥iß
Sal volat: cum
Calce vivi parat:
℥j
M. D. ad XX R. Pat. Joannes

Item.
Rp. Extr: ex Succi
Cochlear:
Numular:
Fumar: an ℥ij
M. f. Pill: No. 180 D.
Sin Scorbuto.

Item.
Rp. Extr: Fumar: cum
Succo eius parat ℥iv
Tinctur: [illegible] ʒiß.
Tap: [illegible] ℥j
Trans: cum Seq. Bals.
Peruv: No. 120 D. ad.
Saal: des Morgends nüchtern
zehen Stück zu nehmen
in Gonorrhea Benigna.

Item.
Rev. Pater Angelo
D. D. Doctore Starck
Rp. Extr: Gramin:
Sp. fol: [illegible] an ʒß.
Solve in
Tra. Rhei c. Sp. Cichor.
[illegible] par: ℔ß.
M. D. ad [illegible]
Tags zweimal 2 Coffe Löffel
voll zu nehmen.

322 Herr von Herbling.
Philipp dem: Ladenb:
℞ Fol: S. S. S. ℥j
Tamarind: ℥ij
Crem: ♁r: ℨij
Coq. c. s. q. ad Colat:
℥j ~~adde~~ ~~et~~ solv:
Manna: Calabri ℥j
O. Seidl ℨiß
Denuo Colat. adde.
Succ: Citr: rec ℨß.
Eleo: Sacch: citr: rec:
parat ℨij
M. D. ad. XX. S.
alltzmal 2 Eßlöffl
zu nehmen.
Rev: Pat. Kleiner
℞ V. Dst. Hysoppi
Sambuc. ā ℥iv
Cherefol: ℥ij
~~Okl~~: ℨij
O. absynthi ℨj
Laud: Opiat: syd: gl: xviij
Syr: papav: ℥iß
M. D. ad. XX. S.
alle 2 Stund 2 Loffel
voll zu nehmen

De D. Doctore Meler
℞ Rad. Chin: ℥ß.
Sassaparill. ℥j
Cort: Winteran ℨij
Fol: S. S. S. ℨiß
Sem. anis. stellat: ℥ß.
Conc: et cont: m. D. h.
p. D. Regiß Damge.
Idem.
℞ Ext: Cichor:
Taraxi:
Rhei: ā ℨiß
Solv: in Liq. V. fol: ♁a ℨij
adde V. Cinamom:
Menth: pip: ā ℨiß
De Casabuth: gl: xx.
Syr: fl. Chamom: ℨij
M. D. XX. Rev: Pat. Prior
Idem.
℞ Cort: Peruv: et ℥j
Rhei: et: ℨj
V. fom: com: ℨxij
Coq. ad remanent:
Ad Colat: ℨij adde
Elix: stomach: V.
Ess: Carminat: W. ā ℥j
M. Ott. D. ℥.
Syr: Cort: Ar: ℥j
M. D. ad. XX. S.
Monsieur Jesse.

Ordinatio D. D. Professore Harer.

In febri lenta.

℞: Sem: Cok.
Caolue:
Papav: alb: ā. ℥ij
f. l. a. Emuls: c. Infus:
Rad: Liquir. ℥v. adde.
Syr: Rhoß: inta: ℥ij
M. D. ad. xx.

Contra Vermibus.

℞: Sem: Santonic:
Rad: Valerian: ā. ℥ß.
f. Decoct. et Col: ℥iv adde.
Extr: Rhei: el: ℈ß.
Ctr: Crystalle: ℈ß.
℥. mandib: L. pisc: ℈ij
M. D. ad: xx.

In febri malign: et inflamat: in facie.

℞: Rad: Acetosae: ℥iii
fol: s. s. s. ℥ß.
Cort: Or: ℥iii
f. Decoct: et. Col: ℥ij adde.
Extr: fumar: ℥j
Syr: Rad: v: aper: ℥ij
M. D. ad: xx.

D. D. von. Maij.

℞: Rad: Rhei: el: ℥iii
fol: s. s. s. ℥ß.
Cort: Or: ℥j
f. Decoct. Col: ℥ij. adde.
O. polychrest:
Extr: Rhei: el:
Cort: Or: ā. ℥j
M. D. ad. xx.

In Catarrho. p. ma.

℞: Tinct: Cort: Cascaril: ℈j. ℥j
V. Dest: hysopp: ℥iv.
Syr: artemis: ℥ß.
Extr: fumar: ℥iß
Lig: ℥ii
M. D. ad. xx.

In Pectoral: fr: Prangin.

℞: Roob: Sambuc: ℥ß.
Oxymell: s. ℥iß
Ro: on: ℥j
V. Dest: fl: Sambuc:
Till: ā. ℥iii
M. D. ad. xx.

℞: Mademoiselle Klingin:
fol: s. s. s. ℥ij
Pulp: Cass: Est:
Tamarind: ā. ℥ß.
Cr: Solub: ℥ß.
f. l. a. Infus: in Vase clau:
p. horam Colat: ℥ij adde.
O. polychrest: ℥ß.
Extr: fumar: ℥j
M. D. ad. xx.

In. inflamat: Colli

℞: Pulp: Tamarind:
Cass: ān. ℥ß.
Ctr: depur: ℥j
Roob: Sambuc: ℥iii
V. flor: Sambuc: ℥ii
M. D. ad. xx.

In. Dolores Auris.

℞: O. Volat: c. c.
Axung: Castor: ā. q. v.
M. Mit Baumwolle ins ohr.

320. In. Stomach. Schlosberg.

R. V. Mastich:
c. Acc: Cydon:
Cinamom: Cydoniat:
Zedoar:
anis:
Stomach: augs: ā. ℥j
M. Ol: Dulc: ℥ß.
Syr: Xbos: citr: ℥j
M. D. ad. ✕

In fluore alb: M. Kling

R. Conch: ppt: ʒij
Ant: Diaphor: ʒj
Croc: ♂ti: adstring:
aperit: ā. ℈ß.
Succin: ppt: ʒj
M. f. ☉: Div: in XIV p. aeq. D.

In Convulsion: Hyster:
Madm: [illegible] Franzer

R. Rad: Alth:
Rhabarb: mont: ā. ʒij
Jalapp:
Pimpinell: alb: ā. ʒiß
Fl: acac: p. ij
urbici montani m. ß.
Fol: l. Alexandr: s. s. ℥j
Lign: Sassafr:
Sant: R: ā. ʒij
Herb: chamaed:
Veron: ā. m. ß.
Cort: Or: ʒij
Cinamom: acut: ʒj
Sem: anis: ʒiß:
Fasoul: min: ℥j
Θ. aeps: ℥j
Cram: ♀: ʒij m.
3. Schoppen [illegible] Wein [illegible]
[illegible] Z. Stoppen [illegible] Glas

eodem. Madm: Franz

R. ♀: ℥ij
Ess: Succin: ʒij
Liq: anod: m. H. ʒj
c. c. Succ: ʒß.
Ol: anis: D. gt: v.
M. D. ad. ✕. [illegible] vor dem
[illegible] 40 gt. zu nehmen.

Mixt: in eod: affectu.
Hw. Mangner

R. Cort: Peruv: ʒiß
Rad: Poeon: ʒiß
Decoq: c. s. q. font: V. et.
Colat: ℥viij adde.
Succini: ppt:
♀: ejusdem: ā. ℥j
Syr: Poeon: ʒiß.
M. D. ad. ✕.

In febrib: contin:

R. Rad: v. aperient: ℥j
Vincetox: ℥ß.
Rhei: ʒiij
Hb: 3 fol: febrin: p. ij
Θ. Polychrest: ℥j
Fol: s. s. ʒij
Coq: in. s. q. V font: Col: ʒj
Hw:

R. Extr: c. B.
c. M. ā. ʒj.
Limat: ♂ti: purif: ʒij
M. f. Pill: pond: gr. iij D. ad.

In. Cardialgia. Hoffman

R. Cinamomi: gr. xij
acor: Ver: gr. vj
Limat. ♂ti: gr. viij
Sach: Cand: ʒj
M. f. ☉. Tales. No. x.

eod. Species.
℞. Flor: Chamom: rom: ℥j
Hb: 3-fol: fibr: ℥j
Cort: Sassafras: ℥ß.
Oricor: ℥ij
Sem: anis: ℥iii. m.

Spec: in Subpress: mens:
℞. Rad: Rub: Tinct:
Dncoud: ā. ℥ß.
Hb: Matricar:
Meliss:
artemiss: ā. m. ß.
Summit: rorismar: p. j.
Sem: Petroselin: ℥j.
Inc. et m. D. ad. ch.

Ra: in eod: affect:
℞. Ess. Carminat: W. ℥ij
Castor: gb: XX.
Succin: ℈ß.
Ra: bezoard: ℥j
M. Ol: Dulc: ℥. ß. M.
S. ü ○ 30 gl. zu nehmen

In. Scabie.
℞. Flor: △: ℥j ō. Hb. fumar: ℈ß.
m. f. ō. tales. N° xij
Stew.
℞. Rad. v. aperient:
Vncetox:
chin: ā. ℥iß.
Inc. et. m. f. Sp. D. ad. ch.
Stew.
℞. ☿: ⊽ l. alb: ℥ij
ō. Calc. viv: ℥j
Axung: recent: ℥ij
M. f. ung: D. Ehofern.

In. Apoplexia.
℞. Extr: Peruv: ℥ß.
Cascarill: ℥ij
▽. Dß: Aneth: ℥iß
f. Solut: cui adde.
Liq: anod: m. H. ℥ij
C. C. Succ: ℥j
M. D. ad. X. Manginus.

In. Dolores Dent:
℞. Empl: matrical: ℥j.
Odontalg: ℥iii
M. f. Empl: ⁸ Theres.

Syrup: in obstruct:
℞. Brunor: ceruleat: ℥iv
Fol. f. f. f. ℥ij
Flor: Persic:
Violar: ā. p. ij
Rhabarb: el: ℥iii
▽. fontan: ℔iß.
Coq: usque ad certa
Substantiam adde.
Passul: minor: ℥iv
Sacch: ℥ij
quae omnia postea per
Pentum exprimantur.
ut Species Syrupi Hoffmaistr

In. Catarrho. Mama mea
℞. Rad: Enul: ℥ij
Ireos: ℥j
Gum: amoni: acet: Scyll:
Solut et inspissat: ℥iii
Coq: in s. q. ▽ font: fiat
Solutio Colat filtrat: ℥ij.
adde: Syr: de Erysimo. ℥j
M. D. ad X.

Spiritus antiscorbutici

℞: ... ℥r: ℔i
Cochlear: ℥iv
irrorantur libra Duae
Vitrioli ad rubedinem
exsiccati. Digeruntur
in balneo per octi duum
Dein per retortam aucto
gradatum igne propellitur
cum reliquiis etiam ...
Ol: volatilis Doses aucto
est ℥i Dimidia vel integra
Deyelini.

In fluore albo Meyerhofer
℞ Gum: Sagapen: ℥iß
ass: foetid: ℈ij
Balsam: Peruv: ʒß.
Trohisc: de Myrrh: ℥iv
croc: austriae ʒß.
Therebinth: Venet: q: s:
ut f. l. a. Pill: pond: gr: iv
Consp: c. ... Zig: D. ad. sc:

Aliud.
℞ Rad: Zig: ʒß.
v. aperient: ā. ℥ij
Sassaparill: ʒi
fol: hysopp: m: ij
Sem: papav: alb: ʒi
Inc. et. gr. D. ad. ch.

Aliud.
℞: Aloe. Depur: ʒi
Myrrh: ℥ij Rhabarb: ℥iij
Ol: e. Succin: Crat: ℥iß
℥r: Ol: ℥iv Thereb: V. q: s:
ut f. l. a. Pill: Pond gr: iij Consp:

Aliud.
℞: ∇. Des: Ruth:
Rorismar:
melisss: ā. ℥iij
Elix: ppb: ℥iij
Ess: Succin:
Myrrh: an ℥ij
Syr: Rad: V. aper: ʒ ℥ij
M. D. ad. sX.

In stomach: adh:
℞ ... Cort: Peruv: ℥iij
Decoq: c. s. q. ∇. font: colat.
c. fort: express: fact: ℔iß
adde. Θ. absynth: ℥ij
Extr: Myrrh:
absynth: ā. ʒi
Syr: fl: Chamomill: ℥iiß

Alia.
In Tremorem: M. Klingin
℞ Ol. Majoran:
anis: moschat: ā. gtt: iij
... Rad: Zinzibe: ʒi
Sach: Cand: ʒi
M. f. ... in xij. p. aeq.

Alia.
Mixtur. Herr v. Herlling
℞ Rad: Tragopog:
Asshiri
Pimpinell: ā. ℥iij
fol: S. S. S. ʒß
Pulp: Tamarind: ℥iß
f. Decoct. Colat: ℥ix. adde.
Cram: ℥r: ℥iij
Syr: de Mann:
Succ: citr: ā. ʒß.
M. D. ad. N.

In Singultu Herr v. Herbing
℞ V. Dst: Rub: idei: ℥ij
Extr: Taraxic: ʒij
Liq. C. C. Succin: ℈ß.
M. D. ad ✕.

Alw.
In stomacho fr. Meilands:
℞ Tinct: Cort: Peruv: ℥ij
Cascarill: ʒj
Elix: stomach: Vien: ʒiij
Syr: Cort: Or: ʒß.
M: D: ad. ✕.

Ad Curam Purif: Herr Alessi:
℞ Rad: rec: Pimpinell: alb:
Tragopog: ā. ℥iij
Hb: rec: Beccabung: m. j
millefol: m. iß
Sem: Contus: Lactuc: ʒj.
Inc. et ghus: m: D: ad. ch.

Alw.
In Lithotomia Drost.
℞: Sem: Violar: ʒiß
4 frigid: m. ʒij
Nuc: persic: ʒj.
V. Petroselini:
saxifrag:
alkekeng: ā. ʒiß.
m. f. L. a. Emuls: adde.
Succin: alb: ppt
Oc: Depur: ā. ℈j
Laud: Opiat: gr: j.
Syr: de Alth: f. ʒj.
M. D. ad. ✕.

Graf von Alw. Esseren
℞ V. I: Rub: idei: ʒß.
. O. marin:
Ol: ān. gt. ij
V. Rosar:
Rub: idei:
Berber: ān. ʒij
m. f. foment: D. ad. ✕.

Alw.
℞ Rad: Levist:
Eryng: ā. ʒß.
Cort: Sassafr:
Winteran: ā. ʒij
Rad: Rhei:
fol: s. s. s. ā. ʒß.
arc. 2pl: ʒiß
Hb: fumar: m. j.
Coq: in. s. q. V. font:
s. colat. ℥j. Cui
adde: . Oc: ʒj
Syr: Domest: ʒij
M. D. ad. ✕. alle
Morgends in Zeit 2 stunden
2 Schalgen voll einnehmen

Alw.
℞ Cerae: alb: ʒß.
Cerus: ʒiß
Lap: Calam: ʒij
Tut: ppt: ℈ij
Sach: Sn: ʒß.
Camph: gr: vj
Olo olivar: ʒij
m. f. Ung: M. Klunekart

327 Julap: in Obst: Pector:
℞. Ol: Amygd: D. et expr:
Syr: D. Jujubar:
Oxymell: Squill: ā ℥ij
Liquirit: Crud:
Sacch: Cand: alb: ℨiv
Kerm: mineral: ℈ß.
m. f. Elect: Mamanea

~~Alia~~

℞. Extr: Cort: Peruv: ℥ij
Cascarill: ℥j
Rhei ℥j
~~D.~~ ōl: gr: xv
~~Therebinth: coct: ℥ß.~~
M. f. Pill: pond: gr: iij
Consp: c. ō. Lig: D. ad. sc.
~~D. Secret. Porta~~

~~Alia~~

In Morbis Lingua
℞. ~~Hb:~~ Agrimon: m: ij
Coq. c. V. fontan: q. s.
ad Colat: ℥xij adde.
Alum: crud: ℨj
Mell: Rosar: ℥ij
M. D. ad. M. f.
Den mund offt damit
wärmlicht zu gurgeln
Adh: febril: v. Trisch.

Contra Impotentia
℞ Elect: Diasatyr: ℥ij
Cond. A: Rad: Eryng:
Zinzib: ā ℥ij
Rasur: Priap: Cerv: ℥ß.
Sinc: marin: pp:
Confect: alKerm: Cand: ℨij
Ol: Cinamom: ℈ß.
Ess: Ambr: gr: vj.
M. f. Elect: D. ad. Olle
ó o L ... Voll.
Aliud:

℞ Spec: Diasatyr: ℥ß.
ō: Rad: Eryng: ℥ß.
Zinziber: ℥j.
Priap: Cerv: ℥iii
Sinc: marin: ℥j
Ol: Cinamom: gr: vij
Ess: Ambr: gr: iii
Confect: alKerm: q. s.
M. f. Pill: pond: gr: iii
Consp: c. ō. Cinamom:
D. ad. sc. ó ꝗ 4 stuck
M. D. Bronenrußt.

Madms. Theresia Ribhmuller

℞ Rasur: Cort: Guajac: ℥ij
Rad: Consolid: m. ℥ß.
Hb. Plantag:
Serpill:
Pyrol: an. m. j.
V. Calc: Viv: Wüsß
Coq. ad remanent. et
Colat. ℥xv. in qua solv:
Merc. sublimat. Corros. ℈ß.
Ess. Myrrh: ʒß.
m. D. ad. Vitr. S. Zum
auswendigen gebrauch. 18x.

Ittw.
Mamamea. d. 18. Juny 1781.
℞ Hb: fumar:
Cochlear:
Nummular: an: recent.
exprimatur succus qui
ad consistentiam extracti
in patella figulina
inspissetur.
Hujus succi inspissati ʒv.
Calomellae. gr: xx.
subigantur in vicem
et exactissime et
misceantur atque addendo
Pulv. Hb. fumar: q. s.
fiant Pillul. No. 100 D.
S. Morgends und nachmittags
4 stück zu nehmen.

Ittw.
V. Hr. Bondro Muschl
℞ Resin: Jalapp: gr: L.
Sapon: Venet: ʒv.
subigantur in vicem
et exactissime adde
Gum: [illegible]:
Pulv. rhei: el: a. ℈iß.
Merc: Dulc: ℈ß.
misceantur in vicem
exactissime atque ex
Massa formentur
Pillul: No. 180 S.
des tags 3 mal 6 stück zu

Ittw.
Fr.: Kath Troppman.
℞ Ext: Cichor: sylv:
Taraxac: an. ʒiß.
Solv: in Aq. Fl. Sal: [illegible]: ℥ß
adde Tra: Rhei: V. ʒij
Cort. Peruv: ʒß.
V. Menth: piper: ʒj
Syr. D. Fiel: c. rh: ʒj
M. D. ad. Vitr. S. des
tags 3 mal 1 Caffeeloffel voll.

Ittw.
Pulv. Rad. Columbo: gr:
xxv.
f. p. Tales. No. xij. D.

Pro me D.D. Schonnefs

℞ Spec. Pector: aug. ℥ß
Rad. helenii ℥ß
M. et m. Tales No iii

Alio.
℞ Rad. Alth: ℥ß
V. font: ℥vj
f. coctio colatur adde
Amygdal. D. excort: ℥iii
f. Emuls: cui adde
Laud: Tr. Sydh: gt xx
Syr: papav: alb: ℥ß.
Solve Oz. Depur: ℥j
M. D. ad. XX.

Mama mea.
℞ Fol: S. S. S. ℥j
Tamarind: ℥j
Crem: ♃: ℥ß.
Coq. c. V. font. q. s.
et Colat: ℥ij adde
Syr: D. Cich. c. rh: ℥ß.
M. D. ad. XX.

D. D. Meler
Kinder thee
℞. Rad: Chin: ℥ß.
Sassaparill: ℥j
Fol. S. S. S. ℥j
Ind. et m. D. ad. ch.

In Hernia.
℞ Sem: Perfoliat:
Consolid: maj: a ℥ß.
Sacch: alb: ℥iii
m. f. ✓. D. ad. Scat:

Herr Ribmüller
℞: Rasur. Lign: Guajac: ℥ij
V. Calc: viv: lb j
Coq. ad. remanent: ℥viii
Colat: adde.
♁: ☿ l: corrosiv: gr: xxv
Bals. Peruv:
Ra: aloes:
Ess: Myrrh: am. ℥j
m. D. ad. XX.

alio.
℞. H. Sanicul:
Plantag:
agrimon:
melilot: a. mj
rad. consol: maj: ℥j
Gum. Myrrh: ℥j.
Inc. et m. mit ... wassern zu ...

Alio.
℞ Extr: Panchym: Cr:
Magist. Jalapp:
Sapon. Venet:
♁: Dulc: ... p. a ℥ß.
m. f. Pill: No 60. D. ad. sc.
über den 4 tag 7 stück zu ...

Alio.
℞. Rad. Gram:
alth: a. ℥j
Liquirit. ℥j
In. et. m. Tilr. No. vj
fr: Moritz

Ein gutes Consume zu
machen Madem: Klingen.
Man nehme ein alt Huhn
ein Kalbs Lung, beydes wird
klein geschnitten, alsdann
zerstoßet man 12 lebendige
krebs und thut noch ferner
dazu 12 lebendige Schnecken
4 loth Hirschhorn 4 loth
Hollunderbeern 1 loth süßholz
einen schoppen Lindenwasser
eine gute Hand Voll Kerbel
dieses alles wird in eine
zinnerne flasch zusammen
gethan, und hanget die flasch
in einem hafen Voll wasser
zu sammen gesetzt, welches
man es 7 stund lang kochen
lasset, hernach wird es durch
ein Leinwand gepresset
und an einem kühlen
orth bewahret gebrauch
der Lungen süchtig oder
schwindsüchtige nehme Mor
gends ein nüchtern
Mittags und des abends
ein stund vor dem essen
einen Loffel voll in einem
halben schoppen fleisch
brühe, so wird seine brust
gestärket werden, und
seine kräfften zu nehmen

Pil: Secret: Poerba (alter)
das Neue Rp
Rp Rhabarb: opt: ʒiii
infund: c. ∇. font. fervid
ad Colat: ʒij adde.
Elix: Salut: Bd. ʒij
Spr: Dr Mann: ʒß
Tart. polychrest: ʒij
M. D. ad. ℞
morgends und nachmittags
2 Löffel voll zu nehmen

Herr Knobell. (Alter)
Rp Extr: Rhei:
Senn: a. ʒiii
Helleb: n. ʒß
Cent: m. ʒij
Solv. in
Liq. ∇. fol: Tr: ʒij
Tra. Rhei: ∇ʃ: ʒiii
Elix: Vitriol: mynf. ʒij
Tra: ♂: c. succo pomor
borsd: ʒiß
Liq: anod: m. H. ʒß
∇. Menth: piper:
ʒiii
M. D. ad. ℞
Morgends einen Loffel
Voll zu nehmen.
In Tinn. Au aurium
Rp ○○ amygdal: amar: ʒij
Tra: Castor.
Λ. formicar.
Lumbric: ∇ʃ ā ʒß
M. D. ad. ℞

Aus der Zeitung
Contra Gangraenam.

℞. Alum: ℔j
Ol: Virid:
 — alb: ana ℔ß:
Otr: Depur:
Sal: comm: ana ℥iv
Dieses wird in einen
Ledernen Hafen gethan
bey gelindem Kohlfeuer
und gemächlichem rühren
bey zu einer Honig
Consistenz gekochet
dann thue darzu
Cerus: ℥iij
Bol: armen: ℥j
Mastich:
Myrrh: ana ℥iiß
Dieses wird mit einem
andern gewärmt bis es
eine Massa wird.
Von dieser Massa
nimbt man ℥iij und
acet: Vin: ℔j und
macht einen fomentat:

Item
℞. Ol: Olivar: ℔iij
Cer: Nov: ℔ß.
Thereb: Venet: ℔j
℥: Santal: r: ℥iij
alles zusamen in einem
Neuen glasirten Hafen
geben 3 Stunden wallen
weil ein [illegible] stund
[illegible] so kan der
Balsam von [illegible]
[illegible] ○ abgesondert und
zum gebrauch aufgehob.

Item
℞ Tamarind: ping: ℥ij
Cr: Tart: Solub: ℥j
Rad: Polypod: ℥iij
V. fontan: ℥x.
fiat coctio in fine
adde. Sem: foenicul. gr: x.
○: radi: rhei: ℥ß.
facta adhuc brevi
~~Colatur~~ Coctione
fiat Colatur cui adde
Syr: fl. Persic: ℥j
M. D. ad. [illegible] S.
pro Mama mea.
Dr: Wirtschafter Schott.

℞. Mill: Polychresst: ℥ij
Gum: aloes:
Galban:
Myrrh:
Extr: Rhei:
Gentian: ana ℥ij
Castor: Liber:
Sapon: Venet: ana ℥ß.
Thereb: Venet: q.s:
M. f. Pill: pond: gr: iii
Consp: D. ad. Sc. S.
um 10 und 4 uhr 7 stück
zu nehmen.

Herr von Herbling
℞ Rhei: opt: ʒß.
infund: c. V. font: ferv.
Colat: ℥ij. adde
V. Ess. menth:
Ra: Cort: Peruv: an. ʒj
Syr: D. Cich: c. rh: ʒß.
M. D. ad. ℞. S. Morgendt und nachmittags
ein halbe thee schal
voll zu nehmen.
Item:
Mamma mea.
℞ V. Menth: Piper:
fl. Till: an. ℥iv
Extr: Cort: Peruv:
Cascarill:
an. ʒij
Ol. Dest: ʒij
Bals: Peruv: ʒß. cum
Emuls: Gum: arab: ʒj
Subact.
Syrup: Diacod. ℥j
M. D. ad. ℞. alle 2 stund
1 Loffel voll voll zu nehmen
D. D. Doct. Bechtar.
D. D. Brandau
℞ Amylum: ʒiß
Coq. in V. Calc: viv: q. s.
ad Colat: ℥xij adde
Sach: Sat.: ʒiß.
M. D. ad. ℞.

Eyle Dienern
℞ Rad: Valerian:
Pacon:
V. aperi. ā ʒß.
herb: menth:
millefol: ā ʒij
flor: arnic:
persic: ā ʒj
Sem: foenicul: ʒß.
fol: S. S. S. ʒj
M. D. ad. ch. S.
Baron Item Dumes
℞ Therebinth: cock: ʒiiß
Gum: Myrrh: ʒiv
subigantur in vitellon
adde Bals: Peruv: gt. xxx
Spec: Cabechii ʒiiß
☉: Cort: Peruv: alcohol.
gr. xxv.
m. exactiss: f. mass:
ex qua formentur Pill.
pend: gr. iii Consp: c ☉
osf. Saep: D. ad. sc.
℞ Mama mea
Rad: alth: ʒjß.
Polyp. amar: ʒij
confiss Coq. in q. s. V. font:
p. ½ hor: vase exacte
clauso Colat: ℔j. adde
Emuls: Gum: arab: ʒij
Syr: D. Mecon: ʒj.
M. D. ad. ℞.

Item.

℞: Ol: Philos: alb: ℥j
Sperma Ceti: ʒß.
Cerae Virgin: ʒß.
Extr: Sabinae: gr: vj
M. f. Ung: D. ad Olla

Item.

℞ Hb. et fl: Jaceae: ℥ij
Coq. c. ▽ font: q. s. et Col:
℥iij. adde
▽ Ds: Nymph:
Plantag: ā ℥iß
Sach: Can: ℥j
M. D. ad. XX. S. Dubschi

In Defect: Pector:
Fr. v. Schmidberg

℞ Mass: Pill: Polychrest: ʒij
Squill: Edimb: ʒj
Extr: Helen: ʒj
m. f. Pill: f. gr: ij Consp:
alle 2 stund 3 stuck zu

Item.
Species zum Dachen

℞ Spec: Pector: aug: ℥j
Rad: Iridis: ʒj
Conc: f. Species

D. D. Item Doctore Becker

℞: Rad: Jalapp:
Polypod: ān. ℥j
Lich:
Trafic: ān. ʒß.
Fibr: Helleb: n. ʒj
Semin: C. M.
3. fol: Sibein: ān. ʒij
Fol. S. D. S. ʒij
[illegible] ʒj.
Conc. et m. D. ad. ch.
Species mit 2½ sorren
wasser 2 schoppen seim
so lang bis zu einer Maß
zu kochen, nach erkaltung
2 Maaß wein darzu und
morgends und abends einen
halben schoppen zu nehmen

Item.
Herr Rath Wolff.

℞: Seri Lactis
Tamarindorum ℥iß
Mann: electi ℥ij
Eleosach: pomi citr ʒß
arc: 2pl:
Ol: Depur. ān ʒj
Colatur adde.
[illegible] Ol: D. ʒß.
M. D. ad XX. S. alle
2 stund 1 theeschal volle
zu nehmen

Item.

℞: Rad: Filic: m. ʒiß
Jalapp: ʒij
Semin: Santon: ʒiß
[illegible] fuligin: ʒß:
Syr: D. Cichor: c. rh. q. s.
m. f. Elect. lenne D. ad
oll: alle stund 2 theeloffel
voll zu nehmen D. Doctor
Becker in Vermisby

Reverend: Patri Prior
Ignat: Itio.
Rx Herb: Veron:
hader: ℥ß: ā ʒij
Rad: Gramin: ʒß.
Coq. c. s. q. ∇. fonti: p. hor:
Colat: ℥iij ad ℥xij ad.
Sem: papav: alb:
amygdal: d. ā ʒß.
f. l. a. Emuls: cui admisc:
Nitr. Depur: ʒij
Syr: Diacod: ʒij
M. D. ad. XX. S. alle 3 stund
ein Theeschal voll zu nehmen
Eodem. Spec:
Rx Quendel, Schoin, Kerbel
Gundelreben, Saurrampfer
Petersilien, gelbe ruben
an, mit fleisch brüh gekocht
Schadt Itio mann. f
Rx Sem: Santon:
Rad: Valerian: ā ʒj
Jalapp: ʒß.
fol: S. f. f. an: ʒß.
Cort: Winteran: ʒij
Bacc: Junip: ʒj.
∇. fontan: ℔iß
m. Coq. ad remanent
et. Colat: ℥x. adde
arl: Zpl: ʒij
Olr: Depur: ʒj.
Mell: Com: ℥iiß.
M. D. ad. XX:
alle 3 stund ā schal
voll zu nehmen

De D. Doctore Risber a.
Rx ○. Castorei. opt.
Rad: Valerian: m.
Gum: asf: foetid:
Camph: ā ʒß.
Olei: depur:
Sapon: Venet: ā ʒj
m. f. l. a. Pill: pond: gr. ij
Consp: c. ○. Treceput.
DS. des tags 4 mal 5
stuck zu nehmen
Itio
Rx Rad: Valerian: m. ʒß.
Lig: sas: ʒiij
Herb: Melis: m. j
Conc: et m. Divid in iv
p. aeq. DS. jede Portion
mit ein halb maaß biß
zu 1½ schoppen zu kochen
und jedesmal 1 glas voll
auf die Pillen zu nehmen
frau Itio. Amonin
Rx ∇. Plantag: ℥iij
fl: Zinci: ʒß.
Laud: opiat: gr: iij
M. D. ad. XX. S. zum
ausserl gebrauch
zweiten Itio Ziegelyer
Rx Rad: Valeriam.
Jalapp:
Cort: Winteran: ā ʒß.
Hb: Menth:
Millefol: ā. m. j
flor: arnic:
Persic: an: ʒj
fol: S. f. f.
Sem: Santon: ā. ʒij
foenicul: ʒij
Conc. et grob: M. DS.

Herr v. Herbling

Rx: Cort: Peruv: el: ℥iii
Coq. c. s. q. V. font: sub
fine coction: misce
adde Rhei: el: ℥ß.
fol: S. S. S.
arc: dupl: an ʒij
Colat: ℥iii admisce.
V. acac:
menth: pip: a ℥ii
Tart. solub. ʒij
Syr: D. Rch: c. rhi: ℥j
M. D. ad. XX. alle 2 stund
3 Lofell voll zu nehmen

Idem.

Herr Hof Cam: Rath Ziegler

Rx Rad: Polypod:
Tart: solub: an ʒij
coq. c. s. q. V. font: sub
fine coctione adde.
fol: S. S. S. ℥ß.
Rhei: el: ʒij
Colat: ℥iii admisce
Sal. Seignet. ℥iii
Pulp: Tamarind: ℥iß
M. D. ad. XX. 3 mahl
zu nehmen

In Gonorrh. Cor. Benigna.

Rx: Sem: Melon: ℥ij
Cannab:
papav. alb: a ℥j
eleosacch: pomi citr: ℥iß
f. Emulsio c. Decocto
Rad: Graminis in
Colatura: Mens: ß.
solve Ø: Gum: arabic: ʒij.
Olei: Depur: ℥j
D. ad Lagen: 1 alle stund
1 glaß voll zu nehmen

Aus dr. Idem Zeitung

Rx Ø. Cort: Peruv: el. ʒij
Tamarindor ℥iß
Coq. c. V. Simpl: ℥x.
ad remanent: ℥vj. sub
finem addendo
fl: Chamom. Rom: ℥j
Colat. admisce
Liq. anod: m. H. ℥ß.
Oxymell. simpl: ℥iß
M. D. XX. alle 3 stund 3 Loffell
voll zu nehmen

Idem

Rx. V. Simpl: ℔j
Liq. anodm. H. ℥iß
Sach. alb: ℥j
M. D. ad XX. zwischen der
Mahlzeit alle 2 stund
ein halbes thee Schalgen
voll zu nehmen

Madam Porba

Rx. V. flor: Til: ℥iv
Hyrund: c. castor ℥ij
Liq. C. C. Succ. ℥j
Syr: Meliss: ℥ß.
M. D. ad. XX.
Morgends und nach
mittags 2 Loffell voll

Idem

Rx Ø: rhei opt.
Tart: solub
Olei Depur. a ℥ß.
m. D. Tabel. No iv
Morgends nüchtern eine
zu nehmen

Rev: Pat: Joachim.

℞ Conserv: flor: Calend:
alcohol: Cort: Peruv: el:
an ℥j
℈. absynth: ℨij
⦶. Caryophill.
[illegible] M. an gr. xv.
Rhei. Ver:
arc. Zpl: an ℨij
Syr: Cort: Or: q. s.
M. D. ad. fictile.

[illegible]

D. D. Doctore Schwartz

℞ ⦶. Cort: Peruv. el: ℨiß
Rhei: el: ℨv.
Extr: Pimpinell: ℨij
Liquirit: ℨiij
Mell: Rosat: ℨvj
M. D. ad. Oll. f. Elect:
S. Morgends und abends
2 theil Löffell Voll zu
nehmen für Tit: Registrator: Herrn Müller.

Herrn [illegible]enbach Mag.
℞ V. fl: Till: ℨij
hyricnd: c. castor: ℨj
Liq. C. C. succinat: ℨj
Syr. Meliss: ℨiij
M. D. ad. V. S. ⊙ ○
2 Löffell Voll zu nehmen
in Colica flux: Mensium

Mademoiselle Hoffmeister.

℞ Elixier antricol: Croc:
V. Menth: an. ℨiij
Laud: Opiat: gr. ij
Essent: Castorei: gt. xv.
M. D. ad. V. auf einmal
zu nehmen in Colica flux:
Mensium.

[illegible]: Consl: 12 x.

℞ Therebinth: coct: ℨiij
Gum: Myrrh: ℨiv
Subigantur in vicem adde
Bals: Peruv: gt: xxxx.
Succ: V. Catech: ℨiij
⦶. Cort: Peruv: alcohol: ℨß.
M. exactiss: f. Mass: ex qua
formentur Pill: pond: gr. iij
Consp: c. ⦶. osf: Sap: D. ad Sc:
S. ⊙ ○ 10 Stück zu nehmen Punct

[illegible]. Consl: 20 x:

℞ Bals: Copaiv. ℨij
Peruv:
Ka: V. Catech: an ℨß.
M. D. ad. V. S. Lebersorg.
eod.

℞ alcohol: V. Catech: ℨj
Bals: indic: N. q. s.
m. f. Pill. pond. gr. iij Consp:
c. Corall: R. q. s. D. ad. Sc.
S. ⊙ ○ 5 Stück zu nehmen

[illegible].

℞ Gum: amoniac: ℨij
Solv. in S. q. V. Cinamom: s. v.
Colat: et admiscee
Extr: Taraxaci: ℨij
Rhei. V f: ℨj
Sapon: Venet: ℨiij Solut. in
Liq: V. fol: Tr. Boul: S. q.
Syr: Cort: Orant: ℨiß
des Tags 4 mal 2 Löffell Voll
zu nehmen. D. Professor v. X.

Fr: Rath Item Achenbach.

Rp. Extr: ex Succi
Cochlear:
Taraxic:
Fumar: an. ℥j
Rhei: ℥j: ℨiß
Cort: Peruv: ℨij
M. exactissime, f. Mass: ex qua formentur Pill: pond: gr iij Consp. D. S. Morgends nüchtern 10 stück zu nehmen.

Item

Rp: Aq: Cort: Peruv: el: ℥iii
Liq: T. fol: Tart: ℨß.
M. D. 1 stund nach den Pillen 1 Loffel voll zu nehmen

Item

Rp: Sem: Lini: ℨß.
Coq: c. s. q. V. font: sub fine coctione adde
Rad. Jalapp: ℨij
[illegible] 2 pl. ℨj. Colat: ℥iij
admisce V. Tanaceti: ℥ij
Aq: fuligin: ℨß.
Syr. D. [illegible]: ℨj.
M. alle 2 stund 1 Loffel voll zu

Item

Rp: Resin: Jalapp: gr. iij
tere c. amygdal. D. No ij in pulv. [illegible] admisce.
Sal: Dulc: gr: ij
Elaeo Sach: anis: gr: x
M. f. pulv. D. S. auf einmal zu nehmen.

Frau Hoffmannin

Item

Rp. Magist: Jalap:
Sapon: Venet:
Tart: Solub: an gr: x.
ol. foenicul: gtt ij
M. f. Pill. No. x. Consp. c. [illegible]
D. ad [illegible]

D. D. Doctore Item Macorini

Rp: Extr: Taraxacon:
graminum:
Card: B: an ℨiß
Castorell: ℨß.
Solv. in Aq: Rhei: Vinos: ℥iii
adde Liq: T. fol: Tart: ℨiii
V. Stahl: Melis: ℥iii
M. D. ad vitr. Morgends nüchtern und nachmittags 4 uhr ein Löffel voll zu nehmen

Fr: Secret: Item Porta

Rp: pulv. Cort: Peruv: el: ℨij
Rhei: el: ℨiiß.
Extr: Pimpinell:
Taraxic: an ℨj
Cort: Aur: ℨiß
Mell: rosat: ℥iii
M. f. Elect. D. ad Oll.
S. Morgends um 10 und nachmittags um 4 uhr zu nehmen 2 Thee Loffel

Item

D. D. Doctore Renner

Rp. pulv. Rad. Caryophyll:
Rhei el:
Tart: solub an ℨj
[illegible] Depur:
flor: cassi: an gr vij
M. f. pulv. D. Tales Dos. viii
abführende pulver

Mr. Juna. Th. Porta

Rp: Cort: Peruvian: ℥ij
Coq. c. s. q. V. font. ad fine
coctione adde
Sal: s. s. s. ʒij
Crem: ♀r: ʒiij Colat: ℥iv
admisce. acet. ds. ʒij
Melle. simpl: ℥j.
M.D. ad. X. alle 2 stund 2 Loffell

Itte

Rp. Syr: Berber: ℥ij
Sp. Ol: ʒß.
M.D. ad. X. s. zum trank.

Itte

Rp: Cort. Peruv: ʒß.
Coq. s. q. V. font: Colat: ℥iv
admisce V. Cinam. s. v. ℥ij
Syr. Cort. ♁r: ℥j.
M.D. ad. X. s. alle 3 stund 2 loffell

Itte

Rp: Gum: Ali opt.
Sapon: officinalis.
Extr: Rad: Graminis
Taraxaci
fumariae.
aa. ʒiij
flor: Ali ♁al: ʒij
m. f. Pill. gr. iii Consp: c. ♁
Liquirit. D. ad. scat:
alle 2 stund 6 stuck zu
nehmen.

Itto 17. aprill 1792.

Rp: Succi recentis expressi
Rad Taraxaci
chaerefol.
Nastur: hortens:
aa ℥j.
Solve. ♁. ♀ri puriss: ʒß.
M.D. ad. X. dreimahl taglich
mit einem halben schoppen
fleischbrühe zu trinken
Rad. albae ʒij in wasser zu
Lorsch Cthat. ach: K. Dachard

Pillul: D. Registrat. Muller

Rp: Extr: Marrub: alb: ʒij
Cort: Cas: ʒiß
Peruv: ʒß.
Myrrh: V. f. ʒß.
Enul: ʒß.
Gum: Ali ʒij
Galban: ʒj.
Sapon: Venet: ʒiß
♁ Rhei: el: ʒj.
Succ: Liquirit: ʒv.
Croc: Oriental: ʒj
M. f. l. a. Pill. pond: gr. iii Consp:
c. ♁ Liq: D. S. Drei tage 4 mal
5 stuck zu nehmen.

Itte

Rp. Rad. Gramin.
Taraxac: aa ʒß.
Enul:
Irid: flor:
Liquirit. aa ʒj
Herb: Millefol:
Veron:
Scabios: aa p j
flor: Cal:
Sem foenicul: aa ʒß.
Passular: min: ʒß.
Inc. et m. D. ad. ch. S.
Mit 2 schoppen wasser eine gute
stunde wohl zugedeckt kochen lassen
davon jedesmal zu den Pillen
eine theetaß voll lau zu
nehmen mit Honig oder zucker
und damit bey dem gebrauch
der Pillen fortzufahren

Itto

D.D. Kruger major Baillg.
Rp. Extr: Triacal:
3. fol: fibr:
C. M.
absynth: aa ʒß.
♀r: ♀tat: ʒij
M. D. ad. ch. s. mit einem schoppen
guten alten wein anzugießen
o. 1 biß 2 Loffell voll zu nehmen

Ordinatio Mademoiselle Klingin

No. 1.

Rp. Sem: melon:
Papav: alb: ā ℨiß
f. Emulf. c. Decocto
Rad: Gramin: Saturat:
in colatur: ℥j solve
⊖: Gum: arabic: opt: ℨiij
adde Syr: Diacod: ℨj. M. S.
alle stund ein halbe schal voll.

No. 2.

Rp. ⊖. Gum: arabic: ℨß.
Laud: Opiat: gr: j
Decoct: Salat: Doses No. ij. S.
zum Clystier.

No. 3.

Rp. Aq: Papav: rh: ℨiv
Syrup: ejusdem: ℨij
Aq. Confortat: augs ℨij
alcohol: Lapid: Hamat: ℨij
Laud: Liquid: ℨj.
M. D. ad ✗. S alle 3 stund
2 Löffell zu nehmen.

No. 4.

Rp: Seri: Lactis:
Tamarind: conat: ℨx.
Solv. Mann: elect: ℨiß
⊤ri: Solub: ℨiß
colaturae clarificat: adde.
Aq. Ol: Orang: ℨß.
M. D. ad ✗. S. alle 2 stund
ein halbe theeschal voll zu n.

No. 5.

Rp. Sachar: Lactis: ℨj
Crem. ⊤ri ℨß.
M. D. ad ch. S. in einem
Maaß wasser zu sieden
nach durst zu trinken

No. 6.

Rp. Aq. Papav: rh: ℨiv.
Syrup: ejusdem:
Aq. Menth: Piper: ā ℨiß
M. D. ad. ✗. alle 2 stund 2
Löffell voll zu nehmen.

No. 7.

Rp. Decoct: Minerlag:
Rad: Salapp: ℨviij
in colaturae solve.
Laud: Opiat. gr: ij adde.
y Aq. Confort: augs ℨij
Syrup: Capill: ven: ℨj
M. D. ad ✗. S. alle 3 stund
ein halbe schal voll zu nehmen

No. 8.

Rp. Corb: Sirmarub:
Peruv: ch: ā ℨj.
f. Decoct: Saturat. addendo
in fine Rad: Liquirit: ℨij
in colatur: ℨvj. Solve
Gum: arabic: opt: ℨij
adde. Aq. Confortat: augs
Syrup: Cydon: ana ℨiß
M. D. ad ✗. S. alle stund
2 Löffell voll zu nehmen

No. 9.

Rp: Aq. Tussilagin:
Confortat: augs ā ℨij
Oxymell. Squill:
Syr. de alth: f. ana ℨj.
M. D. ad ✗. S. alle stund 2
Löffell voll zu nehmen.

No. 10

Rp. Spec: Pectoral: augs ℨij
D. ad. ch. S. in drey schoppen
wasser zu kochen

~~No~~ 11.

Rx. Rad. Arnic: ℥ß.
Herb. Hysopp: p. ij
Prism: p. j
fiat lene Decoct: Col. ℥x.
adde. Oxymell: Squillit: ℥j
Syr: moror: ℥ij
M. D. ad. ✗. S. alle stund einen halben theeschal voll.

~~No~~ 12.

Rx. ✝. Cort: Peruv: el. ℥j.
infunde c. ∇. Ebulliente.
Ante coctione adde Col. ℥vj.
Gummi arabic: cum
∇. Cerass: N. parat: ℥ij
Laud: Opiat. gr. ij
Syr: Diacod: ℥j.
M. D. ad. ✗. S. alle stund 2 Löffell voll zu nehmen.

~~No~~ 13.

Rx. ✝. Cort: Peruv: electiss:
grosso modo contus: ℥ij
Spec: Cephal: ℥iij
M. D. ad. ch. S. Species zur Formentation.

~~No~~ 14.

Rx. ∇. Rosar: ℥vj.
Sp. Naphtae: ℥ij
Ol: Lavendul: ℥ij
Ol: Caryophill: aromat: ℥j
M. D. ad. ✗. auf gelindem Kohlen feuer zu Verdämpfen

~~No~~ 15.

Rx. Hordei perlat. ℥ij f. Decoct
Solve Eleo sach: pomi citr. ℥x.
Colatur: Mens: ß. adde
Sp. Oli optimi ℥ij odg. s.
ad gradum acceditur D
ad Lagen S. allen Viertel
stund einen halben theeschal
voll zu nehmen

~~No~~ 16.

Rx. Rad. Caryophill. ℥j
✝. Cort. Peruv. el. ℥ij
f. Decoct: ∇. Thae: Col. ℥ij
adde ∇. papav: rh:
Syr: ejusdem:
∇. Confort: auct: ℥ij
M. D. ad. ✗. S. alle 2 stund 2 Löffell voll zu nehmen

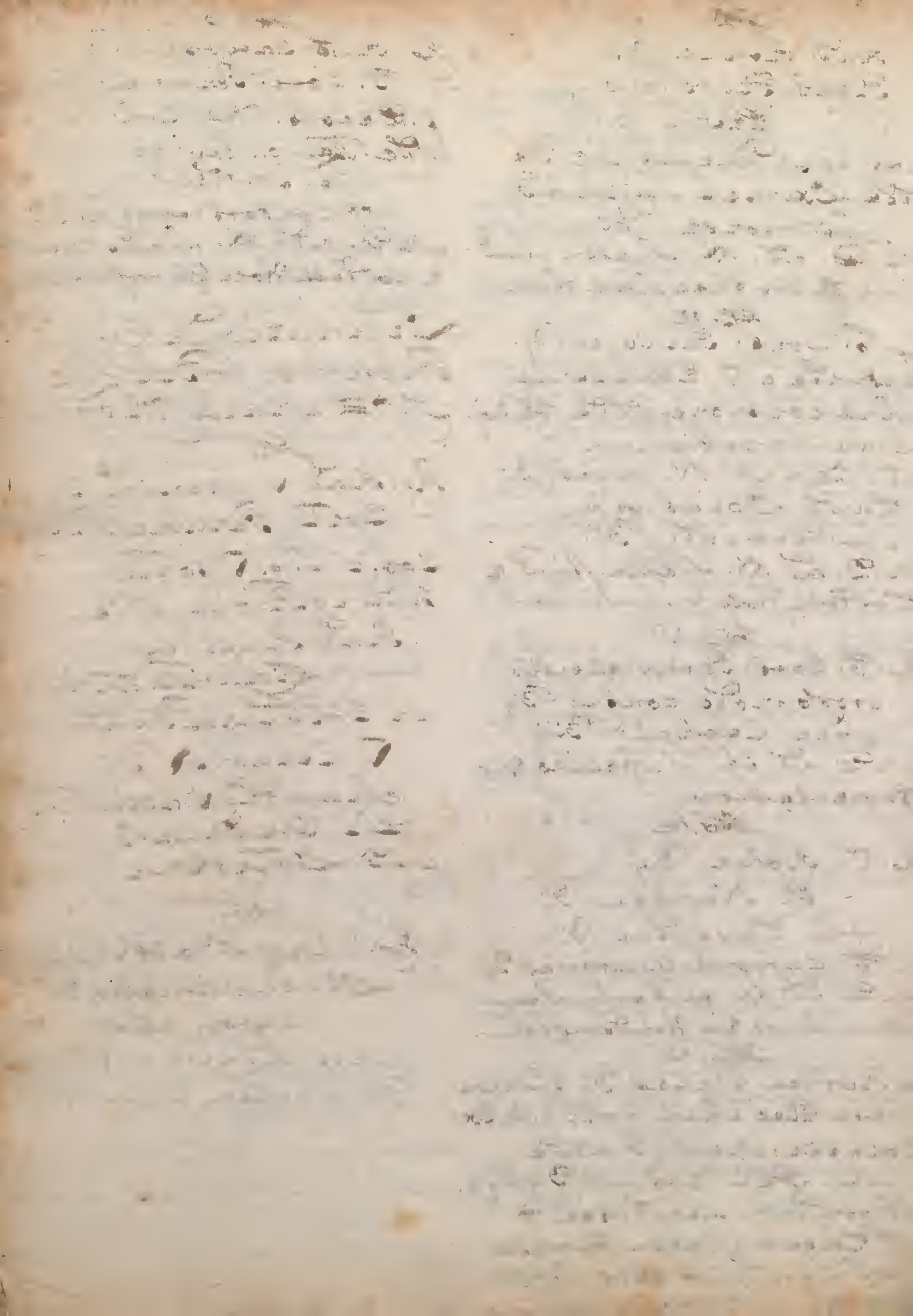
Ordinatio De Domin: Professore Becker
D. 7ten Marty 1702 pro me.

~~No~~

Rx: Rad. V. aperient: ℥ij
Cort. Peruvian: ℥ß.
Coq. c. s. q. ∇. fontan: sub fine coctione adde
Rad. Rhei. el:
Liquirit: ana ℥j
in Colaturae ℥iv admisce
∇. Cerasi. N. ℥ij
Syrup: rad. V. aperient: ℥j
Sp. Ol. Dulc: ℥j
M. D. Optissime

~~No~~

Rx. Ung: D. alth: ℥ß.
Ol: carminativ: ℥ij
caron: gtt XV.
M. f. Linimentum
D. Madam Hafnerin



Ex: Theophrasto Paracelso

No.

Die braune Kugel zu machen zum gebrauch auff allerhand farben in halb seiden und wollenen Kleidern, die wein, kirschen wein, citronen, kalch oder dinten flecken und allerhand gelbes und verschossene flecken damit auß zu machen. Man nimbt Rx: weiße seiffen durch: ℥ij klein geschabt und in der hand wohl gearbeitet, darzu nimbt man ~~grün~~ grüne ~~gesottenen geschlachtes~~ seine geriebenen ~~grünen~~ geschlachten Ol. ʒß und so viel schlechtes Bol: Rubr: ʒß. darzu Sal: ʒß. oder von Zucker abgezogen ist die Sp. unter der seiff wohl abgearbeitet wie ein teig und zu Kugeln gemacht. Es werden die obermeldten flecken mit frischem wasser naß gemacht, mit der Kugel angerieben, und wieder wasser darauff, mit einem silbernen Löffele worinn glüenden Kohlen drinnen gemacht besser ist es aber wann es von sich selbst trucknet. hernach die Kugel von dem flecken rein und sauber abgewaschen mit einem wasser tuch wohl abgerieben, solches 2 oder 3 mal continuirt so bekombt es seine ordentliche farbe wieder.

No.

Die grüne Kugel zu machen zum gebrauch auf allerhand farben in halb seiden und wollenen Kleidern, vor allerhand fettigkeit, es seye bech oder wagenschmier, öhl oder öhlfarben schmutz oder staub flecken damit auß zu machen.

Rx: durchsichtige weiße seiffen ℥ij klein geschabt in der hand wohl gearbeitet, darzu seine geriebene grünspan ʒß.
Crem: Tart: ʒß.
Succ: citr: Dß: ʒß. dieses wohl mischirt, und zu Kugeln gemacht, zum gebrauch

Es wird die obbemeldte flecken mit frischwasser naß gemacht mit der Kugel angerieben so groß der flecken ist, und wieder wasser darauff seind die flecken gerieben, hernach die Kugel von dem flecken rein abgewaschen solches 2 oder 3 mal continuirt, mit einem weißen tuch wohl abgerieben, so kommen die farben rein und sauber heraus, solte aber ein alter und harter flecken seins der auf der andern seite durchgehet und wieder etwas zum vorschein kommen möchte, so braucht man es noch einmal, so bleiben sie rein und völlig sauber.

N°. 1.

Vors gehör

R: Man nimbt warme semmel
von weitzen brod gebacken wird
es weiß aber der duch vonkommen
weitzen mehl sein, und auf die
erth gebacken, wie in einem
Ar: weil backen thut alsobald
wie es aus dem offen kombt
auseinander gebrochen und so
warm wie mans leiden kan
vor die ohren gehalten biß
es meistens theil kalt wird her
nach das brod einem schwartzen
hund zu essen geben, daß muß
etl. Tage continuieret werden.

N°. 2.

Aqua Ophthalmica Mira-
culosa.

R: V. Rosar: alb: ℥ij
Tut: ppt: ʒij
Oc: Cg: ppt: ʒij
Blauen galitzenstein ʒj
Ol: alb: ʒj
dieses alles zu O: gemacht
unter das rosen wasser gethan
laß es das weisse von einem
frischen ey, die Species in
ein glaß wohl untereinander
geschüttelt, hernach die augen
Lider damit bestreichen und sich
vor Lufft und sauer speisen
in obacht genommen

N°. 3.

Vor helle augen zu machen

R: Butyr: majal: ℔ ʒß.
Blauen galitzenstein ʒj.
Ol: alb: ppt: ʒj
Viridi: aeris: ppt: ʒj
Oc: Cg: ppt: ʒij
Nihil: alb: ʒij
die Sp: werden klein undt wohl
fein abgerieben und daß ein
feines haarsieb geschlagen
unter die May butter vermengt
davon kleine kugeln gemacht
als erbsen groß hernach da-
von ein stück wan man abends
zu bette geht in das ~~aug~~
auge gelegt, das oberste augen
Lid über das untere gezog
und zu gebunden und über
nacht liegen lassen, des
morgendt heraus genommen
und ausgewasch. und dan wird
ein frisches darein gethan und
etl. tag continuiret.

N°. 4.

Englischen zahn Lattwerg.

R: Succ: rosar: ʒij
morot: ʒij
Rub: idei: ʒij
Ribium: ʒij
Syrop: ʒij
Lap: pumic: alb: ppt: ʒij
Schauschel bein ppt.
weissen barnstein.
Oc: Cg: ppt:
Corall: R. an. ʒij
die Sp: ∗ Sc: subtilis: und
durch ein haarsieb gethan und
unter die safte gethan dies
ein wasserschen vom safft
Ol: Cist:
Carmin: gr: j
o° Cinnamom: gb: v. etc

davon etwas auf einen finger genommen die zahn damit bestreichen und reiben, und allezeit mit frisch ▽ ausgespült so gibt es weiße feste und schöne zähne.

Nº. 5.

Vor den stinkenden Athem

℞: braunen blätter
Lorbeerschalen
rosmarin an. ʒij
Biebernelle wurzel ʒj
Coriander ʒj
anis stellat: ʒij

dieses alles in einem schoppen wasser gekocht und etwas mischen lassen, hernach 4 ö wenn man zu bette geht eine theeschale voll getrunken dabey sich des tages etl: mal gegurgelt damit.

Nº. 6.

Vor die schwindsucht so 5 od 16 jahr gedauert.

℞: dürre feldrüben schäl
beyfuß an. M. iv.

davon ein ordinaires Baad gemacht, wo sich der Pat: darin setzet, und eine halbe stunde schwitzen kan; dies wohl 2 od 3 mal gebraucht.

℞: Lungen Kraut
Leber Kraut
L. B. Kraut
Ehrenpreiß
Hirschzung
rood [illegible] Kraut
stein wurzel
süß holtz
von jeden gleich viel M. j.

alles zusammen klein geschnitten in drey maß wasser gekocht, wohl zugedeckt, daß kein dunst heraus kan, wovon 2 od 3 mal des tages als thee mit zucker getrunken.

Nº. 7.

Vor Grieß, stein od sand.

℞: schwartze roß käfer so viel nimbt man als der mensch jahren alt ist, dieselbe werden in ein heiß ofenrohr gethan biß sie weiß grau werden, sein [illegible] theil und in 1 X theil gethan, alle 8 tag eines des abends 1 stund nach dem essen eingenommen prob: est:

Nº. 8.

Vor die wind od blähungen.

℞: schwartzen rettig 5 stück die werden geschält in kleine scheiben geschnitten, darzu Kümmel M. j. dieses des in einem hafen weich gesotten und von diesem ▽ o o davon getrunken. prob: est.

No. 9.

Vor die Colica.

Mußcaten nuß i ungeschälte fein gerieben und unter eine großen Hasel Nuß groß frische ungesalzene Butter vermengt in eine große Nuß schale voll gethan und der person auf den Nabel gelegt. dabey eine messerspitze voll Mußcaten nuß eingegeben und ein Weil liegen lassen..

No. 10.

Vor Kalte fieber.

Rc: Man nimbt [illegible] den urin von d. person so kranck ist und über nacht stehen lassen; hernach ein gut glaß voll guten wein brandwein und so viel urin untereinand gethan, so bald ihn das fieber angreifen will zu trincken geben; und Bett liegen lassen und wohl darauf schwitzen 2 od 3 mal genutzt prob: est.

No. 11

Vor d. Hertz Klopfen.

Rc: frische wasser 1 glaß voll
Sal. Ol: gt: V. untereinand gethan und getruncken prob: est.

No. 12.

Vor den bg. zu curiren

Rc: Man nimbt allerhand faule äpffel dieselbe klein gestossen haber Nessel Milch der andere gestossen 8 od 14 tag stehen lassen hernach in einen Brandwein Kessel gethan und abgezog wie Brandwein; ein feine weiße Leinwand lumpen genommen naß gemacht und aufgelegt biß am kranken theil trocken sein und solches tag und nacht continuirt prob:

No. 13.

Vor alte schaden od. salzfluß

Rc: Von Heusamen ein gutes warmes wasser od. bad gemacht den schaden so warm zu leiden kan darein eingeweicht eine halbe stunde sitzen lassen; hernach nimbt man ein pflaster von gelben zeug und verbind drei tage einmal und alle tage frisch gebraucht ist sehr gut.

No. 14.

Vor geschwollene füße

Rc: frisch Kühmist warm gemacht und drei tage 2 od 3 mal übergeschlag ist sehr gut.

No 15.

Vor d. Podagra so 7 od 8 Jahr.

Rp: frische Kühmist.
Milchraum an Mj
Stein od Meersaltz Mj.
d. alles in einem Tiegel heiß gemacht, und auf ein ungebleicht Haußtuch gestrichen; und auf die fußsohlen od Ellenbogen gelegt; 2. 4. und Zieren lassen etliche mal alle 3 tage continuiret.

No 16.

Vor das Glieder weh.

Rp: Ameisen öhl
[illegible] an. ʒß.
Reibet die glieder des tages 3 od 4 mal wohl warm geschmiert und ein gerieben.

No 17.

Ein Indianisch Laxier Zucker zu machen.

Rp Canarien Zucker ʒß.
fein gestossen mit wenig rosenwasser der teig gemacht in einem Neuen Tiegel ganz gelinde über Kohl feuer schmeltzen lassen dazu
extr: jalappe ʒj.
Diagr: ... ʒij
Croc: ppt: ʒj.
diese ... mit einem Holtzernen spatel wohl unter dem Zucker eingerührt und, dem rühren beständig continuiret daß sich der Zucker nicht in dem Tiegel anlegt, und darnach so dünn wird daß er von dem spatel ablauft, nachdem einen halben bogen schreibpapier genommen ganz dünne mit frischem butter geschmiert auf alle 4 seiten ein Zoll hoch übergeschlagen, den Zucker darein gegossen stehen lassen biß er kalt und hart wird davon kleine täffeln gemacht, die 2 loth schwer
Vor eine alte person
Vor ein 12 jahrige 1 loth.
Vor ein 6 " " ½ loth.
Probatum est.

No 18.

Vor die würmer.

Rp: weissen Canarien Zucker ʒß.
wird gemacht wie der Laxier Zucker extr. jalappe: ʒß.
Diagr: [illegible] ʒij
Zittwersaamen ʒj
Knoblauchsaamen ʒß.
regenwürmer öhl ʒij
saffran fein gstoß ʒj.
dasse [illegible] in einem Mörsel abgerieben unter den Zucker gethan, und wie der vorige zubereitet. eben so ein.

eingetheilt und mit den
Kindern wird es in milch
eingegeben —

No 19.

Vor die darmgichter der
jungen Kindern wie auch
beständiges schreyen:
Von dem berühmbten Nürn-
berger Doctor Michel ℞ ʒß
Marggrafen ℞: alb: ʒß.
roth Kreb ℞: ʒß.
bezoar: ℞: ʒj. wohl unter
einander gethan in 4 theil
abgetheilt mit eth: drog fen
Manna saft vermengt
einem kleinen Kind 2 od
3 monath alle 3 stund in
mutter milch eingegeben

No 20.

Eine frauenzimer od.
Weibsbild verliebt zu
machen

℞: Man muß sehen daß man
eine muscatennuß so klein
man sie bekommen kan
dieße wird in einer zeit
ganz verschlungen; dabey
ofte achtung geben, biß sie
durch den Mist abgeht; die
selbige wird rein abgewasch
einige tage unter dem
ersten dem getragen
auf der bloßen haut sich
darbey vorgang gemacht
daß man recht schwitzig
wird, hernach eine messerspitze
voll fein gerieben, dieser ge-
person so man vermeint in thee
od caffee gethan od beygebracht so
wird solches zeigen. ff3.
So die frau dem Mann gebrauch
will so muß es ein weiblein
so der Mann der frau muß es
ein Männlein seyn der Muscat
Nuß

No 21.

Vor eine schwangere frau
in kindsnöthen die nicht gebären
kan

℞: faba: S. Ign at: 1 Messer
spitze voll, hernach nimbt man
▽. Ros: Solis. ℞: ʒiv 1 Löffel
voll mit dieser ℞. eingegeben
und alle halb viertel stund
continuiert, biß sie gebiert.

No 22.

Ob eine schwangere frau
ein Knab od Mägdlein
bekommen wird.

℞. Man nimbt einen neuen hafen
der eine Maß wasser halt; denselben
begin heizen gegen dem sieden
einer [?] 3 malle wasser [?]
schöpf: er mag voll werden
hernach nimbt man eine neue schüssel
das wasser darein gegossen, und
wan eine schwangere frau milch
in der brust hat, so lasst man
3 tropfen in dieses wasser
fallend wan die milch zu boden
fällt bedeut ein Mägdlein
schwimmt sie aber oben so gibt
es ein Knäblein

No. 23.

Zu der grösten geschwindigkeit eine gantze Companie ... zu machen; daß sie schlafen müßen, hernach wieder frisch und gesund sein

Rp: Cucille levant: ʒj. fein gestoßen in einem schoppen starcken wein eingeweicht und über nacht stehen lassen, nach dem wird der wein davon in ein kleines ʒj gläßlein abgegossen, hernach ein solches ʒj glaß voll wein unter eine halb maaß wein gethan; und alle die davon trincken werden in der geschwindigkeit betruncken

No. 24.

Ein Manns od weibs person gar(t)zend zu machen, und auch vor verstopfter blähungen

Rp: dürre fuchs lungen

fuchs lungen kraut mit saamen der wichtelwurz an ʒj zu einem feinem ○ gemacht, und was man zwisch 2 fingern halten kan, heimlicher weis der person in Caffee oder ... gebracht. probat: est.

No. 25.

Wann man auf den Marckt Vieh treibt, daß sich gleich kauffleut dabey einfinden müssen.

Man sehet daß man in einem Zaunen wald einen grossen schwartzen ameisen hauffen find, diesen schneit man auf, zweiter biß auf den boden so wird man darunter eine schwartze Kugel finden, aber nit halb nuß groß, diese nimbt man heraus, doch nicht mit bloßer hand greiffet, das stück Vieh das man verkauffen will, da es noch unter der stall thür und zwar halb in und halb außer der thür steht, mit der Kugel 3 mal von dem kamm über den rucken biß auf den schweiff gefahren; so wird das stück Vieh so es auf den Marckt kombt verkaufft werden.

No. 26.

Ein guten kütt zu machen allerhand zerbrochene geschirr zusammen zu bringen.

Rp: das weiss von einem frischen ey und ein stück alaun ʒj. das weiss vom ey wohl damit abgerieben so wird eine weisse salbe daraus; darzu nimbt man hausen blase ʒj

pergamentene schab ʒj

weisse Gumi tragant: ʒj

zusammen in einem 4 schoppen siedend wasser eingeweicht und so lang biß alles weich ist und so dicke als ein brey

Hernach die species alle zusammen auf einem reibstein wohl abgerieben, so gibt es eine dicke salbe, womit die steinlen gantz dünne bestrichen und säuber zusammen gesetzt, und wan es vom stellstein trucken ist so ist das gefäß gantz und schickt nichts.

No. 27.

Allerhand gemähl od. spiegel recht schön und frisch zu machen: Nim guten kornbrandwein eine grosse zwibel in der mitten entzwey geschnitten in brandwein gethan od. getaucht, den spiegel od. gemähl damit wohl abgerieben so wird es säuber; will man dem gemähl den glantz wieder geben so nimt man das weisse von einem frischen ey, das wohl unter einander wohl abgerührt das gemähl gantz gelind damit bestreichen so wird es schön

No. 28.

Künstliche Vexir gläser zu machen.

R: Man nimt dünne Trinckgläser die nicht geschweifet od. eckig sind und dabey gar leichte fuß haben diese werden oben am rand über ein licht gantz heiß gemacht, hernach mit nassem schreibfedern den rand ein wenig damit angerühret oder naß gemacht so bekomt das glaß einen kleinen sprung so weit der riß gehet bis leib oder weiter, so muß man eine brennende rauch Trohe und an den riß gehalten gantz langsam das glaß damit herum gefahren so wird der riß allezeit nach der rauch Trohe nachfolgen dieses von oben biß unten naus continuirt aber nicht weiter als ein stroh halm breit so man eins schenk so wird kein tropfen wein verlohren gehen und so man unten am stiegel anfaßt, so kan man daraus trinken wie man will wer es aber oben anfaßt da gibt sich das glaß außeinander und hält nichts drinn.

No. 29.

Allerhand gläser und Bouteillen frisch und sauber zu machen und zu erhalten

R: Man nimt so viel salz als man zwischen 3 fingern hält kan in die bouteillen gethan und zugemacht, hernach lässt sie stehen so lang sie wollen so werden sie niemals stinkig vorher aber das [illegible] hinein kombt recht sauber ausgewaschen und trucken laßen

No. 30.

Butter Brod zu erhalten daß es nicht schimlicht wird

man nimbt einen halben Teig
brod der schimlicht ist und durch
aus recht schimlicht werden
Lassen. daß kein grüener
gut ist, dieses wird recht dürr ge-
macht und zu ⊖ gestossen
hernach eine ℞ j unter den
Sauerteig vermischt, wann
man backen will; wann m
den teig ein sauren u. solchen
mit dem schimmel 3 mal
continuirt so oft man
backen thut kein mahl
vergessen hernach muß
man von einem back zu
dem andern den sauerteig
aufheben und so continuiren

No. 31

Einen sauren essig zu
erhalten und zu machen

sauerteig 3 ℥
klein gestossenen rauen weinstein
3 ℥
weinschändeling ℞ j.
zusammen in eine 1½ Maß
Bouteille gethan und ohngefehr
2 od 2½ maß essig darauf
gegossen 24 stund steh lassen
so setzt sich eine Mutter hernach
mit schlechten wein od bier
voll gefullt; und hernach
allezeit erhalten daß
die Bouteille voll bleibt

No. 32.

Vor einen weinstein in ge-
schwindigkeit essig zu machen
R: ½ ℔ rauhen weinstein
in einen neuen hafen geschüt[tet]
der 3 schoppen groß ist. dar-
auf scharffen wein [illegible]
gegossen; daß der essig
2 finger über den weinstein
zu steh kombt. so lang
stehen lassen biß der
essig verbraucht, so läßt
sich der weinstein zu ⊖ machen
hernach das ⊖ in einem
glaß aufgehoben; und von
diesem ⊖ ein theelöffel
voll in ein glaß gethan,
u. voller wein gemacht, so
hat m den schönsten essig

No. 33.

Krebs zuzurichten wann
die meisten gestorben sind
daß die übrig aus der
schüssel lauffen.

R: Man nimbt 10 od 15 Krebs
von den allerschlimsten in
eine breite schüssel gethan
mit starken [illegible] gut ange-
spritzt daß sie naß werden
und zugedeckt, und so lang
stehen lassen biß die andere
gestorben; hernach die gestorbene
auf die lebendige daß nicht
zu heiß angerichtet; so bekommen

dieser durch die wärme das
Leben und Laufen darvon

No. 34

Eine Cur zu zurichten dan
man d[ie]ß kein wasser, bier
wein, milch, brühen und nicht
wasser gebraucht, wan auch
kein brod, nicht saltz und
schmaltz dartzu braucht; und
darff es in keinem Kessel
pfannen hafen, Casserol und
schüssel gesotten werden.
bey keiner glut und feuer
und wird doch eine veritable
Suppe daraus.
Man nimbt einen mittelmässig
Kürbis derselbe wird quer
entzwey geschnitten dan doch
daß der untere theil wo der
stengel daran gewesen ist
um 2 od. 3. finger grösser
bleibt als der obere theil
von den beyden theilen das
fleisch heraus genommen daß
dannoch die schal ½ zoll dick
bleibt, das fleisch wird von
den kern und schleim frisch
gereinigt und abgeschabt.
4eckig geschnitten gleichwie
einen brod zu einer gebräuch
nicht schmeiß nach,
dem wieder in die untere
schale gethan dartzu fein
gestossen Zimmet, Mußcaten
Blüh et Pfeffer, desgleichen
etwas frisch butter und ein
gleiches Loth wird weiter das
der gewonheit dienlich ist, der
untere theil wird gäntzlich voll
gefüllet, den oberen theil dar
über gedeckt mit bind faden
kreutzweiß fest zusammen gebund[en]
und bey einem becker in
backofen gethan, und so lang
darinn stehen lassen mit
dem brod heraus genomen
so ist sie fertig.

No. 35.

Sympathie daß in d[er] alle
wachten Vestung stadt und fest[ung]
felder und wälder gassen und
strassen sicher und ungehindert
pass et repassiren kan
auch vor allen spitzbuben
schelmen und dieb frey
sein und nicht verletzt sein.
R: Man siehet zu daß man
ein band faden od. schnur
was es ist weiter hertzu weiß
finden thut; daß man es
hin nimm ein binden
denselben zobt in auf und
macht 3 knöpf neben einander
darein man sieht auch zu
daß in von einer Erbaum
ein solches Täubl bekomt
das viele Linder mit auf

die welt bringen, dasselbige
wird in ein Papier wohl ein-
gemacht und mit der gefundenen
schnur zweiss verbunden. her-
nach sieht man zu dass man
es bey einem Kind bey stellen
daß zu der Tod: faust getragen
wird; also daß es mit zu der
h: faust kombt, wer hernach
dieses Kind heimlicher weiß
auf die rechte seite bey sich
trägt od hat, der kan nit man
gefragt od aufgehalten.

No. 36.

Sympathie vor dieben
und räubern bewahret
zu sein in einem hauß.

Man nimbt 7 od 9 faden grünen
faden des Morgends bei
sonnen aufgang aus dem
feld od acker gezogen, der
selbige wird von deinem
stengel abgezogen und
also grün dahin einen
kleinen dünnen strick od
schnur gemacht der ohngefähr
2 od 3 Clafter lang wird
hernach so lang aufbehalten
biß etwan ein anderer
sünder zum gericht geführet
wird so thut man die schnur 3 od
4 tag vorher quer über den
weg wo der arme sünder
zu seinem tod muß drüber
geführet werden, 3 od 4 zoll
tief unter die Erde vergraben
hernach muss das darauf wird
heraus genommen, davon ein
stück abgeschnitten, so breit die
hauß thür ist unter die schwelle
heimlicher weiß vergraben
nach der länge so groß die schwelle
ist, dieses wird gebraucht wo
ein eingang von der strasse und
gasse an dem hause od in das
hauß gehet.

No. 37.

Ein wünschel od frag Ruthe
zu gewissen zeit zu schneiden

1. zeiget sie wan ein mensch
krank wird ob stirbt od nicht
und was der heimlichkeiten
mehr sind, so frage die ruthe
und berühre das haubtstück, so
wird anfangen zu schlagen
zum zeichen das es dem so sey.

Ps: 1. siehet man zu dass man zwisch.
den haselnuß stauden eine
zweischel ruthen finden thut
od eine solche ruthe die auf einem
kleinen stock zwey zweigen hat
und dass auch unten an dem
stock die zwey zweigen zusammen
gewachsen sein gleich wie hie
von das zeichen zu sehen ist
sein müssen. aber weiß hasel
sein, und dass in einem jahr
gewachsen sein, dieselbe
thut man wohl zeichnen wo
sie stehen. oder nach besser ist!

wann man für zeichen davon
machen thut entweder mit
einem rothen oder weissen band
nachdem man meint daß sie
ein Jahr alt seien so gehet man
an einen neuen Freytag vor
Sonnen aufgang hin, Vornach
schneid man sie ab, wo sie
unter halb zusammen seind ab
in dem Nahmen der aller
höchsten Dreyeinigkeit auf
ein schnitt ab, der neue Freytag
[illegible] so viel wan sie ge
schnitten soll werden, wann
sich der Monath in einem
Freytag anfangt, und auch
der Mond so gleich auf den
Freytag neu wird es ist gleich
viel vor oder nachmittag oder
wider den Morgends nach
mitternacht oder des abends
vor mitternacht, derselbig
muß vor Sonnen aufgang
geschnitten werden. Vornach
wie ein bogen papier ein
gewickelt, und so lang liegen
lassen biß man gelegen
Zeit hat, mit ein kind bey
zu legen es muß aber ein
knablein sein, und also
daß es mit zu der H. Tauffe
getragen wird und mit ge
taufft wird und kan es mit
[illegible] zweierley getaufft werden
noch wie so viel Zweigen
und besser ist, der ruthe

gibt man auch und lässt auf
den Nahmen wie das Kind
getaufft ist worden, nachdem
nimbt man dieselbige ruthe
und legt es auf einen alter
unter das altar tuch wo
Evangelium darüber ge
lesen worden ist und auch
dreymahl darüber geschr[illegible]
worden und einem [illegible]
manch gern Comunion weiß
auf ein Catolischen altar
legen, wo auch Messen darüber
gelesen werden. so ich dieselbe
ruthe gebrauchen will, suche
ich in jederer Hand [illegible]
ein Zwey, und frage sie
bey seinem Nahmen wo diese
oder jene person ist oder sein
kan, in was vor stadt oder
Land, so ist den [illegible]
oder [illegible] so wird sie
anfangen mit der spitzen
zu schlagen, und wieder zu
weisen und kan nach dem
ort fragen wo es an zu
treffen oder sich auf hält und
kan man weisen so die
ruthe nicht schlagt ob die
person gestorben sey und
in was vor einem Monath
und tag daß sie gestorben
und in was vor einem ort
begraben ist oder liegt,
man kan sie auch beylegung
und alle Personen ge

Krancken, die schwach oder
Kranck sein ob sie sterben
od. dass von Kompenen auch
bey hochschwangeren Frauen
ob sie ein Knab od. Mägdlein
bekombt, und sonsten mehr.

No. 38.

Sympathie ob ein Krancker
sterben werd od. nicht.

Rx: so bald wie man zu einem
Krancken in einen Zimmer oder
Kammer hinein kombt, gegen
niemand kein wort gesprochen
und gleich stillschweigend, solche
worte gesprochen, 4 Sünder
wiltu leben, so rühre deine
füsse, solt du aber sein dein
end, so rühre deine händ in
dem Nahmen der heiligen
dreyfaltigkeit, darauf wohl
achtung, so es beym leben
bleibt, so würde es mit den
füssen thun und wühlen, wan
sie aus dem bette wolt.
soll es aber zum sterben
so würde es mit den händen
toben und wühlen als wan
sie alles zerreissen und
vergeltern wolte.

No. 39.

Wann einer allerhand
Hüner od. tauben haben
will.

Man thut die Eyer die man
ein unterlegt zum ausbrüten
mit allerhand farben mahlen
od. anstreichen, so werden
auch die jungen Hüner od. tauben

No. 40.

dass die tauben nicht weg
fliegen; od. so sie weg
fliegen, fremde mit
bringen ——

Man nimbt ein hirnschale
von einem todten Dachs den
inwendig mit Zibbetöhl
wohl geschmiert auf den
taubenschlag od. in den
taubenschlag gestellt die ein
sie wasser wo sie daraus
sauffen gethan, wie auch
das fressen, alle die
nun daraus fressen od. sauffen
bleiben nicht weg, No. 63.
die Thür dörffen mit
keiner hand bloss angerühret werden.

Item:

Rx: Sem: perfoliat:
Rad: Consolid: m. ana ʒß.
Sacch. cand: alb: ʒij
m. f. ÷. D. ad. ch: sc. ...

No. 1.

Künstliche Lichter zu mach(en) die klein weiß, weigen od(er) schöner aus lassen können

Rp: Ziegelöhl
℥j. Camph: an. ʒiß
dieses wohl untereinander als dann Camphor: Chal: ʒß dieser 3. Sp. wohl untereinander in einem steinernen Mörsell abgerührt und damit den Docht weiß gemacht und wieder trücken lassen, ein selches 3 od 4 mal gliniert hernach den Docht in gläsernen formen gethan, als dann nimbt man aus gelassen Kinds unschlitt, weiß wachs an. und laßt solches stück übereinander zergehen hernach die Lichter davon gegossen und stehen lassen bis sie kalt und hart sind

No. 2.

Vexier Lichter zu machen

Rp: Man nimbt allerhand todte thier als schlangen frösch, Krotten, von jeden 1 od 2 stück welche am besten von einem Jagerbuben bekommen werden; solche thut man in einen neuen Hafen ohngefehr 2 Maß groß. und darzu 2 lb aus gelassen Rindsunschlitt ½ lb. Hirschenunschlitt 2 lb weiß wachs 4 loth terpent: Venet: diese Species zusammen in den Hafen mit einem deckel wohl zugedeckt und mit Hafner Laimen wohl verstrichen, hernach in die mitte eines großen Kohl feuer gestellt, und so lang gelassen biß man glaubt daß alles untereinander völlig verbrennen und verkocht, nach diesem thut man das fett aus dem Hafen durch ein dünnweiß leinen tuch ablaufen lassen in eine große schüssel voll wasser, aber nicht alzu heiß das fett muß in dem wasser wohl abgerühret werden biß es hart ist und so muß es 5 od 6mal durch frisches ▽ ausgewaschen werden. hernach etliche tage in der Luft wohl aus trocknen lassen der docht zu den Lichtern wird von geschwinder Baumwoll gemacht, wie zu ordinari Lichter, der docht muß mit dünnen weißen wachs bestrichen werden und in

gläsernen formen gethan
als dan die Kupfer gegossen
und stehen Lassen biß
sie Kalt und hart sind.

No. 3.

das Phosphorum zu mach-
en der sich selbst bey sich traget
dan alerzeit feuer haben
Man nimbt $\frac{1}{4}$ ℔ recht dünnen
menschen mist fein zu [pulver]
gemacht, $\frac{3}{4}$ ℔ fein schwarz
[illegible], $\frac{1}{4}$ ℔ schwefel
Blumen ʒij alum. ust: diese
species in ein gläsernen
Kolben gethan, und solchen
so Lang darbey stehen lassen
biß anfangt und dem
Kolben heraus ein starker
Rauch zu treiben, dabey
muß man aber wohl achtung
geben, wan kleine funklein
über dem rauch hervor
kommen, so muß man
geschwind mit einem Leim
Kunigen zu zappen und
von dem feuer hinweg
thun und so Lang in dem
Hin und wieder geschüttelt
biß es Kalt wird hernach
in ein wind[illegible] oder
in ein breites [illegible]
Spiegel geschütt, und das
[pulver] ein wenig herneben

hernach in kleine ʒj gläßle
gefüllet, und mit [illegible]
holtz geschwind zu gestopft,
so ist es fertig, mit diesem
[pulver] gestreut, wird es gleich
brennen

No. 4.

den hochberühmbten
Phosphorus zu machen
Rp: Man nimbt 10 oder 12 gl:
urin von einem 9 jährig
Knaben thut selbe in einen
sehr großen Kolben daß
der Urin platz hat, der
Kolb muß aber just voll
werden, hernach nimbt
man ʒij Auripigmentum [illegible]
ʒij. flor: Aris:
diese Species zusamen in
den Kolben zu dem urin
gethan, und mit einem propf
den Kolben fest zu gemacht
und mit einer Blase und Bley
wohl verbunden, über das
recht dick mit [illegible] ver
schmiert hernach anfangt der
winter den verwahrten
Kolben unter in einem
großen stroh mist haufen
gegraben, und den ganzen
winter stehen lassen, je
Kalter der winter je hester
der Mist hauffen wird je besser
der stein im Kolben wird
welcher so Lang stehe bleibt.

früh gehe den anfang nicht
und warm wird hernach der
Kolben aus dem Mistkaufen
gegraben, und den stein heraus
gethan, und so gleich wieder in
ein glaß frisch wasser gethan
dann der stein muß in frischem
▽ erhalten werden und alle 2
od 3 tag frisch waßer haben
es muß ein glaß sein daß m.
fest zu binden und zu stopfen
kan. so kan m. mit dem
stein machen und schreiben
was man will und bey der
nacht am schönsten ist.

No. 5.

Stellas schieß ⊖ zu machen.
Rx: [illegible] stein schieß ⊖ in die
sonne auf ein fein weiß leinen
tuch gelegt, daß und wan mit
frischer milch wie sie von der
Kuh kombt, hernach mit einer
bürste mit dieser milch das
⊖ bespringt, als wan ein Maur
[illegible] darauf und trocken
lassen werden, und dabey
auf dem tuch hin und wieder
geschüttelt solches des tages
5 od 6mal continuirt so
die sonne über den tag nicht
abwechselt und trüb wird
so wird es in 3 tag gut so
aber die witterung trüb
wird so muß m. 4 od 5 tag con-
tinuiren. Hernach nimbt man
zu diesem ⊖ stein geschabt
[illegible] ʒj wie man zu
der Tinialen gebraucht ʒß
flor: 4ris: die Species
wohl zusammen unter das ⊖
gemengt davon ordentlich
Ladung gemacht aber 1 grad
stärcker als das ordinaire
die zünd gras auf die pfan
muß ordinaires ⊖ sein.

No. 6.

Vexier schieß ⊖ zu mach.
Rx: stein schieß ⊖: ℔ß.
flor: 4ris: ʒj
Kohlen pp. ʒij von
dannen holz gebrant
die Sp. unter einander
gethan; und wie ordinair
geladen.

No. 7.

Raddier ▽ zu machen.
auch alte od neue schrift
schön Lesbar zu machen
Rx: ⊖. Acet: [illegible]: ʒij
[illegible]: ʒj
das ⊖ muß wie mehl klein
gerieben werden in 7 Lot
frisch fließend ▽ auflösen
hernach so lange stehen las-
sen biß das ⊖ zergangen ist

zerstossen mischt es mit ein wenig
Baumwollen naß gemacht und
damit die schrifft überfahren
und trocknen lassen, so ist's
fertig

No. 8.

Künstliche Dinten zu machen
daß die schrifft vergeht.
R: gute Dinten ℨß.
Scheider ▽. ℨj
dieses untereinander gethan
so kan man schreiben daß
sich die schrifft verlieret.

No. 9

Alte vergangene schrifft der
leßbahr zu machen.
R: O. [illegible]: ℨß.
[illegible]: ℨj. dieses zu pulver
gestossen in ℨiij feinstem
▽ aufgelößt und stehen lassen
biß es klar wird, mit baum-
wollene naß gemacht und die
schrifft überfahren; und
trocknen werden lassen.
und öffters continuirt.

No. 10.

Künstliche fische zu fangen
R: fein gestossene Cocculi Levant.
ℨj. castoreum. 2
2 löffel voll geriebenes weiß
brod 2 löffel weiß mehl.
1 löffel voll mischt alles
das gelb von einem frisch

Ey

die Sp. zusammen mit starken
wein oder brandwein zu
einem dicken teig gemacht.
daraus erbsen große kügelein
gemacht, alsdann mit einem
stroh löcher dadurch gemacht
man thut 1 od 2 an die
angel, mit dem angel auf
3/4 theil der tiefe des ▽ ge-
richt, so bald nun die angel
hinunter kombt so kommen
gleich fische, ziehe man sie aber
aus dem wasser; so nimbt man
eine halbe hand, und drücket
selbe ein wenig zu und
wieder in das wasser geben.

No. 11

Künstliche Krebse zu fangen.
R: Assa foetida: ℨj.
1 stück stinckende rinds leber
als ein ey groß, dieses
alles in ein altes [illegible] ein-
gebunden des abends nach
der sonnen untergang in das
▽ gehenckt, und morgends
wieder heraus genommen
so findet man viele krebse daran.

No. 12.

daß ein Haß auf dem
fuß nachfolgen muß —
R: Man siehet zu daß man
einen hasen bekombt, der
zweiährig ist von dem nimt

Von dem nimbt man das Holz wo die Zwingen sind darein eingeschlagen, darzu ♁ Campf. ʒj. gsoffner geist j Loth dieses untereinander klein gehackt damit die schue geschmiert und über eine spure gegangen wo man glaubt dass in kurtzer zeit ein Haas geloffen seye und so der Haas zuvor vorher geloffen, so geht man zur Lincken seite seiner schuhe nach, und das gantz langsam schritt vor schritt so folget der Haas nach.

No. 13
Remedium Zeit Ubel
gleich zu vertreiben

℞: Man nimbt von einem Hirsch, Reh od. schmal thier die geburth od. das gemäch dasselbe vom fleisch abgelöst darzu Zeitübel abbiss Dorant mit der wurtzel, stein od. einer gall genant j Hand voll dieses wird untereinander klein gehackt und in einen Hafen gethan mit einem deckel wohl zugedeckt dass es gebunden wird, darvon 3 Viertel voll mehr nur dann od. sieben 7 od. 8 Zoll tief vergraben diesen muss des abends gleich nach der sonnen untergang geschehen, den 2ten od. 3ten Tag muss man hingehen, so wird man gewiss das wild antreffen.

No. 14.
Fuchs od. Dachs zu fangen

℞: Man nimbt ein abgelegen Katz, ass. foetid. ʒj. die Katz in und auswendig damit gerieben und an einem spiess gebraten und flink Kasten wieder hernach ins fangeisen gelegt, prob.

No. 15.
Seinen Hund zu erhalten

℞: Einen zarten Bingen, und damit die zehe an den füssen eingewickelt, solche so lang daran gelassen biss sie voller geschwiss und halb faul, darnach klein gehackt und dem Hund 3 od. 4 mal unter sein fressen geben.

No. 16.
Vor ein pferd das abgeritten und dürr worden.

℞: Man nimbt Rad: Zedoar: m: herb: Sabin: M: ʒj.
3 Knöblein knoblauch. 3. quintl. Zibeben od. Meerzwibel m: dies untereinander wohl klein zergliedern in ein Hafen gethan 3 mass Bier.

darzu untereinander gerührt und zugedeckt und stehen lassen biß es sauer zu werden anfangt als dan einen guten gestrichenen Löffel voll dem Pferd unter sein futter gemengt so wirdt es recht stark.

Ein Pferd bey dem Ordinari futter zu halten

Rec: Man nimbt einen guten sack voll Haselnuß blüeh zu müssen um solche Zeit gesammlet werden wan sie auf dem strauch anfangen zu stauben, um als ganz den ganz Aprill so oft man das Pferd füttern will M.j. untersich, m.j. geschnitten unter das unter sein futter gethan so wirdt es fett.

No 19.

das deine Pferd zu erhalten 24 stund lang an dem Pferd spüren

Rec: Rad: Gentian: M.j. ...stossen guten frischen brandwein die Rad: darinnen ... und über nacht weichen lassen, als dan des Morgends das Pferd mit dem brandwein gewaschen.

No 20.

die fliegen zu vertreiben

Rec: Alant wurtzel
Galli wurtzel
rothen Enzian wurtzel
an. klein geschnitten und so viel als man zwischen 2 finger fassen kan reinh gebraucht. No 21.

die flöh zu vertreiben

Rec: Fuchß und Hundts Egel schmaltz Nagel beim an. q.v. den schwartzen soll damit geschmiert und unter die Bettstatt gelegt.

No 22.

die Maulwurff zu vertreiben

Hierzu nimbt man 3 od. stuck frische Katzen felle od. junge Katzen 3 od 4 loth asa: foetida dieses zusammen klein geschnitt und des Morgends um halb 7 uhr wan sie auf werffen einen Löffel voll davon unter den Häuffen in das loch gegraben so lauffen sie alle weg.

No 23.

daß dein Wildprett in den acker od. garten geht.

Rec: Ol: ... ℥ß einen alten Hut in kleinen stücklein geschnitten und von diesem oft auf jedes stücklein 3 od 4 gt:

gethan dieses alle 20 oder
30 schritt in der rechter Frum
stückweis gelegt, dieses muss
aber im Frühjahr geschehen
wann es anfangt grün zu werden

No. 24

dass ein Mensch nicht Müde oder
[illegible] werde

Med:

Rx: Blau Lissen Kraut M.j
dieses zart gestossen und den
saft wohl ausgedruckt, und so viel
saft als gewiß ist, nimbt man
dachs schmalz dieses
untereinander vermischt und
das X mit unter die knie
mit geschmirt auch die fußsohlen
so wird der Mensch gar keine
Müdigkeit spüren.

No. 25

De Impotentia Viril.

Rx: Vinum: Rubr: Mensur IV
3 od 4 stuck.
Stinc: marin: magn: No 2.
Cubeben: ʒß.
Cardom: ʒij
Cinnamom: ʒij
Croc: austr: ʒj dieses
alles klein zerstossen in wein
gethan und ein halbe stund
lang in einem neuen hafen
stehen lassen, hernach wieder
zu den Hafen wohl
verschmiert dass kein dunst
heraus kombt, von diesem
wein wird 4 tag lang zu
Morgens und abends 3 Loffel
voll warm getrunken den
übrigen theil man in ein
Bouteille füllen, fein
sachte dass der satz in dem
hafen zurück bleibt, und von
dem wein an statt dem
ordinairen getrunken zu
tag, so man aber spürt dass
sich die Natur forciert, so
kan man mit dem wein
ein viertel od halb Jahr
aus setzen, dann der wein
bleibt 3 od 4 Jahr lang in
der Bouteillen gut, wann
die Bouteillen nicht voll ist
so wird der Halß da von
unterwärts gericht.

Prob: Est: D. A: 60:

No. 26.

De Obstruction: Mens:

Rx: Gauren fuß Kraut es
hat aber 7 Ley, das erste
ist so ein Langen gelapt
wächst und die Löcher [illegible]
das grass ist, das zweite
das von ist, es hat lange
stengel und trägt ein
gelbe Blumen die Blä
sind zartig und ein [illegible]
mit der [illegible] schrift
diesem nimbt man
Hand voll samt der [illegible]

sauber gewaschen in 2 Maaß
alten weissen wein gekocht und
ein halber stund wohl zugedeckt
stehen lassen darzu nimbt man

Manna: ℥j
Rhabarb: ana ℥j
Item: [illegible] ℥j
diese species zusammen in den
wein gethan hiezu noch
Sal: s. s. s. ℥j
Salis Card: ʒiv.
die junge person muß vorhero
ein halben Laxativ nehmen
und eine V. S. median: thun
nach etlich dagen, des tages
3 od 4 Tassen voll warm
davon getrunken, ist auch
gut vor ein frau die nicht
schwanger werden kan,
8. od 14 tag lang gebraucht
und das alle ½ jahr lang
gethan reiniget die Mutter.

No. 27.
Contra Dolores Dorsi
℞: Terucher Citron: No. 2.
zu dünne scheiben geschnitten
in eine schale gethan mit
weissen zucker gestreuet
und so lang stehen lassen biß
ein braune brüh daraus steht
dan und wan ein: scheiben
mit der brüh gegessen

No. 28.
Vor geschwollene und
Mutter fluß

℞: frische Kuhmist so warm
als man leiden kan des
tages 2 oder 3 mal überschlagen

No. 29.
Contra Dolores Capitis
℞: schwartz brod
wachholderbeer
kummel jedes 1 hand
dieses fein gestossen und
roter essig zu einem Cataplasma
gemacht und umschlagen.

No. 30.
Vor den schwindel
℞: weisse senff körner
fein gestossen mit 1 Lavend.
zu einem ~~Clystier~~ Pflaster gemacht
die schläffel wirbel dar
mit geschmiret.

No. 31.
Contra Dolores Dent:
℞: Lign: Sanct: ʒß.
dieses in 8 Loth guten
heissen brandwein einge-
weicht und über nacht stehen
lassen, davon 1 Löffel
voll ins Maul genommen
so wird viele wässerig Zeitung
ausfliessen

No. 32.

Contra fluor: albus:

Rx: weissen feigen wurtzel klein geschnitten in einem schwarzen vogelwasser gesotten des tages etliche mal warm getrunken auch kan man ein wenig Rossmarin blüh dazu thun

Probat: est:

Wund- und Nervenpflaster von Georg Ross.

1. Weiss wax. ℥ij
2. Hirschunschlitt. ℥ij
3. Terpentin 2 ℒ.
4. regen würmöhl 2 ℒ.
5. Lorin öhl 2 ℒ

Diese 5 stuck in einem glasierten Neuen tiegel zergehen lassen, alsdann

6. Bleyweiss ppt. ℥j dazu und wohl untereinander gerühret sodann
7. Osterreichische saffran 4 ℒ. dazu und
8. Eyer dotter. 3. hinzu gethan, und stets auf gelindem kohlfeuer beständig umgerühret bis es dick und consistens zum pflaster hat.

No. 3.

die Weissen Kugel zu machen

Rx: fein weissen Bolus: ℥j
🜄: Sigill: alb: ℥j

die Species zusamen mit starken wein brandwein zu einem teig gemacht und zu Kugeln ein wenig breit gedruckt und trocken lassen werden

Usus

zu allerhand farben seiden zeug oder taffent oder Damast oder seidene strümpf, allerhand flecken, öhl oder wax, schmier oder staub flecken und dass es die ordentliche farb und glantz wieder bekombt.

No. 4.

die Schwartzen Kugel zu machen

Rx: Venedische seiffen ℥j
türkische seiffen ℥j
zusamen klein geschaben in der hand wohl abgearbeitet dazu 🜄: Sigil: alb: ℥j
fein Kienruss. ℥j
die Sp. wohl abgearbeitet und zu Kugeln gemacht.

Usus

in schwartzem seidenem und wollenen kleidern und in güld, alle sorten flecken auszumachen, dass es die ordentliche farbe wieder bekombt.

No. 5.

um gutes wasser zu machen
aus scharlach und allen rothen
wollenen tüchern, die rothen
flecken, dinten, schweiß, gassen-
koth, und allerhand schwartze
und blaue flecken auszumachen
daß es die vorige farbe wied
bekombt.

Rx: frischen citronen-safft ℥j
scharfen weinessig ℥ij
zusammen in ein glaß gethan
und nach dem gebrauch geschüttelt

No. 6.

Aus weißer wäsche, als tisch-
zeug, leinen flecken, dinten
rost, obst und allerhand
flecken auszumachen.

Rx: Ol. Acetosell: ess: ʒj.
Lap: pumic: alb: ʒß.
M. f. ☉. D. ad. ch.

No. 7.

Aus blauen taffet damast
und aus allem grünen tuch
allen blaue verschossene
flecken auszumachen.

Rx: brunnwasser 1 theeschal voll
feinen weissen potasch ʒj
Ol. Tart: ʒß. der vom kalck
abgezogen ist stehen lassen biß
klar wird die flecken naß
gemacht und trocken lassen
auf 3 mal gebraucht so ists
schön.

No. 8. od 11

Aus allerhand farben seiden
zeug samet gleichfalls allerhand
fettigkeit, wagenschmer
od öhlfarb auszumachen.

Rx: Ol. therebinth: alb: ʒß.
ein weiß leinen tuch fest wie
ein ball zusammen gewickelt
von dem Ol. etwas darauf
gegossen die flecken damit
abgerieben 2. od 3 mal gleich
so wird alles schön.

No. 9. od 12

Aus damast od gleich mit
leichter müh die wachsflecken
ohne schaden auszumachen

Rx: klaren weißen sand recht
heiß gemacht, ein weiß leinen
tuch wie ein ballen fest
eingewickelt, wo die flecken
seind dafür gehalten ganz
dicht hin und wird gerieben
so kombts fein sauber heraus

No. 10. od 14.

die schaben aus den kleidern
oder pelz zu vertreiben

Rx: Ol: Lavendul: ʒß
Lign: rhod. ʒß.
Camphor: ʒij
Asa: foetid: ʒij

dieße werden mit Ol. lavend:
wohl abgerieben auf einem
bogen papier und etl: mal
zusammen gelegt wo die kleid
liegen od hängen.

No 11 od. 15

Allerhand seiden zeug od strümpf sie mögen farben haben wie sie wollen rein und sauber zu waschen dass sie die farb et glantz wied bek:

Rc: Man nimbt zu einem gantzen frauen Kleid od 12 bis 14 par strümpf 6. Loth Venedischer seifen klein geschabt in einer schüssel mit siedenden wasser wohl abgerieben darzu 3 od 4 stück ochsen gall 3 od 4 Loth Dit: Honig dieses wohl untereinander gerühret darzu ½ schoppen brenn brandwein die seiden oder strümpf darauss gewaschen durch Lauligt wasser rein aus gewaschen halb trocken lassen werden hernach bey einem färber in die Mang geschickt so bekommen sie ihren glantz

No 12 od 17.

Silberne Borten od spitzen rauhe Kleider seine perlen Diamanten od stein wann sie schmutzig sein wieder zu säubern

Rc gebrand frauen eiss ʒj. alaun: solphur: ʒj wohl mischet davon auf [illegible] gestreut mit einer sauber bürste wohl abgerieben prob:

No 13 od 18.

Silberne od goldene Borten zu säubern od zu waschen

Rc: Venedische seiff: ʒj. klein geschabt mit siedenden ▽ wohl abgerührt darzu Dit: Honig ʒj [illegible] vin: Kal: ʒj. die Borten od spitzen damit darauss gewaschen und durch Lauligt ▽. rein ausgewaschen in ein weiss Leinen tuch eingeschlag und gerolt biss sie halb trocken worden. Sind die guldene Borten od spitzen die weiss worden sein so nehmt fein gestossen [illegible] ʒij Loth: alst: ʒß unter ein ander wohl vermengt davon etwas auf die borten gestreut mit einem harten Leinen tuch wohl eingerieben dieweil die Borden noch feucht von dem waschen sind so bekommen sie ihren glantz wieder.

No 14 od 14.

Ohne schaden die wolsel [illegible] flecken auss dem tuch zu bringen schwefel [illegible] die flecken mit frisch wasser nass gemacht, [illegible] kohlen in schwefel gethan die flecken uber den rauch gehalten; [illegible] etwas gerieben so kommen sie heraus.

No. 15 od. 24.

Mäus, ratten od. Käfer zu vertreiben

R: gewaschene Krähen aug Zj
Bouteillen glass [illegible] Zj
Schnecken pulver [illegible] Zij
M. f. [illegible]: darzu haber mehl Ziv

dieses wird in alben [illegible] gemischt, daß das mehl [illegible] wird. hernach das [illegible] darüber gemengt, dieses wird in [illegible] stücklich, orthen gelegt. prob:

No. 16 od. 25.

Vor die Wanzen.

R: Cocule de Levant: Zij
[illegible]: [illegible]: Zj dieses zusammen in einem [illegible] starken wein brandtwein [illegible] und über Nacht weichen lassen. hernach wo sie [illegible] Nest gemacht, [illegible] lassen, od. 3mal [illegible] prob. est.

No. 17. od. 29.

Ein Pflaster vor die Hünerauge

R: gut [illegible] Zj
grün wax Zj
Terebi: Venet: Zj
gelben zug: Zj
[illegible]: Empl: Vesicat:

dieses zu einer salbe gemacht und auf gelegt.

No. 18 od. 34.

[illegible] Lichter mit dem hölzernen Docht zu machen die 15 od 16 stunden ohne abzubutzen brennen

R: Nieren fett.
Hammels fett. [illegible] Wiij

zusammen in einem Kessel [illegible] ∇ gethan, darein zerschmelzen lassen, darzu
[illegible]: Zß.
Crem: [illegible]: Zj
[illegible]: Zj
weiße gebleichten Zij

dieses zusammen in einem Mörsel wohl abgerieben wird in den Kessel über das fett gethan, das fett ¼ stund damit sieden lassen hernach das fett auf einem ∇ Kalt und stark werden lassen hernach das fett vom ∇ abgenommen, einige tag in der sonn od Lufft auf trocknen lassen es wird so weiß wie das feinste wax, will man nun Lichter mit hölzernen docht machen, so nimbt man fein dürres Linden od weiden holz davon ordentlich docht geschnitten mit weissem wax überstrichen über ein wenig kohlfeuer gehalten, daß das wax

gut Zwirn zu gesotten, ganz dünn
mit seiner Baumwoll be-
wickelt, in gläserne Formen
gethan, alsdann die Lichter
darvon gegossen.

No. 18 od 32.

Castelle Lichter zu machen
die sich presentiren als die
Wunderschönsten und schönsten
Wachs Lichter und da kein Öhl
oder fett darzu kombt, und
24. stund hell brennen
und kunstlich zu sehen sind
℞: Sperm: Ceti: ℥vj in
einem neuen Tiegel ganz
gelind über Kohlfeuer ge-
schmolzen, und wird in brunnen
wasser gethan. der docht
wird von fein gezwirnter
Baumwollen garn gemacht
in gläserne form gethan
als dann die Lichter darvon
eingegossen und stehen lassen
biß es kalt und hart wird
so ist es fertig.

No. 19 od 34.

Allerhand Metalle od grosse
od Messing, Kupfer zum ...
Lichtern geschlagen od gegossen
silber od gold wann es
flecken hat od angeloffen
ist wiederum sauber zu ...
℞: Krüppel
zum ...
Hammerschlag.
Drachen blut
Cinnober ana ʒij
M. f. ☿. sublimatus.
mit ʒj. provenceer öhl
gemischt, so wird ein schmiere
hernach die metallene ...
eingeschmiert, über nacht ...
lassen, worauf mit fein
geriebenen Ziegelmehl und
mit einem wollenen ...
wohl gerieben damit abge-
rieben so wird es fein sauber.
De Mathias Hainer.
D: 8ten Janu: A 1764.

Probatum est.

Daß 42 tag seind im Jahr welche böß sind.

Januar: 1. 2. 6. 11. 12. 18.
Febr: 8. 16. 17.
Martij 1. 12. 13. 15.
Aprill. 1. 3. 15. 17. 18.
May 8. 10. 17. 30.
Juny. 1. 7.
July. 1. 5. 6.
Augst: 1. 3. 18. 20.
7bris: 15. 18. 30.
8bris: 15. 17.
9bris: 1. 17. 11.
Xbris: 1. 7. 11.

So ein Kind in diesen tagen geboren wird, bleibt nicht lang bey Leben. so es aber bey Leben bleibt so wird es arm und elend.

Wie auch wan 2 sich Verheurathen so Verlassen sie gern einander Leben im streit und elend

Nochmal wer in diesen tagen reiset, so kombt er kranck nacher Hauß, oder leidt schaden am Leibe

Zu diesen 42 tagen seind widerum 5 böse tag; worin man sich in obacht zu nehmen, als d: 3. 8bris: 17. Augst der 1. 2, 30 9bris: und abermahl die recht unglückl sein: als der 1te April ist Judas geboren worden der 1te Augst: ist der Lucifer vom Himmel gestoßen worden, und der 1te Xbris ist Sodoma und Gomorrha untergangen —— Anno 1767.

Einen Grind zu curiren.

1. Schmirbt über Nacht den Kopf mit Thereb: Venet: waschet ihn morgends mit brandwein wieder ab, läst sich der grind auf einmahl nicht vertreiben so schmirbt ihn noch einmahl waschet ihn hernach mit brandwein, oder mit dem Lind seiffen wasser ab, das Haar muß aber zu erst abgeschnitten werden

Emp: ad Curam.

Nehmet abends 5 hand Voll Buchen asche, 2 hand Voll osterlucey kraut dürres thut solches in einen irden Hafen, und brühet es mit 3 maß siedend wasser an, laßt es über nacht in dem Hafen stehen, dann gibt es eine Lauge, Morgends schüttet man die Lauge von dem satz herunter, und schmiert das was sich gesetzt hat wenig aldann nimbt man die Lauge schüttet sie in eine große Kupfer pfanne, und rühret 5 hand Voll Rocken mehl darein, die Lauge muß aber als noch lau sein, sonst gibt es Knöllein wan sie heiß ist, in einem kleinen milch häfelein stellet man frisch brunnen wasser zum feuer, und wann es heiß aber nicht siedend so schüttet man solches nach und nach in die Kupfer pfann daß man es damit erwärmet, man muß es aber beständig rühren, wann solches geschehen stellet man die Kupfer pfanne auf glüende Kohlen und laßet es kochen wan es eine $\frac{1}{4}$ stund lang gekocht nimbt man es ab. geh und thut es auch hinein wann solches gar vergang läst man es noch ein wenig kochen, als dann nimbt man es vom feuer weg, aber thut es eine weil rühren, daß es nicht an brennt und kein knollen gibt es muß gerühret werden bis es kalt wird, sonst gibt es eine haut oben, den auch weichet über nacht 1 loth rothen precipitat in einem halben schoppen brandwein und wann es kalt hat nemlich das pflaster so rühret den precipitat

und brandtwein auch heiß
und rühret es Vollends biß
es gantz Kalt ist, dan wan
man den brandtwein hin
ein schüttet, wan es noch
heiß so Verfliegt der G.
gantz, wan es nun Kalt
so schütt man es heraus
in eine schüssel und stellet
es in einen Kühlen ~~Kalten~~ orth
~~worau~~ man 5. biß 6 wochen
haben Kan, und wan es
gar so Kochet man noch
mehr als dan wird die
Cur zu Ende seyn.

Achtens nehmet Von dem
pflaster schmieret es auf ein
Tuch, so groß es nöthig, das
pflaster darf nicht so gar
dick geschmieret seyn, man
muß alle Tage ein frisches
auflegen und das alte
schmiert man weg, wann
man das erste weg thut
so wird das haar und der
grind alles mit einander
gehen, allwo das blut
über den Kopf hinunter
laufen wird, wische es ab.

da wird der Kopf lauter
geschwären seyn. um solche
zu heilen so schmieret
man den Kopf abermahl.
wan man das pflaster weg
nimbt mit dem sack Von
schützen wegreiß und schar
rieren darauf, und so
fähret man fort biß sie
geheilet, dieses ist zu
beobachten, daß man
den einen tag den sack
nimbt und den Kopf damit
waschet, den andern tag Von
des Kindswasser und so muß
abgewechselt werden. wan
nun die geschwer geheilet
so läst man den sack und Urin
weg und waschet ihn alle tag
mit brandtwein und legt
wieder ein frisches pflaster
über, solches sich auf dem
Kopf noch dan und wan noch
Kleine geschwerlein aufwerfen
so schneidet man solche
mit der scheer auf

finis

Ordinatio D. D. Doctore Beiser. Von Herrn Mademoiselle Wagin überkommen.
Approbatio.

Rx: C. C. ℥j
Crem: ♁: ℥j
Sach: candi: ℥j. den Zucker auf einer Citron wohl gerieben und unter das ∇. vermischt. 2. 3 Messer Spitzen voll in wasser eingenommen, macht guten appetit, und stärkt den Magen

Item
Contra Dolores Dentium
Rx: ∇. sigill: ♁.
Magist: Jalapp:
Piper: Long: ā ℈j
m. f. ∇. subtilissim. D. ad. ch.
wann das Zahnwehe auf der rechten seite ist, so schmiert man auf der linken seite, ist es aber auf der linken seite, so schmiert man auf der rechten so thut sich der fluss vertheilen und das Zahnwehe lässt nach.

Item
Wann der Zapf verfallen ist
Rx: Nehme von den Kunelden würtzel, wasche dieselbe, und schneide sie klein, stosse sie in Mörschel, so gibt es wasser; dasselbe drucke durch ein tuch von diesem wasser thue schnupfen so wird es das Haupt reinigen, gleich wie ein Purgation den Leib

Wann man das Schienbein geschwunden, geschunden oder gestossen, dass eine offene Wunde ist.
Rx: Nehme einen Rhein thue sie in ein glass grosse etliche Löffel voll baum ohl darauf, setze es an die Sonn da wird sie ganz vergehen, wer nun eine solche wunde hat der wasche dieselbe mit warmen wein aus, nehme eine feder, und tunke sie in dem baumöhl die wund, binde ein leinen tuch darum, so wird es zuheilen, dass man nicht sehen wird, wo die wunde gewesen.

Item
Vor den Rothlauf
Rx: Wan jemand den Rothlauf an Hand od. füssen hat, der nehme schwarzen glanz schächter, reibe ihn etwas damit er glind werde, binde ihn um den theil, lasse ihn über nacht darauf, so wird er den roth lauf heraus ziehen. NB. den schächter so man einmal gebraucht darf man nicht zum 2te mahl gebrauchen, dann die schwarze farb den rothlauf in sich zieht, sondern allezeit neuen nehmen.

Vor verkaltem geäder.

R: Nehme ein schollen eiß, mache ein gräblein darein, nehme ein stuckh speckh von einem verschnittenen und frisch geschlachten schwein auf eine fleischgabel, halte darüber ein wachsliecht, daß es tropfen in das eißgräblein, und laß es beständig rühren, so gibt es eine schwarze salb, dieselbe thue auf ein leinen tuch, und lege es auf den verfrohrenen theil, so zieht es alle kält heraus.

Item

Vor verbrandte glieder.

R: wann sich jemand verbrent, der nehme von dem schwarzen firniß, so von Zinnober gekocht, bestreiche darmit den beschädigten theil, und nehme hernach etwas Lösch brant papier, streue es selben auf den firniß, zieht den brand heraus und benimbt den schmerzen

Item

Vor den Schwindel

R: Mache aus leinem tuch ein säcklein ohngefehr 2 finger breit und 1 finger lang, fülle es mit gemeinem salz, hänge es zwischen 2 schulter blätter, laß es so lang hangen, biß der schwindel vorbey, als dan werfe es in das wasser; solle aber das salz naß werden thue neues hinein

Vor das zahn wehe.

R: Guth ist es wan man gar kein zahn-pulver braucht, dann in das zahn pulver komen allzeit solche sachen, welche so wohl dem zahnfleisch schädlich ist, derowegen nichts besser, als daß man ebliche mahl in der woche die pulverisirte Myrrhen brauch, welche die zahn nicht so angreift wie das zahn pulver, und das zahnfleisch bewahren vor dem scharbock, bekombt aber zahn wehe, so ist es gut wan man etwas Theriac einer linsen groß an den zahn legt, so zieht es die schädliche feuchtigkeit heraus.

Item

Ein kostbahre zahn-Tablett

R: Violenwürzel Θ: Alb: ʒj

Bimßstein Θ: Alb: ʒj

Panaceae mineralis ʒj

Corallen ppt: ʒj

Sang: Dracon: ʒij

dieser species mit so viel rothem honig gemischt, biß es ein Tablet wird. hervon 2 erbsen groß die zahn und zahnfleisch gerieben

NB. Man muß den Mund nicht ausschwenken wan das zahnfleisch verwundt.

das fieber zu vertreiben

R: nehmen weinrauten ein halbe hand voll, hacke sie gantz klein thue darunter vor 2 X. Venetianisch terpentin, Legend dem Pat: auf die pulsadern, an den händ bloss, und lass es 9 biss 10 tag darauf ligen.

Aliud.

R: nehmen weinreben, verbrenne sie zu aschen, reibe sie das es kein kohlen darin bleiben von dieser aschen gebe dem Pat: 3 ♄ 9 ein thee Loffel voll in wasser und geniess allestag. NB. wann das 3tagige fieber nicht weichen wolle, so dem Pat. vor dem paroxismo 12 gr. wachholder öhl ein.

Aliud.

den wurm zu tödten

R: wann ein mensch den wurm an einem glied hat, der nehme rindsgall wann sie aber zu sehr fliessend ist, so rühret man brod mehl darunter, und bind es auf das glied, so wird es ihn tödten.

Aliud.

von den augen

R: wann auf die augen flecken sehen kommen, so nimbt man frischen Erdbeer bl. in den urin thut darein schlechtblutig (?) lasst es distillieren, nimbt hernach ein federlein, thut damit morgens und abends von diesem urin ein tropfen oder in der augen so treib er die flecken hinweg.

Aliud.

Brust thee:

R: grindelwurtz
stabwurtzel
wilder gamander ā. m. β.
Cichorienwurtzel ʒj
Engelsüss so an den eichbaumen steht (?) ā. ʒβ.
stern anis.
fenchelsamen
Cort: Cr: ā ʒiβ
holder bluth q. v. e. mische

Aliud.

Appetit zu machen, an kräutern für die brust und magen

R: tausend guldenkraut m. β.
C. B. m. β.
Calmus gantz frisch 6. biss 7 stück so lang als ein finger wermuth: β. j
liebstöckel blätter m. β.
auf 2 maas frisch brandwein gesetzt und wan der appetit vergehet, davon genommen

Für gute Blutreinigung

Rc: Süsse Pomeranzen schalen nur das gelbe allein geschnitten 3 Loth.
Canari Zucker 17 Loth.
Pomeranzen safft 9 biß 10 Loth.
[illegible] safft und Zucker auf eine Glut gesetzt, und verschmelzen lassen, alsdann thue die schalen dazu, und lasse es mit einander kochen, biß es wie ein dicker safft, oder Lattwerg wird, alsdann thue es von dem feuer und rühre darunter ℥iij Rhabarb: und ist also fertig. Von dieser Lattwerg darf brauchen jederman auch schwangere weiber, und Kindbetterin, ja so gar ein Kind von 6 wochen, reiniget das geblüt, vertreibt die wind und blehungen, und eröfnet alle innerliche adern und Haarngang. Morgens Mittags und abends nimbt man ein Löffel voll nach gestalt der Operation. NB. wann man es 2 tag gebraucht, pausiert man 3 oder 4 tag, hernach continuiert man wieder darmit.

NB. Es muss etliche täg offen stehen

Für Wunder pflaster.

Zu machen, so wohl innerl. als äusserliche Menschliche Zu[illegible] Zustand zu heilen absonderl. im [illegible] stechen

Rc: gut baumöhl. ℔j
fein rothe Mennig ℥ß
Camphor. ℥ß
gestossene Näglein ℥ij
gestossenen Zimmet ℥ij
Muscaten Nuß. ℥j
Jungfern wachs ℥j
schwarzen rettig safft oder weissen ruben safft ℥ij

Compositio

den rettich oder ruben safft in einem noch neuen öhl [illegible] Hafen mit dem öhl gesotten biß der safft ganz und gar verrauchet, und verzehrt ist hernach lass es ein wenig kühl[illegible] darauf nehme den rothen Men[illegible] rühre ihn darein, mit einem hol[illegible] schaufel, siede ihn also langsam [illegible] dem öhl mit geringen Kohl feu[illegible] so lang biß es Castanien bra[illegible] wird, darnach nehme die muscat Nuß, Näglein und Zimet rühre [illegible] darunter, zugleich auch den Cam[illegible] Nachdeme es wohl zergang, alsdann thue auch das wachs zum und alles wären sein wohl zer[illegible] und [illegible]einander gerühret so ist [illegible] bleiben damit der [illegible]

Windschwam Pflaster.

℞: Gum: Caran:
galban:
Sarcocoll.
Tagamahac:
Sandarach: ā. ʒvj
Ammoniac:
Oppopanac:
Sagapen: ān. ℥ß.
in aceto solut: et adde.
℔: Storac. Calamit: ℥ß.
Mastich: elect:
Thuris. ān. ʒij
rad: Barb. Caprin:
Aristoloch. long:
rot: ā. ℥j
Cer: citrin: ʒij
Therebinth: Venet: ℥iß
Resin: alb: ℔ß.
M. f. l. a. Emplastrum.

Etliche Mastwunden dick aus Hundts Leder gestrichen und 12 Tag ligen lassen und hernach ein geliniert Taffet umgenommen. und das pflaster biß zur völligen genesung repetiert. Prob. est.

Ein sonderlich nützliches Recept wider unterschiedliche Leibs gebrechen. Item.

Rp: Aloe optim: ℥i ×.
Croc: orient: ʒj.
Rhabarb: ʒj.
Agarici: ʒj
Myrrh: ʒj
Zedoariae ʒß.
Gentian: ʒß.
Theriac: andom: ʒij
Sal: Canar: ʒß.

Dieses alles klein gestossen und geschnitten, thue es in ein glaß, gieße darauf ein halb maß guten starken brandwein setze es in die sonn, oder warmen orth, biß die Krafft der Rhabarb. ausgezogen ist. NB. alle tag muß es wohl durcheinander geschüttelt und gerühret werden wann der Mensch nicht wohl ist nehme er ein Löffel voll.

Item.

Rp: Aloe: Succotr: opt: ʒß.
Myrrh: el. ʒß.
Rad: Angelic: ʒß.
Confect: alkerm: ʒij gr. x.
Rhabarb: elect:
Mithridat:
Theriac:
Venedische Erden.
C. C. ppt. ān. ʒß.
Croci: gr: vii vel viij:
grain Edelgestein ℔. ⅙ ʒj
C. S. M.: mit Cardobenedict wasser.

Miraculos: Empl:
D. D. v. Leopoldl.
Carmeliter ord:
℞. Ol: Olivar: ℥viij
Cer: flav: ℥j
Succ: Rappar: [illegible] ij
Min: rubr: ℥ij.
Nuc: Mosch: ℥ß.
Caryophill: ℥ß.
Camphor: ℥ß.
M. f. Empl:

Empl: de Manera
℞. Ol: Olivar: ℥iv
Cer: alb: ℥j
Minia: R: ℥j
Tereb: Venet: ℥iß
Camphor: ℥j
Dieses wird ein nach dem andern in den Hafen gethan, bis die consistens schwarz und braun wird und zuletzt wann es halb kalt ist den zerstossenen Camphor darzu. D. e d. Scabi:

Kropf Pulver Schildtge
℞. Meer aschell 2 loth
Meerschwamm 4 loth
aus gebrochen einer
ungeschalen 2 stück
Kropfstein 2 loth.
Dieses in einem neuen Hafen mit Kohlen gebrant zu pulver gemacht, und alle Morgen eine gute Messerspitz voll trinken oder mit Zucker eingenommen, die Speiß darauf gefastet im abnehmenden Licht das erste und zuletzt ab [illegible] die Meerschwamm müssen nicht mit zu pulver gebrennt werden, sondern alle Morgends ein stücklein gessen wie eine Haselnuß und groß auch ein wenig Kohlen gelegt werden und mit Er- rauch den Hals wohl geraucht den rauch in Mund gehen lassen und hernach schmieren den Hals mit einem Tuch nider sich streichen und das gesund Salz gebrennt in [illegible] gethan, und zu sammen einnemmen

Bild Lattwerg.

℞: Zittwar
Campher
Himmel Brandwurtzel
Cubeben
Coriander
Zimmet
Lorbeer
Zündwurtzen a. ʒj.
Sach: cand: ʒiii
Oc: Cg: ʒij
Rad: Gentian: ʒij
Lauf Kügfel ʒj
Rad: Pimpinelle: ʒiß
" Contr: Jerv: ʒj.
Siedet alles zu Schaum
ō gemacht. subtile ist, diese
Löffel voll Honig von
obig spec: ein Maß Lauter
damit der Schaum davon
komme, rühre das ō dar
ein, wan der Schaum weg
ist. Lasse es kommen, sind
noch ein, nimbt vom feuer
rühre ¼ lb guten Theriac
und ¼ lb rothes pulver,
welches hier nachgesetzt ist
darein, lasse es nicht mehr
sieden von diesem
Lattwerg eine halbe Nuß
groß ingegeben und schwitzen
lassen.

Defect.

1. Es ist gut ist getestet
ein halb loth eingenommen
so es auf einmal nicht helfen
wird, nimbt man den andern
tag wieder, allezeit darauf
geschwitzet, es hab personen
curirt, welche die pest an
einer brust gehabt, und an
der andern kinder gesauget
seind bey 2 erhalten worden.
alle Morgen ʒß groß genommen
preservirt vor
der Pest hat ein gantzes dorf
schaden preservirt, die doch
ein und um mit inficirter
Nachbarschaft umgeben waren.
2. Es ist vor waldreisst alle
tag 2 mal eingenommen
3. Vor hitzige und kalte
fieber so bald das fieber
kömbt eine gute messer
spitze voll genomen, wan
aber die hitze kömbt muss
man etliche tag auch schon

Rothes Pulver.

℞ weisse und rothe
Terra sigillata
C. C. ust: an. ʒj.
das ō kan man kinder
und alten geben in
hitzigen fiebern blattern

flecken fieber, wan aber die flecken nicht heraus wollen so weicht man auch eine grosse person 5 gran bezoar und so gran Korbbaugen und 2 gr: salpeter in frischem wasser, wan aber die person nicht starck ist nimbt man

Bezoar: gr: iii
Oc: Cq: gr: vi
Ota: gr: v. wann aber ein bluten dasz komt, so nimbt man Corall: r: ppt: gr: xi und kein Bezoar.

Vor ader und nerven wunden, geschwulsten und schwären stichen stossen und schnitten

Ol: alb: ℥ii
Ol: Cypri: ℥i
Borac: Venet: ℥i
Camphor: ℥i
Croci ℥i ʒß.

gerad wird zerrieben nach gehends erst, wenn es wol und in einem wol zugemachten glasz aufbehalten

Gebrauch

davon wird ein klein messer spitzen voll in den Cerbern 2 vin: Rectif: gesch darunnen mit einem holtz umgerühret, aber kein Metall, davon etwas in die wunden stecken lassen, und darüber ein darein getunckt tüchlein geleget ie öfter dieszes geschicht ie eher wird besser.

Alia.

℞: Gum: caranna:
Tacamahac: ā ʒi
Ol: Lavendul: g. 5.
M. f. Ung. D. ad Oll.

Aliud.

℞: Piper: long: et nigri ā ʒi
Rad: acor:
pyrethr:
Cubebar:
Cardamomi ā ʒi
2 Ol: volat: ʒii
Vin: rectif: ℥ii
Digerantur p: 8 dies
postea Dest: M: adde.
Ol: Succini
Lavendul: ā ʒi
M. D. ad Oll. S. dieses salb muss morgends und abends warm ein geschmieret werden und die füsz mit flanell wohl eingebunden, welches in erlahmen Nervorum an händen und füszen ap. probiret worden

Bewährtes Recept die Wartzen
zu vertreiben.

Man nimbt Wermuth und Rauten
jedes 2 hand voll vor 4 xr.
gallaöpfel 4 xr Wacholderbeer
und ein halbmaß frisches wasser
obiges klein geschnitten, und mit
dem wasser ein halbmaß ein-
kochen lassen hernach durch ein
tuch durchgeseihen. alsdann
nimbt man vor 6 xr. alaun,
4 xr Terpentin dieses zusammen
verschmoltzen und in das abge-
kochte wasser hinein gethan, zu
ersten aber über solche 4 xr.
geben quecksilber mit einem
holtz umgerührt. dieses alles
untereinander gethan, und noch
einmahl mit ein kochen lassen
aber nur etliche wall so ist es zum
gebrauch fertig. alsdann nimbt
man einen Pensel und streicht
aller orthen wo wartzen sind
dieses praparierte wasser hin
so werden sich die wartzen von
sich am verliehren und noch
besser wann man solches aufstreich
etliche mahl wiederhohlt. damit sie
jedoch lassen müssen völlig
[illegible] verzehren, und sich [illegible]
nit [illegible] völlig verliehren. damit
aber die Operation noch besser
von statten gehe, so nimbt man
wann es der erste Tritt gedörrten
[illegible], und macht ein
[illegible] damit so werden sich die wartzen
geschwinder verliehren. NB. wann man
von dem wasser in dem zimmer
auf den boden so sich solche [illegible]
fallen, sie und [illegible]
[illegible] ein [illegible].
Probatum est.

Feuer und Wund Balsam

Rx Johannes blumen ohne stengel ℥iij
Zöpfe vom Beyfuß ℥j
Spitzwegerich ℥j
Rosmarin ℥ß.
Salbey ℥j
Baumöhl ℥iij
Terpentinöhl ℥ß.

alle diese stücke werden in einen
glasernen hafen gethan und
guter weisser wein darauf geschüttet
alsdann wohl verwahret und 12
wochen an der sonne destilirt
wann der wein ausgebrottet
wiederum frischen wein darauf
alsdann wird der hafen in
einem kochenden wasser 10
bis 12 stund lang gekocht, hernach
die Massa durchgeseiht und
zum gebrauch aufbehalten

Aus der Zeitung in Venereo.

℞. Amygdal: D. excort: ℥iii
cum: Camph: gr: x.
Sem: Cannab: ℥j
f. c. Decoct: Bardan: major:
q. s. Emulsi: Colat: ℔j adde
Aq. Rosar: ℥viii
Ol. Depur: ℥ij
Syr: Rosar: sol:
althae: an: ℥ij
M. D. ad. X. alle 2 stund
1 Caffee Voll.

Item.
℞: Rad: alth: ℥j
Symphyti: ℥ß.
fol: malv: m. j
infund. Aq. font: Mij
Coq. ad. remaneat: Mijß
Colat: D. ad. X. zum wand

Item
℞: Rad. alth:
fol: malv: an. m. j
Sem: Lini: ℥ij
Coq. in Aq. font. m. f. Col:
zum Clystir.

Item.
℞: Flor: Malv:
Rad. alth: a. ℥j
Sem: Lini: ℥ß.
Coq. in Aq. font: m. j. per
1/4 horam. Colat: adde.
Ol. amygd: D. frigid: et
rec: expressi: ℥ij m. D. ad X
zum ein spritzen

Item.
℞. fol: Rubi:
Malv: a. m. ij
Coq: in Aq. font: ℔ij ad re
manent: Colat: ℔ij adde
Merc: subl. corros: gr. vj
m. D. ad. X. zum Einspritzen in

Item.
℞: [illegible]: [illegible] sal: ℥ß.
Sal. mirab: Glaub: ℥ij
[illegible] rhei: el.
Magnes: alb: a. ℥j:
m. f. pulv. zum abfuhren

Item.
℞: [illegible] Coum: [illegible]: ℥ß.
Gum: arab: ℥ij
Dissolv: in Decoct: rad: alth:
adde. Aq. Petroselin ℥ij M.
alle 2 stund 1 Caffee Voll.

Item.
℞: Merc: subl. corros: gr. xij
Aq. flor. Sambuc: ℔j
Spir. vini:
Syr. D. althea: ℥ij m.
Leni Digestione solutis
et adde Sequens. infusum
℞: [illegible] Cort. Peruv. el. ℥j
infunde Aq. font: Calid: ℥viii
per 1/2 horam colat: adde
Laud. Liq: Sydh: gtt: 80.
M. D. ad. X. o. q. i Caffee

℞: Rad. Sassap: ℥ij
Mezerei ℥ß.
Bardan.
Gramin:
Cort: Peruv: a. ℥j
concis. m. zum Decoct.

2

Die grüne Butter zu machen

Rx: 2 lb. Mayen Butter sehr sauber gewaschen in einem Hafen zerlassen.
Brunnen Gressen.
Spitzen Wegerich.
1000 fl. Kraut.
Mutter Kraut
Wegwarth.
Lorbel
Erdbeer Kraut.
Ehrenpreiß.
Sanickel
Heidnisch Wund Kraut
Salbey
Monath Blumen
Schlangen Kraut jedes 1 hand voll
dieses alles klein zerhackt und in die Butter gethan, wohl unter einander gerühret, 5 bis 6 wochen stehen lassen, jedoch alle tag wohl umgerühret. solte aber der Butter zu dick werden, kan man ihn über Kohlfeuer zergehen lassen, daß er sich rühren lässt. nach denen 6 wochen thut man den Butter in einen Messingen pfann, und so lang kochen lassen bis der saft wohl eingesotten, hernach durch ein starkes tuch lauffen lassen, daß die Kräuter zurück bleiben; und wohl ausgedruckt hernach nimbt man 1 lb. honig
Schnecken od. regenwürmer 10 od. 12 stück.
6 loth [illegible] Kraut
6 loth [illegible]. 1 loth [illegible]
dieses alles wohl sieden lassen. als dann durch obiges tuch gedrucket unter die Butter gerühret, wann es erkalten lassen; in einem häfelein wohl verwahret aufbehalten.

Pferdt Pulver vom H. Obrist von Schäfer, welches zur Contagion zeit bey der Armee seiner Durchl. des Prinz Louis von Baaden gebraucht worden. damit die pferd frisch und gesund zu erhalten.

Rx: Teufels abbiß.
Angelica.
Alantwurtzel
Tormentill wurtzel
Meister wurtzel
Nessel wurtzel.
Schwalben wurtzel
Eber wurtzel
Ehrenpreiß.
1000 fl. Kraut.
Lungen Kraut.
Leber Kraut.
Gundelreben.
Bibernell Kraut
Lorbeer mehl.
Hirschwurtzel ana ℥ß.
gebrandt Hirschhorn ℥iß
Zaunrüben ℥j
[illegible] ℥iij
Nacht pulver ℥ij
Kümmel 1 lb.
wachholder beer 1 lb.
Saltz ½ lb.
klein geschnitten Knoblauch 5 Zincken

dieses alles zu pulver gemacht und unter einander gemengt und wohl verwahrt aufbehalten dieses ⅙. füttert man im früh und abends 14 tag lang morgens im ersten futter; so viel man mit 5 finger fassen kan. es sollen aber alle wochen 2 mal zum Praeservatio vor alle Zufälle

Gegen würmer der pferde

so viel als ein Ey groß saltz und den Zucker in ein schwammenwasser gethan, durch einander gegossen daß es zergehet, so dan dem pferde eingeschütt, ein wenig Knoblauch in das gebiß gebunden und daran geriben. Prob: est.

Item

Man nimbt ein stengel wermuth oben in die Zitter gesteckt, daß sie daran kauen müssen

Item

Wann ein pferd nicht stallen kan so entstehen die därm gicht selben nimm gleich 2 Eyer gelb und das weiße wohl geklopfft, und 9 gantze Lorbeeren darein, in ein glas wein geschütt und dem pferd in das andere Nasloch eingeschütt den Kopf in die höhe gehalten so bricht es aus, und darauf herein geführet.

Item

Wann sich einem pferd die därm überschlagen, wie das pferd bey aufgeführt, oder wo es nicht bey gieng ist über 6 kind stock über steigen lassen, so setzen sich die därm wider zurecht.

Item

Schuhwachs De Dragoner

Zucker 2 Loth
Holderbeeren 2 Loth
Eyer 3.
Baumöhl 2 Loth
Gummi 2 Loth
Bier 2 glaßer
c. M. D. ad Oll

Item

Rp: Schuhwachs D. M. Erdenberg
Cerevisiae: ℥xvj
Sacch: Cand: ℥ij
Gum: arab: ℥ij
Tragac: ℥j
Ebur: ust: ppt: ℥iß
Coq: ad remanent: ℥xij
ad: Oll: olivar: ℥ß.
c. M. D. ad Oll.

Vom Blüths Nutzen

Nach aussage eines Engellanders ist die Korn Blüths Vermög mehr 100 gemachten Proben in folgenden Leibes beschwerungen als ein invalibeles Mittel erfunden worden 1. allen Fiebern ein frühjahr ... ist 1. 2. 3. 4. 5. und 6 ..., er habe aber mit 24 doses ... und ...

Das Hectische Fieber von 4 biß 6 $\frac{1}{0}$

Verdorbenen Magen 1, 2 biß 2, $\frac{1}{0}$

Vor den Schwindel 4. $\frac{1}{0}$

Vor Sand und Stein 2, 4, biß 6 $\frac{1}{0}$

Vor Verhaltung des Urins 1 biß 2

Vor Asthma 1. biß 4 $\frac{1}{0}$

Vor Hysterica 1 biß 6 $\frac{1}{0}$

Vor Schlaff zu machen. 1. 2. $\frac{1}{0}$

Contra Haemorrhagia 1. 2 $\frac{1}{0}$

Contra Dysenteria. 1 biß 4 $\frac{1}{0}$

Es ist auch ein Stomachicum die Dosis ist ordinair gr. vj und kan mit allerhand genom̄en werden.

Die beste arth die Korn Blüth zu sammlen ist dieser daß man zur zeit, wan solche Blüth ausschlägt um den Trieb einen schurtz binde, die Korn felder des tags 5 oder 6mal umgehe, die Korn halmen gegen die öffnung des schurtzes etwas neige und solche mit der hand ein wenig schüttlen, damit die Blüth von selbst hinein falle und weil die Korn Blüth ein starcken balsam in sich führet, so muß solche in einem geschlossenen Zimmer jedoch ohne sonnen wohl drucknen werden, will man aber solche pulverisiren, so muß diese Blüth bey einer gelinden hitze nochmahlen in einem etwas warm gemachten steinernen Mörsel oder Reibschale gedörrt, und mit der hand oder mit einem stössel so klein als möglich geriben und [illegible] gesiebet werden, / weil es sehr schwer zu reiben ist, so habe ich es mit Canarien Zucker zerrieben damit als dann auch angenehmer zu nehmen ist. / Bey diejenigen welche damit curiret worden haben meistens nachfolgende effecten verursachet, nemlich einige zum brechen oder laxiren oder urinieren einige zum schweiß, andere zu Regelmässigem stulgang und schlaff [illegible], allein dieser effecten haben nur 1. biß 2 stunden gedauret, worauf die Pat: wie new gebohren sind.

Georg Venetus

Inter Plantas Rosmarinus nobilissima est, et magis quam existimatur excellens quamvis multitudine et frequentia vilescat. est enim semper vivens nulli nocens et multis infirmitatibus inimica at: et tanto in majora mala praevalet quanto majori gaudet utela et favore coelesti a quo omnis virtus confortatur Hyssopus aut Rosmarinus Regina Plantarum est et sacratissima confecta a maxima intelligentia et virtute superna. &c.

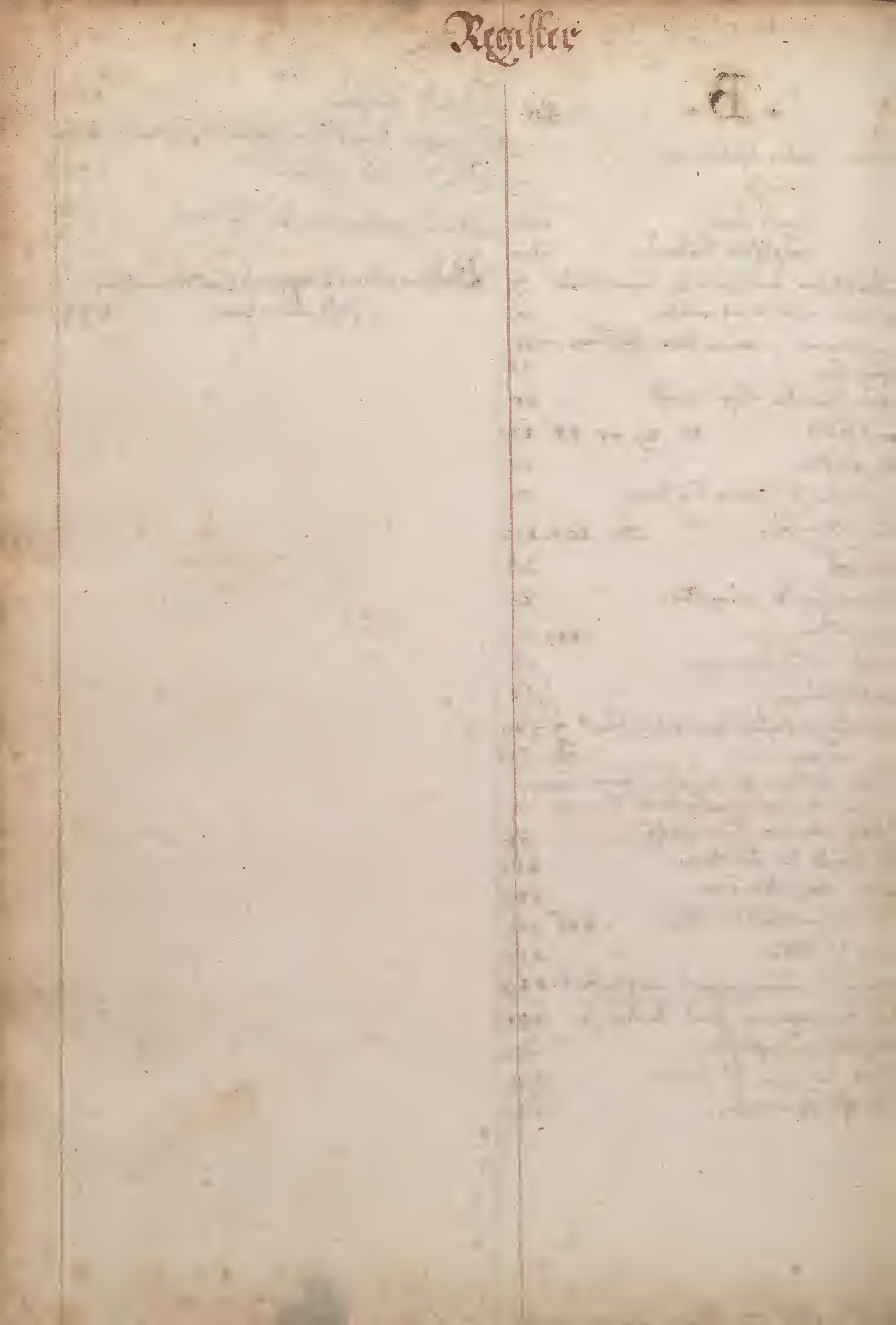
Register.

Derer Recepten, welche in diesem buche auffgezeignet, undt an welchem blade sälbige zu furden seindt.

A.

Register.

B.



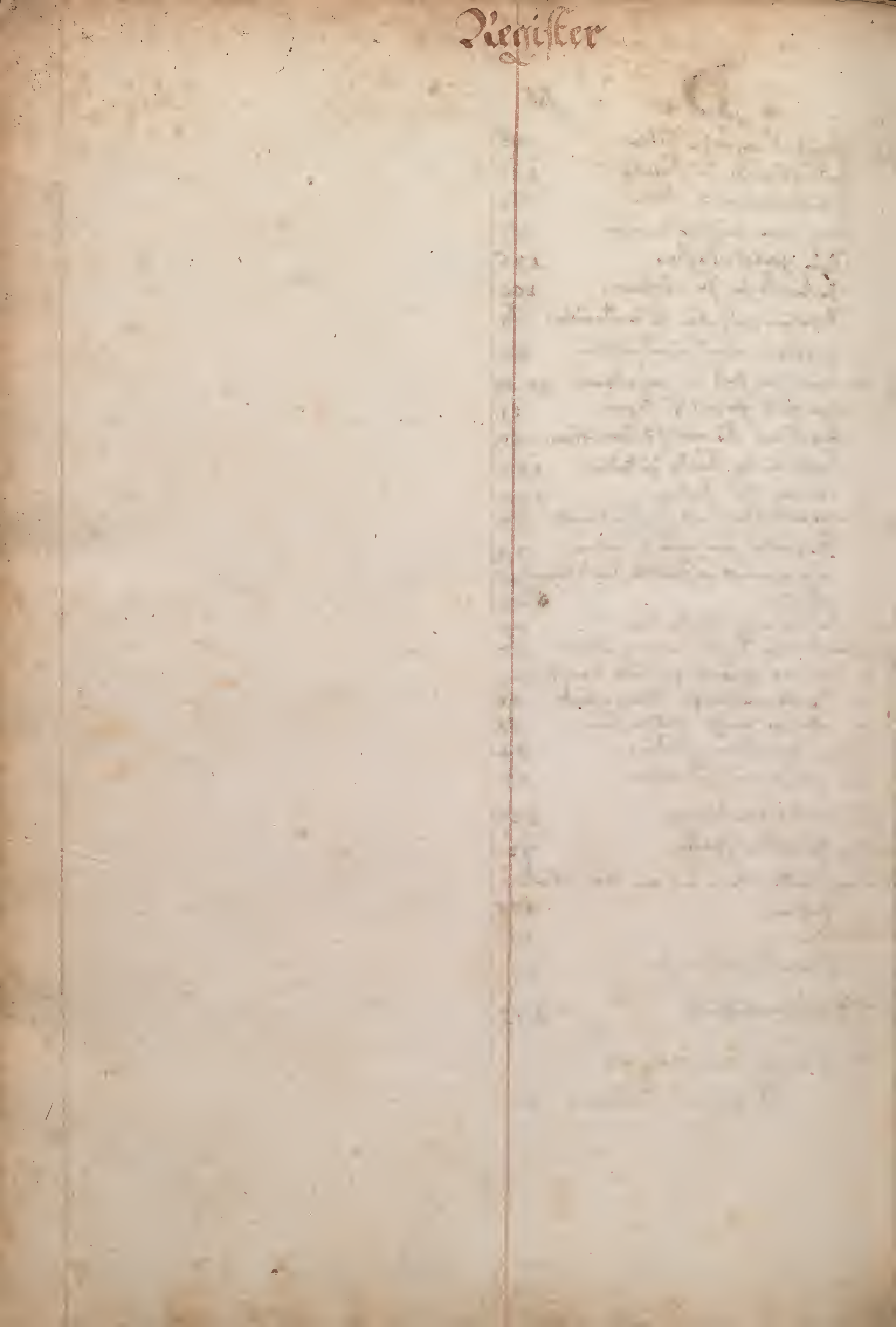
Register

C.

Register.

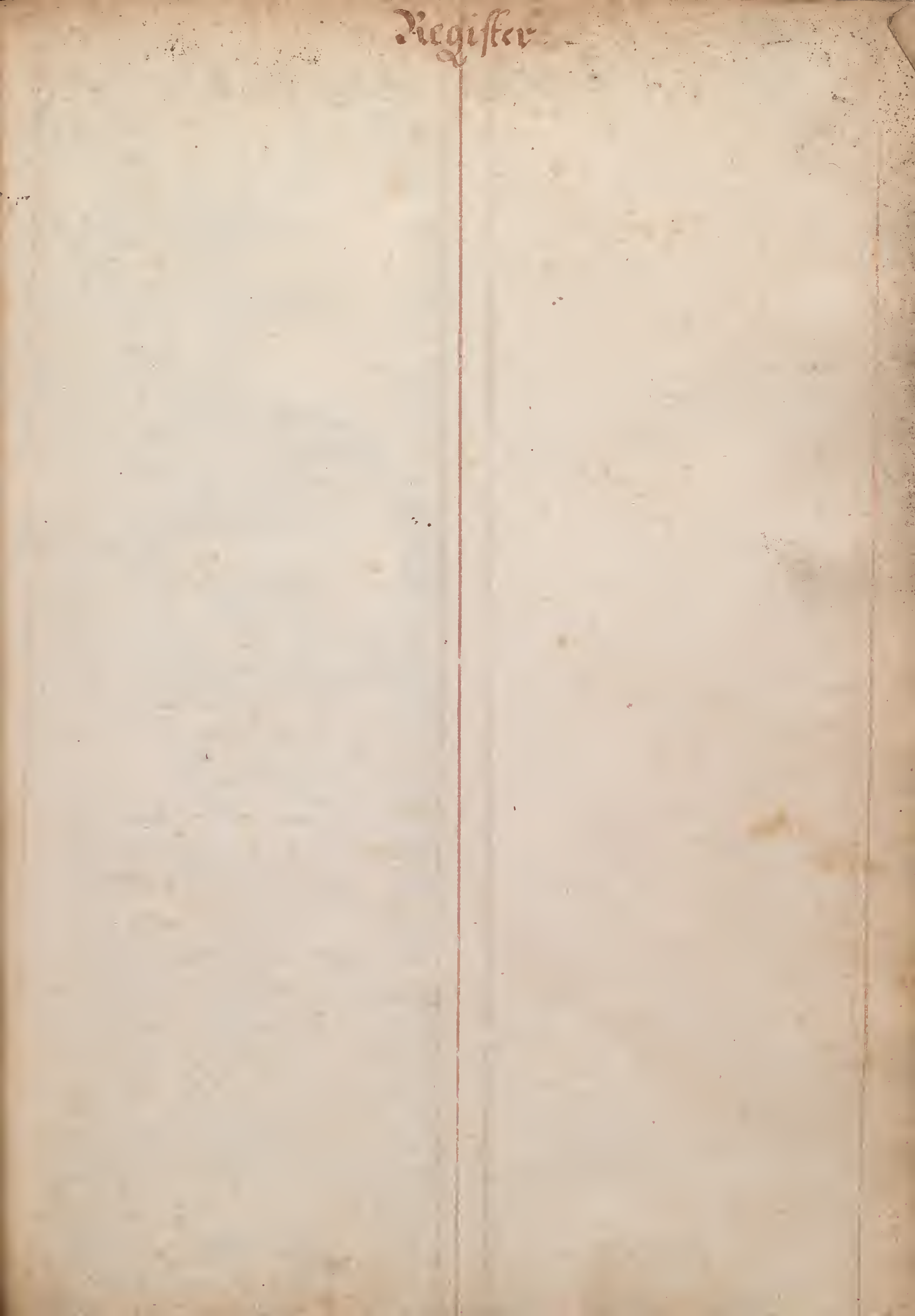
D.

fol.


Register

Register. fol:

E.



F.

Register

G.

H.

H.

I.

Register

K.

L.

Register

M.

N.

M.

O.

Register.

P.

fol: Register

Q.

Register

R.

Register.

Register

S.

Register.

Register.

T.

fol:

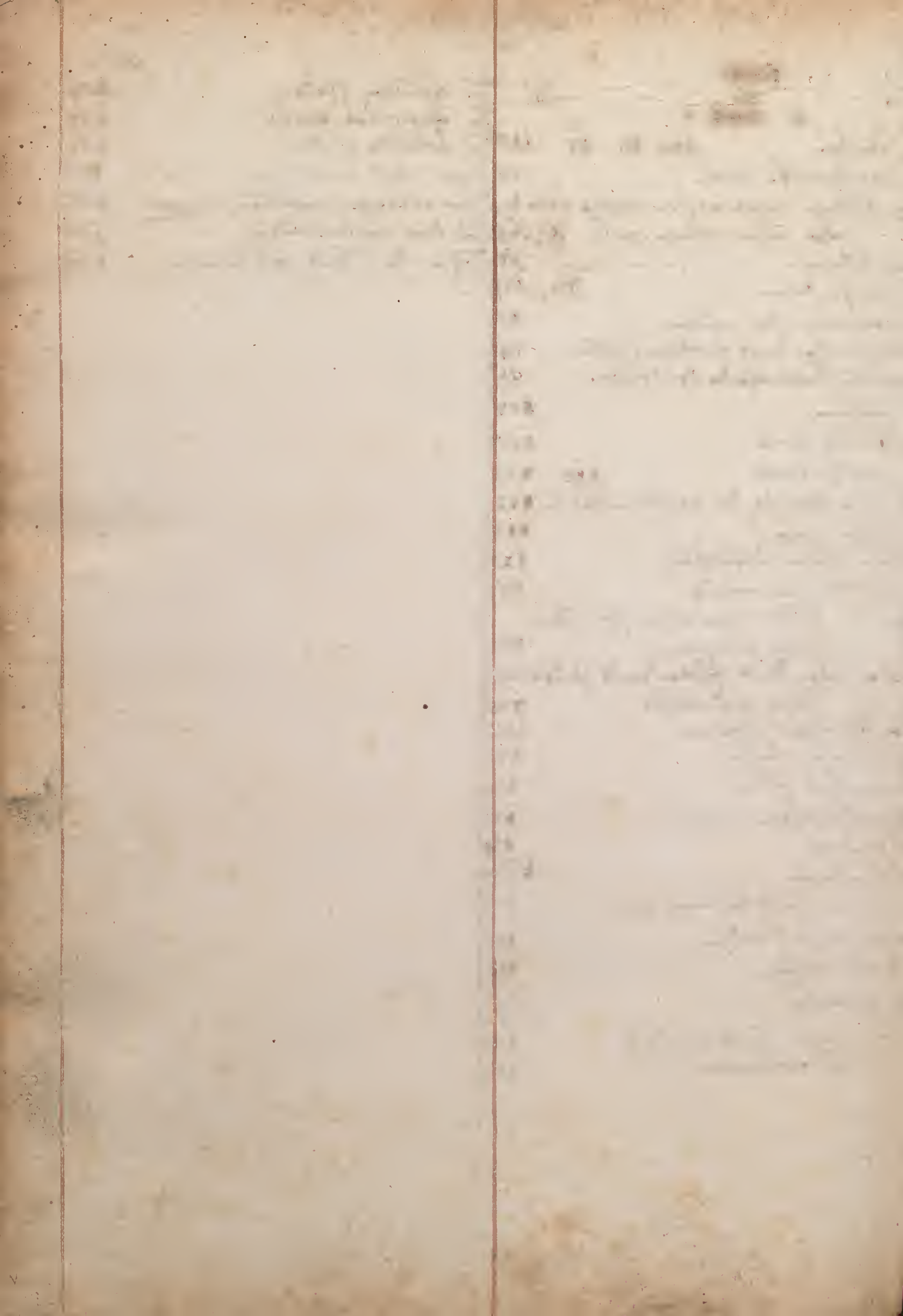
V.

Register.

Register

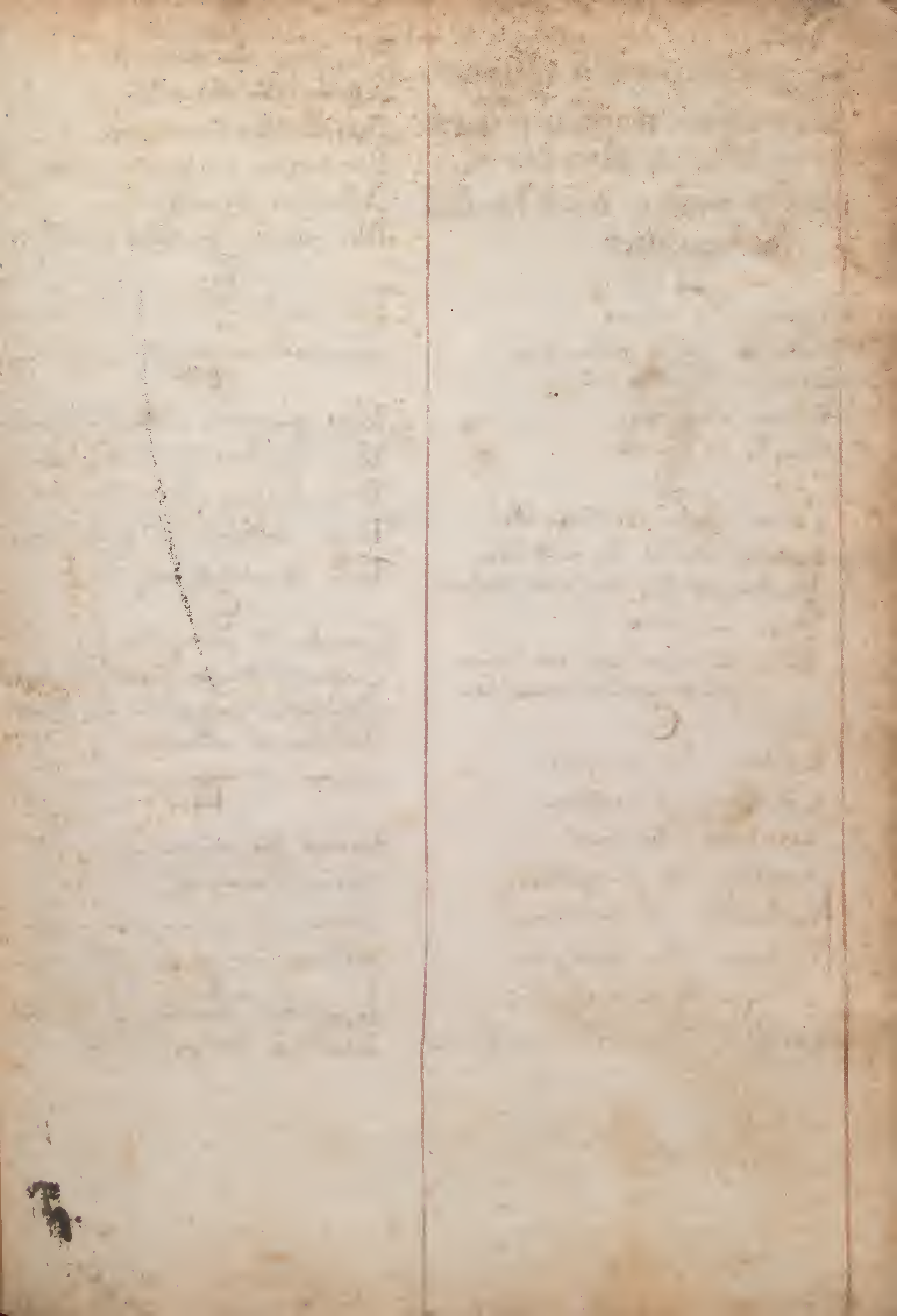
W.

Z.









Verzeichnusse etlicher Lateinischen wortten, so in vnterschiedlichen AVTORIBVS gefunden werden / wird das teutsche hiebeÿ gesetzt.

A.

Angina die bräune.
Anthraces gifftige blattergeschwere
Artritis dz gleiche weh.
Asthma dz keichen.
Atrophia dz quinen.

B.

Basilica Dextra die leber ader
Basilica Sinistra die miltzader.
Bradypepsia ein langsame verdauung
Bubo die schlier.
Buris ein grosser bruch von Melancholischen geblüet verursachet.

C.

Calvaria die hirnschale.
Cardialgia dz hertz weh.
Carcinoma der krebs.
Cartilago dz knorspelbein
Cephalalgia dz haupt weh.
Cephalea die haupt plage
Chiragra dz hand zipperlein
Convulsio d' krampff od' dz gliedspannen.

D.

Deliquium die ohnmacht.
Delirium der aberwitz.
Diarrhaea der durchlauff.
Diaphragma dz zwerg od' brust tafel (mittelwant)
Dissenteria die rothe ruhr.
Dolor: Colicus der Colica schmertzen.

E.

Epilepsia die entzückung, od' schwer gebrechen.
Erisipelas die rose (dz heilige ding).

F.

Febris querquera dz kaltschauernde fieber
Febris quartana dz viertägige fieber.
Febris tertiana dz dreytägige fieber.
Febris quotidiana dz tägliche fieber.
Furor dz wüten, rasen, toben;

G.

Gravedo dz haupt schwere.
Gangrena dz faule fleisch vnd [illegible]
Glandinosus geschwülste am schlund.
Glandula ein eiterstock.
Gonagra dz knie zipperlein.

H.

Hernia der bauchbruch.
Herpes der wolff
Horror dz schauern, zittern, schrecken
Hydrops die wassersucht.

I.

Insensilitas die vnempfindlichkeit
Intertrigo der arschwolff.

Ischias das hüfftwehe.

L.

Languor die mattigkeit.
Letargus die schlaffsucht.
Icterus die gelbesucht.
Lichen die aufflauffene krantzflecken.
Lienteria der roh bauchfluß.
Lippitudo das augentriefen.
Lumbago das lendenweh.
Luxatio die verrenckunge.

M.

Morbilli die masern.
Morbus Caducus die hinfallende sucht.

N.

Nervosa membraniola ein aderigs häutlein
Nevi die mahlflecken.

O.

Occiput das hinter haupt.
Obstipus krumbbückunge.
Odontalgia das zahn weh.
Omentum das ingeweidige netz.

P.

Passio iliaca die darmgicht.
Perfrictio dass reiben
Pericranium hirnschädelhaut.
Pernio das erfrorne schrunden füßen.
Petigo aut impetigo dreck od haupt grint.
Peripneumonia die ~~seitenstech~~ lungensucht.
Phagedaena der freßende wurm
Ptisis die schwindsucht.
Phlegmo eine entzündunge.
Pruritus dass jucken.

Praecordia das obere ingeweide.
Porrigo die schuppen od kleienflecken.
Purulentus [illegible].

R.

Ramex der gemächte bruch.
Reduvia die fel umbher des nagels.
Respiratio die athemholunge.
Rigor der heftige frost.

S.

Sanguificatio die blutmachunge.
Sideratio die brandigkeit.
Stranguria harnstrenge (kaltseiche)
Struma seu gibbus der kropff.
Suppurans ulcus ein eiteriges geschwür.

T.

Tenasmus der zwang des stuhlgangs
Tetanicus starr, steiffhalsige.
Therioma die fressende.
Tinnitus das ohrenklingen.
Tonsilla die mandel drüse
Tormina das bauchkrimmen.

V.

Varioli die pocken.
Vena Meseraica die gekrößader
Venerea lues die frantzosen.
Vermina die darmwinde.
Ventriculus inanis der leere magen.
Ventriculus oppletus der überfüllete.
Ventriculus Crudus der unrühige magen.
Veternus die schlaffsucht.

CHARACTERES CHYMICI

A.

Abtreiben - - ∝
Acetum Essig - +
Acetum destillatum [symbol] destilliert essig
Aer Lufft - - [symbol]
Aes ustum gebrand [symbol] Kupffer
Alba Venus weiß [symbol] alb: [symbol] Kupffer
Alembicus helm - [symbol]
Alumen Allaun - [symbol]
Amalgama ein muß [symbol] mixtur
Amalgamiren zu muß [symbol] machen
Antimonium spießglaß [symbol]
Aqua wasser - [symbol]
Aqua fortis scheide [symbol] AF wasser
Aqua pluvialis regen [symbol] wasser
Aqua Regia scheidwaß [symbol] auf golt
Aqua Vitæ brandt [symbol] wein
Aqua Vitæ brentwein [symbol]
Arena Sandt - - [symbol]
Argentum fixum luna [symbol] fixa weiß [symbol]
Arsenicum - - - [symbol]
Atramentum dinte - [symbol]
Auricalcum messing [symbol] M4
Auripigmentum operment [symbol]
gelber Arsenicum - [symbol]
Aurum Musicum [symbol]

B.

Balneum Mariæ MB [symbol] BM
Borrax Burras - - [symbol]
Bleiweiß Cerusa [symbol]

C.

Calciniren zu aschen C aschen [symbol]
Calx Kalch - - [symbol]
Calx viva ungeloschter [symbol] CV Kalch
Camphora Campfer [symbol]
Caput mortuum todten Kopff, was von der destillation uberbleibt [symbol]
Cera wachß - - - [symbol]
Cerusa bleiweiß - - [symbol]
Chalibs stahl - - [symbol]
Circuliren fordern - - [symbol]
Cinnabris Zinnober [symbol]
Cinis aschen - - [symbol]
Cineres Clavellati weidasche [symbol] asche
Coagulare einkochen [symbol]
Coelum der himmel [symbol]
Congelare gestehen machen [symbol]
Crocus Martis - - - [symbol]
Crocus Veneris [symbol] Kupffer
Cucurbita Kolben - [symbol]

D.

Destillare destilliren [symbol]
Dies der tag - [symbol]
Digeriren - - - [symbol]
Dissolviren zerlassen [symbol]
Dracma ein quintin [symbol]

E.

Ein jeder als das andere [symbol]
Englisch Zinnen - - E4.

F.

Farina laterum Ziegel □ mehl
Federweiß Alumen – ⊖ plumosum
Fiat secundum artem f s a nach d. kunst
Feuer wasser – 🜂
Filtrare durchseigen. ▽
Fimus equinus pferdmist f e mist.
Flüchtig Saltz – –
Fließen od. schmeltzen m
Flores sulphuris – 🜍
Folia blätter – ⊥

G.

Galitzenstein – –
Galmey – – – –
Glas gallen – –
Greiben – – –
Golt kalck – – –
Gran gersten korn scrupel gr. 60 ʒi
Gummi hartz – –
Gradier wasser – ▽ gr
Gleys – – – – ∴

H.

Haematites blutstein –
Hora eine stunde – ♉ ♊

I.

In fundo auff'n boden
Ignis feuer – – △ △
Jungfrau honig. – ♍
Ignis fusionis schmeltz
Imbibiren einfeuchten – E
Jupiter Zin ♃

K.

Kaly – – – –
Kiß – – – – K
Kißelstein – – 80
König – – –

L.

Lamina blech – –
Lamma Martis – –
Lapis Philosophor:
Leo lewe – – ♌
Libra pfund – – ℔
Limatura feilspän –
Lytargirium glett
Luna od. silber – ☽ ☽ ☾ ☾
Lutum Sapientia –
o Leimen damit man die Vas verlutiert

M.

Magnes Magnet –
Magnes in aurea – – ist d. gold kalk
Manipulus handvoll – M.
Marca ein Marck –
Marcasita – – –
Mars eisen – – – ♂
Materia materie – –
Mercurius quecksilber ☿
Mercurius Coagulatus gefrorn ☿ quecksilber
Mercurius Praecipitatus – ☿
Mercurius Sublimatus ☿
Metallum metalle –
Minera – – –
Minium menni – –

N.

Nox die Nacht — —

O.

Oleum das oehl — — ○

P.

Pagamme minera — —
Praecipitat — — — —
Pars cum parte gleichtheil p c p:
Per retortam — — —
Phiola phiol — —
Praepariren zubereiten
Pugillus so viel man mit 3 fingern halten kan p
Pulvis pulver — — —
Purificare reinigen —

Q.

Quantum sufficit so viel genug q s:
Quantum vis so viel du wilt q v:
Quinta essentia d. subtilheit q E

R.

Realgar — — — — rost:
Recipient — — — — R
Retorta — — —
Reverberatorium — — reverberier ofen

S.

Sal alkali glas gall —
Salarmoniacum Salmiac:
Sal commune gemein saltz ⊖
Sal fusum geflossen saltz ⊖
Sal gemmae stein saltz
Sal nitri salpeter
Sapo seiffe — — —
Saturnus bley ♄

Schlacken — — — —
Schmeltzen — — — —
Scrupulus — — — ℈
Separare scheiden — —
Sol: Goldt — — — ☉
Spiritus — — —
Sapo nigra schwartze seiff
Solviren zerlaßen —
Spiritus Geist —
Spiritus vini brandwein
Stahel — — — —
Stratum super stratum schicht und schicht
Suplimiren — — —
Suplimat — — —
Sulphur schwebel —
Sulphur rubrum
Sulphur philosophorum
Sulphuris flores
Silber talck — to

T.

Tag und Nacht
Talcum talck — to
Tartarus weinstein
Terra die erde —
Test — — — —
Tigillum tiegel
Tutia — — —
Terra die pulverisiret ist

V.

Venedisch glaß —
Venus kupfer — — ♀
Viride aes grünspan
Vitriolum vitriol
Vitrum Glaß —

Vncia sein 1 loth - - ℥

Vnder einand - N L A.

Vrina Harn - - ☐ 66 [symbols]

Victriol Veneris et Martis [symbol]

W.

Windt offen - - [symbol]

Z.

Zin Stannum - - ♃

Zinck - - - - [symbol] vulgar

Zinnober - - [symbols]

Ziehen fingerhoch 2 fl. [symbol]

1-1-1
2-2 4

